



BIKER FASHION

— since 1946 —

eVest PRO

Art. 92470



USER MANUAL

BENUTZERHANDBUCH | MANUEL D'UTILISATION
MANUAL DE UTILIZACI3N | BRUGERVEJLEDNING | MANUALE UTENTE

powered by
inemotion
AIR BAG

ÜBERSICHT | OVERVIEW | APERÇU VISIÓN GENERAL | OVERSIGHT | PANORAMICA



DE

DEUTSCH

003 – 032

Teil I: Schutzkleidung für Motorradfahrer

003 – 008

Teil II: IN&MOTION Airbag System

009 – 032



EN

ENGLISH

033 – 062

Part I: Held Protective garments for motorcycle riders

033 – 038

Part II: IN&MOTION airbag system

039 – 062



FR

FRANÇAIS

063 – 092

1ère partie: Vêtements de protection pour les motocyclistes

063 – 068

2ème partie: Système airbag IN&MOTION

069 – 092



ES

ESPAGNOL

093 – 122

Parte I: Prendas de protección para motociclistas

093 – 098

Parte II: Sistema de airbag IN&MOTION

099 – 122



DK

DANSK

123 – 152

Del I: Beskyttelsesbeklædning til motorcyklistere

123 – 128

Del II: Airbagsystemet fra IN&MOTION

129 – 152



IT

ITALIANO

153 – 182

Parte I: Abbigliamento tecnico protettivo per motociclisti

153 – 158

Parte II: Sistema airbag IN&MOTION

159 – 182

Teil I: Schutzkleidung für Motorradfahrer

INHALTSVERZEICHNIS

1	CE-Kennzeichnung	004		Grafik 01: Vorgeschriebene / optionale Protektoren	006
2	Vorgesehener Gebrauch	004			
3	Aufprallprotektoren	005	9	Risikokategorie-Bereiche	006
4	Gefahren, vor denen ein gewisser Schutz geboten wird	005		Grafik 02: Risikokategoriebereiche	007
5	Gefahren, vor denen kein Schutz Geboten wird	005		Grafik 03: Minimale Leistungsanforderungen	007
6	Schutzbeschränkung	005	10	Pflege, Instandhaltung und Aufbewahrung	007
7	Prüfung vor Gebrauch	005			
8	Leistungsfähigkeit – Auswahl der richtigen Kleidung	006	11	Unbedenklichkeit	007
8.1	EN 17092:2020 sieht 5 Schutzklassen vor	006	12	Informationen bezüglich der Auswahl der richtigen Größe / Hinweise zur Anpassung	007
8.2	Airbag-Westen werden gemäß EN 17092-6:2020 – Schutzkleidung der Klasse C zertifiziert	006	13	Hinweise zu Haltbarkeit und Entsorgung	008

eVEST PRO

Art. 92470

Information

Dieses Airbagprodukt besteht aus dem IN&MOTION-Airbag-system mit nachstehenden Artikeln:

- » **Airbagmodul:** Airbagmodul Performance
- » **Schale:** Origin
- » **Inflator:** IMI 7112
- » **Rückenprotektor:** IN&MOTION BP GEN 2 L2 by D30
- » **Ausgelegt für:** 5 Aufblasvorgänge

Die zu beachtenden Anweisungen für die einzelnen Bestandteile finden Sie in der Gebrauchsanleitung des IN&MOTION-Airbagsystems.

DE

EN

FR

ES

DK

IT

Schutzkleidung für Motorradfahrer: Conformität mit den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 – Anhang II: siehe KONFORMITÄTSERKLÄRUNG, um zu verifizieren, für welche Elemente eine EU-Baumusterprüfbescheinigung ausgestellt wurde.

Die KONFORMITÄTSERKLÄRUNG für Ihr Produkt finden Sie auf: www.held.de/conform

1 CE-Kennzeichnung

Das CE-Zeichen auf Ihrem Kleidungsstück besagt, dass es der EG-Baumusterprüfung gemäß den Vorgaben der EU-Verordnung 2016/425 unterzogen und dabei als PPE (persönliche Schutzausrüstung) der Kategorie 2 (gegen mittlere Risiken) eingestuft worden ist. PSA = Persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen mittlere Risiken. Die Leistungsfähigkeit Ihres Kleidungsstücks wurde durch Aliénor Certification n°2754, ZA du

Sanital, 21 Rue Albert Einstein, 86100 CHATELLERAULT, FRANCE, anhand eines Testverfahrens, gemäß den technischen Anforderungen des technischen Dokuments: EN 17092:2020 (TEIL 6), verifiziert.

2 Vorgesehener Gebrauch

Motorradbekleidung – Diese Bekleidungsstücke sollen Motorradfahrern einen gewissen Schutz bieten, ohne dabei ihre Fähigkeit, das Motorrad ordnungsgemäß zu steuern, einzuschränken.

BIKER FASHION

eVest PRO
Art. 92470.00

Größe/Size/
Taille/Talla/
Størrelse/Taglia

XS

30-35

C U
EN 17092-6:2020

**HELD GmbH – An der Ostrach 7
87545 Burgberg – GERMANY**

**Achtung | Attenzion | Attenzioni
Atención | Opmærksomhed | Attenzione**

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der Benutzung | Please read user manual before use | Lire le manuel avant utilisation | Lea el manual antes de usar | Læs brugsanvisningen før brug | Leggere il manuale prima dell'uso

	Markenzeichen des Herstellers
eVest Art. 92470.00	Artikelname Artikel-Identifikations-Nummer
	CE bedeutet, dass das Produkt die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 erfüllt.
	Das Piktogramm lädt den Nutzer zum Lesen des Benutzerhandbuchs ein
<p>Größe / Size / Taille / Talla / Størrelse / Taglia</p> <p>XS</p>	Größenangabe (Beispiel)
	Größenangabe Schulter-Tailenlänge (Beispiel)
	Dieses Symbol gibt an, dass die Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen des Anhangs II der Verordnung (EU) 2016/425 über persönliche Schutzausrüstung im Vereinigten Königreich (wie in britisches Recht umgesetzt und geändert) erfüllt werden.
<p>C U EN 17092-6:2020</p>	<p>C: Schreiben, aus dem hervorgeht, dass es sich bei dem Kleidungsstück um eine Klasse C handelt, die nur für Bereiche vorgesehen ist, die von den Aufprallschutzvorrichtungen abgedeckt werden. Sie bieten keinen vollständigen Mindestabprallschutz und möglicherweise keinen vollständigen Mindestaufprallschutz</p> <p>U: Buchstabe der für das Tragen unter der Unterbekleidung steht</p> <p>EN 17092-6:2020: Nummer und Jahr der europäischen technischen harmonisierten Norm: Motorradfahrerschutzbekleidung, Schutzklasse C</p>
Held GmbH – An der Ostrach 7 87545 Burgberg – GERMANY	Name und Adresse des Herstellers
	Das Piktogramm für Motorradfahrer weist auf den Verwendungszweck hin

HELD GMBH

Lieferantenummer
Supplier number

72000

Chargennummer
Order number

P/O 26780

Produkt Code
Product number

92470

Produktionsdatum
date of manufacturing

O-VIII-4

(Beispiel)

HELD GmbH	Name des Herstellers
Lieferantenummer	Lieferantenummer
Chargennummer	Bestellnummer
Produkt Code	Artikelbezeichnung (Artikelcode)
Produktionsdatum	Datum der Herstellung

3 Aufprallprotektoren

Weitere Informationen zu den inneren Protektoren entnehmen Sie bitte dem Anhängeetikett. Verwenden Sie Ihre Schutzbekleidung nicht ohne die Aufprallprotektoren.

Die Gültigkeit des Zertifikats erlischt bei Veränderung oder Tausch der vom Hersteller angebrachten Protektoren.

4 Gefahren, vor denen ein gewisser Schutz geboten wird

Diese Schutzbekleidung soll Motorradfahrern bei Unfällen oder Stürzen vom Motorrad Schutz bieten.

Zu den zusätzlichen besonderen Gefahren, die bei einem Motorradunfall auftreten können, gehören: Aufprall auf der Fahrbahnoberfläche und damit verbundene Hautabschürfungen, Aufprall gegen das eigene Motorrad, kollidierende Fahrzeuge und andere Gegenstände.

5 Gefahren, vor denen kein Schutz Geboten wird

Diese Schutzbekleidung gewährleistet keinen Schutz vor durch Unfälle mit hoher Energie verursachten Verletzungen, vor Verletzungen, verursacht durch starke Dreh-, Windungs-, Biege-, Torsions- oder Druckkräfte infolge eines Sturzes, durch extremen Abrieb oder durch Aufprall gegen einen Gegenstand, oder durch starke äußere Einwirkungen bewirkte Verletzungen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für durch unsachgemäße Verwendung oder Verstoß gegen die Straßenverkehrsordnung entstandene Schäden oder Verletzungen.

6 Schutzbeschränkung

Motorradschutzkleidung kann keinen vollkommene Schutz gegen Verletzungen bieten. Verwenden Sie Ihre Motorradschutzkleidung stets in Verbindung mit persönlicher Schutzausrüstung (PPE) anderer Art, einschließlich Helmen (ECE 22.05), sowie zusammen mit anderer entsprechender oder zusätzlicher PPE wie Jacken (EN 17092), Hosen (EN 17092), Kombinationen (EN 17092), anderen Aufprallprotektoren (EN 1621-1, EN 1621-2), Stiefeln (EN 13634) und Handschuhen (EN 13594), Warnbekleidung (EN 1150) und -zubehör (EN 13356)

Motorradfahren ist eine als von vornherein gefährlich eingestufte Aktivität. Das Tragen von Schutzbekleidung sollte nicht als Vorwand für eine erhöhte Risikobereitschaft dienen. Verwenden Sie die Schutzbekleidung nicht für andere Zwecke: Ein unsachgemäßer Umgang kann den gebotenen Schutz erheblich beeinträchtigen.

7 Prüfung vor Gebrauch

Überzeugen Sie sich vor Verwendung dieser Jacke/Hose/Kombination, dass sich das Kleidungsstück in gutem Zustand befindet. Bei sichtbarer Beschädigung wie Brüchen oder aufgetrennten Nähten

DE
 EN
 FR
 ES
 DK
 IT

sollte das Kleidungsstück ersetzt werden.

Die Jacke / Hose / Kombinationen ist nur dann wirklich funktionstüchtig, wenn sie in gutem Zustand ist und ordnungsgemäß getragen wird: Das Schutzniveau ist nur solange effektiv, wie die Protektoren ihre ursprünglichen Eigenschaften beibehalten. Aus diesem Grunde ist es wichtig, dass keine Änderungen oder Reparaturen an der Schutzkleidung vorgenommen werden: Nehmen Sie an Ihrem Kleidungsstück keine Änderungen vor.

Wenn die Befestigungselemente Bänder, Riemen, Gummibänder oder Ähnliches umfassen, müssen ihre Wirksamkeit und Abdichtung verifiziert werden. Klettverschlüsse sollten auf festen Sitz und Verschleiß geprüft werden.

8 Leistungsfähigkeit – Auswahl der richtigen Kleidung

(siehe hierzu Grafik 01)

8.1 EN 17092:2020 SIEHT 5 SCHUTZKLASSEN VOR

Der Grad an Risiko oder Gefährdung, dem ein Motorradfahrer ausgesetzt ist, steht in engem Zusammenhang mit der Fahrart und der Art des Unfalls. Motorradfahrer werden darauf hingewiesen, ihre Motorradschutzbekleidung vorsichtig im Hinblick auf ihre Fahraktivität und damit verbundene Risiken auszuwählen. Andere gemäß den unterschiedlichen Teilen der Norm (EN 17092) zertifizierte Kleidungsstücke oder Kombinationen von Kleidungsstücken können unter Umständen einen besseren Schutz als dieses Kleidungsstück bieten, wobei jedoch ggf. mit dem Gebrauch verbundene Abstriche und Leistungseinschränkungen bezüglich Gewicht, Ergonomie (z. B. Einschränkungen im Bewegungsumfang) und Hitzebelastung in Kauf zu nehmen sind, die für die Fahraktivitäten einiger Motorradfahrer weniger geeignet sind.

8.2 AIRBAG-WESTEN WERDEN GEMÄSS EN 17092-6:2020 – SCHUTZKLEIDUNG DER KLASSE C ZERTIFIZIERT

Diese Klasse bezieht sich auf spezielle Motorrad-Kombis mit Aufprallprotektoren und ohne

Schale, die nur darauf ausgelegt sind, einen oder mehrere Aufprallprotektoren zu fixieren und als Unter- oder Oberbekleidung dienen. EN 17092-6 Kleidungsstücke sollen Schutz gegen Aufprall an den Stellen mit Aufprallprotector(en) sorgen, wobei sie jedoch keinen umfassenden Mindestschutz gegen Abrasion sowie keinen umfassenden Mindestschutz gegen Aufprall bieten.

Kleidungsstücke der Klasse C sollten in Verbindung mit Schutzkleidung der Klasse AAA, AA, A oder B getragen werden und den bereitgestellten Schutz ergänzen.

Grafik 01: Vorgeschriebene / optionale Protektoren

JACKE	Klasse	C
(A) Ellbogen		P
(B) Schulter		P
(C) Brust		P
(D) Rücken		P
(E) Lendenwirbel		P
P = mindestens ein Protektor		

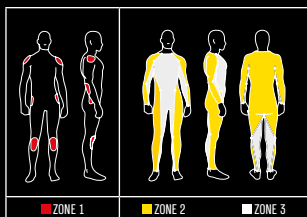
9 Risikokategorie-Bereiche

Die Anforderungen an Leistungsfähigkeit zur Zuweisung einer Schutzklasse basieren auf bestimmten Leistungsanforderungen für Risikokategorie-Bereiche des Kleidungsstücks, die gemäß der Wahrscheinlichkeit definiert werden, wonach der jeweilige Bereich bei Unfällen einer Beanspruchung ausgesetzt ist. Wie nachfolgend aufgeführt, gibt es drei Bereiche:

- » **BEREICH 1** = Die Bereiche der Motorrad-Schutzbekleidung, die ein hohes Risiko für Beschädigungen, wie Aufprall, Abrasion und Zerreißen, aufweisen.
- » **BEREICH 2** = Die Bereiche der Motorrad-Schutzbekleidung, die ein mäßiges Risiko für Beschädigungen, wie Aufprall und Zerreißen, aufweisen.
- » **BEREICH 3** = Die Bereiche der Motorrad-Schutzbekleidung, die ein geringes Risiko für Beschädigungen, wie Aufprall und Zerreißen, aufweisen.

Es ist sehr wichtig, dass jeder Motorradfahrer das richtige Schutzniveau gemäß den Unfallrisiken, denen er ausgesetzt ist, seinem Fahrstil und der jeweiligen Motorraddisziplin wählt.

Grafik 02: Risikokategoriebereiche



Grafik 03: Minimale Leistungsanforderungen

	REISS- FESTIGKEIT der Verstärkungs- schichten (SSL) in [N]	ABRIE- FESTIGKEIT der Verstärkungs- schichten (SSL) in [rpm]	NAHT- FESTIGKEIT der Ver- stärkungsnahte (SSS) in [N/mm]
	C(U) ¹	C(U) ¹	C(U) ¹
Zone 1	10	n/a	4
Zone 2	10	n/a	4
Zone 3	10	n/a	4
Material Protektoren- taschen (falls vorhanden)	10		

¹⁾ Unterbekleidung Ensemble



10 Pflege, Instandhaltung und Aufbewahrung

- » Waschen oder reinigen Sie Ihr Kleidungsstück gemäß den Waschinweisen auf dem in das Kleidungsstück eingenähten Etikett.
- » Entfernen Sie die Protektoren vor dem Waschen!
- » Nehmen Sie an keinem der Teile der Schutzkleidung Änderungen vor.

- » Bei Nichtverwendung sollte das Kleidungsstück an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahrt werden.
- » Nach dem Gebrauch lassen Sie das Kleidungsstück an einem gut gelüfteten Ort bei Raumtemperatur trocknen.
- » Verwenden Sie zur Reinigung und Pflege des Leders spezifische Produkte.
- » Setzen Sie die Schutzkleidung keinem direktem Sonnenlicht aus.
- » Setzen Sie die Schutzkleidung keinen hohen oder niedrigen Temperaturen aus.
- » Verwenden Sie keinen Haartrockner oder andere Heizgeräte.

Sollte die Schutzkleidung beschädigt sein oder Zweifel an ihrem einwandfreien Zustand bestehen, sollte das Kleidungsstück umgehend ersetzt werden.

Beschwerden oder Anträge auf Ersetzung, für welche unsachgemäßer Gebrauch festgestellt wurde, sind ausgeschlossen.

11 Unbedenklichkeit

Sämtliche verwendeten Materialien sowie die angewandten Verarbeitungsverfahren wurden ausgewählt, um die Anforderungen gemäß den in Europa geltenden technischen Standards in Bezug auf Sicherheit, Ergonomie, Komfort und Unbedenklichkeit zu erfüllen.

12 Informationen bezüglich der Auswahl der richtigen Größe / Hinweise zur Anpassung

Das Kleidungsstück sollte passgenau, aber nicht zu eng sitzen: Die Kleidung sollte Sie in Ihrer normalen Fahrposition nicht stören und Sie sollten die Steuerhebel leicht erreichen. Sollte Ihnen die Wahl der richtigen Größe im Hinblick auf die beiliegenden Größentabelle schwer fallen, probieren Sie verschiedene Modelle/Größen an. Der Händler kann Ihnen ergänzende Informationen und Vorschläge bezüglich der geeignetsten Größe bereitstellen.

Separate Jacken und Hosen sollten sich ausreichend überlappen, wenn sich der Motorradfahrer in seiner normalen Fahrposition befindet.

Für Kleidungsstücke mit Protektoren: Bitte prüfen Sie, dass die Protektoren an den Stellen, die sie abdecken und schützen sollen, richtig sitzen und dass die Rückhaltesysteme der Protektoren ordnungsgemäß befestigt sind.

Beim Motorradfahren sollten sämtliche Befestigungselemente (Ziehelemente / Reißverschlüsse / Klettverschlüsse etc.) geschlossen sein, um ein Verrutschen des Kleidungsstücks zu vermeiden und, demzufolge, die richtige Positionierung aller enthaltenen und angenähten oder in besonderen Taschen angebrachten Protektoren sicherzustellen sowie um sie sicher in ihrer jeweiligen

Position zu halten. Die Benutzer sind für eine angemessene Anpassung verantwortlich.

13 Hinweise zu Haltbarkeit und Entsorgung

Die Lebensdauer des Produkts steht in engem Zusammenhang mit Gebrauch, Pflege und sich daraus ergebender Materialdegradierung.

Am Ende der Lebensdauer Ihres Kleidungsstücks entsorgen Sie es bitte nicht in freier Natur. Bitte beachten Sie die für Sie geltenden lokalen/nationalen Umweltauflagen und entsorgen Sie Schutzkleidung in einer geeigneten Abfallentsorgungsstelle oder einem Wertstoffhof. Weitere Informationen bezüglich dieser Vorschriften erhalten Sie von Ihren örtlich zuständigen Behörden

Teil II: IN&MOTION Airbag System

INHALTSVERZEICHNIS

1	Allgemeine Beschreibung	010	3.4	Gebrauchsbeschränkungen	022
1.1	Einleitung	010	3.5	Warnhinweise	022
1.2	Warnhinweise	010	4	NACH DEM AUFBLASEN	023
2	BESTANDTEILE DES AIRBAGSYSTEMS	012	4.1	Austausch des Inflators	023
2.1	In&box	012	4.2	Vorgehensweise nach einem Aufblasvorgang	024
2.2	Airbagmodul	012	4.3	Überprüfung der Unversehrtheit des Airbagprodukts	024
2.2.1	Modul „Essential“	013	4.4	Herausnehmen des Inflators	024
2.2.2	Modul „Performance“	013	4.5	Überprüfung der Unversehrtheit des IN&MOTION-Airbagsystems	025
2.3	Inflator	013	4.6	Einsetzen eines Inflators	026
2.4	Schale	015	5	REINIGUNG DES AIRBAGPRODUKTS	027
2.5	Rückenprotektor	015	5.1	Handwäsche – Produkt mit abnehmbarer Schale	027
3	GEBRAUCHSANWEISUNGEN	016	5.1.1	Vorbereitung	027
3.1	Größenwahl und Einstellung	016	5.1.2	Waschen	027
3.2	Erster Gebrauch	016	5.1.3	Trocknen	027
3.2.1	Laden Sie die In&box auf und schalten Sie sie ein	016	5.1.4	Zusammensetzen	028
3.2.2	In&box in die Schale einsetzen	016	5.2	Waschen mit Wasserstrahl	028
3.2.3	In&box herausnehmen	017	5.2.1	Vorbereitung	028
3.3	Kompatibilität	018	5.2.2	Waschen	028
3.3.1	Eignung von Jacken	018	5.2.3	Trocknen	029
3.3.2	Eignung zweiteiliger, mit Reißverschluss verbundener Motorradkombis	021	5.2.4	Zusammensetzung	029
3.3.3	Eignung von Integalkombis	021	6	NUTZUNGSDAUER UND PFLEGE DES PRODUKTS	030
3.3.4	Eignung für Zubehör	021	7	AUFBEWAHRUNG UND TRANSPORT	030
	Elektronische Heizkleidung	021	8	ANGABEN ZUR ZERTIFIZIERUNG	031
	Haltegurte für Beifahrer	022	8.1	Europäische Union	031
	Kühlwesten	021	8.2	Vereinigtes Königreich	031
	Rucksack	021	8.3	Etikett des Airbagprodukts und Seriennummer	031
	Starre Protektoren	022	9	EINGETRAGENES WARENZEICHEN	032
	Weiche Brustprotektoren	022			
	Zervikalstütze	022			
	Zusätzliche Rückenprotektoren	022			



DE 1 Allgemeine Beschreibung

 EN
FR
ES
DK
IT

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für die Technologie IN&MOTION® entschieden haben. Diese Anleitung erklärt, wie Sie das IN&MOTION-Airbagsystem richtig verwenden.

Das IN&MOTION-Airbagsystem funktioniert nur, wenn es mit einer aktivierten In&box versehen ist. Bei Fragen zur In&box sehen Sie bitte in der spezifischen, im Lieferumfang der In&box enthaltenen Gebrauchsanleitung nach, oder wenden Sie sich an den IN&MOTION-Kundendienst und erläutern Sie uns Ihr Anliegen:

- » Im Kontaktformular: im Menüpunkt Kontakt am unteren Rand der Website www.inemotion.com
- » Telefonisch: siehe Telefonnummer am unteren Rand der Website www.inemotion.com

Bei Fragen zu Ihrem Airbagprodukt sehen Sie bitte in der Anleitung Ihres Airbagprodukts nach, oder wenden Sie sich an die Marke Ihres Airbagprodukts.

1.1 Einleitung

Unsere Welt bewegt sich unaufhörlich. Die Zukunft ist ungewiss. Durch Entwicklung revolutionärer Airbagtechnologien, die die Verletzungsgefahr bei Unfall verringern, trägt IN&MOTION dazu bei, Motorradfahrten, Ausritte und andere sportliche Aktivitäten sicherer zu machen.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2014 hat IN&MOTION verschiedene Airbagprodukte für Motorradfahrer, Skifahrer, Reiter und Radfahrer entwickelt. Die Technologie ist ein Konzentrat eines einzigartigen Know-hows: künstliche Intelligenz für die Ausarbeitung vorausschauender Algorithmen zur Erkennung von Stürzen vor dem Aufprall und die ergonomische Einarbeitung von Airbagmodulen in Kleidungsstücke.

Die in Zusammenarbeit mit den besten Profisportlern (MotoGP, Ski-Weltcup) auf höchstem Niveau entwickelten IN&MOTION-Produkte werden von zehntausenden Benutzern in Frankreich und im Ausland getragen.

Das IN&MOTION-Airbagsystem arbeitet in 3 Schritten:



Erkennen: Mit 1000 Analysevorgängen pro Sekunde misst die In&box (Erkennungsgerät) alle Bewegungen des Benutzers und ist in der Lage, einen Sturz oder Unfall zu erkennen.

Es werden nicht alle Stürze oder Unfälle abgedeckt. Alle Komponenten für die Erkennung werden unter Verantwortung von IN&MOTION entwickelt.

Weitere Informationen über Auslösesituationen finden Sie in der Gebrauchsanleitung der In&box.



Schützen: Der Airbag wird in weniger als 60 Millisekunden optimal aufgeblasen und schützt so den Benutzer vor dem Aufprall.

Je nach IN&MOTION-Modul werden verschiedene Körperzonen geschützt. Die von Ihrem Airbagsystem geschützten Zonen finden Sie im Abschnitt 2.2 „Airbagmodule“ in dieser Anleitung.



Verbessern: Kontinuierliche Weiterentwicklung für noch besseren Schutz. Das System sendet die Daten an IN&MOTION, wo sie anonym erfasst und analysiert werden.

Durch ein besseres Verständnis ungewöhnlicher Situationen und untypischer Nutzungen kann das System weiterentwickelt werden. Dank der Weiterentwicklungen des Algorithmus ist das System immer besser in der Lage, Stürze vorherzusehen.

1.2 Warnhinweise

Beachten Sie, dass das IN&MOTION-Airbagsystem nur im aufgeblasenen Zustand optimalen Schutz bietet. Das IN&MOTION-Airbagsystem muss genau nach den in dieser Anleitung ausgeführten Anweisungen verwendet werden. Benutzen Sie das Airbagsystem nicht für andere Anwendungen: unsachgemäße Verwendungen können die Schutzleistung des Systems erheblich verringern.

Das Airbagsystem darf nicht von dem Kleidungsstück, in das es integriert ist, getrennt werden.

Dieses Produkt ersetzt in keinem Fall eine andere persönliche Schutzausrüstung. Benutzen Sie Ihr IN&MOTION-Airbagsystem immer in Verbindung mit anderen persönlichen Schutzausrüstungen (PSA) wie einem Helm (ECE 22.05), sowie mit weiteren zugehörigen oder ergänzenden PSA wie einer Motorradjacke (EN 17092), einer Motorradhose (EN 17092), anderen Protektoren (EN 1621), Schutzschuhen (EN 13634), Schutzhandschuhen (EN 13594), Warnkleidung (EN 1150) oder Warn-Zubehör (EN 13356), um den Schutz Ihres Körpers während der Fahrt zu optimieren.

Diese persönliche Schutzausrüstung (PSA) soll Benutzer motorisierter Zweiräder bei einem Unfall vor mechanischen Stößen schützen. In bestimmten Fällen können die bei einem Sturz, bei einem Zusammenstoß mit einem Fahrzeug oder beim Aufprall auf ein Hindernis auftretenden Verletzungen verringert werden.

Kein Produkt (weder eine PSA noch eine PSA-Kombination) kann hundertprozentigen Schutz vor Verletzungen, körperlichen Schäden, Todesfällen oder Sachschäden bei Sturz, Unfall, Zusammenstoß, Aufprall, Kontrollverlust oder anderen Einwirkungen gewährleisten. Das IN&MOTION-Airbagsystem darf in keinem Fall als Ersatz für Schutzausrüstung wie Helm, Schutzbrille, Handschuhe oder andere Schutzvorrichtungen angesehen werden. Nur die durch den Schutz abgedeckten Körperteile können vor Stößen geschützt werden.

Das Produkt darf nicht von Personen mit **Herzschrittmacher** oder anderen medizinischen Implantaten oder von Personen mit früheren Herzerkrankungen verwendet werden.

Personen mit Rücken- oder Nackenbeschwerden wird von der Verwendung des Produkts abgeraten.

Das Produkt darf nicht von Personen mit **Brustprothesen** verwendet werden.

Das Produkt darf nicht von **schwangeren Frauen** verwendet werden.

Piercings in dem vom Produkt abgedeckten Bereich müssen entfernt werden.

In der Ausstattung, die Sie mit dem Airbagsystem tragen, dürfen sich keine scharfen Gegenstände befinden, durch die der Airbag beschädigt werden kann (wie zum Beispiel Schlüssel, Messer oder Schraubenzieher).

Motorradfahren ist eine von Natur aus gefährliche Aktivität: die Verwendung einer Schutzausrüstung darf nicht dazu verleiten, zusätzliche Risiken einzugehen.

Motorradfahren und Motorradrennen sind von Natur aus gefährliche Aktivitäten, die zum Tod, zu Gehirnschädigungen, zu Lähmung oder zu schweren Verletzungen führen können. Wenn Sie mit dem Motorrad fahren, nehmen Sie diese Verletzungs- oder Todesgefahr in Kauf. Die In&box und das zugehörige Airbagsystem wurden konzipiert, um manche Risiken unter bestimmten Voraussetzungen zu verringern, doch sie können nicht alle Risiken ausschließen und auch keinen hundertprozentigen Schutz vor Verletzungen oder vor dem Tod gewährleisten, selbst in Situationen, in denen das System wie vorgesehen auslöst. Des Weiteren kann überhöhte Geschwindigkeit oder ein Verstoß gegen die Straßenverkehrsordnung Unfallsituationen herbeiführen, die die Fähigkeit des Systems, Verletzungsrisiken zu minimieren oder auszuschließen, übersteigen.

Das Airbagsystem funktioniert nur, wenn die In&box eingeschaltet, aktiviert und richtig in ihre Aufnahme eingesetzt ist. Das Airbagsystem darf nicht manipuliert oder aus dem Produkt herausgenommen werden.

FALLS SIE DEN GEFAHRENASPEKT DIESER AKTIVITÄTEN NICHT VERSTEHEN ODER ERMESSEN, BITTEN WIR SIE, AUF MOTORSPORTAKTIVITÄTEN UND DEN ZUKÜNFTIGEN GEBRAUCH DES IN&MOTION-AIRBAGSYSTEMS ZU VERZICHTEN.

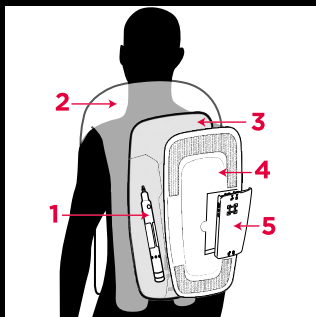
DE

2 Bestandteile des Airbagsystems

Das IN&MOTION-Airbagsystem setzt sich aus nachstehend beschriebenen Teilen zusammen.

Je nach Ihrem Airbagprodukt können manche Bestandteile von dieser Liste abweichen.

Sehen Sie in der Gebrauchsanleitung Ihres Airbagprodukts nach, welche Bestandteile Ihr Airbagsystem enthält, und richten Sie sich nach den Anweisungen für die jeweiligen Teile



- 1 Inflator
- 2 Airbag
- 3 Rückenprotektor
- 4 Schale
- 5 In&box

2.1 In&box

Die In&box ist das Erkennungs- und Auslösegerät für das IN&MOTION-Airbagsystem und enthält die Sensoren und die Batterie. Die In&box ist für das Funktionieren des Airbagsystems erforderlich. Sie ist ausschließlich mit dem IN&MOTION-Airbagsystem kompatibel.

Die In&box kann mit dem IN&MOTION-Airbagsystem geliefert oder direkt im Menüpunkt Mitgliedschaft auf www.inemotion.com bestellt werden.

Bei Fragen zur In&box sehen Sie bitte in der im Lieferumfang der In&box enthaltenen Gebrauchsanleitung nach, oder wenden Sie sich an den IN&MOTION-Kundendienst.

2.2 Airbagmodul

Das Airbagmodul enthält den Airbag, der mit optimalem Druck aufgeblasen wird, um den Benutzer vor Stößen zu schützen.

Es gibt zwei IN&MOTION-Airbagmodule, die in Ihr Airbagprodukt eingebettet werden können. Je nach Modul werden unterschiedliche Bereiche geschützt. Das in Ihrem Produkt befindliche Airbagmodul können Sie der ersten Seite der Gebrauchsanleitung Ihres Airbagprodukts oder dem Etikett im Innern Ihres Airbagprodukts entnehmen.

2.2.1 MODUL „ESSENTIAL“

Das auf der Grundlage der häufigsten Unfallverletzungen im Straßenverkehr entwickelte Modul Essential IN&MOTION ist der perfekte Kompromiss zwischen Schutz und Komfort für alle Aktivitäten. Wie sein Name schon sagt, deckt dieser Airbag die essentiellen lebenswichtigen Bereiche ab: Brustkorb, Bauch, Rücken und Hals.

Er wird für den Gebrauch im Straßenverkehr in der Nähe von Stadtmobiliar und anderen Fahrzeugen empfohlen, schützt Sie allerdings auch bei gelegentlicher sportlicher Verwendung.



2.2.2 MODUL „PERFORMANCE“

Das direkt aus der Wettkampfpraxis heraus entwickelte Modul Performance IN&MOTION ist besser auf sportliche Aktivitäten ausgerichtet, bei denen Stürze zur Seite häufig auftreten, Stadtmobiliar oder andere Fahrzeuge jedoch eher selten beteiligt sind. Im Unterschied zum Modul Essential deckt der aufgeblasene Airbag den Bauchbereich nicht ab, sondern neben dem Hals, dem Brustkorb und dem Rücken auch die Schultern und die Rippen.

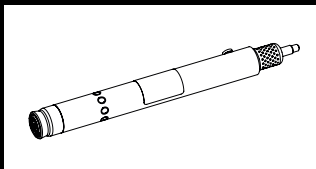
Dieses Modul wird zum Fahren auf Rennstrecken und im Gelände empfohlen.



2.3 Inflator

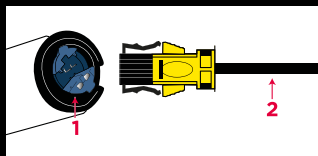
Der Inflator ist eine Gaskartusche, die lediglich mit dem IN&MOTION-Airbagsystem verwendet werden darf.

BITTE BEACHTEN: Es sind je nach Airbagprodukt zwei verschiedene Inflator-Modelle erhältlich: IMI 2368 und IMI 7112. Der Inflator Ihres Produkts muss unbedingt durch einen Inflator mit derselben Artikelnummer ersetzt werden.



Die Artikelnummer des für Ihr Airbagsystem passenden Inflators können Sie nachstehender Tabelle entnehmen.

Zur Auswahl des richtigen Inflators für Ihr Produkt müssen Sie sich nach der Farbe des Kabels des Inflator-Steckers richten:



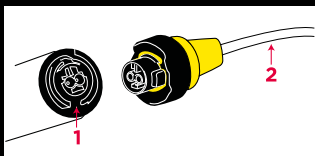
2.3.1 Artikelnummer des Inflators IMI 2368

- 1 Stecker am Ende des Inflators
- 2 Kabel des Inflator-Steckers

Farbe des Steckers
am Ende des Inflators

Farbe des Kabels
des Inflator-Steckers

 Blau

 Schwarz


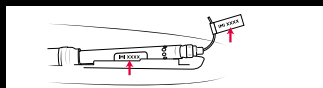
2.3.2 Artikelnummer des Inflators IMI 7112

- 1 Stecker am Ende des Inflators
- 2 Kabel des Inflator-Steckers

Farbe des Steckers
am Ende des Inflators

Farbe des Kabels
des Inflator-Steckers

 Schwarz

 Weiß


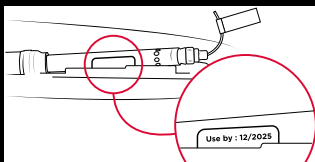
Die Artikelnummer des zu Ihrem Airbagsystem passenden Inflators ist außerdem auf dem Etikett des Inflators und auf dem Etikett des Steckerkabels angegeben.

Des Weiteren ist die Artikelnummer des Inflators Ihres Produkts auf der ersten Seite der Gebrauchsanleitung Ihres Airbagprodukts genannt.

VORSICHT: Berühren Sie den (je nach Inflator blauen oder schwarzen) Stecker am Ende des Inflators nicht mit den Fingern. Schließen Sie den Inflator erst an den Stecker an, nachdem Sie ihn in den Airbag geschraubt haben.

VORSICHT: Behandeln Sie den Inflator mit Sorgfalt. Diese Kartusche ist mit unter hohem Druck stehendem Gas gefüllt. Bewahren Sie den Inflator bei Temperaturen unter 60 °C auf. Der Inflator darf nicht repariert, aufgebohrt, nachgefüllt, zerlegt, mit anderen elektrischen Geräten oder von Benutzern unter 18 Jahren verwendet werden.

BITTE BEACHTEN: Falls der Inflator Schäden aufweist, wenden Sie sich bitte zwecks Recycling an IN&MOTION. Ein voller Inflator (der nie ausgelöst wurde) darf nicht weggeworfen werden. Entsorgen Sie einen leeren Inflator unter Beachtung der örtlichen Vorschriften.



Das Verfallsdatum des Inflators ist auf seinem Etikett angegeben:

- » Ist das Jahr **2027** oder ein früheres Jahr aufgedruckt, kann Ihr Inflator noch weitere 6 Jahre verwendet werden. (Beispiel: Ist auf Ihrem Inflator das Datum 12/2025 angegeben, lässt sich Ihr Inflator bis 12/2031 verwenden)
- » Ist das Jahr **2033** oder ein späteres Jahr aufgedruckt, entspricht das Verfallsdatum des Inflators dem auf dem Etikett angegebenen Datum.

Füllzustand des Inflators überprüfen:

- » Schrauben Sie den Inflator in das IN&MOTION-Airbagsystem.
- » Stecken Sie den Stecker in den Inflator.
- » Setzen Sie die eingeschaltete In&box in ihre Aufnahme ein.



Eine grüne LED (Kontrollleuchte) zeigt an, dass der Inflator voll und angeschlossen ist.



Eine rote LED (Kontrollleuchte) zeigt an, dass der Inflator leer und/oder falsch angeschlossen ist. Der Airbag ist in diesem Fall nicht funktionstüchtig.

2.4 Schale

Die auf der Rückseite Ihres Airbagprodukts befestigte Schale nimmt die In&box auf und schützt den Inflator. Die Schale enthält außerdem den Stecker des Inflators zum Anschluss an das Airbagsystem.

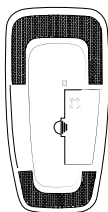
Den in Ihr Airbagprodukt eingesetzten Schale können Sie der ersten Seite der Gebrauchsanleitung des Airbagprodukts entnehmen.

Es gibt zwei verschiedene IN&MOTION-Schalen:

2.4.1 Schale „Origin“



2.4.2 Schale „Standard“



Bezeichnung der Schalen

2.5 Rückenprotector

Das Produkt enthält einen nach EN 1621-2:2014 zertifizierten Rückenprotector.

Die Rückenprotectoren IMP Moto 2, IMP Moto 3 und IN&MOTION BP L2 wurden speziell für Benutzer motorisierter Zweiräder entwickelt und sind ausschließlich zur Verwendung mit dem IN&MOTION-Airbagsystem vorgesehen. Benutzen Sie die Rückenprotectoren nicht für andere Anwendungen.

Je nach Ihrem Airbagprodukt können verschiedene Rückenprotectoren mit unterschiedlichem Schutzgrad eingesetzt werden.

Den in Ihr Airbagprodukt eingesetzten Rückenprotector können Sie der ersten Seite der Gebrauchsanleitung des Airbagprodukts entnehmen.

Nachstehend sind die für Ihr Airbagsystem erhältlichen Rückenprotectoren aufgeführt:

2.5.1
IMP
Moto 2

2.5.2
IMP
Moto 3

2.5.3
In&Motion
BP GEN 2 L2
by D30

LEVEL 1
EN 1621-2:2014

LEVEL 2
EN 1621-2:2014

LEVEL 2
EN 1621-2:2014



Bezeichnung der Rückenprotectoren

DE 3 Gebrauchsanweisungen

Das Airbagsystem kann in verschiedene Produkte wie unter oder über einer Motorradjacke getragene Westen oder Motorradkombis integriert werden. Nähere Angaben zu Ihrem Produkt finden Sie auf der entsprechenden Seite der Gebrauchsanleitung Ihres Produkts.

3.1 Größenwahl und Einstellung

Damit die Schutzzonen an den richtigen Stellen sitzen, muss das Produkt richtig getragen und eingestellt werden. Wählen Sie deshalb für besten Schutz und Komfort die richtige Größe aus und vergewissern Sie sich, dass das Produkt einwandfrei an Ihrem Körper anliegt.

Verwenden Sie zur Auswahl der für Ihren Körperbau passenden Größe Ihres Airbagprodukts die Tabelle in der Produkthanleitung. Schließen Sie die Reißverschlüsse, Öffnungen und sonstigen Riemen, um optimalen Schutz und Komfort zu gewährleisten. In der Produkthanleitung ist für jede Größe des Airbagprodukts die zugehörige Größe des Airbagmoduls aufgeführt.

Das Produkt eignet sich für einen Nutzer mit einem Brustumfang von bis zu 95 cm.

Modul Essential

Das Produkt muss so getragen und eingestellt werden, dass die Schutzzonen richtig auf dem Brustkorb, dem Bauch, dem Rücken und dem Hals aufliegen.

Größe des Airbagmoduls	S1	S2	T2	T3
Länge Taille-Schulterlinie (cm)	29 - 33	29 - 33	31 - 35	33 - 37

Modul Performance

Das Produkt muss so getragen und eingestellt werden, dass die Schutzzonen richtig auf dem Brustkorb, den Rippen, den Schultern, dem Rücken und dem Hals aufliegen.

Größe des Airbagmoduls	1	2	3
Länge Taille-Schulterlinie (cm)	30 - 35	31 - 36	32 - 37

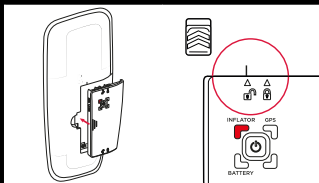
3.2 Erster Gebrauch

3.2.1 LADEN SIE DIE IN&BOX AUF UND SCHALTEN SIE SIE EIN

Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch Ihres Airbagprodukts die Anweisungen für die In&box in der im Lieferumfang der In&box enthaltenen Gebrauchsanleitung.

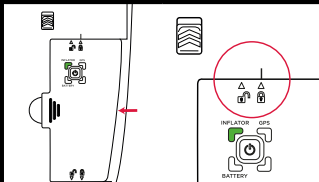
BITTE BEACHTEN: Das Airbagprodukt funktioniert nur, wenn es an eine In&box angeschlossen ist. Vor dem Gebrauch müssen Sie daher im Menüpunkt Mitgliedschaft auf inemotion.com die In&box bestellen und/oder aktivieren.

3.2.2 IN&BOX IN DIE SCHALE EINSETZEN



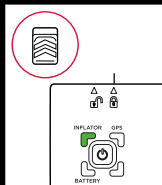
1 Positionieren Sie die In&box an der vorgesehenen Stelle.

2 Beim Einsetzen der In&box müssen die auf der In&box befindlichen Pfeile „Vorhängeschloss offen“ (oben und unten) auf die Markierungen der Schale zeigen



3 Schieben Sie dann die In&box nach links, bis sie einrastet.

4 Vergewissern Sie sich, dass die auf der In&box befindlichen Pfeile „Vorhängeschloss geschlossen“ auf die Markierungen der Schale zeigen.



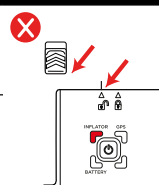
BITTE BEACHTEN: Die rote Markierung der Verriegelung darf nicht mehr sichtbar sein.



In&box ordnungsgemäß positioniert

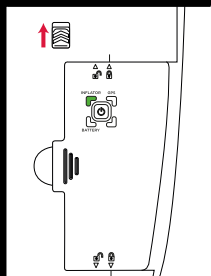


In&box nicht ordnungsgemäß positioniert

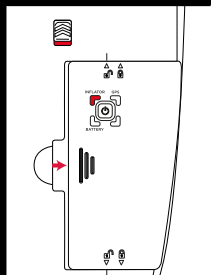


In&box nicht ordnungsgemäß positioniert

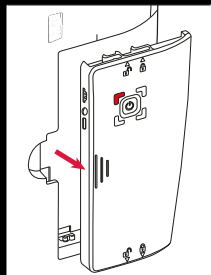
3.2.3 IN&BOX HERAUSNEHMEN



1 Schieben Sie die Verriegelungstaste nach oben und halten Sie sie in der oberen Stellung fest.



2 Schieben Sie gleichzeitig die In&box nach rechts, um sie zu entriegeln.

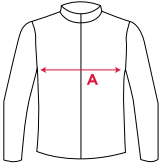
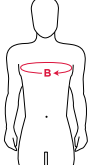


3 Ziehen Sie die In&box aus ihrer Aufnahme heraus.

DE 3.3 Kompatibilität**EN 3.3.1 EIGNUNG VON JACKEN**

Um festzustellen, ob Ihre Motorradweste oder -jacke für das IN&MOTION-Airbagsystem geeignet ist, müssen Sie die nachstehend beschriebenen Messungen vornehmen.

Mit folgenden Messungen und Berechnungen ermitteln Sie, ob Sie das ESSENTIAL-MODUL mit Ihrer Motorradkleidung verwenden können:

Messung an Ihrer Weste oder Jacke	Messung am Benutzer ohne Airbagprodukt
	

A = Messen Sie die Breite der Jacke unter den Achseln
(Beispiel 1: 61 cm)
(Beispiel 2: 56 cm)

B = Messen Sie Ihren Brustumfang
(Beispiel 1: 99 cm)
(Beispiel 2: 106 cm)

Vor der Messung muss die Jacke so ausgebreitet werden, dass die elastischen Teile und Stoffe gespannt sind.

Die Messung wird mit der Kleidung vorgenommen, die bei der Verwendung des Airbagprodukts getragen wird (Pullover, zusätzliche Schutzausrüstungen, herausnehmbares Futter usw.)

Berechnen der Eignung: $C = A + A - B$

$C < 13$ cm


Ihre Weste oder Jacke **EIGNET SICH NICHT** 
für das ESSENTIAL-MODUL.


$C \geq 13$ cm

Ihre Weste oder Jacke **EIGNET SICH** 
für das ESSENTIAL-MODUL.

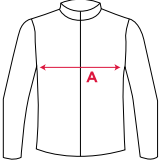
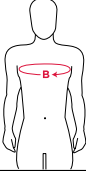


Falls der Wert C zwischen 8 und 12 cm liegt, empfehlen wir Ihnen, die Messung so genau wie möglich zu wiederholen.

Beispiel:

» Beispiel 1: $61 + 61 - 99 = 23$ cm – Ihre Jacke ist **GEEIGNET** 

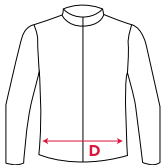
» Beispiel 2: $56 + 56 - 106 = 6$ cm – Ihre Jacke ist **NICHT GEEIGNET** 

Mit folgenden Messungen und Berechnungen ermitteln Sie, ob Sie das PERFORMANCE-MODUL mit Ihrer Motorradkleidung verwenden können:

Messung an Ihrer Weste oder Jacke	Messung am Benutzer ohne Airbagprodukt
	
<p>A = Messen Sie die Breite der Jacke unter den Achseln (Beispiel 1: 52 cm) (Beispiel 2: 48 cm) (Beispiel 3: 56 cm) (Beispiel 4: 57 cm)</p>	<p>B = Messen Sie Ihren Brustumfang (Beispiel 1: 83 cm) (Beispiel 2: 85 cm) (Beispiel 3: 93 cm) (Beispiel 4: 100 cm)</p>
<p>Vor der Messung muss die Jacke so ausgebreitet werden, dass die elastischen Teile und Stoffe gespannt sind.</p>	<p>Die Messung wird mit der Kleidung vorgenommen, die bei der Verwendung des Airbagprodukts getragen wird (Pullover, zusätzliche Schutzausrüstungen, herausnehmbares Futter usw.)</p>
<p>Berechnen der Eignung: $C1 = A + A - B$</p>	
<p>$C1 < 13$ cm Ihre Weste oder Jacke EIGNET SICH NICHT  für das PERFORMANCE MODULE.</p>	<p>$C1 \geq 20$ cm Ihre Weste oder Jacke EIGNET SICH  für das ESSENTIAL-MODUL.</p>

Um die Ergebnisse der Kompatibilitätsprüfung anzupassen, führen Sie bitte die folgenden zusätzlichen Messungen durch.

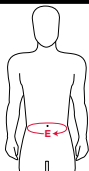
Messung an Ihrer Weste oder Jacke



D = Messen Sie die Breite der Jacke an der Taille
(Beispiel 3: 53 cm)
(Beispiel 4: 50 cm)

Vor der Messung muss die Jacke so ausgebreitet werden, dass die elastischen Teile und Stoffe gespannt sind.

Messung am Benutzer ohne Airbagprodukt



E = Messen Sie Ihren Taillenumfang
(Beispiel 3: 83 cm)
(Beispiel 4: 85 cm)

Die Messung wird mit der Kleidung vorgenommen, die bei der Verwendung des Airbagprodukts getragen wird (Pullover, zusätzliche Schutzausrüstungen, herausnehmbares Futter usw.)

Berechnen der Eignung: $C2 = D + D - E$

$C2 < 18$ cm

Ihre Weste oder Jacke **EIGNET SICH NICHT** 
für das PERFORMANCE MODULE.

$C2 \geq 18$ cm

Ihre Weste oder Jacke **EIGNET SICH** 
für das ESSENTIAL-MODUL.

Beispiele:

» Beispiel 1:

$C1 = 52 + 52 - 83 = 21$ cm

Ihre Jacke ist **GEEIGNET** 

» Beispiel 2:

$C1 = 48 + 48 - 85 = 11$ cm

Ihre Jacke ist **NICHT GEEIGNET** 

» Beispiel 3:

$C1 = 56 + 56 - 93 = 19$ cm

$C2 = 53 + 53 - 83 = 23$

Ihre Jacke ist **GEEIGNET** 

» Beispiel 4:

$C1 = 57 + 57 - 100 = 14$ cm

$C2 = 50 + 50 - 85 = 15$

Ihre Jacke ist **NICHT GEEIGNET** 

Falls Ihre Jacke gemäß der Berechnung nicht geeignet ist, dürfen Sie das Airbagprodukt nicht mit Ihrer Jacke verwenden.

Lassen Sie sich im Zweifelsfall von Ihrem Händler beraten.

ACHTUNG: Die Verwendung des IN&MOTION-Airbagsystems unter einer ungeeigneten Jacke kann zu Funktionsstörungen des Systems und zu Verletzungen bei Unfall führen.

3.3.2 EIGNUNG ZWEITEILIGER, MIT REISSVERSCHLUSS VERBUNDENER MOTORRADKOMBIS

Zweiteilige Motorradkombi mit Reißverschluss sind geeignet, sofern nachstehende Voraussetzungen erfüllt werden:

- » Die Motorradjacke muss geeignet sein (siehe vorherigen Abschnitt > **3.3.1 „Eignung von Jacken“**).
- » Die Größe der Hose muss der Größentabelle des Herstellers entsprechen.
- » Bei Lederkombis muss die Hose außerdem einen Stretchbereich im Schritt aufweisen.
- » Einer der beiden Reißverschlussteile (auf der Seite der Jacke oder der Hose) muss auf einem dehnbaren Bereich verlaufen (Stretchgewebe oder mechanischer Stretch):
 - › Mindestens 3 cm bei einem Stoffprodukt
 - › Mindestens 5 cm bei einem Lederprodukt

Bei einem Produkt mit integriertem Airbag ist die Zweiteiler-Kombi geeignet, wenn das Hosenmodell zur Jacke gehört (die Größe der Hose muss der Größentabelle des Herstellers entsprechen).

3.3.3 EIGNUNG VON INTEGRALKOMBIS

Das Airbagsystem eignet sich nicht für einteilige Kombis, mit Ausnahme der von IN&MOTION getesteten, für optimal aufgeblasene Airbags ausgelegten Kombis, sofern die Größe der Kombi für Ihre Körpermaße geeignet ist.



Um zu ermitteln, ob Ihre Kombi für Ihr IN&MOTION-Airbagsystem geeignet ist, sehen Sie im Menüpunkt Hilfe auf der Website www.inemotion.com nach: Hilfe

> Motorrad > Tippen Sie dann „Kompatibilität des Airbag-Systems unter einer Motorradausrüstung“ in das Suchfeld.

ACHTUNG: Die Verwendung des IN&MOTION-Airbagsystems unter einer ungeeigneten Kombi kann zu Funktionsstörungen des Systems und zu Verletzungen bei Unfall führen.

3.3.4 EIGNUNG FÜR ZUBEHÖR

Rucksack



Das IN&MOTION-Airbagsystem kann unter bestimmten Voraussetzungen mit einem Rucksack getragen werden:

- » Das Gesamtgewicht des Rucksacks darf 8 kg nicht überschreiten.
- » Der Rucksack muss vom Benutzer auf dem Rücken getragen werden.
- » Hüft- und Brustgurte dürfen nicht geschlossen werden.
- » Die Schultergurte des Rucksacks dürfen die Entfaltung des Airbags nicht behindern. Werden die Schultergurte nach vorne gezogen, müssen 10 cm Abstand zwischen den Gurten und der Vorderseite der Schulter bestehen.
- » Der Benutzer muss eine geeignete Motorradjacke tragen (siehe obigen Abschnitt > **3.3.1 „Eignung von Jacken“**).

Elektronische Heizkleidung

Elektronische Heizkleidung, die einen Teil des Körpers abdeckt und mit dem IN&MOTION-Airbagsystem in Berührung kommen kann (wie zum Beispiel elektronische Heizwesten, elektronische Hals-Nacken-Wärmer usw.), ist nicht geeignet, weil die von der beheizbaren Kleidung abgegebene Wärme das Airbagsystem beschädigen kann.

Kühlwesten

Kühlwesten sind unter bestimmten Voraussetzungen für das IN&MOTION-Airbagsystem geeignet:

- » Die Weste muss unter dem Airbagprodukt getragen werden.
- » Die Gebrauchsanweisungen für die Kühlweste müssen befolgt werden.
- » Die Größe des Airbagprodukts muss der zusätzlichen Dicke der Kühlweste angepasst werden.
- » Der Benutzer muss eine geeignete Motorradjacke tragen (siehe obigen Abschnitt 3.3.1 „Eignung von Jacken“). In diesem Fall ist der Brustumfang mit angelegter Kühlweste zu messen.

Weiche Brustprotektoren

Weiche Brustprotektoren sind unter bestimmten Voraussetzungen für das IN&MOTION-Airbagsystem geeignet:

- » Die Größe des Airbagprodukts muss der zusätzlichen Dicke angepasst werden, wenn der Protektor unter dem Airbagprodukt getragen wird.
- » Der Benutzer muss eine geeignete Motorradjacke tragen (siehe obigen Abschnitt > 3.3.1 „Eignung von Jacken“). In diesem Fall ist der Brustumfang mit angelegtem Protektor zu messen.

Starre Protektoren

Starre Protektoren (zum Beispiel Rüstung, Steinschutz, Schutzweste usw.) sind nicht für das IN&MOTION-Airbagsystem geeignet.

Zusätzliche Rückenprotektoren

In den IN&MOTION-Airbagsystemen ist bereits ein Rückenprotektor enthalten. Zusätzliche Rückenprotektoren sind daher nicht geeignet.

Zervikalstütze

Das Airbagsystem ist nicht zur Verwendung mit einer Zervikalstütze geeignet. Tragen Sie niemals eine Zervikalstütze (Halskrause), wenn Sie das Airbagsystem verwenden.

Haltegurte für Beifahrer

Das Produkt ist nicht zur Verwendung mit Haltegurten für Beifahrer geeignet.

3.4 Gebrauchsbeschränkungen

Das System darf ausschließlich bei Temperaturen zwischen -10°C und 45°C verwendet werden. Längerer Gebrauch des Systems bei Temperaturen außerhalb dieses Bereichs kann seine Funktionstüchtigkeit beeinträchtigen.

Übermäßiger Kontakt mit Wasser kann zu Funktionsstörungen des Airbagprodukts führen. Es wird empfohlen, das Produkt nur unter wasserdichter Schutzkleidung für Motorradfahrer zu verwenden. Das Produkt darf nicht in Wasser getaucht werden.

3.5 Warnhinweise

ACHTUNG: Die Nichtbeachtung der Gebrauchsempfehlungen des IN&MOTION-Airbagsystems kann zu Funktionsstörungen des Systems und zu Verletzungen bei Unfall führen.

Das Produkt oder seine Bestandteile dürfen auf keinen Fall verändert werden. Änderungen beliebiger Art können seine Funktionen und damit seine Schutzwirkung bei Sturz oder Unfall beeinträchtigen. Bringen Sie auf dem Airbagprodukt niemals Verzierungen, Bänder, Aufkleber oder andere Teile an.

Um seine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten, darf dieses Produkt nur vom Hersteller oder einer zugelassenen Reparaturwerkstatt überprüft/repariert werden.

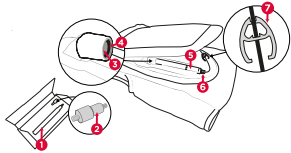
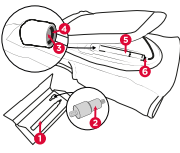
Schließen Sie niemals ein Elektrogerät oder eine systemfremde Batterie an.

4 Nach dem Aufblasen

VORSICHT: Berühren Sie den (je nach Inflator blauen oder schwarzen) Stecker unter dem Inflator niemals mit den Fingern. Schließen Sie den Inflator erst an den Stecker an, nachdem Sie ihn in den Airbag geschraubt haben.

Bitte richten Sie sich nach einem Aufblasvorgang genau nach folgenden Schritten.

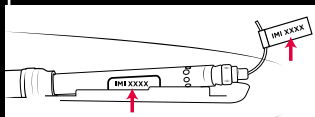
Nach dem Aufblasen des Airbags ist folgendes Material erforderlich:

Bei einem Inflator IMI 2368	Bei einem Inflator IMI 7112
	
<ol style="list-style-type: none"> 1 Neuer Inflator IMI 236 2 Aufblasadapter 3 Alu Cap (mit einem Gummi umgebenes Aluteil, in das der Inflator geschraubt wird) 4 Dichtung 5 Gebrauchter Inflator IMI 2368 6 Stecker mit schwarzen Zungen 7 Werkzeug 	<ol style="list-style-type: none"> 1 New IMI 7112 inflator 2 Aufblasadapter 3 Alu Cap (mit einem Gummi umgebenes Aluteil, in das der Inflator geschraubt wird) 4 Dichtung 5 Gebrauchter Inflator IMI 7112 6 Stecker mit schwarzem Ring

4.1 Austausch des Inflators

BITTE BEACHTEN: Der Inflator ist eine Einwegkartusche. Nach einem Aufblasvorgang kann er nicht wiederbefüllt, sondern muss ausgetauscht werden.

BITTE BEACHTEN: Nur die von IN&MOTION gelieferten Inflatoren (Artikelnummern IMI 2368 oder IMI 7112) sind zertifiziert und gewährleisten eine ordnungsgemäße Funktionsweise des IN&MOTION-Airbagsystems. Verwenden Sie auf keinen Fall Inflatoren anderer Marken.



BITTE BEACHTEN: es sind je nach Airbagprodukt zwei verschiedene Inflator-Modelle erhältlich:

IMI 2368 und IMI 7112. Der Inflator Ihres Produkts muss unbedingt durch einen Inflator mit derselben Artikelnummer ersetzt werden.

Die Artikelnummer des für Ihr Airbagsystem passenden Inflators können Sie obigem Abschnitt > 2.3 „Inflator“ entnehmen.

Die Artikelnummer des für Ihr Airbagsystem erforderlichen Inflators ist außerdem auf dem Etikett des Inflators und auf dem Etikett des Inflatorsteckers angegeben.

Einen neuen Inflator erhalten Sie im Menüpunkt Shop auf der Website www.inemotion.com oder bei Ihrem Fachhändler.

4.2 Vorgehensweise nach einem Aufblasvorgang

Nach dem Auslösen des Airbags müssen Sie den Ausgangszustand in 4 Schritten wiederherstellen

- 01 Überprüfen Sie die Unversehrtheit des Airbagprodukts
 - 02 Nehmen Sie den gebrauchten Inflator heraus
 - 03 Überprüfen Sie die Unversehrtheit des IN&MOTION-Airbagsystems
 - 04 Setzen Sie einen neuen Inflator ein
- Diese Schritte sind im Folgenden genauer beschrieben.

Verwenden Sie Ihr Airbagprodukt bei Schäden oder Fehlfunktionen nicht, sondern wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort.

Das Video-Tutorial der nach einem Aufblasvorgang auszuführenden Schritte finden Sie auf dem IN&MOTION-YouTube-Kanal



<https://bit.ly/InemotionENTuto>, auf der Website www.inemotion.com oder in der App „My In&box“

4.3 Überprüfung der Unversehrtheit des Airbagprodukts

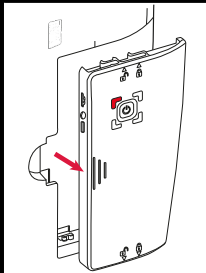
- » Überprüfen Sie die Unversehrtheit der Kunststoffteile, der Nähte und der Stoffe.
- » Überprüfen Sie die Unversehrtheit des Rückenprotectors und der weiteren Schutzausstattungen (zum Beispiel Brustprotectors).
- » Überprüfen Sie die Unversehrtheit des Steckers.
- » Falls Sie den Verdacht haben, dass das Airbagprodukt beschädigt ist (Scheuerstellen, Löcher, Risse im Stoff oder im Kunststoff, gebrochene oder ausgebliehene Kunststoffteile, Fusseln im Stoff, beschädigte Nähte), wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

4.4 Herausnehmen des Inflators

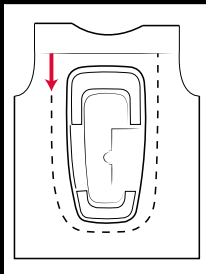
VORSICHT: Der Inflator muss mit Sorgfalt gehandhabt werden.

VORSICHT: Der Inflator kann nach dem Auslösen heiß sein.

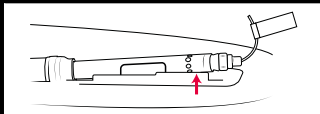
Waschen Sie sich vor und nach dem Austausch des Inflators die Hände. Führen Sie nachstehende Schritte an einem sauberen und trockenen Ort aus.



- 1 Nehmen Sie die In&box aus ihrer Aufnahme.



- 2 Öffnen Sie den Reißverschluss auf der Rückseite, um zum Inflator zu gelangen.



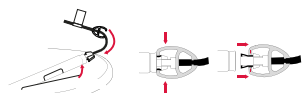
- 3 Clipsen Sie den Inflator aus seiner Aufnahme aus. Ziehen Sie dazu den Inflator nach oben, um ihn aus seiner Aufnahme herauszunehmen.

BITTE BEACHTEN: Ziehen Sie beim Herausnehmen des Inflators nicht mit Gewalt am Stecker oder am Kabel, damit er/es nicht beschädigt wird.

4 Ziehen Sie den Stecker ab

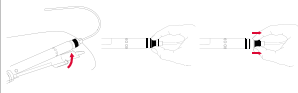
Inflator IMI 2368

- » Schieben Sie das Werkzeug bis zum Stecker.
- » Drücken Sie mit dem Werkzeug² auf die zwei schwarzen Zungen des Steckers.
- » Halten Sie die Zungen gedrückt und ziehen Sie den Stecker vorsichtig ab.

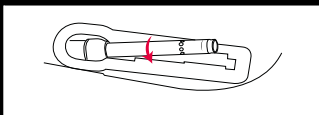


Inflator IMI 7112

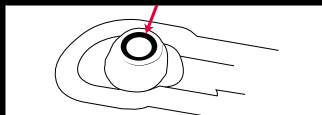
- » Drücken Sie zum Abziehen des Steckers den schwarzen Ring zusammen.



² Falls sich das Werkzeug nicht an Ihrem Produkt befindet, drücken Sie mit den Fingern auf die 2 schwarzen Zungen. Lässt sich der Stecker nicht abziehen, drücken Sie zuerst auf die eine Zunge und dann auf die andere.

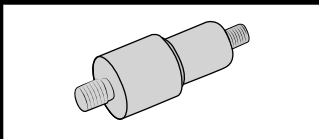


- 5** Schrauben Sie den gebrauchten Inflator heraus, nachdem Sie den Stecker abgezogen haben



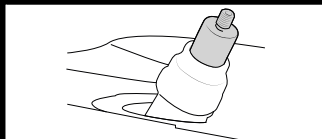
- 6** Überprüfen Sie, dass die Dichtung richtig sitzt und nicht beschädigt ist.

4.5 Überprüfung der Unversehrtheit des IN&MOTION-Airbagsystems

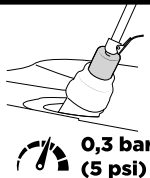


- 1** Nehmen Sie den im Lieferumfang Ihres Ersatz-Inflators enthaltenen Aufblasadapter zur Hand.

Ersatz-Inflatoren erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder im Menüpunkt Shop auf der Website www.inemotion.com.



- 2** Schrauben Sie anstelle des gebrauchten Inflators den im Lieferumfang Ihres neuen Inflators enthaltenen Aufblasadapter in das Gewinde. Vergewissern Sie sich, dass der Adapter fest sitzt.



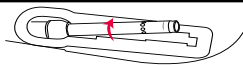
3 Blasen Sie den Airbag mit einer Luftpumpe oder einem Kompressor auf 0,3 bar (5 psi) auf und überprüfen Sie, dass die Luft 5 Sekunden lang im Airbag bleibt.

- » Überprüfen Sie gleichzeitig die Unversehrtheit des Stoffs und der Nähte des aufgeblasenen Airbags.
- » Falls sich das Airbagprodukt nicht aufblasen lässt oder die Luft schnell entweicht, darf das Airbagprodukt nicht benutzt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhändler.
- » Wenn alles in Ordnung ist, schrauben Sie den Adapter wieder ab und entfernen Sie die Luft vollständig aus dem Airbag (zum Beispiel durch Drücken auf das flach auf dem Tisch ausgebreitete Produkt).

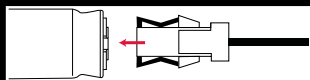
4.6 Einsetzen eines Inflators

VORSICHT: Berühren Sie den (je nach Inflator blauen oder schwarzen) Stecker unter dem Inflator niemals mit den Fingern. Schließen Sie den Inflator erst an den Stecker an, nachdem Sie ihn in den Airbag geschraubt haben.

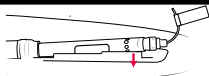
BITTE BEACHTEN: Vergewissern Sie sich vor den nächsten Schritten, dass Sie die gesamte Luft aus dem Airbag gedrückt haben.



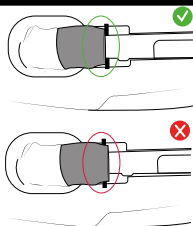
1 Schrauben Sie den neuen Inflator mit der Hand fest ein.



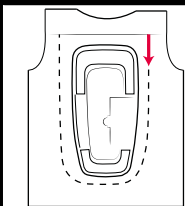
2 Schließen Sie den Stecker wieder an. Vergewissern Sie sich, dass Sie ihn bis zum Anschlag einstecken.



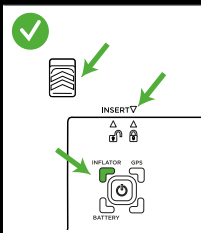
3 Clipsen Sie den Inflator in seine Aufnahme.



4 Überprüfen Sie, dass der Inflator richtig in seiner Aufnahme sitzt. Die Alu Cap muss zum Keil zeigen.



5 Schließen Sie den Reißverschluss.



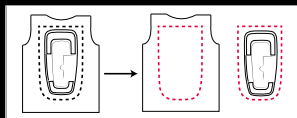
6 Um zu überprüfen, ob der Inflator neu und richtig angeschlossen ist, setzen Sie die eingeschaltete In&box in ihre Aufnahme ein. Die Inflator-LED (oben links) muss grün leuchten.

5 Reinigung des Airbagprodukts

- » Airbagprodukt nicht in der Waschmaschine waschen
- » Nicht schleudern
- » Nicht im Wäschetrockner trocknen
- » Nicht mit dem Föhn trocknen
- » Keine Bleich- oder Reinigungsmittel verwenden
- » Nicht bügeln
- » Nicht bleichen
- » Nicht chemisch reinigen
- » Nicht in der Nähe von Wärmequellen oder in der Sonne trocknen

5.1 Handwäsche – Produkt mit abnehmbarer Schale

BITTE BEACHTEN: Dieses Verfahren kann nur angewandt werden, wenn die Schale Ihres Airbagprodukts rundum mit einem Reißverschluss versehen ist und sich vom Produkt abnehmen lässt.



5.1.1 VORBEREITUNG

- » Nehmen Sie die In&box aus ihrer Aufnahme.
- » Öffnen Sie den Reißverschluss auf der Rückseite des Produkts und ziehen Sie den Stecker ab.

BITTE BEACHTEN: Ziehen Sie beim Herausnehmen des Inflators nicht mit Gewalt am Stecker oder am Kabel, um Schäden zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass die Dichtung nicht verloren geht.

Zur genauen Vorgehensweise siehe Schritte 01, 02, 03 und 04 im Abschnitt **4.4 „Herausnehmen des Inflators“** in dieser Anleitung.

- » Öffnen Sie den Reißverschluss der Schale auf der Rückseite Ihres Produkts und nehmen Sie die Schale ab.
- » Schrauben Sie den Inflator heraus.

- » Nehmen Sie den Rückenprotektor ab.
- » Clipsen Sie den Inflator auf den Rückenprotektor, damit er nicht herunterfällt oder abhandenkommt.

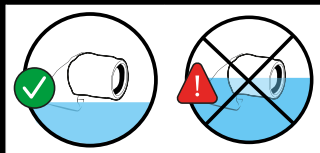
BITTE BEACHTEN: Versuchen Sie auf keinen Fall, den Airbag herauszunehmen oder an der Alu Cap zu ziehen.

5.1.2 WASCHEN

VOR BEGINN:

BITTE BEACHTEN: Damit kein Wasser in den Airbag gelangt, darf die Reinigung nicht länger als 10 Minuten dauern.

BITTE BEACHTEN: Seien Sie vorsichtig, damit kein Wasser durch die Alu Cap in den Airbag eindringt.



BITTE BEACHTEN: Ihr Airbagprodukt darf niemals ausgeworfen werden.

- » Füllen Sie zunächst ein sauberes Behältnis (Schüssel, Spülbecken, Badewanne) mit kaltem klarem Wasser. Geben Sie ein wenig milde Seife oder mildes Waschmittel hinzu.
- » Tauchen Sie Ihr Airbagprodukt ein.
- » Waschen Sie es vorsichtig mit der Hand, ohne es dabei zu verdrehen, und spülen Sie es dann mit klarem Wasser ab.

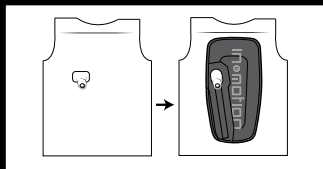
5.1.3 TROCKNEN

- » Trocknen Sie zuerst die Alu Cap vorsichtig mit einem fusselfreien, sauberen und trockenen Lappen (zum Beispiel einem Mikrofasertuch).
- » Hängen Sie Ihr Airbagprodukt senkrecht auf einen Kleiderbügel. Lassen Sie es an einem trockenen, belüfteten, sonnengeschützten Ort

mindestens 12 Stunden bei Raumtemperatur (20 – 25 °C) trocknen.

- » Wenn Ihr Airbagprodukt vollständig trocken ist, überprüfen Sie, dass sich kein Wasser mehr auf der Alu Cap befindet. Wischen Sie eventuelles Wasser vorsichtig ab. Das trockene Produkt können Sie nun wieder zusammensetzen.

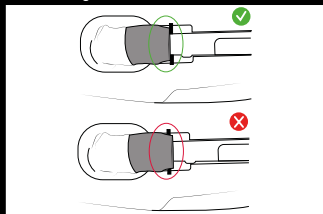
5.1.4 ZUSAMMENSETZEN



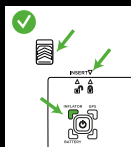
Bringen Sie den Rückenprotector wieder in Position und stecken Sie die Alu Cap durch die vorgesehene Bohrung.

- » Setzen Sie die Reißverschlüsse der Schale ein und schließen Sie sie zur Hälfte.
- » Vergewissern Sie sich, dass die Dichtung richtig in der Alu Cap sitzt und setzen Sie den Inflator wieder ein. Zur genauen Vorgehensweise siehe Abschnitt > 4.6 „Einsetzen eines Inflators“ in dieser Anleitung.
- » Schließen Sie nach dem Einsetzen des Inflators in seine Aufnahme den Reißverschluss rund um die Schale vollständig.

BITTE BEACHTEN: Vergewissern Sie sich, dass der Inflator wie auf der untenstehenden Skizze angeordnet ist:



- » Überprüfen Sie die normale Funktionsweise Ihres Airbagprodukts



Setzen Sie dazu die eingeschaltete In&box in ihre Aufnahme ein. Die Inflator-LED oben links muss grün leuchten. Zur genauen Vorgehensweise siehe Abschnitt 3.2.b

„In&box in die Schale einsetzen“ in dieser Anleitung.

5.2 Waschen mit Wasserstrahl

5.2.1 VORBEREITUNG

- » Nehmen Sie die In&box aus dem Gehäuse auf der Rückseite des Airbag Produkts.
- » Öffnen Sie den Reißverschluss auf der Rückseite des Airbagproduktes und stecken Sie das Verbindungskabel des Inflators aus.

ACHTUNG: Um Schäden zu vermeiden, ziehen Sie nicht mit Gewalt am Verbindungsstecker oder am Kabel, um den Inflator zu entfernen. Achten Sie darauf, dass Sie die Dichtung an der Alu Cap nicht verlieren.

Die genaue Vorgehensweise wird in den Schritten 01, 02, 03 und 04 des Abschnitts > 4.4 „Entfernen des Inflators“ in diesem Handbuch beschrieben.

- » Schrauben Sie den Inflator ab.
- » Entfernen Sie den Rückenprotector.
- » Befestigen Sie den Inflator am Rückenprotector, um zu verhindern, dass er herunterfällt oder verlegt wird.

WARNUNG: Versuchen Sie niemals, das Airbag Kissen zu entfernen oder an der Alu Cap zu ziehen.

5.2.2 WASCHEN

BITTE BEACHTEN: Lassen Sie während der Reinigung die In&box auf keinen Fall in ihrer Aufnahme.

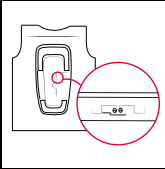
BITTE BEACHTEN: Damit kein Wasser in den Airbag gelangt, darf die Reinigung nicht länger als 10 Minuten in Anspruch nehmen.

- » Nehmen Sie die In&box aus ihrer Aufnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Reißverschluss rund um die Schale richtig geschlossen ist.
- » Hängen Sie Ihr Airbagprodukt senkrecht auf einen Kleiderbügel.
- » Spülen Sie Ihr Airbagprodukt aus mindestens 1 Meter Abstand mit klarem, kaltem Wasser ab. Sie können das Produkt beispielsweise mit einem Duschkopf oder einem Wasserschlauch waschen.

5.2.3 TROCKNEN

- » Hängen Sie Ihr Airbagprodukt senkrecht auf einen Kleiderbügel. Lassen Sie es an einem trockenen, belüfteten, sonnengeschützten Ort mindestens 12 Stunden bei Raumtemperatur (20 – 25 °C) trocknen.

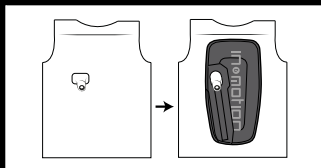
BITTE BEACHTEN: Lassen Sie Ihr Airbagprodukt während des Trocknens auf dem Kleiderbügel hängen.

- »  Wenn Ihr Airbagprodukt vollständig trocken ist, überprüfen Sie, dass sich kein Wasser und kein Schmutz mehr auf den Anschlüssen

der In&box-Aufnahme befindet. Wischen Sie ansonsten die Anschlüsse vorsichtig mit einem fusselfreien, sauberen und trockenen Lappen (zum Beispiel einem Mikrofasertuch) ab

5.2.4 ZUSAMMENSETZUNG

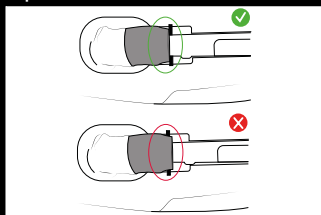
- » Öffnen Sie den Reißverschluss auf der Rückseite des Airbag Produkts.



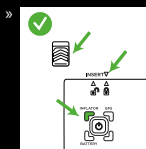
Bringen Sie den Rückenprotektor wieder in Position, indem Sie die Alu Cap durch das vorgesehene Loch stecken.

- » Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die Dichtung richtig in der Alu Cap sitzt, setzen Sie den Inflator wieder ein. Die genaue Vorgehensweise entnehmen Sie bitte dem Abschnitt **4.6 „Einsetzen eines Inflators“** in diesem Handbuch.
- » Sobald der Inflator in seinem Gehäuse sitzt, schließen Sie nun den Reißverschluss vollständig um den Rückenprotektor herum.

WARNUNG: Achten Sie darauf, dass Sie den Inflator wie in der Abbildung unten gezeigt positionieren:



- » Überprüfen Sie die normale Funktionsweise Ihres Airbagprodukts.



Setzen Sie dazu die eingeschaltete In&box in ihre Aufnahme ein. Die Inflator-LED oben links muss grün leuchten. Zur genauen Vorgehensweise siehe Abschnitt **3.2.2**

„In&box in die Schale einsetzen“ in dieser Anleitung

6 Nutzungsdauer und Pflege des Produkts

Nach einem Aufprall können der Rückenprotektor, das Airbagsystem und insbesondere der Airbag aufgrund der Absorption der Stoßenergie teilweise beschädigt sein.

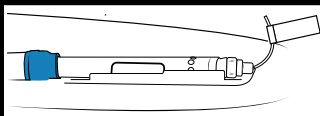
Generell kann sich Ihr Produkt mit der Zeit stellenweise abnutzen. Nehmen Sie deshalb Ihre Schutzausrüstung vor jedem Gebrauch in Augenschein, um sich zu vergewissern, dass sie sich in ordnungsgemäßem Zustand befindet und nicht beschädigt ist:

- » Keine Schäden am Stoff (übermäßige Fusselbildung, Risse, beschädigte Nähte)
- » Keine Schäden an den Kunststoffteilen (Risse, Ausbleichung).

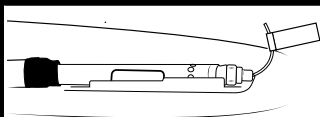
Die Nutzungsdauer des Produkts ist von der Häufigkeit und den Bedingungen seines Gebrauchs abhängig. Das Airbagsystem ist je nach Produkt für 5 bis 8 Aufblasvorgänge ausgelegt, nach denen eine Rücksendung an den Hersteller zwecks Kontrolle nicht erforderlich ist, sofern das vorgeschriebene Verfahren nach einem Aufblasvorgang befolgt wird. Nach der Höchstzahl von Aufblasvorgängen können Funktionsstörungen am Airbagprodukt auftreten. Je nach Produkt kann

ein Wartungsservice verfügbar sein. Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanleitung Ihres Produkts oder auf der Website der Marke. Im Hinblick auf das Produktrecycling richten Sie sich bitte nach den örtlichen Vorschriften.

Die Höchstzahl der Aufblasvorgänge Ihres Airbagprodukts (5 oder 8) entnehmen Sie bitte der ersten Seite der Gebrauchsanleitung Ihres Produkts.



Farbe des Gummis rund um die Alu Cap ■ Blau 5
Zahl der Aufblasvorgänge



Farbe des Gummis rund um die Alu Cap Schwarz 8
Zahl der Aufblasvorgänge

7 Aufbewahrung und Transport

Bewahren Sie das Produkt und die In&box an einem sauberen gelüfteten Ort vor Feuchtigkeit, Licht und Stößen geschützt auf. Lagern Sie das Produkt und die In&box nicht in der Nähe von entzündlichen Oberflächen oder Gegenständen. Lassen Sie das Produkt nicht in der Sonne, hinter einer Windschutzscheibe, in einem Fahrzeug, einem Topcase, einer Satteltasche oder einem Seitenkoffer liegen.

Das Produkt darf nicht gefaltet, geknickt, gebogen, verdreht oder zusammengerollt werden. Hängen Sie die Weste auf einen Kleiderbügel oder bewahren Sie sie flach liegend auf, um Risse oder Brüche zu vermeiden.

Transportieren Sie das Produkt in einer sauberen Verpackung vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung geschützt.

Achten Sie darauf, die In&box in Verkehrsmitteln (Auto, Bus, Flugzeug, Bahn oder auf dem Motorrad, wenn das Airbagsystem nicht getragen wird) auszuschalten, und bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung während der gesamten Nutzungsdauer des Produkts auf. Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung auch bei einer Reise zusammen mit dem Produkt auf, insbesondere im Flugzeug.

Sie können die Unterlagen für den Transport im

Flugzeug im Menüpunkt Hilfe auf der Website www.inemotion.com herunterladen.
Bei unsachgemäßer Verwendung kann sich das Produkt unerwartet aufblasen und Ihr Eigentum

8 Angaben zur Zertifizierung

Name des Herstellers: IN&MOTION

Anschrift: 10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY, FRANKREICH

Bezeichnung des Produkts: Modul Essential (IMS Moto 2) und Modul Performance (IMS Moto 3)

Produktart: Motorrad-Airbag

Aufblasssystem: Unabhängiger elektronischer IN&MOTION-Airbag



Die Konformitätserklärungen (europäische und britische) finden Sie auf der IN&MOTION-Website: <https://www.inemotion.com/de/support/konformitaetserklaerung/>

8.1 Europäische Union

Das Airbagsystem wurde nach dem Protokoll CRIT AMC getestet. Es wurde durch ein Sachverständigengutachten von der benannten Stelle Alienor Certification Nr. 2754 zertifiziert.

Die CE-Kennzeichnung gibt an, dass der Protektor den Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht.

Benannte Stelle Alienor Certification Nr. 2754
ZA du Sanital 21 Rue Albert Einstein
86100 CHATELLERAULT Frankreich

8.2 Vereinigtes Königreich

Das Airbagsystem wurde gemäß der PSA-Verordnung 2016/425 in der in das britische Recht umgesetzten und geänderten Fassung zertifiziert und erfüllt die Anforderungen der Norm. Es wurde von der benannten Stelle nach Expertenmeinung zertifiziert:

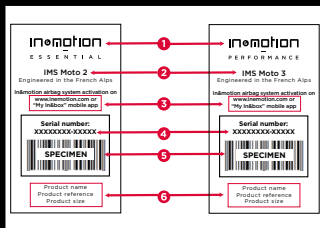
Benannte Stelle: ALIENOR CERTIFICATION ltd
Anschrift: 8th Floor South, 11 Old Jewry, LONDON, EC2R 8DU

Nummer der zugelassenen Stelle: 8523

beschädigen oder andere Personen gefährden. IN&MOTION übernimmt keine Haftung, falls eine Fluggesellschaft die Beförderung des Produkts ablehnt.

8.3 Etikett des Airbagprodukts und Seriennummer

Die Seriennummer ist auf dem Etikett Ihres Produkts angegeben.



- 1 Marke · 2 Bezeichnung des Airbagmoduls ·
- 3 IN&MOTION-Website und -App · 4 Seriennummer des Produkts · 5 Strichcode des Produkts ·
- 6 Informationen des Produkt

Etikett des Moduls Essential

inemotion
ESSENTIAL
AIRBAG MODULE - ESSENTIAL
10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE
IMS Moto 2

USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD. DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)

AIRBAG CUSHION - 100% silicon PET
BACK PROTECTOR - 100% viscopelastan
GAS GENERATOR - 100% steel

Airbag module size	S1	S2	T2	T3
Waist - shoulder line length ^{*)}	31-36	31-36	34-39	36-41
Size				

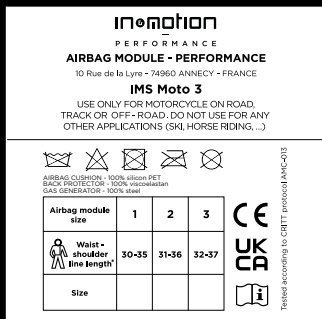
CE
UK
CA
i

Tested according to CRIT protocol ANC-013


^{*)} Entspricht dem Abstand zwischen der Taille und dem oberen Ende der Schulterblattspitzen

DE
 EN
 FR
 ES
 DK
 IT


Etikett des Moduls Performance




inemotion
PERFORMANCE
AIRBAG MODULE - PERFORMANCE
10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE
IMS Moto 3
USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD. DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)



AIRBAG CUSHION - 100% silicon PET
BACK PROTECTOR - 100% vinylacetaten
GAS GENERATOR - 100% steel

Airbag module size	1	2	3
 Waist - shoulder line length*	30-35	31-36	32-37
Size			

CE
UK
CA


Tested according to CRITT protocol AMC-013

* Entspricht dem Abstand zwischen der Taille und dem oberen Ende der Schulterblattsitzen

	Name des Herstellers
Airbag module ESSENTIAL Airbag module PERFORMANCE	Bezeichnung des Airbag-moduls
10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY France	Anschrift des Herstellers
	Die CE-Kennzeichnung gibt an, dass der Protektor den Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht.
	Das Airbag-System wurde gemäß der PSA-Verordnung 2016/425 in der in das britische Recht umgesetzten und geänderten Fassung zertifiziert.
	Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch
	Länge Taille-Schulterlinie

9 Eingetragenes Warenzeichen

IN&MOTION® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma IN&MOTION S.A.S.

IN&MOTION

10 Rue de la Lyre
CRAN GEVRIER

74960 ANNECY – Frankreich

www.inemotion.com

Version des Benutzerhandbuchs: 2023-06-v8

Part I: Held Protective garments for motorcycle riders

TABLE OF CONTENT

1	CE marking	034	8.2	Airbag-Vests are classified as EN 17092-6:2020 – Class C garments	036
2	Intended use	034		Chart 01: Protectors	036
3	Impact protectors	034	9	Risk-category zones	036
4	Hazards against which some protection is given	035		Chart 02 : Risk-category zones	036
5	Hazards against which protection is not given	035		Chart 03: Minimum performance requirements	037
6	Limitations of use	035	10	Care, maintenance and storage	037
7	Check prior to use	035	11	Innocuousness	037
8	Performances – how to choose the correct garment	036	12	Information for the selection of the correct size/fitting directions:	037
8.1	EN 17092:2020 provides 5 classes of protection	036	13	Duration and disposal instructions	038

eVEST PRO

Art. 92470

Information

This airbag product is composed of the IN&MOTION airbag system including the references below:

- » **Airbag Module:** Performance airbag module
- » **Shell:** Origin
- » **Inflator:** IMI 7112
- » **Back protector:** IN&MOTION BP GEN 2 L2 by D30
- » **Designed for:** 5 inflations

Please refer to the IN&MOTION airbag system user manual to check the instructions according to the different elements.

Protective garments for motorcycle riders: Conformity to the essential health and safety requirements of the Regulation (EU) 2016/425 – Annex II: see EU DECLARATION of CONFORMITY to verify which items have been granted a EU Type-Examination.

The EU DECLARATION of CONFORMITY that fits your product can be found at: www.held.de/conform

1 CE marking

The CE-Marking on your garment means that it has been submitted to the EU Type-Examination process in accordance with the requirements of the Regulation (EU) 2016/425 and has been granted a 2nd CAT. PPE = Personal Protective Equipment against medium risks.

The performance of your garment has been verified by Aliénor Certification n°2754, ZA du Sanital, 21 Rue Albert Einstein, 86100 CHATELLERAULT, FRANCE, using a test procedure in accordance with the requirements of the technical standard: EN 17092:2020 (PART 6).

2 Intended use


Motorcycling use – these garments are intended to provide some amount of protection to riders without significantly reducing their ability to control the motorcycle.

3 Impact protectors

For detailed information on the inner protectors please see the attached hangtag.


Do not use your garment without the impact protectors.

The validity of the certificate expires if the protectors fitted by the manufacturer are changed or exchanged.



BIKER FASHION



eVest PRO
Art. 92470.00



Größe/Size/
Taille/Talla/
Størrelse/Taglia

XS

30-35










C U
EN 17092-6:2020

HELD GmbH – An der Ostrach 7
87545 Burgberg – GERMANY

Achtung | Atteniton | Attencioni
Atención | Opmærksomhed | Attenzione

Bitte lesen Sie die Geräuchsanweisung
vor der Benutzung | Please read user
manual before use | Lire le manuel avant
utilisation | Lea el manual antes de usar |
Læs brugsanvisningen før brug | Leggere il manuale
prima dell'uso

	Trademark of the manufacturer
eVest Art. 92470.00	Itemname Item identification number
	The "CE" means that the product meets the basic health and safety requirements of the Regulation (EU) 2016/425
	Pictogram inviting the user to read the User Manual
Größe / Size / Taille / Talla / Størrelse / Taglia XS	Size indication (Example)
	Measurements Shoulder-waist-measurement (Example)
	This symbol denotes compliance with the health and safety requirements of Annex II of the UK Personal Protective Equipment Regulation (EU) 2016/425 (as brought into UK law and amended).
	C: Letter indicating that the garment is a class C, designed to provide impact protection for areas covered by the impact protector(s) only and they do not offer complete minimum abrasion protection and may not offer complete minimum impact protection U: Letter indicating Undergarment EN 17092-6:2020: Number and year of the European technical harmonized standard: Protective garments for motorcycle riders; Class C
HELD GmbH – An der Ostrach 7 87545 Burgberg – GERMANY	Name and address of the manufacturer
	The motorcyclist pictogram indicates intended use

HELD GMBH

Lieferantennummer
Supplier number

72000

Chargennummer
Order number

P/O 26780

Produkt Code
Product number

92470

Produktionsdatum
date of manufacturing

O-VIII-4

(example)

HELD GmbH	Name of the Manufacturer
Lieferantennummer	Supplier number
Chargennummer	Order number
Produkt Code	Item designation (article code)
Produktionsdatum	date of manufacturing

4 Hazards against which some protection is given

These garments are designed to provide protection for the rider during an accident or in the event of a fall from motorcycle.

Additional, particular, hazards encountered during a motorcycle accident may include: Impact with and abrasion from the riding surface, impacts with the rider's motorcycle, conflicting vehicles, and other objects.

5 Hazards against which protection is not given

This garment cannot guarantee protection against traumas caused by high-energy impacts, traumas caused by severe forces of bending, twisting, torsion, flexion, or crushing as the result of striking an object, traumas caused by extreme abrasion, traumas caused by extreme movements, or traumas caused by massive penetrations.

The Manufacturer does not accept any responsibility in case of improper use or violation of the traffic regulation.

6 Limitations of use

No PPE or combination of PPE can offer complete protection against all injuries. Always use your motorcycling garments in combination with other forms of Personal Protective Equipment (PPE)

including helmets (ECE 22.05) as well as other corresponding or complementary PPE such as jackets (EN 17092), trousers (EN 17092), suits (EN17092) other impact protectors (EN 1621), boots (EN 13634), gloves (EN 13594), visibility clothing (EN 1150) or high visibility accessories (EN 13356).

Motorcycling is an inherently dangerous activity; wearing protective equipment should not be an excuse for increasing readiness to take risks. Do not use the protective garment for other uses: improper handling may seriously reduce the protection provided.

7 Check prior to use

Before using this vest, make sure it is in good condition. In case of visible damages like breaches, unstitching, it shall be replaced.

The vest works properly only when in good conditions and correctly worn: the level of protection is effective as long as the protectors keep their original characteristics. Therefore, it is important that no modifications or repairs are made: do not tamper with your garment.

If the fixing devices consist of strips, straps, elastic bands or other, both their efficiency and their sealing must be verified. If a Velcro closure is present, it should be checked for wear and tightness.

8 Performances – how to choose the correct garment

(additional see Chart 01)

8.1 EN 17092:2020 PROVIDES 5 CLASSES OF PROTECTION

The degree of risk or hazard that a motorcyclist will face is closely linked to the type of riding and the nature of the accident. Riders are cautioned to carefully choose motorcyclists' protective garments that match their riding activity and risks. Other garments or garment combinations certified according to the different parts of EN 17092:2020 may provide more appropriate protection than this garment but there may be weight or ergonomic (e.g. range of motion restrictions) or heat stress penalties associated with their use, that may be less appropriate for some riders' activities.

8.2 AIRBAG-VESTS ARE CLASSIFIED AS EN 17092-6:2020 – CLASS C GARMENTS

This class is for specialized non-shell, impact protector ensemble garments, designed only to hold one or more impact protectors in place, either as an undergarment or as an over-garment. EN 17092-6:2020 garments are designed to provide impact protection for areas covered by the impact protector(s) only and they do not offer complete minimum abrasion protection and may not offer complete minimum impact protection.

Class C garments are intended to be worn with and supplement the protection offered by Class AAA, AA, A or B garments.

Chart 01: Protectors

VEST	Class	C
(A) Elbow		P
(B) Shoulder		P
(C) Chest		P
(D) Back		P
(E) Lumbar		P

P = At least one protector type

9 Risk-category zones

The performance requirements, to assign a protection class, are based on specific performance requirements for "risk category zones" of the garment, which are defined according to the likelihood that the area will be subject to mechanical stress, in the event of an accident. There are three zones, as follows:

- » **ZONE 1** = the areas of motorcyclist's protective garments that have a high risk of damage e.g. impact, abrasion, and tearing.
- » **ZONE 2** = the areas of motorcyclist's protective garments that have a moderate risk of damage e.g. abrasion and tearing.
- » **ZONE 3** = the areas of motorcyclist's protective garments that have a low risk of damage e.g. abrasion and tearing.
- » It is very important that each rider choose the correct level of protection, according to accident risks he faces, his driving style and motorcycling discipline.

Chart 02 : Risk-category zones

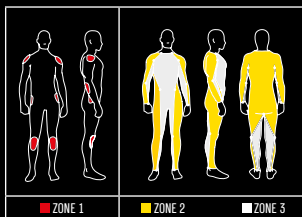


Chart 03: Minimum performance requirements

	TEAR STRENGTH of the structural strong layer (SSL) in [N]	ABRASION RESISTANCE of the structural strong layer (SSL) in [rpm]	SEAM STRENGTH of the structurally strong seams (SSS) in [N/mm]
	C(U) ¹	C(U) ¹	C(U) ¹
Zone 1	10	n/a	4
Zone 2	10	n/a	4
Zone 3	10	n/a	4
Protector pocket material (if present)	10		

¹) undergarment ensembles



10 Care, maintenance and storage

- » Wash or clean your garment following the washing instructions on the label stitched inside the garment.
- » Remove the protectors before washing!
- » Never tamper with the garment in any of its parts
- » When not in use, the garment must be stored in a dry and ventilated place
- » After use leave it dry in a well ventilated place, at room temperature
- » Use specific products for cleaning and maintaining leather.
- » Do not leave exposed to direct sunlight.
- » Do not leave exposed to extremely high or low temperatures.
- » Do not use dryer or other heating devices.
- » If the garment is damaged, or if there is any doubt about its condition it should be replaced immediately.
- » Complaints or replacement requests for which it has been established improper use will not be accepted.

11 Innocuousness

All materials used as well as the applied processing techniques, have been chosen to meet the requirements expressed by the European technical standards in terms of safety, ergonomics, comfort, and innocuousness.

12 Information for the selection of the correct size/fitting directions:

The garment should fit snugly but not too tightly: No discomfort should be caused by the clothing when in your normal riding position and you must be able to reach the controls easily. Should you find it difficult to choose the correct size don't hesitate to try different models/sizes. The retailer can provide additional information and advice of the most suitable size.

For garments including protectors: check the correct positioning of these protectors on the areas they are intended to cover and that the protector restraint systems are correctly fastened.

When riding, every adjustment (raisers/zippers/Velcro straps etc.) should be fastened, in order to minimize the garment movement and, consequently, assure the correct positioning of all the included protectors attached or sewn, inserted into special pockets and that they are safety kept in their respective position. Correct fitting falls under the users' responsibility.

13 Duration and disposal instructions

The product lifetime is strictly related to its use, cleaning and consequent material degradation. It is not possible to schedule an exact date of expiry. The lifetime of the garments will depend on the usage and the care and maintenance they receive. Used and cared for in accordance with these instructions your garment should remain serviceable for up to five years. However, make

sure to inspect it prior to each use.

At the end of your garment useful life be sure to not discard it in the natural environment: please follow your local /national environmental regulations and discard it in an appropriate dumping area. Further information regarding these regulations can be obtained from your local authorities.

Part II: IN&MOTION airbag system

TABLE OF CONTENT

1	General Presentation	040	4	AFTER INFLATION	053
1.1	Introduction	040	4.1	Replace the inflator	053
2	AIRBAG SYSTEM COMPONENTS	042	4.2	After-inflation procedure	054
2.1	In&box	042	4.3	Check the integrity of your airbag product	054
2.2	Airbag module	042	4.4	Remove the inflator	054
2.2.1	“Essential” module	043	4.5	Check the integrity of the IN&MOTION airbag system	055
2.2.2	“Performance” module	043	4.6	Install a new inflator	056
2.3	Inflator	043	5	AIRBAG PRODUCT WASHING	057
2.4	Shell	045	5.1	Hand washing – Product with unzippable shell	057
2.5	Back protector	045	5.1.1	Prepare	057
3	INSTRUCTIONS OF USE	046	5.1.2	Wash	057
3.1	Sizing and fitting	046	5.1.3	Dry	057
3.2	First use	046	5.1.4	Reassemble	058
3.2.1	Charge and switch on the In&box	046	5.2	Washing with a water jet	058
3.2.2	Insert the In&box into the shell	046	5.2.1	Prepare	058
3.2.3	Remove the In&box	047	5.2.2	Wash	058
3.3	Compatibility	048	5.2.3	Dry	059
3.3.1	Jackets compatibility	048	5.2.4	Reassemble	059
3.3.2	Zipped jackets and pants sets compatibility	051	6	PRODUCT LIFECYCLE AND MAINTENANCE	060
3.3.3	Suits compatibility	051	7	STORAGE AND TRANSPORTATION	060
3.3.4	Accessories compatibility	051	8	CERTIFICATION INFORMATION	061
	Additional back protectors	052	8.1	European Union	061
	Backpack	051	8.2	United Kingdom	061
	Electronic heating accessories	051	8.3	Label of airbag product and serial number	061
	Neck brace	052	9	REGISTERED TRADEMARK	062
	Passenger safety harness	052			
	Rigid protectors	052			
	Soft chest protectors	052			
3.4	Limits of use	052			
3.5	Warnings	052			



This manual may evolve over time. In order to get the latest updated version, please refer to the Help section in the www.inemotion.com website.

DE
EN
FR
ES
DK
IT

1 General Presentation

Thank you for choosing IN&MOTION® technology. This manual explains how to use the IN&MOTION airbag system correctly.

The IN&MOTION airbag systems work only with an activated In&box. For any questions regarding the In&box, please refer to dedicated user manual provided with the In&box or contact the IN&MOTION support service, indicating your request:

- » In the contact form: under the Help section at the bottom of the website www.inemotion.com
- » By phone: phone number available at the bottom of the website www.inemotion.com
- » For any questions regarding your airbag product, please refer to your airbag product user manual or contact your airbag product brand.

1.1 Introduction

The world is in constant motion. The future is unpredictable. IN&MOTION helps to make travel and sports safer by developing revolutionary airbag technologies that aim to reduce injuries in the event of an accident.

Since its creation in 2014, IN&MOTION has developed a range of airbag products for users of motorized two-wheelers, skiers, horse-riders, and cyclists. The technology is a mix of unique expertise: artificial intelligence to develop predictive algorithms detecting falls before impact, as well as the design and ergonomic integration of airbag modules into clothing.

Developed at the highest level with the best professional sportsmen (MotoGP, ski world cup), IN&MOTION products are worn by tens of thousands of users in France and abroad.

The IN&MOTION airbag system works in a 3-step process:



Detect: With 1000 analysis/second, the In&box (detection device) measures the user's every movement and is able to detect a loss of balance or an accident.

According to the kind of fall or accident, the airbag may not deploy. Everything that is related to the detection strategy is under IN&MOTION responsibility.

For more information on the detection scenarios, please refer to the user manual supplied with the In&box.



Protect: In less than 60 milliseconds, the airbag is inflated at the optimum pressure, protecting the user from impacts.

Depending on the IN&MOTION module, different protection areas are covered. To find out which areas are covered by your airbag system, please refer to section 2.2 "Airbag modules" of this manual.



Perfect: Continuous evolutions for a better protection. The system sends the data to IN&MOTION, which collects and analyses them anonymously. A better understanding of unusual situations or non-standard uses allow us to upgrade the system. It will better predict falls thanks to algorithm evolutions.

1.2 Warnings

Warning, the IN&MOTION airbag system is designed to offer optimal protection only when inflated. The IN&MOTION airbag system must be used according to the instructions detailed in this manual. Do not use the airbag system for other uses: improper handling may seriously reduce the protective performance of the system.

Do not separate the airbag system from the garment in which it is integrated.

This product does not in any way replace any other personal protective equipment. Always use your motorcycling airbag system in combination with other forms of Personal Protective Equipment (PPE) including helmets (ECE 22.05) as well as other corresponding or complementary PPE such as jackets (EN 17092), trousers (EN 17092), other impact protectors (EN 1621), boots (EN 13634), gloves (EN 13594), visibility clothing (EN 1150) or high visibility accessories (EN 13356) in order to optimize the protection of your body against any risk likely to occur when riding.

This personal protective equipment (PPE) is intended to protect against mechanical impacts that two-wheeled motor vehicle victims are subject to. In certain cases, it helps to reduce the severity of the injuries following a fall to the ground, a collision with a vehicle or an impact against an obstacle.

There is no product (neither PPE nor PPE combinations) that can offer total protection against injuries, bodily harm, death or damage in case of a fall, accident, collision, impact, loss of control or any other event. The IN&MOTION airbag system can never be considered as a substitute for protective equipment such as helmets, goggles, gloves, or any other protection device. Only the parts of the body covered by the protection may be protected against impact.

The airbag product must not be used by **people wearing a pacemaker** or any other implanted medical device or having a history of cardiac problems.

Use of the airbag product is not recommended for persons having back or **neck problems**.

The airbag product must not be used by persons having **breast prostheses**.

The airbag product must not be used by **pregnant women**.

Any **piercing** present in the area covered by the airbag must be removed.

Do not carry any **sharp objects** (such as keys, knife, screwdriver) in your over-garment that may damage the airbag cushion.

Motorcycling is an inherently dangerous activity: wearing protective equipment must not encourage additional risk-taking.

Operating a motorcycle and racing are inherently dangerous activities that can result in death, brain damage, paralysis, or serious personal injury. You assume the risk of injury or death whenever you are operating a motorcycle.

The In&box and associated airbag system are designed to reduce certain of those risks in defined conditions, but they cannot eliminate all risks or insure against injury or death even in situations where the system performs as intended.

Further, excessive speed or other violation of traffic laws or misuse can result in accident situations beyond the capacity of the system to minimize or eliminate the risks of injury.

The airbag system is only functional when the In&box is switched on, activated and correctly inserted in its location. Do not manipulate or take the airbag system out of the garments.

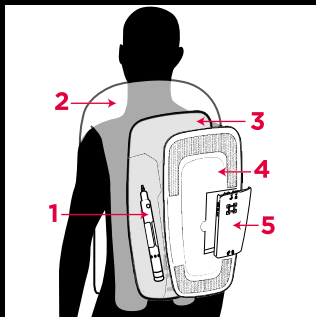
IF YOU DO NOT UNDERSTAND OR APPRECIATE THE DANGER OF THESE ACTIVITIES, PLEASE REFRAIN FROM ALL MOTORSPORTS ACTIVITY AND FURTHER USE OF IN&MOTION AIRBAG SYSTEM.

2 Airbag System Components

The IN&MOTION airbag system is made of several elements described below.

Depending on your airbag product, some elements may vary from an airbag product to another.

Please refer to your airbag product user manual to know which elements are included in your airbag system and follow the instructions dedicated to each of these elements.



- ① Inflator
- ② Airbag cushion
- ③ Back protector
- ④ Shell
- ⑤ In&box

2.1 In&box

The In&box is the detection and triggering device of the IN&MOTION airbag system which contains sensors and the battery. The In&box is required to make the airbag system work and is only compatible with the IN&MOTION airbag system.

The In&box can be supplied with the IN&MOTION airbag system or ordered on the Membership section of the website www.inemotion.com.

For any questions regarding the In&box, please refer to the user manual supplied with the In&box or contact IN&MOTION's support service.

2.2 Airbag module

The airbag module contains the airbag cushion that will inflate at the optimum pressure, protecting the user from impacts.

Two different IN&MOTION airbag modules exist and can be integrated into your airbag product. Depending on the module, different protection areas are covered. Please refer to the beginning of your airbag product user manual or label inside your airbag product to know which airbag module is integrated into your product.

2.2.1 "ESSENTIAL" MODULE

Based on road traumatology, the IN&MOTION Essential module is the perfect compromise between protection and comfort for all kind of practices.

As its name indicates, this airbag is covering the essential, the vital areas: thorax, abdomen, back and neck.

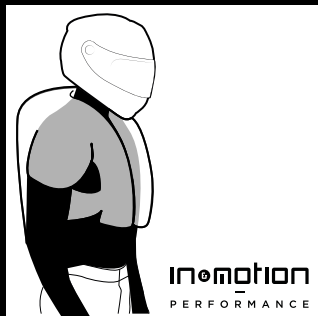
It is recommended for road uses because of urban furniture and other vehicles proximity, but it will also offer you an additional protection for occasional sport use.



2.2.2 "PERFORMANCE" MODULE

Directly coming from competition, the IN&MOTION Performance module has coverage areas adapted to sport practices, where side falls are frequent but where urban furniture and other vehicles are less often involved. In this way, unlike the Essential module, the shoulders and ribs are covered once inflated rather than the abdomen, in addition to thorax, neck and back.

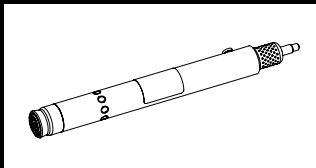
This module is recommended for track days and for offroad uses.



2.3 Inflator

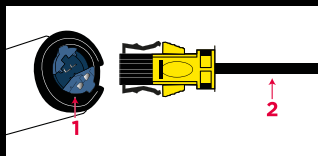
The inflator is a gas generator to be used only with the IN&MOTION airbag system.

WARNING: There are two inflator references depending on your airbag product: IMI 2368 and IMI 7112. The inflator reference present in your product can only be replaced by the same reference.



To know which inflator reference is compatible with your airbag system, please refer to the table below.

To select the good inflator reference for your product, check the color of the cable of the inflator connector:

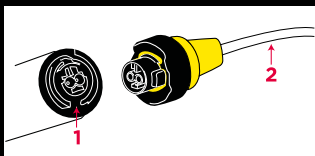


2.3.1 Inflator reference IMI 2368

- 1 Connector at the bottom part of the inflator
- 2 Cable of the inflator connector

Connector color at the bottom part of the inflator Blue

Cable color of the inflator connector Black

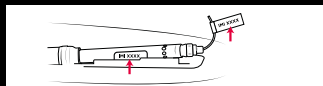


2.3.2 Inflator reference IMI 7112

- 1 Connector at the bottom part of the inflator
- 2 Cable of the inflator connector

Connector color at the bottom part of the inflator Black

Cable color of the inflator connector White



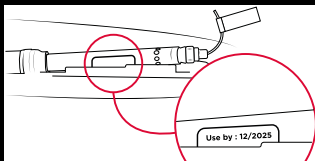
The inflator reference compatible with your airbag system is also indicated on the inflator label and on the inflator connector label.

You can also refer to the beginning of your airbag product user manual to know the inflator reference of your product.

WARNING: do not touch the connector at the bottom of the inflator (blue or black piece depending on the inflator). Do not connect the Inflator to the connector before it is screwed into the airbag.

WARNING: the inflator should be handled with care. This generator is filled with high pressure gas. Make sure to store it at a temperature lower than 60 °C (140 °F). Do not repair, do not pierce, do not refill, do not disassemble, do not use with any other electronic equipment, users must be 18 and over to manipulate the inflator.

WARNING: if the inflator shows signs of damage, please contact IN&MOTION for recycling. The inflator use-by date is indicated on the label. Do not discard a full inflator (that has never been triggered). Make sure to check local regulations before discarding inflator.



To check the use-by date of the inflator, refer to the date indicated on its label:

- » If the date written is **2027** or earlier, your inflator can be used for another 6 years. (For example: if the date indicated on your inflator is 12/2025, then the use-by date of your inflator is 12/2031)
- » If the date written is **2033** or later, the use-by date of the inflator is the date indicated on the label.

To check if the inflator is full or empty:

- » Screw the inflator into the IN&MOTION airbag system
- » Plug the connector into the inflator
- » Insert the running In&box into its housing



If the inflator LED (light indicator) is solid green, the inflator is full and connected.



If the inflator LED (light indicator) is solid red, the inflator is empty and/or improperly connected. The airbag is not functional.

2.4 Shell

The shell is fixed on the back of your airbag product to maintain the In&box into position and protect the inflator. The shell also contains the inflator connector used to connect the inflator to the airbag system.

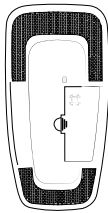
To know which shell is integrated into your airbag product, please refer to the beginning of the airbag product user manual.

There are two different types of IN&MOTION shells:

2.4.1 "Origin" shell



2.4.2 "Standard" shell



Shell
reference

2.5 Back protector

The product contains a back protector certified EN 1621-2:2014.

The IMP Moto 2, the IMP Moto 3 and the IN&MOTION BP L2 back protectors were designed especially for motorcyclists and for the exclusive use in association with the IN&MOTION airbag system. Do not use for any other applications.

Depending on your airbag product, different types of back protectors can be integrated with different levels of protection.

To know which back protector is integrated into your airbag product, please refer to the beginning of the airbag product user manual.

Please find below the different references of back protectors that you can find in your airbag system:

2.5.1
IMP Moto 2

2.5.2
IMP Moto 3

2.5.3
In&Motion
BP GEN 2 L2
by D30

LEVEL 1
EN 1621-2:2014

LEVEL 2
EN 1621-2:2014

LEVEL 2
EN 1621-2:2014



Back protector
reference

3 Instructions of use

The airbag system can be integrated into different types of products: vests worn over or under a motorcycle jacket, jackets, suits. Please refer to the dedicated page of your product user manual to learn more about your product specificities.

3.1 Sizing and fitting

The airbag product must be worn and fitted correctly so that the protection areas are correctly positioned. To obtain optimum protection and comfort, please select the right size and make sure the product fits your body properly.

To choose your airbag product size, refer to the table given in the product user manual to select the appropriate size for your body shape. Close all the zips, openings, and other straps to ensure protection and maximum comfort. The product manual precises the airbag module size corresponding to each garment size.

The product is suitable for users whose chest circumference does not exceed 95 cm.

Essential module

The product must be worn and fitted correctly so that the protection areas are correctly placed on the thorax, abdomen, back and neck.

Airbag module size	S1	S2	T2	T3
Waist-shoulder line length (cm)	29 - 33	29 - 33	31 - 35	33 - 37

Performance module

The product must be worn and fitted correctly so that the protection areas are correctly placed on the thorax, ribs, shoulders, back and neck.

Airbag module size	1	2	3
Waist-shoulder line length (cm)	30 - 35	31 - 36	32 - 37

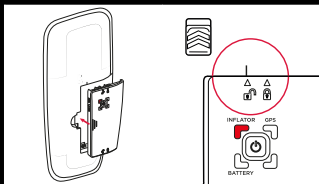
3.2 First use

3.2.1 CHARGE AND SWITCH ON THE IN&BOX

For the first use of your airbag product, please read the detailed In&box user instructions in the user manual provided with the In&box.

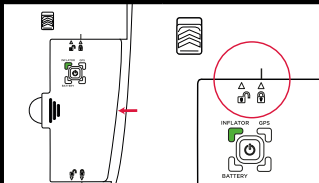
WARNING: the airbag product only works when coupled with an In&box. Before using it, please go to the Membership section of inemotion.com to order and/or activate the In&box.

3.2.2 INSERT THE IN&BOX INTO THE SHELL



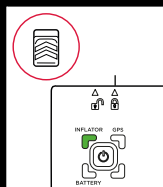
1 Place the In&box in its housing.

2 When installing the In&box, the "open lock" arrows (top and bottom) on the In&box must be aligned with the markings on the shell.

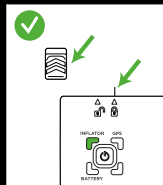


3 Push the In&box firmly to the left to clip it in place.

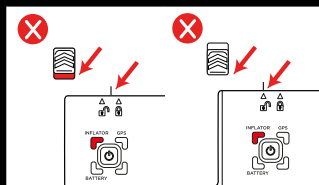
4 Check that the "closed lock" arrows on the In&box are aligned with the markings on the shell.



WARNING: the red marking on the lock should no longer be visible



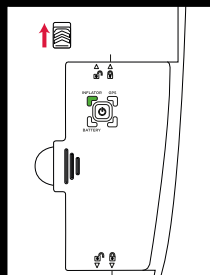
In&box well inserted



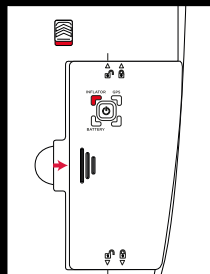
In&box incorrectly inserted

In&box incorrectly inserted

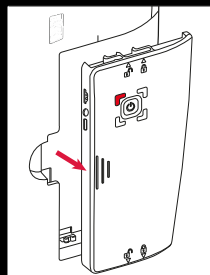
3.2.3 REMOVE THE IN&BOX



1 Push firmly and hold the lock button upwards.



2 While holding the button up, push firmly the In&box to the right to unlock it.



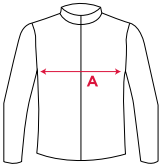
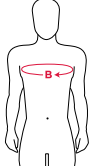
3 Remove the In&box from its housing.

3.3 Compatibility

3.3.1 JACKETS COMPATIBILITY

To verify that your jacket is compatible with the wearing of the IN&MOTION airbag system, measurements must be performed. You can check the compatibility of your jacket yourself by following the protocol below.

Please make the following measurements and calculations to check if your equipment is compatible with ESSENTIAL MODULE:

Measurement of your jacket	Measurement of the user without the airbag product
	

A = Measure the width of the jacket under the armpits

(Example 1: 61 cm | 24 inches)

(Example 2: 56 cm | 22 inches)

Make the measurement by stretching the jacket until the elastic parts and fabrics are taut.

B = Measure your chest size

(Example 1: 99 cm | 39 inches)

(Example 2: 106 cm | 42 inches)

Make the measurement with the equipment that will be worn when wearing the airbag product (sweater, additional protections, removable lining, etc.)

Calculation of the compatibility: $C = A + A - B$

$C < 13$ cm

$C < 5$ inches

Your jacket is **NOT COMPATIBLE** 
with the ESSENTIAL MODULE.


$C \geq 13$ cm


$C \geq 5$ inches

Your jacket is **COMPATIBLE** 
with the ESSENTIAL MODULE.

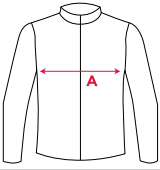
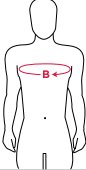


If C is between 8 and 12 cm / 3 and 5 inches, we recommend repeating this procedure as rigorously as possible.

Example:

» Example 1: $61 + 61 - 99 = 23$ cm | $24 + 24 - 39 = 9$ inches Your jacket is **COMPATIBLE** 

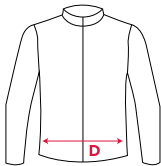
» Example 2: $56 + 56 - 106 = 6$ cm | $22 + 22 - 42 = 2$ inches Your jacket is **NOT COMPATIBLE** 

Please make the following measurements and calculations to check if your equipment is compatible with the PERFORMANCE MODULE:

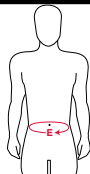
Measurement of your jacket	Measurement of the user without the airbag product
	
<p>A = Measure the width of the jacket under the armpits</p> <p>(Example 1: 52 cm 20.5 inches)</p> <p>(Example 2: 48 cm 19 inches)</p> <p>(Example 3: 56 cm 22 inches)</p> <p>(Example 4: 57 cm 22.5 inches)</p>	<p>B = Measure around your chest</p> <p>(Example 1: 83 cm 32.5 inches)</p> <p>(Example 2: 85 cm 33.5 inches)</p> <p>(Example 3: 93 cm 36.5 inches)</p> <p>(Example 4: 100 cm 39.5 inches)</p>
<p>Make the measurement by stretching the jacket until the elastic parts and fabrics are taut.</p>	<p>Make the measurement with the equipment that will be worn when wearing the airbag product (sweater, additional protections, removable lining, etc.)</p>
<p>Calculation of the compatibility: $C1 = A + A - B$</p>	
<p>$C1 < 13$ cm $C1 < 5$ inches</p> <p>Your jacket is NOT COMPATIBLE  with the PERFORMANCE MODULE.</p>	<p>$C1 \geq 20$ cm $C1 \geq 8$ inches</p> <p>Your jacket is COMPATIBLE  with the PERFORMANCE MODULE.</p>

Please do the following additional measurements to adjust the compatibility results.

Measurement of your jacket



Measurement of the user without the airbag product



D = Measure the width of the jacket on the waist area
(Example 3: 53 cm | 21 inches)
(Example 4: 50 cm | 19,5 inches)

E = Measure your waist size
(Example 3: 83 cm | 32,5 inches)
(Example 4: 85 cm | 33,5 inches)

Make the measurement by stretching the jacket until the elastic parts and fabrics are taut.

Make the measurement with the equipment that will be worn when wearing the airbag product (sweater, additional protections, removable lining, etc.)

Calculation of the compatibility: $C2 = D + D - E$

$C2 < 18$ cm
 $C2 < 7$ inches


Your jacket is **NOT COMPATIBLE** 
with the PERFORMANCE MODULE.

$C2 \geq 18$ cm
 $C2 \geq 7$ inches


Your jacket is **COMPATIBLE** 
with the PERFORMANCE MODULE.

Examples:


» Example 1:

$C1 = 52 + 52 - 83 = 21$ cm
 $C1 = 20,5 + 20,5 - 32,5 = 8,5$ inches
Your jacket is **COMPATIBLE** 


» Example 2:

$C1 = 48 + 48 - 85 = 11$ cm
 $C1 = 19 + 19 - 33,5 = 4,5$ inches
Your jacket is **NOT COMPATIBLE** 

» Example 3:

$C1 = 56 + 56 - 93 = 19$ cm
 $C1 = 22 + 22 - 36,5 = 7,5$ inches
 $C2 = 53 + 53 - 83 = 23$
 $C2 = 21 + 21 - 32,5 = 9,5$ inches
Your jacket is **COMPATIBLE** 

» Example 4:

$C1 = 57 + 57 - 100 = 14$ cm
 $C1 = 22,5 + 22,5 - 39,5 = 5,5$ inches
 $C2 = 50 + 50 - 85 = 15$
 $C2 = 19,5 + 19,5 - 33,5 = 5,5$ inches
Your jacket is **NOT COMPATIBLE** 

If your jacket is not compatible with your morphology, do not use the airbag product with your jacket.

If you are not sure about your equipment compatibility, ask your local reseller for advice.

WARNING: wearing the IN&MOTION airbag system under an incompatible jacket may cause the airbag to function improperly and can cause injury in case of incident.

3.3.2 ZIPPED JACKETS AND PANTS SETS COMPATIBILITY

The zipped jackets and pants sets are compatible if the following conditions are met:

- » Motorcycle jacket must be compatible (please refer to the section > **3.3.1 “Jackets compatibility”** above).
- » Pants size must follow the manufacturer’s sizing guide.
- » For leather jacket and pant sets, the pants must have an additional stretch area in the crotch.
- » One of the 2 parts of the zip, either on the jacket side or on the pants side, must be mounted on a flexible area (stretch fabric or mechanical flex)
 - › Of at least 3 cm / 1.25 in for a textile product
 - › Of at least 5 cm / 2 in for a leather product

In the case of a set where the jacket is a product with integrated airbag, the set is compatible if the pants are the associated model (the pants must respect the sizing guide of the manufacturer).

3.3.3 SUITS COMPATIBILITY

The airbag system is not compatible with full one-piece suits except all the suits that have been tested by IN&MOTION and are compatible with a proper inflation of the airbag, provided that the size of the suit is appropriate to your body dimensions.



To know if your suit is compatible with your IN&MOTION airbag system, please refer to the Help section of the website www.inemotion.com : Help >

Moto > then type “Suits compatibility” in the search bar.

WARNING: the use of the IN&MOTION airbag system with an incompatible suit may cause the airbag to function improperly and can cause injury in case of incident.

3.3.4 ACCESSORIES COMPATIBILITY

Backpack



The IN&MOTION airbag system is compatible with a backpack under the following conditions:

- » The total weight of the backpack must not exceed 8kg/18lbs.
- » The backpack must be worn on the user’s back.
- » Abdominal and chest support straps must not be attached.
- » The shoulder straps of the backpack must not interfere with the deployment of the airbag. When pulling the shoulder straps forward, there must be a distance of 10cm/4in between them and the front of the shoulder.
- » The user must wear a compatible motorcycle jacket (please refer to the > **3.3.1 section “Jackets compatibility”** above).

Electronic heating accessories

Electronic heating accessories covering a part of the body that may be in contact with the IN&MOTION airbag system are not compatible as the heat generated by the heating accessory may damage the airbag system (example: electronic heating vests, electronic heating neckband, etc.)

Cooling vests

Cooling vests are compatible with the IN&MOTION airbag system under the following conditions:

- » It must be worn under the airbag product.
- » The vest’s instructions of use must be followed.

- » The size of the airbag product must be adapted to the extra thickness provided by the cooling vest.
- » The user must wear a compatible motorcycle jacket (please refer to the ↗ **3.3.1** section “**Jackets compatibility**” above). This means that the chest measurement must be done with the cooling vest.

Soft chest protectors

Soft chest protectors can be worn with the IN&MOTION airbag system under the following conditions:

- » The size of the airbag product must be adapted to the extra thickness provided if the protection is worn under the airbag product.
- » The user must wear a compatible motorcycle jacket (please refer to section ↗ **3.3.1** “**Jackets compatibility**” above). This means that the chest measurement must be done with the protector.

Rigid protectors

Rigid protections (e.g. armour, stone guards, protective vest, etc.) are not compatible with the IN&MOTION airbag system.

Additional back protectors

IN&MOTION airbag systems already contain an integrated back protector, additional back protectors are not compatible.

Neck brace

The airbag system is not compatible with a neck brace. Never wear a neck brace when wearing the airbag system.

Passenger safety harness

The product is not compatible with passenger safety harnesses.

3.4 Limits of use

The system must be used exclusively at temperatures between -10 °C and 45 °C (14 °F and 113 °F). Prolonged exposure of the system to temperatures exceeding this range may compromise its functionality.

Excessive exposure to water may cause the airbag product to function improperly. It is recommended to use only under a waterproof protective garment designed for motorised two-wheeler users. The product is not designed to be submerged.

3.5 Warnings

WARNING: the use of the IN&MOTION airbag system outside the recommendations for use may cause the airbag to function improperly and can cause injury in case of incident.

The product or its components must not be modified in any way. Any modification of any kind could compromise its functionality and therefore its protective performance in the event of a fall or accident. Never add decorations, ribbons, stickers or any other parts to the airbag system.

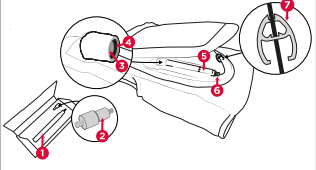
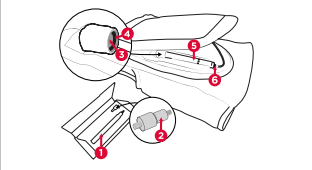
To ensure full functionality, this product must be only serviced/repared by the manufacturer, or an approved repairer.

Never connect an electric device or an external battery to the system.

4 After inflation

WARNING: do not touch the connector at the bottom of the inflator (blue or black piece depending on the inflator). Do not connect the inflator to the connector before it is screwed into the airbag.

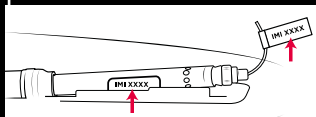
Please follow the after-inflation process carefully. Before starting, here is a summary of the equipment needed to perform the after-inflation process correctly:

If you have an IMI 2368 inflator	If you have an IMI 7112 inflator
	
<ol style="list-style-type: none"> 1 New IMI 2368 inflator 2 Inflation adapter 3 Alu cap (aluminium part surrounded by an elastic band into which the inflator is screwed) 4 Seal 5 Used IMI 2368 inflator 6 Inflator connector with black tabs 7 Tool 	<ol style="list-style-type: none"> 1 New IMI 7112 inflator 2 Inflation adapter 3 Alu cap (aluminium part surrounded by an elastic band into which the inflator is screwed) 4 Seal 5 Used IMI 7112 inflator 6 Inflator connector with black ring

4.1 Replace the inflator

Warning: an inflator is for single use. After an inflation, it cannot be refilled and must be changed.

Warning: Only inflators provided by IN&MOTION (references: IMI 2368 or IMI 7112) are certified and ensure the correct functioning of the IN&MOTION airbag system. Do not use any other references.



WARNING: There are two inflator references depending on your airbag product: IMI 2368

and IMI 7112. The inflator reference present in your product can only be replaced by the same reference.

To find which inflator reference is compatible with your airbag system, please refer to section 2.3 **Inflator** above.

The inflator reference compatible with your airbag system is also indicated on the inflator label and on the inflator connector label.

To obtain a new inflator, you can go directly to the Shop section of the website www.inemotion.com or to your local reseller.

4.2 After-inflation procedure

After a trigger, you must perform the following 4 steps.

- 01 Check the integrity of the airbag product
- 02 Remove the used inflator
- 03 Check the integrity of the IN&MOTION airbag system
- 04 Install a new inflator

These steps are described here below.

In case of damage or anomaly, do not use the airbag product and contact your local reseller.

Find the video tutorial of the procedure to follow after an inflation on the IN&MOTION YouTube channel:



<https://bit.ly/InemotionENTuto>, on the website www.inemotion.com or on the mobile application "My In&box".

4.3 Check the integrity of your airbag product

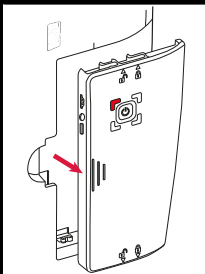
- » Check the integrity of the plastic parts, seams and fabric parts.
- » Check the integrity of the back protector and other protectors (e.g. chest protectors).
- » Check the integrity of the connector.
- » If you suspect any damage to the airbag product (abrasion, holes, rips in the fabrics or plastic parts, breakage or whitening of the plastic parts, fabric pilling, damaged seams), please contact your local reseller.

4.4 Remove the inflator

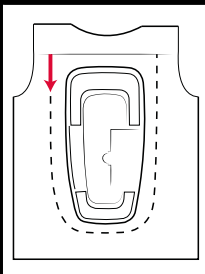
WARNING: the inflator must be handled with care.

WARNING: the inflator can be hot after an inflation.

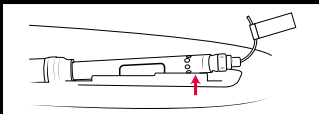
Wash your hands before and after replacing the inflator. Perform the following operations in a clean and dry environment.



- 1 Remove the In&box from its housing



- 2 Open the zip on the back to access the inflator.



- 3 Unclip the inflator from its housing.

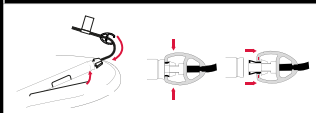
To do this, pull the inflator upwards to remove it from its housing.

WARNING: to avoid any damage, do not force the connector and do not pull on the cable to remove the inflator.

4 Unplug the connector

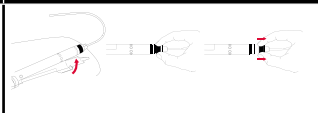
IMI 2368 inflator

- » Slide the tool towards the head of the connector.
- » Use the tool* to press on the 2 opposite black tabs of the connector.
- » Keep the tabs pressed and pull gently to unplug the connector.

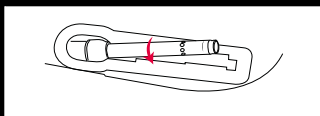


IMI 7112 inflator

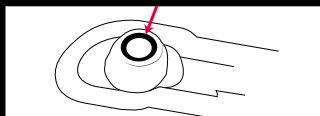
- » Pinch the black ring and pull the connector.



* If the tool is not on your product, use your fingers to press the 2 opposite black tabs. If it does not unclip easily, press on one tab and then the other to remove it.

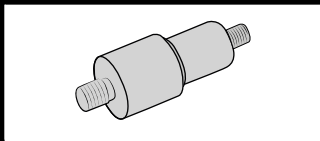


- 5** After removing the connector, unscrew the used inflator.



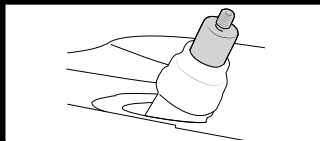
- 6** Check that the seal is positioned correctly and not damaged.

4.5 Check the integrity of the IN&MOTION airbag system

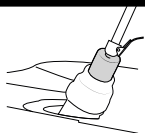


- 1** Take your inflation adapter included with your spare inflator.

Spare inflators can be purchased from your local reseller or to the Shop section of the website www.inemotion.com.



- 2** Screw the inflation adapter provided with your new inflator in the alu cap. Make sure it is screwed tightly.



**0,3 bar
(5 psi)**

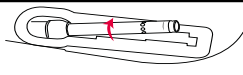
3 Using a pump or a compressor, inflate the airbag to 0.3 bar (5 psi) and check that it remains inflated for 5 seconds.

- » While the airbag is inflated, check the integrity of the fabrics and seams.
- » If the airbag does not inflate, or deflates quickly, do not use the airbag product and contact your local reseller.
- » If everything is correct, unscrew the adaptor and push all the air out of the airbag cushion (e.g. by pressing the product flat on a table).

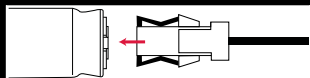
4.6 Install a new inflator

WARNING: do not touch the connector at the bottom of the inflator (blue or black piece depending on the inflator). Do not connect the Inflator to the connector before it is screwed into the airbag.

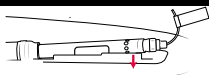
WARNING: before carrying out the following steps, make sure to release all the air from the cushion



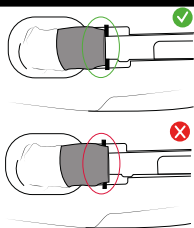
1 Screw the new inflator tightly by hand.



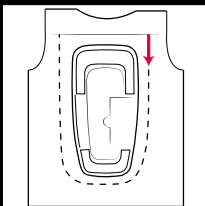
2 Plug the connector back in. Check that it is properly clipped all the way in.



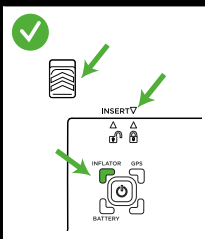
3 Clip the inflator in its housing.



4 Check that the inflator is correctly positioned, fully seated in its housing. The alu cap must be against the wedge.



5 Close the zip.



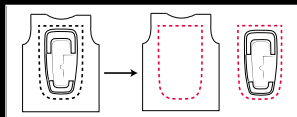
6 To check that the inflator is new and properly connected, insert the switched-on In&Box into its housing. The inflator LED (at the top left) should switch to green.

5 Airbag product washing

- » Do not wash the airbag product in a washing machine
- » Do not tumble dry
- » Do not use a tumble dryer
- » Do not use a hairdryer
- » Do not use bleach or detergent
- » Do not iron
- » Do not bleach
- » Do not dry clean
- » Dry away from a source of heat and away from the sun

5.1 Hand washing – Product with unzippable shell

WARNING: this procedure only applies if the shell of your airbag product is fully unzippable (zip all around the shell), and that you can remove it from your product.



5.1.1 PREPARE

- » Remove the In&box from its housing.
- » Open the zip on the back of the product and unplug the connector.

WARNING: to avoid damage, do not force the connector and do not pull on the cable to remove the inflator. Be careful not to lose the seal.

For the detailed procedure, please refer to the steps 01, 02, 03 and 04 of the section **4.4** “Remove the inflator” of this manual.

- » On the back of your product, unzip the shell to remove it.
- » Unscrew the inflator.
- » Remove the back protector.

- » Clip the inflator on the back protector to avoid the inflator to fall or be lost.

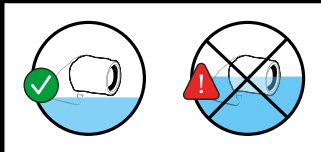
WARNING: never attempt to remove the cushion or pull the alu cap.

5.1.2 WASH

TO BEGIN:

WARNING: the total washing time should not exceed 10 minutes in to limit water penetration in the airbag cushion.

WARNING: make sure that no water enters the cushion directly through the alu cap.

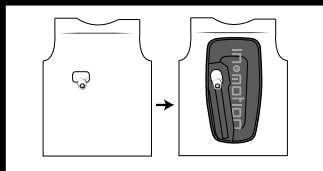


WARNING: never squeeze your airbag product.

- » First, fill a clean container (basin, sink or bathtub) with cold and clear water. Add a little mild soap or mild detergent.
- » Next, soak your airbag product.
- » Once in the water, wash it gently by hand without twisting it, then rinse it with clean water.

5.1.3 DRY

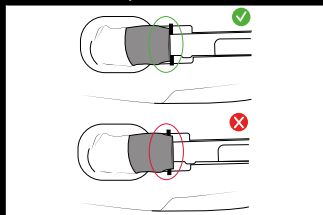
- » Start by gently drying the alu cap with a clean, lint-free, dry cloth (such as a microfiber cloth).
- » Hang your airbag product on a hanger to keep it upright. Let it dry for at least 12 hours at room temperature (20 °C – 25 °C / 68 °F – 77 °F), in a dry ventilated place and out of the sun.
- » When your airbag product is completely dry, check that no water remains on the alu cap. Wipe it gently if any remains. Now that your product is dry, you can reassemble it.

DE
 EN
 FR
 ES
 DK
 IT
 5.1.4 REASSEMBLE


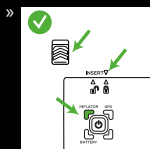
Reposition the back protector by placing the alu cap through the hole provided.

- » Fasten the zips of the shell and close them halfway.
- » After having checked that the seal is in place in the alu cap, reinstall the inflator. For the detailed procedure please refer to the section > 4.6 “Install a new inflator” of this manual.
- » Once the inflator is in place in its housing, close the zip completely around the shell.

WARNING: make sure to position the inflator as shown in the picture below:



- » Check the normal functioning of your airbag product.



To do this, place the switched-on In&box in its housing. The inflator LED at the top left should switch green. For the detailed procedure please refer to the section

- > 3.2.2 “Insert the In&box into the shell” of this manual.

5.2 Washing with a water jet

5.2.1 PREPARE

- » Remove the In&box from the airbag product.
- » Open the zip on the back of the product and unplug the inflator connector.

WARNING: to avoid damage, do not force the connector and do not pull on the cable to remove the inflator. Be careful not to lose the seal in the aluminium cap.

For the detailed procedure, please refer to the steps 01, 02, 03 and 04 of the section

> 4.4 “Remove the inflator” of this manual.

- » Unscrew the inflator.
- » Remove the back protector.
- » Clip the inflator on the back protector to avoid the inflator falling or being misplaced.

WARNING: never attempt to remove the cushion or pull the aluminium cap.

5.2.2 WASH

WARNING: never leave the In&box in its housing during washing.

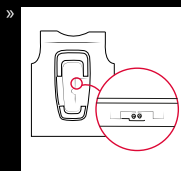
WARNING: the total washing time should not exceed 10 minutes to limit water penetration into the airbag cushion.

- » Remove the In&box from its housing. Make sure that the zip around the shell is fully closed.
- » Hang your airbag product on a hanger to keep it upright.
- » Rinse your airbag product with cold and clear water respecting a minimum distance of 1 metre (39 in). You can for example wash it off with a shower head or garden hose.

5.2.3 DRY

- » Hang your airbag product on a hanger to keep it upright. Let it dry for 12 hours minimum at room temperature (20 °C – 25 °C / 68 °F – 77 °F), in a dry ventilated place and out of the sun.

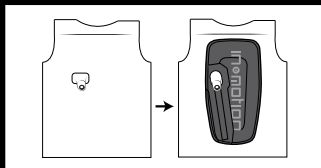
WARNING: make sure to leave your airbag product hanging on the hanger during the entire drying process.



- » When your product is completely dry, check that there is no water or dirt on the connections of the In&box housing. If there are any, gently wipe the connections with a clean, dry, lint-free cloth (such as a microfiber cloth).

5.2.4 REASSEMBLE

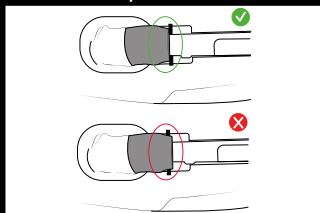
- » Open the zipper around the shell.



Reposition the back protector by placing the alu cap through the hole provided.

- » After having checked that the seal is in place in the aluminium cap, reinstall the inflator. For the detailed procedure please refer to section > 4.6 “Install a new inflator” in this manual.
- » Once the inflator is in place installed, close the zipper completely around the shell.

WARNING: make sure to position the inflator as shown in the picture below:



- » Check the normal functioning of your airbag product.



To do this, place the switched-on In&box in its housing. The inflator LED at the top left should switch green. For the detailed procedure please refer to the section

> 3.2.2 “Insert the In&box into the shell” of this manual.

6 Product Lifecycle and Maintenance

After an impact, the back protector, the airbag system and in particular the airbag cushion may be partially damaged by having absorbed the impact energy.

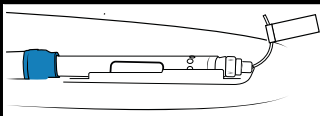
Time can also partially damage your product. Before each use, visually check your protection equipment to ensure that it is in good operating condition and not damaged:

- » No fabric deterioration (excessive fabric pilling, snags, damaged seams),
- » No deterioration of the plastic parts (cracks, whitening).

The product lifecycle depends on the frequency and conditions of use. The airbag system has been designed to withstand 5 or 8 inflations depending on your product, without mandatory return to the manufacturer for inspection, provided that the after-inflation procedure is always respected. After having endured the maximum number of inflations, the airbag product may function improperly. Depending on your product, a maintenance can be available. For more informa-

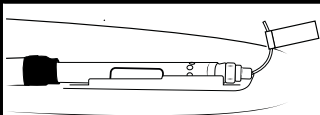
tion, please refer to your product user manual or the brand's website. For recycling of the product, please follow local regulations.

Please refer to the beginning of your airbag product user manual to know if your product can withstand 5 or 8 inflations.



Elastic color around the alu cap
Number of inflations

Blue
5



Elastic color around the alu cap
Number of inflations

Black
8

7 Storage and Transportation

Store the product and the In&box in a clean, ventilated place, away from moisture and light and protected from impacts. Do not store the product and the In&box near flammable surfaces or objects. Do not leave the product in direct sunlight, under a windscreen, in a car, in a top case or in saddlebag or side cases.

Do not fold, crease, bend, twist or ball up the product. Hang it on a hanger or lay it flat to avoid any rupture or breakage.

Transport the product in a clean packaging that protects it from humidity and direct sunlight.

Make sure to switch your In&box off when using transportation (car, bus, airplane, train or using a motorcycle but not wearing the airbag system)

and keep this user manual during the product lifecycle. Furthermore, keep this user manual with the product when travelling, especially by airplane.

You can download the documentation regarding air transportation in the Help section of the www.inemotion.com website.

If the product is used incorrectly, an unwanted inflation may be triggered, which could damage your belongings or even cause a risk to the safety of people.

IN&MOTION cannot be held responsible in case the airline refuses to transport the product.

8 Certification Information

Manufacturer name: IN&MOTION

Address: 10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY, FRANCE

Product name: Essential Module (IMS Moto 2) and Performance Module (IMS Moto 3)

Type of product: Motorcycle airbag

Type of inflation system: Electronic autonomous IN&MOTION airbag



You can consult the declarations of conformity (EU and UK) on IN&MOTION website: <https://www.inemotion.com/en/support/declaration-of-conformity/>

8.1 European Union

The airbag system has been certified according to CRITT protocol AMC. It has been certified according to experts by the notified body Alienor Certification n°2754.

The CE marking indicates that the protector conforms to the regulatory requirements of EU 2016/425.

Notified body
Alienor Certification n°2754
ZA du Sanital
21 Rue Albert Einstein
86100 CHATELLERAULT
France

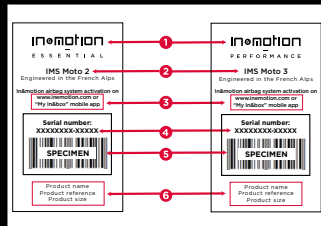
8.2 United Kingdom

The airbag system has been certified according to the PPE Regulation 2016/425 as transposed in the UK legislation and amended and meets the CRITT technical specification AMC. It has been certified according to experts by the approved body:

Approved Body
ALIENOR CERTIFICATION ltd
Address:
8th Floor South
11 Old Jewry
LONDON, EC2R 8DU
Approved Body number: 8523

8.3 Label of airbag product and serial number

The serial number is indicated on the label of your product.



- ① Brand name · ② Airbag module name ·
③ IN&MOTION website and app · ④ Product serial number · ⑤ Product barcode · ⑥ Product information

Essential module label

ESSENTIAL
AIRBAG MODULE - ESSENTIAL
10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE

IMS Moto 2

USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD. DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)

AIRBAG CUSHION - 100% silicon PET
BACK PROTECTOR - 100% viscoelastan
GAS GENERATOR - 100% steel

Airbag module size	S1	S2	T2	T3
Waist - shoulder line length ^{*)}	31-36	31-36	34-39	36-41
Size				

CE

UK
CA

i


Tested according to CRITT protocol ANHC-013

^{*)} Corresponds to the distance between the waist and the top of the acromions


Performance module label




inemotion
PERFORMANCE
AIRBAG MODULE - PERFORMANCE
10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE
IMS Moto 3

USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD. DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)






AIRBAG CUSHION - 100% silicon PET
BACK PROTECTOR - 100% viscoplastique
GAS GENERATOR - 100% steel

Airbag module size	1	2	3
 Waist - shoulder line length*	30-35	31-36	32-37
Size			

Tested according to CRITT protocol AMC-013

* Corresponds to the distance between the waist and the top of the acromions

	Manufacturer name
Airbag module ESSENTIAL Airbag module PERFORMANCE	Airbag module name
10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY France	Manufacturer address
	The CE marking indicates that the protector conforms to the regulatory requirements of EU 2016/425.
	The airbag system has been certified according to the PPE regulation 2016/425 as transposed in the UK legislation and amended.
	Read the manual before use
	Waist-shoulder line length

9 Registered Trademark

IN&MOTION® is a registered trademark owned by IN&MOTION S.A.S.

IN&MOTION

10 Rue de la Lyre
CRAN GEVRIER

74960 ANNECY – France

www.inemotion.com

User manual version: 2023-06-v8

1ère partie: Vêtements de protection pour les motocyclistes · TABLE DES MATIÈRES

1	Marquage CE	064	8.2	Les gilets Airbag sont classés EN 17092-6:2020 – Vêtements de classe C.	066
2	Utilisation prévue	064		Tableau 01 : Protection	066
3	Protections contre les chocs	064	9	Catégories de risques	066
4	Protection assurée contre certains risques	065		Tableau 02 : Catégories de risques	066
5	Protection non assurée contre certains risques	065		Tableau 03 : Niveau de performance minimal	067
6	Restrictions d'utilisation	065	10	Entretien et stockage	067
7	Vérifications préalables à l'utilisation	065	11	Innocuité	067
8	Performances : comment bien choisir son vêtement	066	12	Informations utiles pour choisir la bonne taille	067
8.1	La norme EN 17092:2020 prévoit 5 classes de protection	066	13	Durée de vie et instructions de mise au rebut	068

eVEST PRO

Art. 92470

i Information

Ce produit airbag est composé du système airbag IN&MOTION incluant les références ci-dessous :

- » **Module airbag** : Airbag module Performance
- » **Coque** : Origin
- » **Inflator** : IMI 7112
- » **Protection dorsale** : IN&MOTION BP GEN 2 L2 by D30
- » **Conçu pour** : 5 gonflages

Veuillez vous référer au manuel utilisateur du système airbag IN&MOTION pour consulter les instructions à suivre en fonction des différents éléments.

Vêtements de protection pour les motocyclistes : conformité aux exigences basiques de santé et de sécurité du Règlement (UE) 2016/425 - Annexe II : consultez la DÉCLARATION de CONFORMITÉ pour identifier les éléments qui ont été soumis à un examen UE de type.

La DÉCLARATION de CONFORMITÉ de votre produit se trouve à l'adresse suivante : www.held.de/conform

1 Marquage CE

Le marquage CE sur votre vêtement signifie qu'il a été soumis à un examen UE de type conformément aux exigences du Règlement (UE) 2016/425 et qu'il a été classé EPI = Équipement de Protection Individuelle de 2ème catégorie, offrant une protection contre les risques moyens.

La performance de votre vêtement a été vérifiée par Aliénor Certification n°2754, ZA du Sanital, 21 Rue Albert Einstein, 86100 CHATELLERAULT, FRANCE, au moyen d'une procédure d'essai conforme aux exigences techniques du document technique : EN 17092:2020 (PART 6).

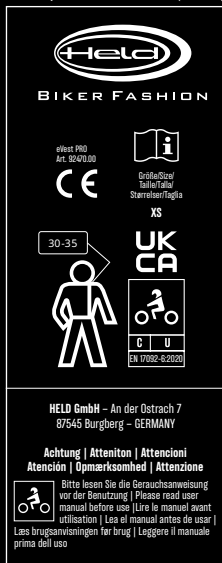
2 Utilisation prévue

Utilisation pour motos : ces vêtements sont conçus pour protéger les motocyclistes sans nuire à leur aptitude à contrôler leur machine

3 Protections contre les chocs

Pour en savoir plus sur les protections internes, consultez l'étiquette volante. N'utilisez pas votre vêtement sans les protections contre les chocs.

La validité du certificat est annulée en cas de modification ou de remplacement des protections installées par le fabricant.



	Marque du fabricant
eVest Art. 92470.00	Nom de l'article Numéro d'identification de l'article
CE	le CE signifie que le produit répond aux exigences de base en matière de santé et de sécurité du règlement (EU) 2016/425
	pictogramme invitant l'utilisateur à lire le manuel d'utilisation
Größe / Size / Taille / Talla / Størrelse / Taglia XS	Indication de taille (exemple)
	Des mesures Tour de taille épaule (exemple)
UK CA	Ce symbole indique la conformité aux exigences en matière de santé et sécurité de l'Annexe II du règlement britannique relatif aux équipements de protection individuelle (EU) 2016/425 (tel qu'intégré au droit britannique et amendé).
	C : Lettre indiquant que le vêtement est de classe C, conçu pour fournir une protection contre les chocs pour les zones couvertes par le ou les protecteurs d'impact uniquement et ils n'offrent pas une protection minimale complète contre l'abrasion et peuvent ne pas offrir une protection minimale complète contre les chocs U : Lettre indiquant le sous-vêtement EN 17092-6:2020 : Numéro et année de la norme technique harmonisée européenne : Vêtements de protection pour les motocyclistes; classe C
	Held GmbH – An der Ostrach 7 87545 Burgberg – GERMANY
	Le pictogramme du motocycliste indique l'utilisation prévue

HELD GMBH
 Lieferantenummer
 Supplier number

72000

 Chargennummer
 Order number

P/O 26780

 Produkt Code
 Product number

92470

 Produktionsdatum
 date of manufacturing

O-VIII-4

(exemple)

HELD GmbH	Nom du fabricant
Lieferantenummer	Numéro du fournisseur
Chargennummer	Numéro de la commande
Produkt Code	Désignation de l'article (code de l'article)
Produktionsdatum	Date de fabrication

4 Protection assurée contre certains risques

Ces vêtements sont conçus pour protéger le motocycliste en cas d'accident ou en cas de chute. Voici quelques risques supplémentaires auxquels le motocycliste peut être confronté en cas d'accident : impact contre la chaussée et abrasion, impact contre sa propre moto, collision avec des véhicules et choc contre d'autres objets

5 Protection non assurée contre certains risques

Ce vêtement ne peut pas garantir une protection contre les traumatismes consécutifs à un choc de très forte intensité, contre les lésions causées par des forces importantes comme une flexion, une torsion ou un écrasement suite à un impact avec un objet, les traumatismes causés par une abrasion extrême, ni contre les traumatismes provoqués par des mouvements extrêmes ou une pénétration de la partie protégée.

Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation inappropriée ou de violation des règles de circulation

6 Restrictions d'utilisation

Aucun vêtement de protection ne peut assurer une protection totale contre tout type de blessure. Utilisez toujours vos vêtements de protection avec

d'autres types d'équipements de protection individuelle (EPI) comme des casques (ECE 22.05), des vestes (EN 17092), des pantalons (EN 17092), des combinaisons (EN 17092), des protections contre les chocs (EN 1621-1, EN 1621-2), des bottes (EN 13634) et des gants (EN 13594), vêtements de visibilité (EN 1150) ou accessoires de haute visibilité (EN 13356).

Conduire une moto se révèle extrêmement dangereux : porter des vêtements de protection ne doit pas vous pousser à prendre davantage de risques. N'utilisez pas les vêtements de protection à d'autres fins : une utilisation inappropriée peut sérieusement réduire le niveau de protection.

7 Vérifications préalables à l'utilisation

Avant d'utiliser cette veste / ce pantalon / cette combinaison, vérifiez qu'elle/il est en bon état. En cas de dommages visibles, par exemple s'il est déchiré ou décousu, vous devez le remplacer.

La veste / le pantalon / la combinaison n'est utile que si elle/il est en bon état et porté convenablement : le niveau de protection est efficace tant que les équipements de protection affichent leurs caractéristiques d'origine. Il est donc important de n'y apporter aucune modification, ni aucune réparation : n'altérez pas votre vêtement. Si vous utilisez des dispositifs de fixation, comme

des bandes, des lanières, des élastiques ou autres, vous devez tester leur efficacité et vérifier qu'ils sont bien fixés. En cas d'utilisation d'une bande Velcro, vous devez vérifier qu'elle n'est pas usée et qu'elle est bien fixée

8 Performances : comment bien choisir son vêtement

(voir le tableau O1)

8.1 LA NORME EN 17092:2020 PRÉVOIT 5 CLASSES DE PROTECTION

Le niveau de risque auquel un motocycliste sera confronté dépend étroitement du type de conduite et de la nature de l'accident. Les motocyclistes doivent choisir avec précaution leurs vêtements de protection en fonction de leur style de conduite et des risques encourus. D'autres vêtements ou d'autres associations de vêtements certifiés conformes aux différentes parties de standard (EN 17092) peuvent offrir une protection plus appropriée que ce vêtement spécifique, mais ils peuvent s'accompagner de contraintes liées au poids, à l'ergonomie (amplitude limitée des mouvements par exemple) ou à la chaleur et être ainsi moins adaptés à certains motocyclistes.

8.2 LES GILETS AIRBAG SONT CLASSÉS EN 17092-6:2020 – VÊTEMENTS DE CLASSE C.

Cette classe correspond à des ensembles de protection contre les chocs sans coques, conçus uniquement pour maintenir un ou plusieurs équipements de protection en place, en-dessous ou au-dessus des vêtements. Les vêtements conformes au standard EN 17092-6 offrent une protection contre les chocs au niveau des zones recouvertes par des équipements de protection contre les chocs uniquement. Ils n'assurent pas de protection minimale contre l'abrasion et peuvent ne pas assurer de protection minimum complète contre les chocs.

Les vêtements de classe C doivent être portés en association avec des vêtements de protection conformes aux classes AAA, AA, A ou B.

Tableau O1 : Protection

VESTE	Classe	C
(A) Coudes		P
(B) Epaules		P
(C) Chest		P
(D) Dos		P
(E) Lumbard		P
P = Au moins un type de protecteur		

9 Catégories de risques

Les exigences en matière de performances, pour attribuer une classe de protection, dépendent des exigences en matière de performances spécifiques aux « catégories de risques » du vêtement, définies en fonction de la probabilité que la zone soit sujette à une contrainte mécanique en cas d'accident. Il existe trois zones, à savoir :

- » **ZONE 1** = les zones des vêtements de protection des motocyclistes qui courent un risque élevé de dommage, par exemple, choc, abrasion et déchirure.
- » **ZONE 2** = les zones des vêtements de protection des motocyclistes qui courent un risque modéré de dommage, par exemple, abrasion et déchirure.
- » **ZONE 3** = les zones des vêtements de protection des motocyclistes qui courent un risque faible de dommage, par exemple, déchirure.

Il est très important que chaque motocycliste choisisse le niveau adéquat de protection, en fonction des risques d'accident qu'il court, de son style de conduite et de sa discipline.

Tableau O2 : Catégories de risques

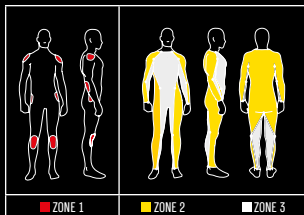


Tableau 03 : Niveau de performance minimal

	RÉSISTANCE À LA DÉCHIRURE de la couche structurale solide (SSL) in [N]	RÉSISTANCE À L'ABRASION de la couche structurale solide (SSL) in [rpm]	SOLIDITÉ DE LA COUTURE de la couture de renfort (SSS) in [N/mm]
	C(U) ¹	C(U) ¹	C(U) ¹
Zone 1	10	n/a	4
Zone 2	10	n/a	4
Zone 3	10	n/a	4
Pochettes de protection des matériaux (si disponibles)	10		

¹) L'ensemble de sous-vêtement



10 Entretien et stockage

- » Lavez ou nettoyez votre vêtement en respectant les instructions de lavage indiquées sur l'étiquette cousue à l'intérieur du vêtement.
- » Retirez les protections avant le lavage !
- » N'altérez pas le vêtement, ni aucun de ses composants
- » Lorsque vous ne l'utilisez pas, stockez le vêtement dans un endroit sec et bien aéré
- » Après utilisation, laissez sécher le vêtement dans un endroit bien aéré, à température ambiante
- » Utilisez des produits spécifiques pour nettoyer et entretenir le cuir.
- » N'exposez pas le vêtement à la lumière directe du soleil.
- » N'exposez pas le vêtement à des températures trop élevées ou trop faibles.
- » Ne mettez pas le vêtement au sèche-linge, ni à proximité d'autres appareils chauffants.

Si le vêtement est endommagé ou en cas de doute sur son état, remplacez-le immédiatement. Nous n'accepterons aucune plainte, ni aucune demande de remplacement s'il a été établi que le vêtement n'a pas été utilisé correctement.

11 Innocuité

Tous les matériaux utilisés, ainsi que les techniques de traitement appliquées respectent les exigences énoncées dans les standards techniques européens en matière de sécurité, d'ergonomie, de confort et d'innocuité.

12 Informations utiles pour choisir la bonne taille

Le vêtement doit être ajusté, mais pas trop serré :

vous ne devez pas être gêné par le vêtement lorsque vous êtes dans votre position de conduite normale et vous devez réussir à atteindre les commandes facilement. Si vous ne savez pas quelle taille choisir en lisant le tableau des tailles ci-joint, n'hésitez pas à essayer différents modèles/différentes tailles. Le vendeur peut vous fournir des informations supplémentaires ou vous conseiller quant à la taille la plus appropriée.

Si vous optez pour un pantalon et une veste à part, celle-ci doit suffisamment recouvrir le pantalon lorsque le motocycliste se trouve dans la position de conduite.

Dans le cas des vêtements qui intègrent des équipements de protection : vérifiez que ceux-ci sont bien positionnés sur les zones qu'ils sont supposés protéger et que les systèmes de maintien des coques sont bien fixés.

Lorsque vous conduisez, tout doit être bien fixé (fermetures éclair/bandes Velcro, etc.) pour minimiser les mouvements du vêtement et ainsi assurer le bon positionnement des équipements de protection intégrés, cousus ou ajoutés dans des poches spéciales. Il incombe à l'utilisateur d'effectuer ces ajustements.

DE
EN
FR
ES
DK
IT

13 Durée de vie et instructions de mise au rebut

La durée de vie du produit dépend clairement de son utilisation, de son entretien et des dégradations matérielles qu'il pourrait subir.

Au terme de la durée de vie de votre vêtement, ne le déposez pas dans la nature : veuillez respecter les réglementations environnementales locales/nationales en vigueur et ramenez-le en déchetterie. Adressez-vous à vos autorités locales pour en savoir plus concernant ces réglementations.

2ème partie: Système airbag IN&MOTION

TABLE DES MATIÈRES

1	Présentation générale	070	3.4	Limite d'utilisation	082
1.1	Introduction	070	3.5	Mises en garde	082
1.2	Avertissements	070	4	APRÈS GONFLAGE	083
2	COMPOSANTS DU SYSTÈME AIRBAG	072	4.1	Remplacement de l'inflator	083
2.1	In&box	072	4.2	Procédure après gonflage	084
2.2	Module airbag	072	4.3	Vérification de l'intégrité du produit airbag	084
2.2.1	Module « Essential »	073	4.4	Retrait de l'inflator	084
2.2.2	Module « Performance »	073	4.5	Vérification de l'intégrité du système airbag IN&MOTION	085
2.3	Inflator	073	4.6	Mise en place d'un inflator	086
2.4	Coque	075	5	LAVAGE DU PRODUIT AIRBAG	087
2.5	Protection dorsale	075	5.1	Lavage à la main – Produit avec coque dézippable	087
3	INSTRUCTIONS D'UTILISATION	076	5.1.1	Préparer	087
3.1	Choix de la taille et instructions d'ajustement	076	5.1.2	Laver	087
3.2	Première utilisation	076	5.1.3	Sécher	087
3.2.1	Chargez et allumez la In&box	076	5.1.4	Réassembler	088
3.2.2	Insérez la In&box dans la coque	076	5.2	Lavage au jet d'eau	088
3.2.3	Retirez la In&box	077	5.2.1	Préparer	088
3.3	Compatibilité	078	5.2.2	Laver	088
3.3.1	Compatibilité des vestes	078	5.2.3	Sécher	089
3.3.2	Compatibilité des ensembles vestes et pantalons zippés	081	5.2.4	Réassembler	089
3.3.3	Compatibilité des combinaisons	081	6	DURÉE DE VIE ET ENTRETIEN DU PRODUIT	090
3.3.4	Compatibilité avec des accessoires	081	7	STOCKAGE ET TRANSPORT	090
	Accessoires électroniques chauffants	081	8	INFORMATIONS À PROPOS DE LA CERTIFICATION	091
	Collier cervical	082	8.1	Union Européenne	091
	Gilets rafraichissants	082	8.2	Royaume-Uni	091
	Harnais de maintien pour passagers	082	8.3	Étiquette du produit airbag et numéro de série	091
	Protections dorsales supplémentaires	082	9	MARQUE DÉPOSÉE	092
	Protections pectorales souples	082			
	Protections rigides	082			
	Sac à dos	081			



1 Présentation générale

Merci d'avoir choisi la technologie IN&MOTION®. Ce manuel explique comment utiliser correctement le système airbag IN&MOTION.

Le système airbag IN&MOTION fonctionne uniquement équipé d'une In&box activée. Pour toute question concernant la In&box, merci de vous référer au manuel utilisateur dédié fourni avec la In&box ou de contacter le service client IN&MOTION en précisant votre demande :

- » Dans le formulaire de contact : sous la section **Aide** en bas de page du site web www.inemotion.com
- » Par téléphone : numéro de téléphone disponible en bas de page du site web www.inemotion.com

Pour toute question concernant votre produit airbag, veuillez vous référer au manuel utilisateur de votre produit airbag ou contactez la marque de votre produit airbag.

1.1 Introduction

Le monde est en perpétuel mouvement. Le futur est imprévisible. IN&MOTION contribue à favoriser les déplacements et la pratique de sports en développant des technologies airbag révolutionnaires dont le but est de réduire les blessures en cas d'accident.

Depuis sa création en 2014, IN&MOTION a développé une gamme de produits airbag destinés aux utilisateurs de deux-roues motorisés, skieurs, cavaliers et cyclistes. La technologie est un condensé d'expertises uniques : l'intelligence artificielle pour développer des algorithmes prédictifs détectant les chutes avant l'impact et la conception et l'intégration ergonomique de modules airbags dans des vêtements.

Développés au plus haut niveau avec les meilleurs sportifs professionnels (MotoGP, coupe du monde de ski), les produits IN&MOTION sont portés par des dizaines de milliers d'utilisateurs en France et à l'international.

Le système airbag IN&MOTION fonctionne en 3 étapes :



Détecter : Avec une fréquence de 1000 analyses par seconde, la In&box (appareil de détection) mesure tous les mouvements de l'utilisateur et est capable de détecter une chute ou un accident.

Tous les types de chutes et d'accidents ne sont pas couverts. Tous les éléments liés à la détection sont sous la responsabilité d'IN&MOTION.

Si vous souhaitez obtenir davantage d'informations quant aux scénarios de déclenchement, référez-vous au manuel utilisateur fourni avec la In&box.



Protéger : L'airbag se gonfle à pression optimale en moins de 60 millisecondes, protégeant ainsi l'utilisateur des impacts.

En fonction du module IN&MOTION, différentes zones de protection sont couvertes. Afin de savoir quelles zones sont couvertes par votre système airbag, veuillez vous référer à la section 2.2 « Modules airbag » de ce manuel.



Perfectionner : Une perpétuelle évolution pour une meilleure protection. Le système envoie les données à IN&MOTION qui les collecte et les analyse anonymement. Une meilleure compréhension des situations inhabituelles et d'usages atypiques permet de faire évoluer le système. Il sera capable de mieux anticiper les chutes grâce aux évolutions de l'algorithme.

1.2 Avertissements

Attention, le système airbag IN&MOTION est conçu pour offrir une protection optimale uniquement à l'état gonflé. Le système airbag IN&MOTION doit être utilisé selon les instructions détaillées dans ce manuel. N'utilisez pas le système airbag pour d'autres usages : toute utilisation incorrecte peut réduire significativement la performance de protection du système.

Ne séparez pas le système airbag du vêtement dans lequel il est intégré.

Ce produit ne remplace en aucun cas un autre équipement de protection individuelle. Utilisez toujours votre système airbag IN&MOTION en combinaison avec d'autres formes d'équipement de protection individuelle (EPI), y compris les casques (ECE 22.05), ainsi qu'avec d'autres EPI correspondants ou complémentaires tels que les vestes (EN 17092), les pantalons (EN 17092), les autres protections contre les chocs (EN 1621), les bottes (EN 13634), les gants (EN 13594), les vêtements de visibilité (EN 1150), ou les accessoires de haute visibilité (EN 13356) afin d'optimiser la protection de votre corps contre tout risque susceptible de se produire lors de la conduite.

Cet équipement de protection individuelle (EPI) est destiné à protéger contre les chocs mécaniques auxquels sont soumises les victimes d'accidents de véhicules à deux-roues motorisés. Dans certains cas, il permet de réduire la gravité des blessures consécutives à une chute sur le sol, une collision avec un véhicule ou un choc contre un obstacle.

Il n'existe aucun produit (ni EPI, ni combinaisons d'EPI) qui puisse offrir une protection totale contre les blessures, les dommages corporels, la mort ou les dégâts en cas de chute, d'accident, de collision, d'impact, de perte de contrôle ou de tout autre événement. Le système airbag IN&MOTION ne peut en aucun cas être considéré comme un substitut aux équipements de protection tels que les casques, les lunettes de protection, les gants ou tout autre dispositif de protection. Seules les parties du corps couvertes par la protection peuvent être protégées contre les chocs.

Le produit ne doit pas être utilisé par des personnes portant un **stimulateur cardiaque** (pace-maker) ou tout autre appareil médical implanté ou par des personnes ayant des antécédents de problèmes cardiaques.

L'utilisation du produit n'est pas recommandée pour les personnes ayant des **problèmes de dos ou de cou**.

Le produit ne doit pas être utilisé par des personnes portant des **prothèses mammaires**.

Le produit ne doit pas être utilisé par les **femmes enceintes**.

Tout **piercing** présent dans la zone couverte par le produit doit être retiré.

Ne portez pas d'**objets tranchants** (comme des clefs, un couteau ou un tournevis) dans l'équipement que vous portez avec le système airbag qui puisse endommager la poche airbag.

Le motocyclisme est une activité intrinsèquement dangereuse : le port d'un équipement de protection ne doit pas encourager à prendre des risques supplémentaires.

La conduite d'une moto et les courses de moto sont des activités intrinsèquement dangereuses qui peuvent entraîner la mort, des lésions cérébrales, une paralysie ou des blessures graves. Vous assumez le risque de blessure ou de mort à chaque fois que vous pratiquez la moto. La In&box et le système airbag associés sont conçus pour réduire certains de ces risques dans des conditions définies, mais ne peuvent pas éliminer tous les risques, ou garantir contre les blessures ou la mort même dans des situations où le système fonctionne comme prévu. En outre, une vitesse excessive ou toute autre violation du code de la route, ou une erreur de l'utilisateur, peut entraîner des situations d'accidents dépassant la capacité du système à minimiser ou à éliminer les risques de blessure.

Le système airbag est fonctionnel uniquement lorsque la In&box est allumée, activée et insérée correctement dans son logement. Ne manipulez pas et ne sortez pas le système airbag du produit.

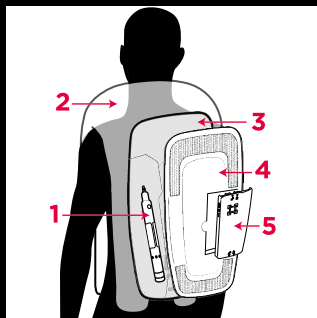
SI VOUS NE COMPRENEZ PAS OU N'APPRÉCIEZ PAS L'ASPECT DANGEREUX DE CES ACTIVITÉS, VEUILLEZ VOUS ABSTENIR DE TOUTE ACTIVITÉ DE SPORT MOTORISÉ ET DE TOUTE UTILISATION ULTÉRIEURE DU SYSTÈME AIRBAG IN&MOTION.

2 Composants du système airbag

Le système airbag IN&MOTION est composé des différents éléments décrits ci-dessous.

En fonction de votre produit airbag, certains éléments peuvent varier d'un produit airbag à un autre.

Veuillez vous référer au manuel utilisateur de votre produit airbag pour savoir quels éléments sont inclus dans votre système airbag et suivez les instructions dédiées à chacun de ces éléments.



- ① Inflator
- ② Poche airbag
- ③ Protection dorsale
- ④ Coque
- ⑤ In&box

2.1 In&box

La In&box est l'appareil de détection et de déclenchement du système airbag IN&MOTION contenant les capteurs et la batterie. La In&box est nécessaire au fonctionnement du système airbag. Elle est compatible exclusivement avec le système airbag IN&MOTION.

La In&box peut être fournie avec le système airbag IN&MOTION ou commandée directement depuis la section Adhésion du site www.inemotion.com.

Pour toute question concernant la In&box, merci de vous référer au manuel utilisateur fourni avec la In&box ou de contacter le service client IN&MOTION.

2.2 Module airbag

Le module airbag contient la poche airbag qui va se gonfler à pression optimale afin de protéger l'utilisateur de différents chocs.

Il existe deux modules airbag IN&MOTION qui peuvent être intégrés dans votre produit airbag. En fonction du module, différentes zones de protection sont couvertes. Veuillez vous référer au début du manuel utilisateur de votre produit airbag ou à l'étiquette à l'intérieur de votre produit airbag pour savoir quel module airbag est intégré dans votre produit.

2.2.1 MODULE « ESSENTIAL »

Basé sur la traumatologie routière, le module Essential IN&MOTION est le parfait compromis entre protection et confort, pour tout type de pratique. Comme son nom l'indique, cet airbag va à l'essentiel en couvrant les zones vitales : thorax, abdomen, dos et cou.

Il est recommandé pour les usages routiers en raison de la proximité de mobilier urbain ou d'autres véhicules, mais vous offrira également un bénéfice de protection pour un usage sportif occasionnel.

2.2.2 MODULE « PERFORMANCE »

Directement issu de la compétition, le module Performance IN&MOTION a une couverture adaptée aux pratiques sportives où les chutes de côté sont fréquentes mais où il est plus rare que du mobilier urbain ou d'autres véhicules soient impliqués. Ainsi à la différence du module Essential, l'abdomen n'est pas couvert lors du gonflage au bénéfice des épaules et des côtes, en plus du cou, du thorax et du dos.

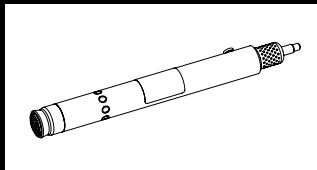
Ce module est recommandé pour les sessions de pilotage sur circuit ainsi que pour les pratiques tout-terrain.



2.3 Inflator

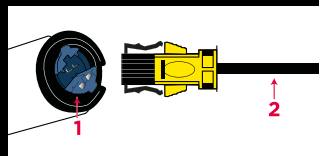
L'inflator est un générateur de gaz à utiliser avec le système airbag IN&MOTION uniquement.

ATTENTION : il existe deux références d'inflator en fonction de votre produit airbag : IMI 2368 et IMI 7112. La référence d'inflator présente dans votre produit doit impérativement être remplacée par la même référence.



Afin de savoir quelle référence d'inflator est compatible avec votre système d'airbag, veuillez vous référer au tableau ci-dessous.

Pour sélectionner la bonne référence d'inflator pour votre produit, vérifiez la couleur du câble du connecteur de l'inflator :



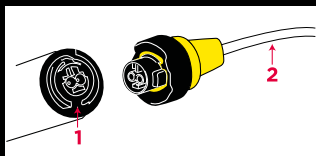
2.3.1 Référence de l'inflator IMI 2368

- 1 Connecteur au bout de l'inflator
- 2 Câble du connecteur de l'inflator

Couleur du connecteur
au bout de l'inflator

Bleu

Câble du connecteur de l'inflator

Noir 

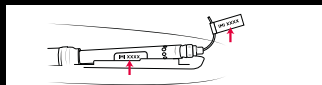
2.3.2 Référence de l'inflator IMI 7112

- 1 connecteur au bout de l'inflator
- 2 Câble du connecteur de l'inflator

Couleur du connecteur
au bout de l'inflator

Noir

Câble du connecteur de l'inflator

Blanc 

La référence de l'inflator compatible avec votre système airbag est également indiquée sur l'étiquette de l'inflator et sur l'étiquette située sur le câble du connecteur.

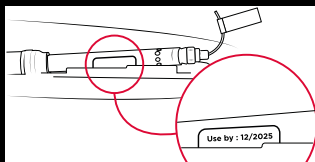
Vous pouvez également vous référer au début du manuel utilisateur de votre produit airbag pour connaître la référence d'inflator de votre produit.

ATTENTION : ne placez pas vos doigts sur le connecteur situé au bout de l'inflator (partie bleue ou noire selon l'inflator). Ne branchez pas l'inflator au connecteur avant de l'avoir vissé dans l'airbag.

ATTENTION : l'inflator est à manipuler avec prudence. Ce générateur est rempli de gaz à haute pression. Veillez à le stocker à une température n'excédant pas les 60 °C. Ne pas réparer, ne pas percer, ne pas recharger, ne pas démonter, ne pas essayer avec tout autre équipement électrique, ne pas laisser manipuler par un utilisateur de moins de 18 ans.

ATTENTION : Si l'inflator présente des signes de dommages, merci de contacter IN&MOTION afin de le recycler. Ne pas jeter un inflator plein

(qui n'a jamais été déclenché). Assurez-vous de vérifier la réglementation locale avant de jeter l'inflator.



Afin de vérifier la date de péremption de l'inflator, consultez la date indiquée sur son étiquette :

- » Si la date inscrite est **2027** ou antérieure, votre inflator est encore utilisable pendant 6 années supplémentaires. (Par exemple : si la date indiquée sur votre inflator est 12/2025 alors la date limite d'utilisation de votre inflator est 12/2031)
- » Si la date inscrite est **2033** ou supérieure, la date limite d'utilisation de l'inflator est la date indiquée sur l'étiquette.

Afin de vérifier si l'inflator est vide ou plein :

- » Vissez l'inflator dans le système airbag IN&MOTION
- » Branchez le connecteur à l'inflator
- » Insérez la In&box allumée dans son logement



Si la LED (témoin lumineux) est verte, l'inflator est plein et connecté.



Si la LED (témoin lumineux) est rouge, l'inflator est vide et/ou mal connecté. L'airbag n'est pas fonctionnel.

2.4 Coque

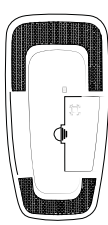
La coque est fixée à l'arrière de votre produit airbag afin de maintenir la In&box en position et protéger l'inflator. La coque contient également le connecteur de l'inflator utilisé pour connecter l'inflator au système airbag.

Afin de connaître quelle coque est intégrée dans votre produit airbag, veuillez vous référer au début du manuel utilisateur du produit airbag.

Il y a deux différents types de coques IN&MOTION :

2.4.1 Coque « Origin »

Référence des coques

2.4.2 Coque « Standard »**2.5 Protection dorsale**

Le produit contient une protection dorsale certifiée EN 1621-2:2014.

Les protections dorsales IMP Moto 2, IMP Moto 3 et IN&MOTION BP L2 ont été conçues spécifiquement pour les usagers de deux-roues motorisés et pour un usage exclusif en association avec le système airbag IN&MOTION. Ne pas utiliser pour d'autres applications.

En fonction de votre produit airbag, différents types de protections dorsales peuvent être intégrées avec différents niveaux de protection.

Afin de connaître quelle protection dorsale est intégrée dans votre produit airbag, veuillez vous référer au début du manuel utilisateur du produit airbag.

Veillez trouver ci-dessous les différentes références de protections dorsales que vous pouvez trouver dans votre système airbag :

2.5.1 IMP Moto 2

LEVEL 1
EN 1621-2:2014

**2.5.2 IMP Moto 3**

LEVEL 2
EN 1621-2:2014

**2.5.3 In&Motion BP GEN 2 L2 by D30**

LEVEL 2
EN 1621-2:2014



Référence des protections dorsales

3 Instructions d'utilisation

Le système airbag peut être intégré dans différents types de produits : gilets portés par-dessus ou par-dessous une veste de moto, vestes, combinaisons. Veuillez vous référer à la page dédiée du manuel utilisateur de votre produit pour en savoir plus sur les spécifications de votre produit.

3.1 Choix de la taille et instructions d'ajustement

Le produit doit être porté et ajusté correctement pour que les zones de protection soient correctement en place. Pour obtenir une protection et un confort maximum, sélectionnez la bonne taille et assurez-vous que le produit est ajusté correctement à votre corps.

Pour choisir la taille de votre produit airbag, référez-vous au tableau donné dans le manuel du produit pour sélectionner la taille appropriée à la forme de votre corps. Fermez les zips, ouvertures et autres bretelles pour assurer la protection et un confort maximum. Le manuel du produit précise la taille du module airbag correspondant à chaque taille de produit airbag.

Le produit convient à un utilisateur dont le tour de poitrine ne dépasse pas 95 cm.

Module Essential

Le produit doit être porté et ajusté correctement afin que les zones de protection soient correctement placées sur le thorax, l'abdomen, le dos et le cou.

Taille du module airbag	S1	S2	T2	T3
Longueur taille-ligne d'épaule (cm)	29 - 33	29 - 33	31 - 35	33 - 37

Module Performance

Le produit doit être porté et ajusté correctement afin que les zones de protection soient correctement placées sur le thorax, les côtes, les épaules, le dos et le cou.

Taille du module airbag	1	2	3
Longueur taille-ligne d'épaule (cm)	30 - 35	31 - 36	32 - 37

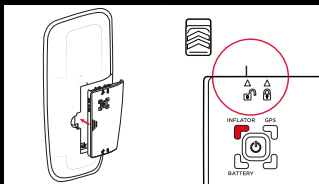
3.2 Première utilisation

3.2.1 CHARGEZ ET ALLUMEZ LA IN&BOX

Pour la première utilisation de votre produit airbag, veuillez lire les instructions d'utilisation de la In&box détaillées dans le manuel utilisateur fourni avec la In&box.

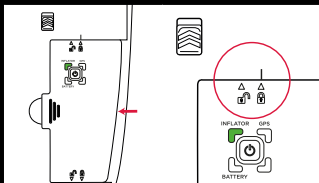
ATTENTION : le produit airbag fonctionne uniquement lorsqu'il est associé à une In&box. Avant de l'utiliser, veuillez vous rendre à la section Adhésion sur inemotion.com pour commander et/ou activer la In&box.

3.2.2 INSÉREZ LA IN&BOX DANS LA COQUE



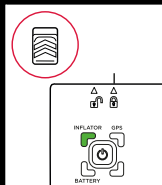
1 Positionnez la In&box dans son emplacement.

2 Lors de la mise en place de la In&box, les flèches « cadenas ouvert » (haut et bas) indiquées sur la In&box doivent être alignées avec les marquages sur la coque.



3 Poussez fermement la In&box vers la gauche pour la clipser afin qu'elle se verrouille en position.

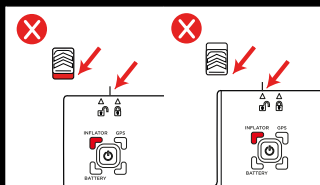
4 Vérifiez que les flèches « cadenas fermé » indiquées sur la In&box sont alignées avec les marquages sur la coque.



ATTENTION : le marquage rouge du verrou ne doit plus être visible.



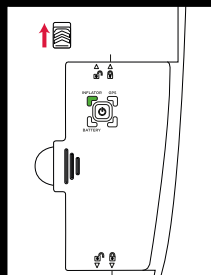
In&box bien insérée



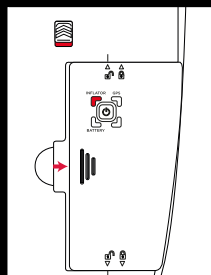
In&box mal insérée

In&box mal insérée

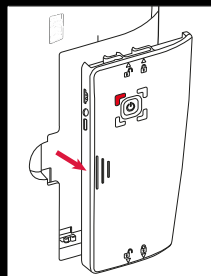
3.2.3 RETIREZ LA IN&BOX



1 Poussez fermement et maintenez le bouton de verrouillage vers le haut.



2 Pendant que vous maintenez le bouton en position haute, poussez fermement la In&box vers la droite pour la déverrouiller.



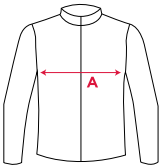
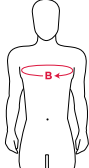
3 Sortez la In&box de son logement.

3.3 Compatibilité

3.3.1 COMPATIBILITÉ DES VESTES

Pour vérifier que votre veste ou votre blouson de moto est compatible avec le port du système airbag IN&MOTION, des mesures doivent être prises. Vous pouvez contrôler la compatibilité de votre veste de moto vous-même en suivant le protocole ci-dessous.

Veillez faire les mesures et calculs suivants pour vérifier si votre équipement est compatible avec le MODULE ESSENTIAL :

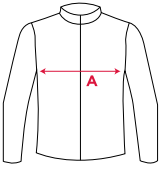
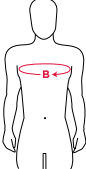


Mesure de votre veste ou blouson	Mesure de l'utilisateur sans le produit airbag
	
<p>A = Mesurez la largeur de la veste sous les aisselles (Exemple 1: 61 cm) (Exemple 2: 56 cm)</p>	<p>B = Mesurez votre tour de poitrine (Exemple 1: 99 cm) (Exemple 2: 106 cm)</p>
<p>Faites la mesure en étirant la veste jusqu'à ce que les parties et tissus élastiques soient tendus.</p>	<p>Faites la mesure avec l'équipement qui sera porté lors de l'utilisation du produit airbag (pull, protections additionnelles, doublure amovible, etc.)</p>
<p>Calcul de compatibilité : $C = A + A - B$</p>	
<p>$C < 13$ cm Votre veste N'EST PAS COMPATIBLE ❌ avec le MODULE ESSENTIAL.</p>	<p>$C \geq 13$ cm Votre veste EST COMPATIBLE ✅ avec le MODULE ESSENTIAL.</p>

Si la valeur C est comprise entre 8 et 12 cm, nous vous recommandons de répéter cette procédure aussi rigoureusement que possible.

Exemple:

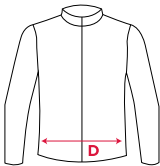
- » Exemple 1: $61 + 61 - 99 = 23$ cm Votre veste **EST COMPATIBLE** ✅
- » Exemple 2: $56 + 56 - 106 = 6$ cm Votre veste **N'EST PAS COMPATIBLE** ❌

Veillez faire les mesures et calculs suivants pour vérifier si votre équipement est compatible avec le MODULE PERFORMANCE :

Mesure de votre veste ou blouson	Mesure de l'utilisateur sans le produit airbag
	
<p>A = Mesurez la largeur de la veste sous les aisselles (Exemple 1: 52 cm) (Exemple 2: 48 cm) (Exemple 3: 56 cm) (Exemple 4: 57 cm)</p>	<p>B = Mesurez votre tour de poitrine (Exemple 1: 83 cm) (Exemple 2: 85 cm) (Exemple 3: 93 cm) (Exemple 4: 100 cm)</p>
<p>Faites la mesure en étirant la veste jusqu'à ce que les parties et tissus élastiques soient tendus.</p>	<p>Faites la mesure avec l'équipement qui sera porté lors de l'utilisation du produit airbag (pull, protections additionnelles, doublure amovible, etc.)</p>
<p>Calcul de compatibilité : $C1 = A + A - B$</p>	
<p>$C1 < 13$ cm Votre veste N'EST PAS COMPATIBLE  avec le MODULE PERFORMANCE.</p>	<p>$C1 \geq 20$ cm Votre veste EST COMPATIBLE  avec le MODULE PERFORMANCE</p>

Pour ajuster les résultats de la compatibilité, veuillez effectuer les mesures supplémentaires suivantes.

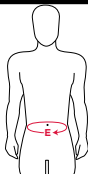
Mesure de votre veste ou blouson



D = Mesurez la largeur de la veste au niveau de la taille
(Exemple 3 : 53 cm)
(Exemple 4 : 50 cm)

Faites la mesure en étirant la veste jusqu'à ce que les parties et tissus élastiques soient tendus.

Mesure de l'utilisateur sans le produit airbag



E = Mesure your waist size
(Exemple 3 : 83 cm)
(Exemple 4 : 85 cm)

Faites la mesure avec l'équipement qui sera porté lors de l'utilisation du produit airbag (pull, protections additionnelles, doublure amovible, etc.)

Calcul de compatibilité : $C2 = D + D - E$

$C2 < 18$ cm

Votre veste **N'EST PAS COMPATIBLE** 
avec le MODULE PERFORMANCE.

$C2 \geq 18$ cm

Votre veste **EST COMPATIBLE** 
avec le MODULE PERFORMANCE

Exemple :

» Exemple 1 :

$$C1 = 52 + 52 - 83 = 21 \text{ cm}$$

Votre veste est **COMPATIBLE** 

» Exemple 2 :

$$C1 = 48 + 48 - 85 = 11 \text{ cm}$$

Votre veste **N'EST PAS COMPATIBLE** 

» Exemple 3 :

$$C1 = 56 + 56 - 93 = 19 \text{ cm}$$

$$C2 = 53 + 53 - 83 = 23 \text{ cm}$$

Votre veste est **COMPATIBLE** 

» Exemple 4 :

$$C1 = 57 + 57 - 100 = 14 \text{ cm}$$

$$C2 = 50 + 50 - 85 = 15 \text{ cm}$$

Votre veste **N'EST PAS COMPATIBLE** 

Si votre veste n'est pas compatible avec votre morphologie, n'utilisez pas le produit airbag avec votre veste.

Si vous n'êtes pas sûr de la compatibilité de votre équipement, demandez conseil à votre revendeur local.

ATTENTION : une utilisation du système airbag IN&MOTION sous une veste non compatible pourrait entraîner un mauvais fonctionnement du système et causer des blessures en cas d'incident.

3.3.2 COMPATIBILITÉ DES ENSEMBLES VESTES ET PANTALONS ZIPPÉS

Les ensembles vestes et pantalons zippés sont compatibles si les conditions suivantes sont respectées :

- » La veste de moto doit être compatible (veuillez vous référer à la section > 3.3.1 « **Compatibilité des vestes** » ci-dessus).
- » La taille du pantalon doit correspondre au guide des tailles du fabricant.
- » Pour les ensembles en cuir, le pantalon doit présenter en plus une zone stretch au niveau de l'entrejambe.
- » Une des 2 parties du zip, soit côté veste, soit côté pantalon, doit être montée sur une zone flexible (tissu extensible ou soufflets)
 - › D'au moins 3 cm pour un produit textile
 - › D'au moins 5 cm pour un produit en cuir

Dans le cas d'un ensemble où la veste est un produit avec airbag intégré, l'ensemble est compatible si le pantalon est le modèle associé (la taille du pantalon doit correspondre au guide des tailles du fabricant).

3.3.3 COMPATIBILITÉ DES COMBINAISONS

Le système airbag n'est pas compatible avec les combinaisons une pièce à l'exception des combinaisons qui ont été testées par IN&MOTION et qui sont compatibles avec un bon gonflage de l'airbag, sous réserve que la taille de la combinaison soit appropriée à vos dimensions corporelles.



Afin de savoir si votre combinaison est compatible avec votre système airbag IN&MOTION, veuillez vous référer à la section Aide du site Internet www.inemotion.com : Aide > Moto > tazez ensuite « **Compatibilité des combinaisons** » dans la barre de recherche.

ATTENTION : une utilisation du système airbag IN&MOTION sous une combinaison non compatible pourrait entraîner un mauvais fonctionnement du système et causer des blessures en cas d'incident.

3.3.4 COMPATIBILITÉ AVEC DES ACCESSOIRES

Sac à dos



Le système airbag IN&MOTION est compatible avec le port d'un sac à dos sous certaines conditions :

- » Le poids total du sac à dos ne doit pas excéder 8kg.
- » Le sac à dos doit être porté dans le dos de l'utilisateur.
- » Les sangles de maintien au niveau de l'abdomen et du thorax ne doivent pas être attachées.
- » Les bretelles du sac à dos ne doivent pas gêner le déploiement de l'airbag. En tirant les bretelles vers l'avant, il doit y avoir 10 cm de distance entre celles-ci et l'avant de l'épaule.
- » L'utilisateur doit porter un blouson de moto compatible (veuillez vous référer à la section > 3.3.1 « **Compatibilité des vestes** » ci-dessus).

Accessoires électroniques chauffants

Les accessoires électroniques chauffants couvrant une partie du corps susceptible d'être en contact avec le système airbag IN&MOTION ne sont pas compatibles car la chaleur dégagée par l'accessoire chauffant peut endommager le système airbag (exemple : gilets électroniques chauffants, tours de cou électroniques chauffants, etc.)

Gilets rafraichissants

Les gilets rafraichissants sont compatibles avec le système airbag IN&MOTION sous certaines conditions :

- » Le gilet doit être porté sous le produit airbag.
- » Les instructions d'utilisation du gilet rafraichissant doivent être respectées.
- » La taille du produit airbag doit être adaptée à la surépaisseur apportée par le gilet rafraichissant.
- » L'utilisateur doit porter un blouson de moto compatible (veuillez vous référer à la section > 3.3.1 « **Compatibilité des vestes** » ci-dessus). Cela signifie que la mesure du tour de poitrine est à effectuer avec le gilet rafraichissant.

Protections pectorales souples

Le port de protections pectorales souples est compatible avec le système airbag IN&MOTION sous certaines conditions :

- » La taille du produit airbag doit être adaptée à la surépaisseur apportée si la protection est portée sous le produit airbag.
- » L'utilisateur doit porter un blouson de moto compatible (veuillez vous référer à la section > 3.3.1 „**Compatibilité des vestes**“ ci-dessus). Cela signifie que la mesure du tour de poitrine est à effectuer avec la protection.

Protections rigides

Les protections rigides (par exemple : armure, pare-pierre, gilet de protection, etc.) ne sont pas compatibles avec le système airbag IN&MOTION.

Protections dorsales supplémentaires

Les systèmes airbag IN&MOTION contiennent déjà une dorsale intégrée, les dorsales supplémentaires ne sont pas compatibles.

Collier cervical

Le système airbag n'est pas compatible avec un collier cervical. Ne portez jamais de collier cervical lorsque vous portez le système airbag.

Harnais de maintien pour passagers

Le produit n'est pas compatible avec les harnais de maintien pour passagers.

3.4 Limite d'utilisation

Le système doit être utilisé exclusivement à une température comprise entre -10 °C et 45 °C. Une exposition prolongée du système à des températures extérieures à cette plage peut compromettre son fonctionnement.

Une exposition excessive à l'eau peut entraîner un mauvais fonctionnement du produit airbag. Il est recommandé de l'utiliser uniquement sous un vêtement de protection imperméable conçu pour les utilisateurs de deux-roues motorisés. Le produit n'est pas conçu pour être immergé.

3.5 Mises en garde

ATTENTION : une utilisation du système airbag IN&MOTION en dehors des recommandations d'usage pourrait entraîner un mauvais fonctionnement du système et causer des blessures en cas d'incident.

Le produit ou ses composants ne doivent en aucun cas être modifiés. Toute modification de n'importe quelle nature pourrait compromettre ses fonctionnalités et par conséquent sa performance de protection en cas de chute ou accident. Ne jamais ajouter de décorations, rubans, patches autocollants ou autres pièces quelles qu'elles soient sur le produit airbag.

Afin de garantir sa pleine fonctionnalité, ce produit doit être révisé/réparé uniquement par le fabricant ou par un réparateur agréé.

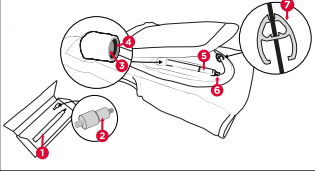
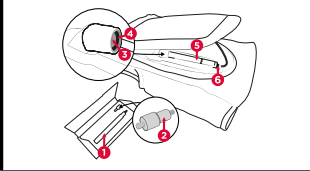
Ne connectez jamais un appareil électrique ou une batterie externe au système.

4 Après gonflage

ATTENTION : ne placez jamais vos doigts sur le connecteur situé au-dessous de l'inflator (partie bleue ou noire selon l'inflator). Ne branchez pas l'inflator au connecteur avant de l'avoir vissé dans l'airbag.

Merci de suivre avec attention la procédure après-gonflage.

Avant de commencer, voici un récapitulatif du matériel afin d'effectuer correctement la procédure après gonflage :

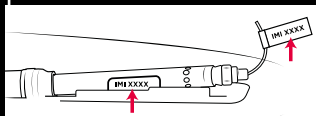
Si vous avez un inflator IMI 2368 :	Si vous avez un inflator IMI 7112 :
	
<ol style="list-style-type: none"> 1 Nouvel inflator IMI 2368 2 Adaptateur de gonflage 3 Alu cap (pièce en aluminium entourée d'un élastique dans laquelle se visse l'inflator) 4 Joint 5 Inflator usagé IMI 2368 6 Connecteur avec languettes noires 7 Outil 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Nouvel inflator IMI 7112 2 Adaptateur de gonflage 3 Alu cap (pièce en aluminium entourée d'un élastique dans laquelle se visse l'inflator) 4 Joint 5 Inflator usagé IMI 7112 6 Connecteur avec bague noire

4.1 Remplacement de l'inflator

ATTENTION : un inflator est à usage unique.

Après un gonflage, il ne peut être rechargé et doit être changé.

ATTENTION : seuls les inflators fournis par IN&MOTION (références : IMI 2368 ou IMI 7112) sont certifiés et assurent le bon fonctionnement du système airbag IN&MOTION. N'utilisez en aucun cas d'autres références.



ATTENTION : il existe deux références d'inflator en fonction de votre produit airbag : IMI 2368 et IMI 7112. La référence d'inflator présente

dans votre produit doit impérativement être remplacée par la même référence.

Afin de savoir quelle référence d'inflator est compatible avec votre système airbag, veuillez vous référer à la section > 2.3 « Inflator » ci-dessus.

La référence d'inflator nécessaire à votre système airbag est également indiquée sur l'étiquette de l'inflator et sur l'étiquette du connecteur de l'inflator.

Pour obtenir un nouvel inflator, vous pouvez vous rendre directement dans la section Boutique du site www.inemotion.com ou chez votre revendeur local.

4.2 Procédure après gonflage

Après un déclenchement, vous devez effectuer les 4 étapes suivantes.

- 01 Vérifiez l'intégrité du produit airbag
- 02 Retirez l'inflator usagé
- 03 Vérifiez l'intégrité du système airbag IN&MOTION
- 04 Installez un inflator neuf

Ces étapes sont détaillées ci-dessous.

En cas de dommage ou anomalie, n'utilisez pas le produit airbag et contactez votre revendeur local. Retrouvez le tutoriel vidéo de la procédure à effectuer après un gonflage, sur la chaîne YouTube IN&MOTION :



<https://bit.ly/InemotionENTuto>, sur le site web www.inemotion.com ou sur l'application mobile "My In&box".

4.3 Vérification de l'intégrité du produit airbag

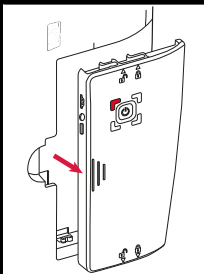
- » Vérifiez l'intégrité des pièces plastiques, des coutures et textiles.
- » Vérifiez l'intégrité de la protection dorsale et des autres protections (par exemple : protections pectorales).
- » Vérifiez l'intégrité du connecteur.
- » Si vous suspectez une détérioration dans le produit airbag (abrasion, trous, déchirures dans les parties en tissu ou en plastique, cassure ou blanchissement des pièces plastiques, boulochage du tissu, coutures endommagées), veuillez prendre contact avec votre revendeur.

4.4 Retrait de l'inflator

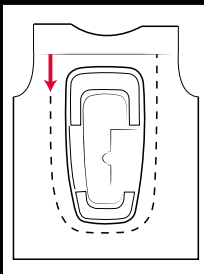
ATTENTION : l'inflator doit être manipulé avec précautions.

ATTENTION : l'inflator peut être brûlant après un gonflage.

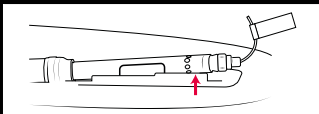
Lavez-vous les mains avant et après avoir remplacé de l'inflator. Effectuez les opérations suivantes dans un environnement propre et sec.



- 1 Retirez la In&box de son logement



- 2 Ouvrez le zip qui se trouve dans le dos pour avoir accès à l'inflator.

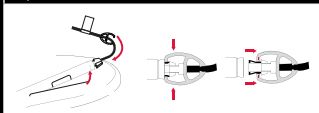


- 3 Déclipez l'inflator de son logement. Pour ce faire, tirez l'inflator vers le haut afin de l'extraire de son logement.

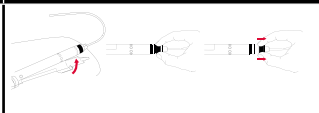
ATTENTION : ne forcez pas sur le connecteur ou ne tirez pas sur le câble pour retirer l'inflator au risque de le détériorer.

4 Débranchez le connecteur :**Si vous avez un inflator IMI 2368 :**

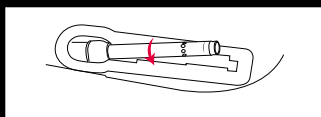
- » Faites glisser l'outil jusqu'au connecteur.
- » À l'aide de l'outil*, appuyez sur les 2 languettes noires du connecteur.
- » Maintenez-les appuyées puis tirez doucement pour débrancher le connecteur.

**Si vous avez un inflator IMI 7112 :**

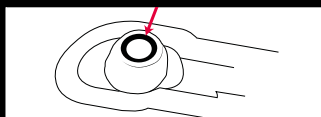
- » Pincez la bague noire et tirez afin de débrancher le connecteur.



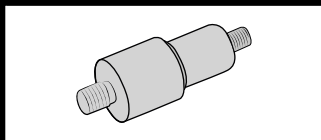
* Si l'outil n'est pas sur votre produit, utilisez vos doigts pour appuyer sur les 2 languettes noires. S'il ne se déclipe pas, appuyez sur une languette puis l'autre jusqu'à le retirer.



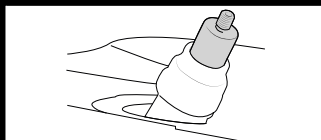
- 5** Après avoir retiré le connecteur, dévissez l'inflator usagé.



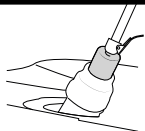
- 6** Vérifiez que le joint est bien positionné et qu'il n'est pas endommagé

4.5 Vérification de l'intégrité du système airbag IN&MOTION

- 1** Munissez-vous de votre adaptateur de gonflage, qui est fourni avec votre inflator de rechange. Les inflators de rechange peuvent être achetés auprès de votre revendeur local ou dans la section Boutique du site Internet www.inemotion.com.



- 2** Vissez l'adaptateur de gonflage fourni avec votre nouvel inflator à la place de l'inflator usagé. Assurez-vous qu'il soit bien vissé.



**0,3 bar
(5 psi)**

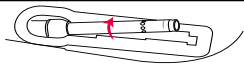
3 À l'aide d'une pompe ou d'un compresseur, gonflez l'airbag à 0,3 bar (5 psi) et vérifiez qu'il reste gonflé 5 secondes ed for 5 seconds.

- » Pendant que l'airbag est gonflé, vérifiez l'intégrité des parties en tissu et des coutures.
- » Si le produit airbag ne se gonfle pas ou se dégonfle rapidement, n'utilisez pas le produit airbag et contactez votre revendeur local.
- » Si tout est correct, dévissez l'adaptateur et évacuez la totalité de l'air de la poche airbag (par exemple en appuyant sur le produit posé à plat sur une table).

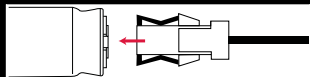
4.6 Mise en place d'un inflator

ATTENTION : ne placez jamais vos doigts sur le connecteur situé au-dessous de l'inflator (partie bleue ou noire selon l'inflator). Ne branchez pas l'inflator au connecteur avant de l'avoir vissé dans l'airbag.

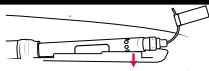
ATTENTION : avant d'effectuer les étapes suivantes, veillez à évacuer la totalité de l'air de la poche airbag.



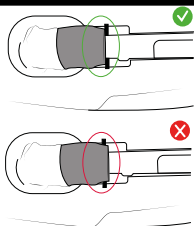
1 Vissez fortement le nouvel inflator à la main.



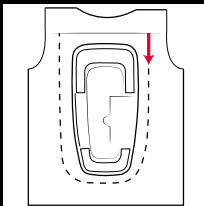
2 Rebranchez le connecteur. Assurez-vous qu'il soit bien clipsé jusqu'au bout



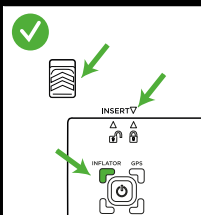
3 Clipsez l'inflator dans son logement.



4 Vérifiez que l'inflator est correctement positionné dans son logement. L'alu cap doit être placé contre la cale.



5 Fermez le zip.



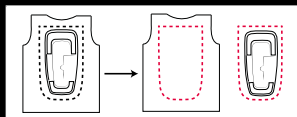
6 Afin de vérifier que l'inflator est neuf et bien branché, insérez la In&box allumée dans son logement. La LED inflator (en haut à gauche) doit passer au vert.

5 Lavage du produit airbag

- » Ne pas laver le produit airbag dans une machine à laver
- » Ne pas sécher en machine à laver
- » Ne pas sécher au sèche-linge
- » Ne pas sécher au sèche-cheveux
- » Ne pas utiliser d'eau de javel ou de détergent
- » Ne pas repasser
- » Blanchiment interdit
- » Nettoyage à sec interdit
- » Sécher loin d'une source de chaleur et à l'abri du soleil

5.1 Lavage à la main – Produit avec coque dézippable

ATTENTION : cette procédure s'applique uniquement si la coque de votre produit airbag est totalement dézippable (zip tout autour de la coque) et que vous pouvez la retirer de votre produit.



5.1.1 PRÉPARER

- » Retirez la In&box de son logement.
- » Ouvrez le zip qui se trouve dans le dos du produit et débranchez le connecteur.

ATTENTION : pour éviter tout dommage, ne forcez pas sur le connecteur, ne tirez pas sur le câble pour retirer l'inflator. Attention à ne pas perdre le joint.

Pour la procédure détaillée merci de vous référer aux étapes 01, 02, 03 et 04 de la section > 4.4 « Retrait de l'inflator » de ce manuel.

- » Au dos de votre produit, dézippez la coque afin de la retirer.
- » Dévissez l'inflator.
- » Retirez la protection dorsale.

- » Clipsez l'inflator sur la protection dorsale afin d'éviter qu'il ne tombe ou soit égaré.

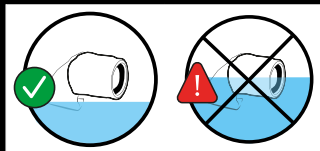
ATTENTION : n'essayez en aucun cas de retirer la poche airbag ou de tirer sur l'alu cap.

5.1.2 LAVER

AVANT DE COMMENCER :

ATTENTION : la durée totale de lavage ne doit pas excéder 10 minutes afin de limiter la pénétration d'eau dans la poche airbag.

ATTENTION : veillez à ne pas faire entrer d'eau directement dans la poche par l'alu cap.



ATTENTION : n'essorez jamais votre produit airbag.

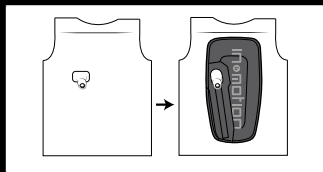
- » Pour commencer, remplissez un récipient propre (bassine, évier, baignoire) avec de l'eau froide et claire. Ajoutez un peu de savon doux ou de lessive douce.
- » Trempez ensuite votre produit airbag.
- » Une fois dans l'eau, lavez-le délicatement à la main sans jamais le tordre, puis rincez-le à l'eau claire.

5.1.3 SÉCHER

- » Commencez par sécher délicatement l'alu cap à l'aide d'un chiffon non pelucheux, propre, et sec (type chiffon microfibre).
- » Pendez votre produit airbag à un cintre afin de le maintenir à la verticale. Laissez-le sécher 12 heures minimum à température ambiante (20 °C – 25 °C) dans un endroit sec et ventilé et à l'abri du soleil.
- » Lorsque votre produit airbag est totalement sec, vérifiez qu'il ne reste pas de l'eau sur l'alu cap. Essayez-le délicatement s'il en reste.

Maintenant que votre produit est sec, vous pouvez le réassembler.

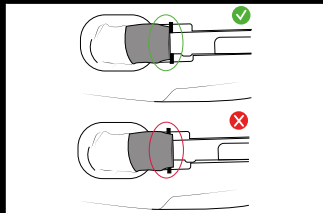
5.1.4 RÉASSEMBLER

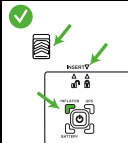


Repositionnez la protection dorsale en faisant passer l'alu cap par le trou prévu à cet effet

- » Enclenchez les zips de la coque et fermez-les à moitié.
- » Après avoir vérifié que le joint est bien en place dans l'alu cap, réinstallez l'inflator. Pour la procédure détaillée merci de vous référer à la section > 4.6 « Mise en place d'un inflator neuf » de ce manuel.
- » Une fois l'inflator en place dans son logement, fermez complètement le zip autour de la coque.

ATTENTION : assurez-vous de bien positionner l'inflator comme sur l'illustration ci-dessous :



- » Vérifiez le fonctionnement normal de votre produit airbag.
- »  Pour cela, placez la In&box allumée dans son logement. La LED inflator en haut à gauche doit passer au vert. Pour la procédure détaillée merci

de vous référer à la section > 3.2.2 « Insérez la In&box dans la coque » de ce manuel.

5.2 Lavage au jet d'eau

5.2.1 PRÉPARER

- » Retirez la In&box de son logement.
- » Ouvrez le zip qui se trouve dans le dos du produit et débranchez le connecteur.

ATTENTION : pour éviter tout dommage, ne forcez pas sur le connecteur, ne tirez pas sur le câble pour retirer l'inflator. Attention à ne pas perdre le joint.

Pour la procédure détaillée merci de vous référer aux étapes 01, 02, 03 et 04 de la section > 4.4 « Retrait de l'inflator » de ce manuel.

- » Dévissez l'inflator.
- » Retirez la protection dorsale.
- » Clipsez l'inflator sur la protection dorsale afin d'éviter qu'il ne tombe ou soit égaré.

ATTENTION : n'essayez en aucun cas de retirer la poche airbag ou de tirer sur l'alu cap.

5.2.2 LAVER

ATTENTION : ne laissez en aucun cas la In&box dans son logement pendant le lavage.

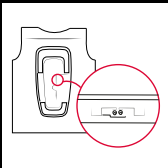
ATTENTION : la durée totale de lavage ne doit pas excéder 10 minutes afin de limiter la pénétration d'eau dans la poche airbag.

- » Retirez la In&box de son logement. Assurez-vous que le zip autour de la coque est bien fermé.
- » Pendez votre produit airbag à un cintre afin de le maintenir à la verticale.
- » Rincez votre produit airbag à l'eau claire et froide en respectant une distance minimale de 1 mètre si vous utilisez un jet d'eau (tuyau d'arrosage, pommeau de douche), de 2 mètres si vous utilisez un jet à haute pression.

5.2.3 SÉCHER

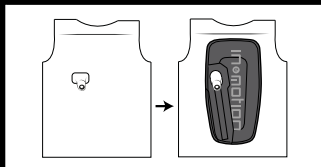
- » Commencez par sécher délicatement l'alu cap à l'aide d'un chiffon non pelucheux, propre, et sec (type chiffon microfibre).
- » Pendez votre produit airbag à un cintre afin de le maintenir à la verticale. Laissez-le sécher 12 heures minimum à température ambiante (20 °C - 25 °C) dans un endroit sec et ventilé et à l'abri du soleil.

ATTENTION : veillez à laisser votre produit airbag pendu au cintre pendant toute la durée du séchage.

- »  Lorsque votre produit airbag est totalement sec, vérifiez qu'il ne reste pas d'eau ou de saletés sur la connectique au niveau du logement de la In&box. S'il y en a, essuyez délicatement la connectique à l'aide d'un chiffon non pelucheux, propre et sec (type chiffon microfibre).

5.2.4 RÉASSEMBLER

- » Ouvrez le zip autour de la coque.

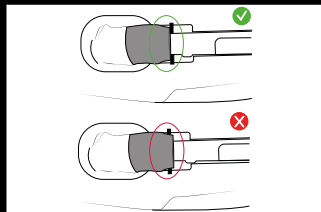


Repositionnez la protection dorsale en faisant passer l'alu cap par le trou prévu à cet effet.

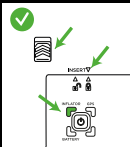
- » Après avoir vérifié que le joint est bien en place dans l'alu cap, réinstallez l'inflator. Pour la procédure détaillée merci de vous référer à la section **4.6 « Mise en place d'un inflator neuf »** de ce manuel.

- » Une fois l'inflator en place dans son logement, fermez complètement le zip autour de la coque.

ATTENTION : assurez-vous de bien positionner l'inflator comme sur l'illustration ci-dessous :



- » Vérifiez le fonctionnement normal de votre produit airbag.

- »  Pour cela, placez la In&box allumée dans son logement. La LED inflator en haut à gauche doit passer au vert. Pour la procédure détaillée merci de vous référer à la section **3.2.2 « Insérez la In&box dans la coque »** de ce manuel.

6 Durée de vie et entretien du produit

Après un choc, la protection dorsale, le système airbag et en particulier la poche airbag, peuvent être partiellement endommagés en ayant absorbé l'énergie du choc.

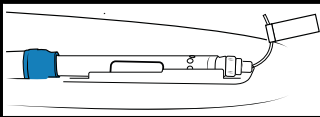
Le temps peut également endommager partiellement votre produit. Avant chaque utilisation, vérifiez visuellement votre équipement de protection afin de vous assurer qu'il est en bon état de fonctionnement et qu'il n'est pas endommagé :

- » Aucune détérioration du tissu (boulochage excessif du tissu, accrocs, coutures abîmées)
- » Aucune détérioration des pièces plastiques (fissures, blanchiments).

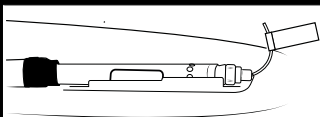
La durée de vie du produit dépend de la fréquence et des conditions de son utilisation. Le système airbag a été conçu pour résister à 5 ou 8 gonflages selon votre produit, sans retour obligatoire au fabricant pour contrôle et à condition de toujours respecter la procédure après gonflage. Après avoir subi le nombre maximum de gonflages, le produit airbag peut dysfonctionner. En fonction de votre produit, une maintenance peut être disponible. Pour plus d'informations,

veuillez vous référer au manuel utilisateur de votre produit ou consulter le site internet de la marque. Concernant le recyclage du produit, veuillez suivre les réglementations locales.

Veuillez vous référer au début du manuel utilisateur de votre produit airbag pour savoir si votre produit a été conçu pour 5 ou 8 gonflages.



Couleur d'élastique autour de l'alu cap BLEU 5
Nombre de gonflages



Couleur d'élastique autour de l'alu cap NOIR 8
Nombre de gonflages

7 Stockage et transport

Stockez le produit et la In&box dans un endroit propre, ventilé, à l'abri de l'humidité et de la lumière et à l'abri des chocs. Ne stockez pas le produit et la In&box à proximité de surfaces ou objets inflammables. Ne laissez pas le produit à l'exposition directe du soleil, sous un pare-brise, dans une voiture, dans un top-case ou dans des sacs ou valises latérales.

Ne pas plier, friper, fléchir, tordre ou mettre en boule le produit. Le suspendre sur un cintre ou en position allongée, bien à plat, pour éviter toute rupture ou cassure.

Transportez le produit dans un emballage propre protégeant de l'humidité et des rayons directs

du soleil.

Veillez à systématiquement éteindre la In&box dans les transports (voiture, bus, avion, train ou en moto lorsque le système airbag n'est pas porté...) et gardez ce manuel utilisateur durant toute la durée de vie du produit. Gardez également ce manuel utilisateur avec le produit au cours d'un voyage, notamment en avion.

Vous pouvez télécharger la documentation relative au transport en avion dans la section Aide du site internet www.inemotion.com.

S'il est utilisé de manière incorrecte, le produit peut provoquer un gonflage inapproprié qui pourrait endommager vos biens ou même causer

un risque pour la sécurité des personnes.
IN&MOTION ne peut être tenu responsable en

8 Informations à propos de la certification

Nom du fabricant : IN&MOTION

Adresse : 10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY, FRANCE

Nom du produit : Module Essential (IMS Moto 2) et Module Performance (IMS Moto 3)

Type de produit : Airbag moto

Type de système de gonflage : Airbag IN&MOTION électronique autonome



Vous pouvez consulter les déclarations de conformité (européenne et britannique) sur le site IN&MOTION : <https://www.inemotion.com/fr/support/declaration-de-conformite/>

8.1 Union Européenne

Le système airbag a été certifié selon le protocole CRITT AMC. Il a été certifié à dire d'expert par l'organisme notifié Alienor Certification n°2754.

Le marquage CE indique que le protecteur est conforme aux exigences réglementaires de l'UE 2016/425.

Organisme notifié
Alienor Certification n°2754
ZA du Sanital
21 Rue Albert Einstein
86100 CHATELLERAULT France

8.2 Royaume-Uni

Le système airbag a été certifié selon le règlement EPI 2016/425 tel que transposé dans la législation britannique et modifié et répond aux exigences de la norme. Il a été certifié à dire d'expert par l'organisme notifié :

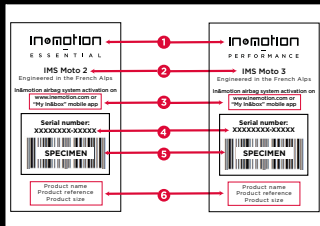
Organisme notifié :
ALIENOR CERTIFICATION Ltd

Adresse :
8th Floor South, 11 Old Jewry,
LONDON, EC2R 8DU
Numéro d'organisme agréé : 8523

cas de refus de transport du produit par une compagnie aérienne.

8.3 Étiquette du produit airbag et numéro de série

Le numéro de série est indiqué sur l'étiquette de votre produit.



- 1 Marque · 2 Nom du module airbag · 3 Site internet et application mobile IN&MOTION · 4 Numéro de série du produit · 5 Code barre du produit · 6 Informations du produit

Étiquette du module Essential

inemotion
ESSENTIAL
AIRBAG MODULE - ESSENTIAL
10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE

IMS Moto 2
USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD. DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)

Airbag module size	S1	S2	T2	T3
Waist - shoulder line length [*]	31-36	31-36	34-39	36-41
Size				


Tested according to CRITT protocol AH-C-013

* Correspond à la distance entre la taille et le sommet des acromions

Etiquette du module Performance

inemotion
PERFORMANCE
AIRBAG MODULE - PERFORMANCE
10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE
IMS Moto 3

USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD. DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)



AIRBAG CUSHION - 100% silicon PET
BACK PROTECTOR - 100% viscoplastique
GAS GENERATOR - 100% steel

Airbag module size	1	2	3
Waist - shoulder line length*	30-35	31-36	32-37
Size			

CE

UK
CA

i

Tested according to CRITT protocol AMC-013

*Correspond à la distance entre la taille et le sommet des acromions

inemotion AIRBAG	Nom du fabricant
Airbag module ESSENTIAL Airbag module PERFORMANCE	Nom du module airbag
10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY France	Adresse du fabricant
	Le marquage CE indique que le protecteur est conforme aux exigences réglementaires de l'UE 2016/425.
	Le système airbag a été certifié selon le règlement EPI 2016/425 tel que transposé et modifié dans la législation britannique.
	Lisez ce manuel avant utilisation
	Longueur taille-ligne d'épaule

9 Marque déposée

IN&MOTION® est une marque déposée appartenant à IN&MOTION S.A.S.

IN&MOTION

10 Rue de la Lyre

CRAN GEVRIER

74960 ANNECY – France

www.inemotion.com

Version du manuel utilisateur : 2023-06-v8

Parte I: Prendas de protección para motociclistas

ÍNDICE

1	Marcado CE	094	8.2	Los chalecos Airbag están clasificados como prendas EN 17092-6:2020 – Clase C.	096
2	Uso previsto	094		Gráfico 01: Protectores	096
3	Protectores de impacto	094	9	Zonas de categorías de riesgo	096
4	Peligros contra los cuales se proporciona cierta protección	095		Gráfico 02: Zonas de categorías de riesgo	097
5	Peligros contra los cuales no se proporciona protección	095		Gráfico 03: Requisitos mínimos de rendimiento	097
6	Limitaciones de uso	095	10	Cuidado, mantenimiento y guardado	097
7	Control previo a su uso	095	11	Inocuidad	097
8	Eficacia. Cómo elegir la prenda correcta	096	12	Información sobre las instrucciones para elegir el talle/calce correcto	097
8.1	EN 17092:2020 proporciona 5 clases de protección	096	13	Duración e instrucciones de desecho	098

eVEST PRO

Art. 92470

Information

Este producto airbag está compuesto por el sistema de airbag IN&MOTION que incluye las siguientes referencias:

- » **Módulo airbag:** Módulo Airbag Performance
- » **Carcasa:** Origin
- » **Inflator:** IMI 7112
- » **Protección dorsal:** IN&MOTION BP GEN 2 L2 by D30
- » **Diseñado para:** 5 infladas

Por favor, consulte el manual de usuario del sistema de airbag IN&MOTION para acceder a las instrucciones sobre los distintos componentes.

Prendas de protección para motociclistas: En conformidad con los requisitos básicos de salud y seguridad del Reglamento (UE) 2016/425. Anexo II: vea la DECLARACIÓN de CONFORMIDAD para verificar a qué artículos se les ha otorgado un Examen UE de tipo.

La DECLARACIÓN de CONFORMIDAD que se ajusta a su producto se encuentra en: www.held.de/conform.

1 Marcado CE

El Marcado CE en la prenda significa que ha sido sometida al proceso del Examen UE de tipo, en conformidad con el Reglamento (UE) 2016/425, y que se le ha otorgado la categoría 2. EPP = Equipos de Protección Personal contra riesgos de nivel medio.

El rendimiento de su prenda ha sido verificado por Aliénor Certification n°2754, ZA du Sanital, 21 Rue Albert Einstein, 86100 CHATELLERAULT, FRANCE, un procedimiento de prueba de acuerdo con los

requisitos técnicos del documento técnico: EN 17092:2020 (PART 6).

2 Uso previsto

Para motociclismo: la finalidad de estas prendas es proporcionar cierto grado de protección a los motociclistas sin reducir de forma significativa la capacidad de control de la motocicleta.

3 Protectores de impacto

Para obtener más información sobre los protectores internos vea la etiqueta adherida.

BIKER FASHION

eVest PRO
Art. 92470.00

Größe/Size/
Taille/Talla/
Størrelse/Taglia

XS

30-35

**UK
CA**

C U
EN 17092-6:2020

**HELD GmbH – An der Ostrach 7
87545 Burgberg – GERMANY**

**Achtung | Attenzion | Attenzioni
Atención | Opmærksomhed | Attenzione**

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der Benutzung | Please read user manual before use | Lire le manuel avant utilisation | Lea el manual antes de usar | Læs brugsanvisningen før brug | Leggere il manuale prima dell'uso

 BIKER FASHION	Marca registrada del fabricante
eVest Art. 92470.00	Nombre del artículo Número de identificación del artículo
	CE significa que el producto cumple los requisitos básicos de salud y seguridad de la Directiva (UE) 2016/425
	Das Piktogramm lädt den Nutzer zum Lesen des Benutzerhandbuchs ein
<p>Größe / Size / Taille / Talla / Størrelse / Taglia</p> <p>XS</p>	Especificación de tamaño (ejemplo)
	Especificación de tamaño Longitud de hombro a cintura (ejemplo)
<p>UK CA</p>	Este símbolo denota conformidad com as exigências de saúde e segurança do Apêndice II do Regulamento de Equipamentos de Proteção Individual do Reino Unido (EU) 2016/425 (conforme transferido para a legislação do Reino Unido e alterado).
<p>C U EN 17092-6:2020</p>	C: Letra que indica que la prenda es de clase C, diseñada para brindar protección contra impactos solo para áreas cubiertas por el protector o protectores contra impactos y que no ofrecen una protección mínima total contra la abrasión y es posible que no ofrezcan una protección mínima total contra impactos. U: Letra que indica ropa interior EN 17092-6:2020: Número y año de la norma técnica europea armonizada: Ropa de protección para motociclistas.
HELD GmbH – An der Ostrach 7 87545 Burgberg – GERMANY	Nombre y dirección del fabricante
	El pictograma del motociclista indica el uso previsto

HELD GMBH

Lieferantennummer
Supplier number

72000

Chargennummer
Order number

P/O 26780

Produkt Code
Product number

92470

Produktionsdatum
date of manufacturing

O-VIII-4

(ejemplo)

HELD GmbH	Nombre del Fabricante
Lieferantennummer	Número del proveedor
Chargennummer	Número de pedido
Produkt Code	Designación del artículo (código)
Produktionsdatum	Fecha de fabricación

No utilice la prenda sin los protectores de impacto.

La validez del certificado expira si los protectores instalados por el fabricante se cambian o intercambian

4 Peligros contra los cuales se proporciona cierta protección

Estas prendas están diseñadas para proteger al motociclista en un accidente o en caso de sufrir una caída de la motocicleta.

Otros peligros especiales que pueden presentarse en un accidente de motocicleta pueden incluir los siguientes: Impacto y abrasión con la superficie sobre la que se conduce, impactos con la motocicleta del motociclista, vehículos en colisión y otros objetos.

5 Peligros contra los cuales no se proporciona protección

Esta prenda no puede garantizar protección en casos de traumatismos producidos por impactos a altas velocidades, traumatismos causados por fuertes dobladuras, torsiones, flexiones o choques que resultan de golpearse contra un objeto, traumas causados por abrasión extrema, o traumatismos ocasionados por movimientos extremos, o penetraciones macizas.

El Fabricante no asume ninguna responsabilidad en casos de uso indebido o violación de las normas de tránsito.

6 Limitaciones de uso

Ninguna prenda de protección puede brindar una protección completa contra todo tipo de lesión. Utilice siempre las prendas para motociclismo junto con otros Equipos de Protección Personal (EPP) como cascos (ECE 22.05), además de otros EPP correspondientes o complementarios, como por ejemplo chaquetas (EN 17092), pantalones (EN 17092), monos (EN 17092), otros protectores de impacto (EN 1621-1, EN 1621-2), botas (EN 13634) y guantes (EN 13594) ropa de visibilidad (EN 1150) o accesorios de alta visibilidad (EN 13356).

El motociclismo es, en sí mismo, una actividad peligrosa; llevar equipos protectores no debe ser una excusa para incrementar la disposición a tomar riesgos. No utilice la prenda de protección para otros usos; un manejo inadecuado puede reducir seriamente la protección proporcionada.

7 Control previo a su uso

Antes de utilizar esta chaqueta/este pantalón / esta mono, asegúrese de que se encuentre en buenas condiciones. En caso de daños visibles, por ejemplo si estuviese roto o descosido, debe reemplazarse.

La chaqueta y el pantalón funcionan de manera correcta solo cuando están en buenas condiciones y son usadas correctamente. El nivel de

protección será efectivo en la medida en que los protectores mantengan sus características originales. Es por esto que es de suma importancia no realizar modificaciones ni reparaciones. No altere la prenda.

Si los elementos de reparación contienen bandas, tiras, elásticos u otros elementos, tanto su eficiencia como su sellado deben verificarse.

Si hay un cierre de Velcro, se debe controlar su desgaste y firmeza

8 Eficacia. Cómo elegir la prenda correcta

(para más información, consulte la Gráfico 01)

8.1 EN 17092:2020 PROPORCIONA 5 CLASES DE PROTECCIÓN

El grado de riesgo o daño que se le presenta a un motociclista se encuentra directamente relacionado con el tipo de conducción y la naturaleza del accidente. Se advierte a los motociclistas que elijan cuidadosamente prendas de protección que se adecúen a sus actividades y riesgos de conducción. Otras prendas o combinaciones de prendas que se encuentren certificadas de acuerdo con las diferentes partes de esta norma (EN 17092) pueden proporcionar una protección más apropiada que esta prenda, pero pueden haber restricciones ergonómicas, de peso (por ejemplo, diferentes restricciones de movilidad) o de estrés térmico vinculadas al uso, por lo que pueden ser menos apropiadas para las actividades de algunos motociclistas.

8.2 LOS CHALECOS AIRBAG ESTÁN CLASIFICADOS COMO PRENDAS EN 17092-6:2020 - CLASE C.

Esta clase es para conjuntos de prendas especializadas con protectores de impacto sin armazón, diseñadas solo para mantener uno o más protectores de impacto en su lugar, ya sea como un protector interno o externo. Las prendas EN 17092-6 están diseñadas para proporcionar una protección contra impactos solamente en las áreas cubiertas por el/los protector/es de impacto. No brindan una protección mínima com-

pleta contra abrasiones y pueden no brindar una protección mínima completa contra impactos.

Se espera que las prendas de clase C sean utilizadas junto con las prendas de clase AAA, AA, A o B para complementar la protección brindada por dichas prendas.

Gráfico 01: Protectores

VEST	Class	G
(A) Codo		P
(B) Hombro		P
(C) Pecho		P
(D) Espalda		P
(E) Lumbar		P
P = Al menos un tipo de protector		

9 Zonas de categorías de riesgo

Los requisitos de rendimiento, para asignar una clase de protección, se basan en requisitos de rendimiento específicos de la prenda con respecto a las zonas de categorías de riesgo", las cuales se definen según las probabilidades de que el área esté sometida al estrés mecánico en el caso de un accidente. Como se indica a continuación, las zonas son tres:

- » **ZONA 1** = áreas de las prendas de protección del motociclista que poseen un alto riesgo de daño, por ejemplo: impactos, abrasiones y rasgaduras.
- » **ZONA 2** = áreas de las prendas de protección del motociclista que poseen un riesgo moderado de daño, por ejemplo: abrasiones, y rasgadas.
- » **ZONA 3** = áreas de las prendas de protección del motociclista que poseen un bajo riesgo de daño, por ejemplo: rasgaduras.

Es muy importante que cada motociclista elija un nivel correcto de protección que se adecue a sus propios riesgos de sufrir accidentes, su estilo de conducir y su disciplina de motociclismo.

Gráfico 02: Zonas de categorías de riesgo

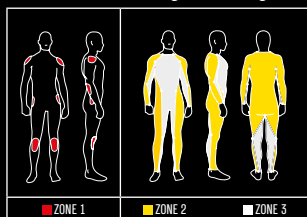


Gráfico 03: Requisitos mínimos de rendimiento

	FUERZA DE DESGARRE de la capa fuerte estructural (SSL) in [N]	RESIS- TENCIA DE ABRASION de la capa fuer- te estructural (SSL) in [rpm]	FUERZA DE COSTURA de la costura de refuerzo (SSS) in [N/mm]
	C(U) ¹	C(U) ¹	C(U) ¹
Zona 1	10	n/a	4
Zona 2	10	n/a	4
Zona 3	10	n/a	4
Material de bolsillo protector (si está presente)	10		

¹) conjuntos de ropa interior



10 Cuidado, mantenimiento y guardado

- » Lave o limpie la prenda siguiendo las instrucciones de lavado en la etiqueta dentro de la prenda.
- » Retire los protectores antes de lavar.
- » Nunca altere la prenda en ninguna de sus partes.
- » Cuando no la utilice, debe guardar la prenda en un lugar seco y ventilado.
- » Una vez utilizada, déjela secar en un lugar ventilado, a temperatura ambiente.
- » Utilice productos específicos para limpiar y conservar el cuero.
- » No lo deje expuesto a la luz solar directa.

- » No lo deje expuesto a temperaturas altas o bajas.
- » No utilice secadoras u otros calentadores. Si la prenda se encuentra dañada, o si existe alguna duda acerca de su estado, debe ser reemplazada inmediatamente.
- » No se aceptarán reclamos o solicitudes de reemplazo en casos de uso indebido.

11 Inocuidad

Todos los materiales utilizados, como también las técnicas de tratamiento, se eligieron con el fin de cumplir con las normas técnicas europeas en lo que refiere a seguridad, ergonomía, confort e inocuidad.

12 Información sobre las instrucciones para elegir el talle/calce correcto

La prenda debe quedar ajustada pero no muy apretada:

Las prendas no deben causar ninguna incomodidad en la posición habitual para conducir y se deben poder alcanzar los controles con facilidad. Si tiene dificultades para elegir el tamaño correcto al leer la tabla de tamaños adjunta, no dude en probarse diferentes modelos/talles. El vendedor puede brindarle más información y recomendarle el talle más apropiado.

La chaqueta y el pantalón deben superponerse lo suficiente cuando el motociclista se encuentra en posición de conducción.

En las prendas con protectores, verifique que dichos protectores se encuentren en la posición correcta sobre las áreas que están destinados a cubrir y que los sistemas de retención de los protectores estén sujetos de forma correcta.

Cuando conduzca, cada cambio (chaquetas/ cremalleras/cierres de Velcro, etc.) debe ajustarse para minimizar el movimiento de la prenda y, de este modo, asegurar que todos los protectores adheridos o cosidos estén en la posición correcta, colocados en bolsillos especiales, y que estén seguros en sus respectivas posiciones. El uso correcto es responsabilidad del usuario.

DE
EN
FR
ES
DK
IT

13 Duración e instrucciones de desecho

La vida útil del producto está estrechamente relacionada con su utilización, limpieza y la consiguiente degradación del material.

Cuando finalice la vida útil de su prenda, asegúrese de no descartarla en un entorno

natural. Siga las normas ambientales locales/nacionales y deséchela en un lugar adecuado para residuos. Puede consultar a las autoridades locales para obtener más información acerca de estas normas.

Parte II: Sistema de airbag IN&MOTION

ÍNDICE

1	Presentación general	100	3.4	Limitaciones de utilización	112
1.1	Introducción	100	3.5	Advertencias	112
1.2	Advertencias	100	4	DESPUÉS DE INFLADO	113
2	COMPONENTES DEL SISTEMA DE AIRBAG	102	4.1	Reemplazo del Inflador	113
2.1	In&box	102	4.2	Procedimiento después de inflado	114
2.2	Módulo airbag	102	4.3	Verificación de la integridad del producto airbag	114
2.2.1	Módulo «Essential»	103	4.4	Extracción del Inflador	114
2.2.2	Módulo «Performance»	103	4.5	Verificación de la integridad del sistema de airbag IN&MOTION	115
2.3	Inflador	103	4.6	Colocar un Inflador	116
2.4	Carcasa	105	5	LAVADO DEL PRODUCTO AIRBAG	117
2.5	Protección dorsal	105	5.1	Lavado a mano – Producto con cremallera alrededor de toda la carcasa	117
3	INSTRUCCIONES DE UTILIZACIÓN	106	5.1.1	Preparar	117
3.1	Elección de la talla e instrucciones de ajuste	106	5.1.2	Lavar	117
3.2	Primera utilización	106	5.1.3	Secar	117
3.2.1	Cargue y encienda la In&box	106	5.1.4	Volver a ensamblar	118
3.2.2	Inserte la In&box en la carcasa	106	5.2	Lavado con chorro de agua	118
3.2.3	Retire la In&box	107	5.2.1	Preparación	118
3.3	Compatibilidad	108	5.2.2	Lavar	118
3.3.1	Compatibilidad de las chaquetas	108	5.2.3	Secar	119
3.3.2	Compatibilidad de los conjuntos de chaqueta y pantalón con cremallera	111	5.2.4	Volver a ensamblar	119
3.3.3	Compatibilidad de los monos	111	6	VIDA ÚTIL Y MANTENIMIENTO DEL PRODUCTO	120
3.3.4	Compatibilidad con accesorios	111	7	ALMACENAMIENTO Y TRANSPORTE	120
	Accesorios electrónicos calefactables	111	8	INFORMACIÓN SOBRE LA CERTIFICACIÓN	121
	Arnés para sujeción de pasajeros	112	8.1	Unión Europea	121
	Chalecos refrigerantes	112	8.2	Reino Unido	121
	Collarín cervical	112	8.3	Etiqueta del producto airbag y número de serie	121
	Mochila	111	9	MARCA REGISTRADA	122
	Protecciones dorsales adicionales	112			
	Protectores pectorales flexibles	112			
	Protectores rígidos	112			



Es posible que este manual haya sido actualizado, por lo tanto, consulte la sección Ayuda de nuestro sitio web www.inemotion.com para obtener la última versión..

1 Presentación general

Gracias por haber escogido la tecnología IN&MOTION®. Este manual explica cómo utilizar correctamente el sistema de airbag IN&MOTION.

El sistema de airbag IN&MOTION sólo funciona con una In&box activada. Si tiene alguna pregunta sobre la In&box, consulte el manual de usuario suministrado con la In&box o póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de IN&MOTION y especifique su solicitud:

- » En el formulario de contacto: en la sección Ayuda, en la parte inferior de la página del sitio web www.inemotion.com
- » Por teléfono: número de teléfono disponible en la parte inferior de la página del sitio web www.inemotion.com

Si tiene alguna pregunta sobre su producto airbag, consulte el manual de usuario de su producto airbag o póngase en contacto con la marca de su producto airbag.

1.1 Introducción

El mundo está en constante movimiento. El futuro es imprevisible. IN&MOTION contribuye a favorecer los desplazamientos y la práctica de deportes desarrollando tecnologías de airbag revolucionarias destinadas a reducir las lesiones en caso de accidente.

Desde su creación en 2014, IN&MOTION ha desarrollado una gama de productos de airbag para usuarios de vehículos de dos ruedas motorizados, esquiadores, jinetes y ciclistas. La tecnología es un condensado de conocimientos únicos: inteligencia artificial para desarrollar algoritmos predictivos que detecten las caídas antes del impacto y diseño e integración ergonómica de módulos de airbags en la ropa.

Desarrollados al más alto nivel con los mejores deportistas profesionales (MotoGP, copa del mundo de esquí), los productos IN&MOTION son llevados por decenas de miles de usuarios en Francia y en el mundo.

El sistema de airbag IN&MOTION funciona en 3 etapas:



Detectar: con una frecuencia de 1 000 análisis por segundo, la In&box (aparato de detección) mide todos los movimientos del usuario y es capaz de detectar una caída o un accidente.

No todos los tipos de caídas y accidentes están cubiertos. Todos los elementos relacionados con la detección están bajo la responsabilidad de IN&MOTION.

Si desea obtener más información sobre los escenarios de activación, consulte el manual de usuario suministrado con la In&box.



Proteger: el airbag se infla hasta alcanzar la presión óptima en menos de 60 milisegundos, protegiendo así al usuario de los impactos.

En función del módulo IN&MOTION, se cubren distintas zonas de protección. Para saber qué zonas cubre su sistema de airbag, consulte la sección 2.2 «Módulos de airbag» de este manual.



Perfeccionar: evolución continua para una mejor protección. El sistema envía los datos a IN&MOTION, que se encarga de recopilarlos y analizarlos de forma anónima. Una mejor comprensión de las situaciones inusuales y los usos atípicos permite hacer evolucionar el sistema. Así, el sistema podrá anticipar mejor las caídas gracias a la evolución del algoritmo.

1.2 Advertencias

Atención: el sistema de airbag IN&MOTION está diseñado para ofrecer una protección óptima sólo cuando está inflado. El sistema de airbag IN&MOTION debe utilizarse de acuerdo con las instrucciones detalladas en este manual. No utilice el sistema de airbag para otros fines: cualquier uso inadecuado puede reducir considerablemente la capacidad de protección del sistema.

No separe el sistema de airbag de la prenda en la que está integrado.

Este producto no reemplaza de ninguna manera a otros equipos de protección individual. Utilice siempre su sistema de airbag IN&MOTION en combinación con otros equipos de protección individual (EPI), incluidos los cascos (ECE 22.05), así como con otros EPI correspondientes o complementarios, como chaquetas (EN 17092), pantalones (EN 17092), otras protecciones contra los choques (EN 1621), botas (EN 13634), guantes (EN 13594), ropa de visibilidad (EN 1150) o accesorios de alta visibilidad (EN 13356), con el fin de optimizar la protección de su cuerpo contra los riesgos que puedan producirse durante la conducción.

Este equipo de protección individual (EPI) está diseñado para proteger contra los choques mecánicos a los que se ven sometidas las víctimas de accidentes con vehículos de dos ruedas motorizados. En algunos casos, éste puede reducir la gravedad de las heridas que se producen como consecuencia de una caída al suelo, una colisión con un vehículo o un choque contra un obstáculo.

No existe ningún producto (ni EPI ni combinaciones de EPI) que pueda ofrecer una protección total contra las heridas, los daños corporales, la muerte o los daños en caso de caída, accidente, colisión, impacto, pérdida de control o cualquier otro suceso. El sistema de airbag IN&MOTION no puede, en ningún caso, ser considerado como un sustituto de los equipos de protección tales como cascos, gafas de protección, guantes o cualquier otro dispositivo de protección. Solo las partes del cuerpo cubiertas por la protección pueden ser protegidas contra los choques.

El producto no debe ser utilizado por personas con un **estimulador cardíaco** (marcapasos) u otro dispositivo médico implantado o por personas con antecedentes de problemas cardíacos.

No se recomienda el uso del producto a personas con **problemas de espalda o cuello**.

El producto no debe ser utilizado por personas con **implantes mamarios**.

El producto no debe ser utilizado por **mujeres embarazadas**.

Se debe retirar cualquier **piercing** en la zona cubierta por el producto.

No lleve **objetos afilados** (como llaves, cuchillos o destornilladores) en el equipo que lleva con el sistema de airbag ya que pueden dañarlo.

El motociclismo es una actividad intrínsecamente peligrosa: llevar equipo de protección no debe fomentar la toma de riesgos adicionales.

La conducción de motocicletas y las carreras son actividades intrínsecamente peligrosas que pueden causar la muerte, lesiones cerebrales, parálisis o lesiones graves. Usted asume el riesgo de lesiones o muerte cada vez que conduce una moto. La In&box y el sistema de airbag asociado están diseñados para reducir algunos de estos riesgos en condiciones definidas, pero no pueden eliminar todos los riesgos o proporcionar un seguro contra las lesiones o la muerte, incluso en situaciones en las que el sistema funcione como estaba previsto. Además, una velocidad excesiva, cualquier infracción de las normas del código de tráfico o un error del usuario pueden dar lugar a situaciones de accidente que superen la capacidad del sistema para minimizar o eliminar el riesgo de lesiones.

El sistema de airbag sólo funciona cuando la In&box está encendida, activada y correctamente insertada en su compartimiento. No manipule ni saque el sistema de airbag del producto.

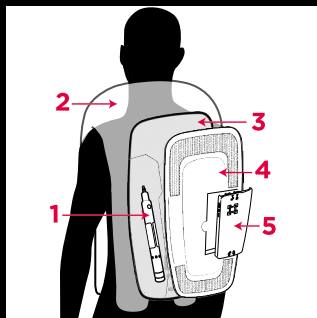
SI NO COMPRENDE O NO APRECIA EL CARÁCTER PELIGROSO DE ESTAS ACTIVIDADES, LE ROGAMOS QUE SE ABSTENGA DE REALIZAR CUALQUIER ACTIVIDAD DEPORTIVA RELACIONADA CON VEHÍCULOS DE DOS RUEDAS Y DE SEGUIR UTILIZANDO EL SISTEMA DE AIRBAG IN&MOTION.

2 Componentes del sistema de airbag

El sistema de airbag IN&MOTION está formado por los distintos componentes que se describen a continuación.

Dependiendo de su producto airbag, algunos componentes pueden variar de un producto a otro.

Consulte el manual de usuario de su producto airbag para saber qué componentes incluye su sistema de airbag y siga las instrucciones relativas a cada componente.



- 1 Inflador
- 2 Bolsa airbag
- 3 Protección dorsal
- 4 Carcasa
- 5 In&box

2.1 In&box

La In&box es el aparato de detección y accionamiento del sistema de airbag IN&MOTION que contiene los sensores y la batería. La In&box es necesaria para el funcionamiento del sistema de airbag. Esta sólo es compatible con el sistema de airbag IN&MOTION.

La In&box se puede suministrar con el sistema de airbag IN&MOTION o se puede pedir directamente a través de la sección Adhesión del sitio www.inemotion.com.

Si tiene alguna pregunta sobre la In&box, consulte el manual de usuario suministrado con la In&box o póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de IN&MOTION.

2.2 Módulo airbag

El módulo airbag contiene la bolsa de aire que se inflará a la presión óptima para proteger al usuario de diferentes choques.

Existen dos módulos de airbag IN&MOTION que pueden integrarse en su producto de airbag. En función del módulo, se cubren distintas zonas de protección. Consulte el principio del manual de usuario de su producto airbag o la etiqueta que se encuentra en el interior de su producto airbag para saber cuál es el módulo airbag integrado en éste.

2.2.1 MÓDULO «ESSENTIAL»

Basado en los traumatismos que se producen en carretera, el módulo Essential de IN&MOTION es el compromiso perfecto entre protección y comodidad, para todo tipo de práctica.

Como su nombre lo indica, este airbag va a lo esencial ya que cubre las zonas vitales: tórax, abdomen, espalda y cuello.

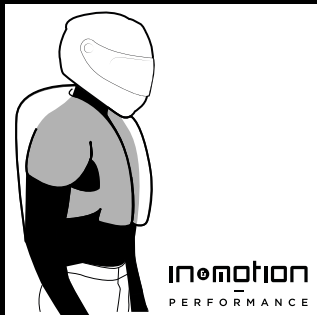
Se recomienda para un uso en carretera debido a la presencia cercana de mobiliario urbano u otros vehículos, pero también le ofrecerá protección durante un uso deportivo ocasional.



2.2.2 MÓDULO «PERFORMANCE»

Procedente directamente de la competición, el módulo Performance de IN&MOTION tiene una cobertura adecuada a las prácticas deportivas en las que las caídas laterales son frecuentes, pero en las que es más raro que se vean implicados mobiliario urbano u otros vehículos. Así, a diferencia del módulo Essential, el abdomen no se cubre durante el inflado para favorecer los hombros y las costillas, además del cuello, el tórax y la espalda.

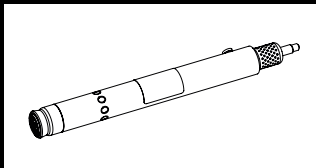
Este módulo se recomienda tanto para sesiones en circuito como para conducción todoterreno.



2.3 Inflador

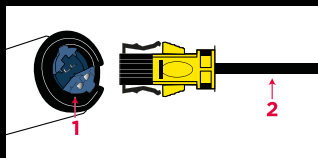
El Inflador es un generador de gas que se utiliza únicamente con el sistema de airbag IN&MOTION.

ATENCIÓN: existen dos referencias del Inflador en función de su producto airbag: IMI 2368 y IMI 7112. Es indispensable que sustituya el Inflador de su producto por un Inflador con la misma referencia.



Para saber cuál es la referencia del Inflador compatible con su sistema de airbag, consulte la siguiente tabla.

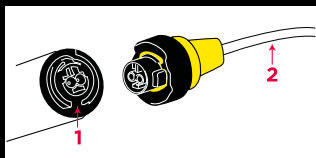
Para seleccionar la referencia correcta del Inflador para su producto, compruebe el color del cable del conector del Inflador:



2.3.1 Referencia del Inflador IMI 2368

- 1 conector en el extremo del Inflador
- 2 cable del conector del Inflador

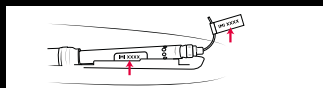
Color del conector en el extremo del Inflador	Azul <input checked="" type="checkbox"/>
Color del cable del conector del Inflador	Negro <input type="checkbox"/>



2.3.2 Referencia del Inflador IMI 7112

- 1 conector en el extremo del Inflador
- 2 cable del conector del Inflador

Color del conector en el extremo del Inflador	Negro <input type="checkbox"/>
Color del cable del conector del Inflador	Bianco <input checked="" type="checkbox"/>



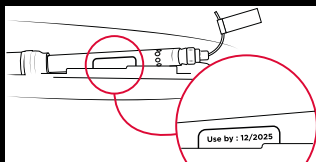
La referencia del Inflador compatible con su sistema de airbag también se indica en la etiqueta del Inflador y en la etiqueta situada en el cable del conector.

También puede consultar el principio del manual de usuario de su producto airbag para conocer la referencia del Inflador de su producto.

ATENCIÓN: no ponga los dedos en el conector situado en el extremo del Inflador (parte azul o negra según el Inflador). No conecte el Inflador al conector antes de haberlo atornillado en el airbag.

ATENCIÓN: el Inflador debe manipularse con prudencia. Este dispositivo está lleno de gas a alta presión. Consérvelo a una temperatura que no supere los 60 °C. No repare, ni perforo, ni recargue, ni desmonte, ni pruebe con ningún otro equipo eléctrico, además no deje manipular por menores de 18 años.

ATENCIÓN: si el Inflador presenta signos de deterioro, póngase en contacto con IN&MOTION para que sea reciclado. No tire un Inflador lleno (que nunca ha sido accionado). Consulte la normativa local antes de tirar el Inflador.



Para comprobar la fecha de caducidad del Inflador, consulte la fecha que figura en su etiqueta:

- » Si la fecha inscrita es **2027** o anterior, su Inflador puede seguir siendo utilizado durante 6 años más. (Por ejemplo: si la fecha que aparece en su Inflador es 12/2025, entonces la fecha de caducidad de su Inflador es 12/2031)
- » Si la fecha inscrita es **2033** o posterior, la fecha de caducidad del Inflador es la que figura en la etiqueta.

Para comprobar si el Inflador está vacío o lleno:

- » Enrosque el Inflador en el sistema de airbag IN&MOTION
- » Conecte el conector al Inflador
- » Inserte la In&box encendida en su compartimiento



Si el LED (indicador luminoso) está verde, el Inflador está lleno y conectado.



Si el LED (indicador luminoso) está rojo, el Inflador está vacío o mal conectado. El airbag no funciona.

2.4 Carcasa

La carcasa está sujeta a la parte posterior de su producto airbag para mantener la In&box en su lugar y proteger el Inflador. La carcasa también contiene el conector del Inflador utilizado para conectar el Inflador al sistema de airbag.

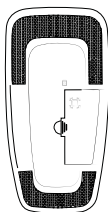
Para saber cuál es la carcasa que ha sido integrado a su producto airbag, consulte el principio del manual de usuario del producto airbag.

Hay dos tipos diferentes de carcasas IN&MOTION:

2.4.1 Carcasa «Origen»



2.4.2 Carcasa «Standard»



Referencia de las carcasas

2.5 Protección dorsal

El producto contiene un protector dorsal certificado conforme a la norma EN 1621-2:2014.

Los protectores dorsales IMP Moto 2, IMP Moto 3 e IN&MOTION BP L2 han sido diseñados específicamente para usuarios de vehículos de dos ruedas motorizados y para ser utilizados exclusivamente en combinación con el sistema de airbag IN&MOTION. No lo utilice para otras aplicaciones.

Según su producto de airbag, se pueden integrar distintos tipos de protectores dorsales con diferentes niveles de protección.

Para saber cuál es el protector dorsal que ha sido integrado a su producto airbag, consulte el principio del manual de usuario del producto airbag.

A continuación encontrará las diferentes referencias de protectores dorsales que puede encontrar en su sistema de airbag:

2.5.1 IMP Moto 2

LEVEL 1
EN 1621-2:2014



2.5.2 IMP Moto 3

LEVEL 2
EN 1621-2:2014



2.5.3 In&Motion BP GEN 2 L2 by D30

LEVEL 2
EN 1621-2:2014



Referencia de los protectores dorsales

3 Instrucciones de utilización

El sistema de airbag puede ser integrado en diferentes tipos de productos: chalecos que se llevan encima o debajo de una chaqueta de moto, chaquetas, monos. Consulte la página específica del manual de usuario de su producto para obtener más información sobre las especificaciones del mismo.

3.1 Elección de la talla e instrucciones de ajuste

El producto se debe llevar puesto y se debe ajustar correctamente para que las zonas de protección queden en el lugar adecuado. Para obtener la máxima protección y comodidad, seleccione la talla correcta y asegúrese de que el producto se ajuste correctamente a su cuerpo.

Para escoger la talla de su producto airbag, consulte la tabla que aparece en el manual del producto para seleccionar la talla adecuada a la forma de su cuerpo. Cierre las cremalleras, aperturas y demás correas para garantizar la protección y una mayor comodidad. El manual del producto especifica el tamaño del módulo de airbag correspondiente a cada talla de producto de airbag.

El producto es adecuado para usuarios con un perímetro torácico no superior a 95 cm.

Módulo Essential:

El producto debe llevarse y ajustarse correctamente para que las zonas de protección queden bien situadas en el tórax, el abdomen, la espalda y el cuello

Talla del módulo de airbag	S1	S2	T2	T3
Largo cintura-línea de hombro (cm)	29-33	29-33	31-35	33-37

Módulo Performance:

El producto debe llevarse y ajustarse correctamente para que las zonas de protección queden bien situadas en el tórax, las costillas, los hombros, la espalda y el cuello.

Talla del módulo de airbag	1	2	3
Largo cintura-línea de hombro (cm)	30-35	31-36	32-37

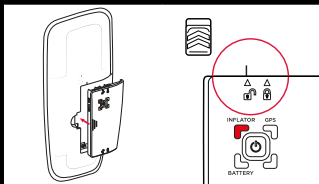
3.2 Primera utilización

3.2.1 CARGUE Y ENCIENDA LA IN&BOX

Para utilizar su producto airbag por primera vez, lea las instrucciones de uso de la In&box en el manual de usuario suministrado con la In&box.

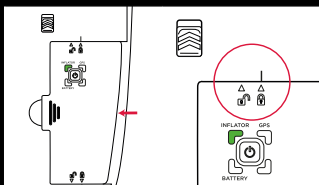
ATENCIÓN: el producto airbag sólo funciona cuando se asocia a una In&box. Antes de utilizarlo, visite la sección de Adhesión en inemotion.com para pedir o activar la In&box.

3.2.2 INSERTE LA IN&BOX EN LA CARCASA



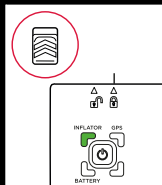
1 Coloque la In&box en su compartimiento.

2 Durante la instalación de la In&box, las flechas «candado abierto» (superior e inferior) de la In&box deben estar alineadas con las marcas de la carcasa.

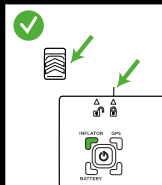


3 Empuje firmemente la In&box hacia la izquierda para encajarla en que se asegure en la posición correcta

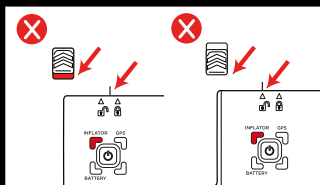
4 Compruebe que las flechas «candado cerrado» de la In&box estén alineadas con las marcas de la carcasa.



ATENCIÓN: la marca roja del seguro ya no debe estar visible.



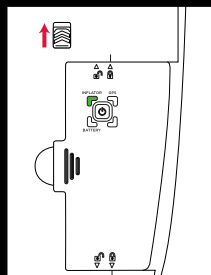
In&box bien insertada



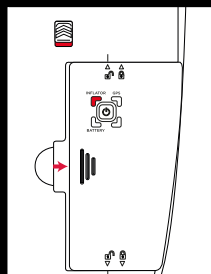
In&box mal insertada

In&box mal insertada

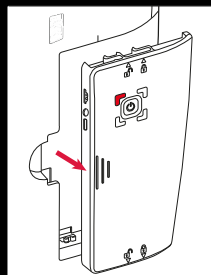
3.2.3 RETIRE LA IN&BO



1 Empuje firmemente y mantenga pulsado el botón de bloqueo hacia arriba



2 Mientras mantiene pulsado el botón hacia arriba, empuje firmemente la In&box hacia la derecha para desbloquearla.



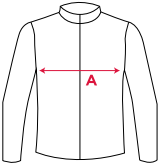
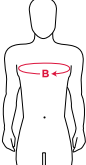
3 Retire la In&box de su compartimiento.

3.3 Compatibilidad

3.3.1 COMPATIBILIDAD DE LAS CHAQUETAS

Para verificar que su chaqueta o cazadora de moto es compatible con el sistema de airbag IN&MOTION, es necesario tomar algunas medidas. Puede comprobar usted mismo la compatibilidad de su chaqueta para moto siguiendo el protocolo que se indica a continuación.

Realice las siguientes medidas y cálculos para comprobar si su equipo es compatible con el MÓDULO ESSENTIAL:

Medida de su chaqueta o cazadora	Medida del usuario sin el producto airbag
	

A = Mida el ancho de la chaqueta por debajo de las axilas

(Ejemplo 1: 61 cm)

(Ejemplo 2: 56 cm)

B = Mida su contorno de pecho

(Ejemplo 1: 99 cm)

(Ejemplo 2: 106 cm)

Tome la medida estirando la chaqueta hasta que las partes y tejidos elásticos estén extendidos.

Tome la medida con el equipo que llevará puesto cuando vaya a utilizar el producto airbag (jersey, protecciones adicionales, forro extraíble, etc.).

Cálculo de compatibilidad: $C = A + A - B$

$C < 13$ cm


Su chaqueta o cazadora **NO ES COMPATIBLE** 
con el MÓDULO ESSENTIAL.


$C \geq 13$ cm

Su chaqueta o cazadora **ES COMPATIBLE** 
con el MÓDULO ESSENTIAL.

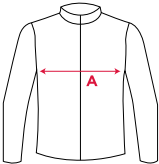
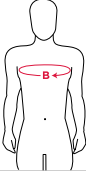


Si el valor C se sitúa entre 8 y 12 cm, le recomendamos que repita este procedimiento con el mayor rigor posible.

Ejemplo:

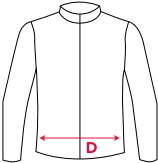
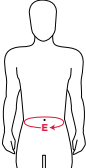
» Ejemplo 1: $61 + 61 - 99 = 23$ cm Su chaqueta **ES COMPATIBLE** 

» Ejemplo 2: $56 + 56 - 106 = 6$ cm Su chaqueta **NO ES COMPATIBLE** 

Realice las siguientes medidas y cálculos para comprobar si su equipo es compatible con el MÓDULO PERFORMANCE

Medida de su chaqueta o cazadora	Medida del usuario sin el producto airbag
	
<p>A = Mida el ancho de la chaqueta por debajo de las axilas</p> <p>(Ejemplo 1: 52 cm) (Ejemplo 2: 48 cm) (Ejemplo 3: 56 cm) (Ejemplo 4: 57 cm)</p>	<p>B = Mida su contorno de pecho</p> <p>(Ejemplo 1: 83 cm) (Ejemplo 2: 85 cm) (Ejemplo 3: 93 cm) (Ejemplo 4: 100 cm)</p>
<p>Tome la medida estirando la chaqueta hasta que las partes y tejidos elásticos estén extendidos.</p>	<p>Tome la medida con el equipo que llevará puesto cuando vaya a utilizar el producto airbag (jersey, protecciones adicionales, forro extraíble, etc.).</p>
<p>Cálculo de compatibilidad: $C1 = A + A - B$</p>	
<p>$C1 < 13$ cm Su chaqueta o cazadora NO ES COMPATIBLE  con el MÓDULO PERFORMANCE.</p>	<p>$C1 \geq 20$ cm Su chaqueta o cazadora ES COMPATIBLE  con el MÓDULO PERFORMANCE.</p>

Para ajustar los resultados de compatibilidad, tome las siguientes medidas adicionales.

Medida de su chaqueta o cazadora	Medida del usuario sin el producto airbag
	

D = Mida la anchura de la chaqueta a la altura de la cintura

(Ejemplo 3: 53 cm)

(Ejemplo 4: 50 cm)

E = Mide tu cintura

(Ejemplo 3: 83 cm)

(Ejemplo 4: 85 cm)

Tome la medida estirando la chaqueta hasta que las partes y tejidos elásticos estén extendidos.

Tome la medida con el equipo que llevará puesto cuando vaya a utilizar el producto airbag (jersey, protecciones adicionales, forro extraíble, etc.).

Cálculo de compatibilidad: $C2 = D + D - E$

$C2 < 18$ cm

Su chaqueta o cazadora **NO ES COMPATIBLE** con el MÓDULO PERFORMANCE.

$C2 \geq 18$ cm

Su chaqueta o cazadora **ES COMPATIBLE** con el MÓDULO PERFORMANCE.

Ejemplo:

» Ejemplo 1:

$$C1 = 52 + 52 - 83 = 21 \text{ cm}$$

Su chaqueta **NO ES COMPATIBLE**

» Ejemplo 2:

$$C1 = 48 + 48 - 85 = 11 \text{ cm}$$

Your jacket is **NOT COMPATIBLE**

» Ejemplo 3:

$$C1 = 56 + 56 - 93 = 19 \text{ cm}$$

$$C2 = 53 + 53 - 83 = 23 \text{ cm}$$

Su chaqueta es **COMPATIBLE**

» Ejemplo 4:

$$C1 = 57 + 57 - 100 = 14 \text{ cm}$$

$$C2 = 50 + 50 - 85 = 15 \text{ cm}$$

Su chaqueta **NO ES COMPATIBLE**

Si su chaqueta no es compatible con su contextura, no utilice el producto airbag con su chaqueta.

Si no está seguro de la compatibilidad de su equipo, solicite asesoramiento a su distribuidor local.

ATENCIÓN: una utilización del sistema de airbag IN&MOTION bajo una chaqueta no compatible puede provocar un mal funcionamiento del sistema y causar lesiones en caso de incidente.

3.3.2 COMPATIBILIDAD DE LOS CONJUNTOS DE CHAQUETA Y PANTALÓN CON CREMALLERA

Los conjuntos de chaqueta y pantalón con cremallera son compatibles si se cumplen las siguientes condiciones:

- » La chaqueta de la moto debe ser compatible (consulte más arriba la sección > 3.3.1 «Compatibilidad de las chaquetas»).
- » La talla del pantalón debe corresponder a la guía de tallas del fabricante.
- » Para los conjuntos de cuero, el pantalón debe tener una zona elástica en la entrepierna.
- » Una de las dos partes de la cremallera, ya sea la de la chaqueta o la del pantalón, debe estar fijada a una zona flexible (tejido elástico o fuelles).
 - › De al menos 3 cm para un producto textil
 - › De al menos 5 cm para un producto de cuero

En el caso de un conjunto cuya chaqueta es un producto con airbag integrado, el conjunto es compatible si el pantalón es el modelo asociado (la talla del pantalón debe corresponder a la guía de tallas del fabricante).

3.3.3 COMPATIBILIDAD DE LOS MONOS

El sistema de airbag no es compatible con trajes de una sola pieza, excepto con trajes que hayan sido probados por IN&MOTION y que sean compatibles con un inflado correcto del airbag, a condición de que la talla del traje sea la adecuada para las dimensiones de su cuerpo.



Para saber si su traje es compatible con su sistema de airbag IN&MOTION, consulte la sección de Ayuda del sitio web www.inemotion.com: Ayuda >

Moto > y, a continuación, escriba en la barra de búsqueda «Compatibilidad de los monos».

ATENCIÓN: una utilización del sistema de airbag IN&MOTION bajo un mono no compatible puede provocar un mal funcionamiento del sistema y causar lesiones en caso de incidente.

3.3.4 COMPATIBILIDAD CON ACCESORIOS

Mochila



El sistema de airbag IN&MOTION puede utilizarse con una mochila en determinadas condiciones:

- » El peso total de la mochila no debe superar los 8 kg.
- » La mochila debe llevarse en la espalda del usuario.
- » Las correas que se colocan en el abdomen y en el tórax no deben estar atadas.
- » Los tirantes de la mochila no deben obstaculizar el despliegue del airbag. Al tirar de los tirantes hacia adelante, debe haber una distancia de 10 cm entre los tirantes y la parte delantera del hombro.
- » El usuario debe llevar una chaqueta para moto compatible (consulte más arriba la sección > 3.3.1 «Compatibilidad de las chaquetas»).

Accesorios electrónicos calefactables

Los accesorios electrónicos calefactables que cubren una parte del cuerpo que puede estar en contacto con el sistema de airbag IN&MOTION no son compatibles porque el calor generado por el accesorio calefactable puede dañar el sistema de airbag (por ejemplo, chalecos electrónicos calefactables, bragas de cuello electrónicas calefactables, etc.).

Chalecos refrigerantes

Los chalecos refrigerantes son compatibles con el sistema de airbag IN&MOTION en determinadas condiciones:

- » El chaleco debe llevarse debajo del producto airbag.
- » Se deben respetar las instrucciones de uso del chaleco refrigerante.
- » La talla del producto airbag debe adaptarse al espesor adicional generado por el chaleco refrigerante.
- » El usuario debe llevar una chaqueta para moto compatible (consulte más arriba la sección **3.3.1 «Compatibilidad de las chaquetas»**). Esto significa que la medida del pecho debe tomarse con el chaleco refrigerante.

Protectores pectorales flexibles

El uso de protectores pectorales flexibles es compatible con el sistema de airbag IN&MOTION en determinadas condiciones:

- » La talla del producto airbag debe adaptarse al espesor adicional generado si la protección se lleva bajo el producto airbag.
- » El usuario debe llevar una chaqueta para moto compatible (consulte más arriba la sección **3.3.1 «Compatibilidad de las chaquetas»**). Esto significa que la medida del pecho debe tomarse con la protección.

Protectores rígidos

Los protectores rígidos (por ejemplo, armadura, protector contra impactos de piedras, chaleco protector, etc.) no son compatibles con el sistema de airbag IN&MOTION.

Protecciones dorsales adicionales

Los sistemas de airbag IN&MOTION ya cuentan con un protector dorsal integrado, los protectores dorsales adicionales no son compatibles.

Collarín cervical

El sistema de airbag no es compatible con un collarín cervical. No utilice nunca un collarín cervical mientras lleve puesto el sistema de airbag.

Arnés para sujeción de pasajeros

El producto no es compatible con los arneses para sujeción de pasajeros.

3.4 Limitaciones de utilización

El sistema sólo debe utilizarse a temperaturas comprendidas entre -10°C y 45°C . La exposición prolongada del sistema a temperaturas situadas fuera de este intervalo puede afectar su funcionamiento.

Una exposición excesiva al agua puede provocar el mal funcionamiento del producto airbag. Se recomienda utilizarlo sólo bajo prendas de protección impermeables diseñadas para usuarios de vehículos de dos ruedas motorizados. El producto no está diseñado para ser sumergido.

3.5 Advertencias

ATENCIÓN: una utilización del sistema de airbag IN&MOTION para fines distintos de los recomendados puede provocar un mal funcionamiento del sistema y causar lesiones en caso de incidente.

El producto o sus componentes no deben modificarse en ningún caso. Cualquier modificación de cualquier tipo podría comprometer la funcionalidad y, por tanto, la capacidad de protección en caso de caída o accidente. Nunca añada adornos, cintas, pegatinas o cualquier otra pieza al producto airbag.

Para garantizar su plena funcionalidad, este producto sólo debe ser revisado/repuesto por el fabricante o un reparador autorizado.

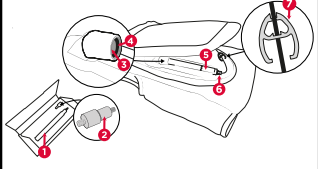
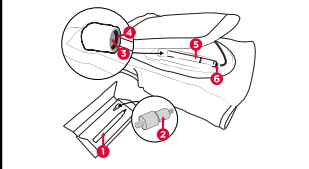
No conecte nunca un dispositivo eléctrico o una batería externa al sistema.

4 Después de inflado

ATENCIÓN: no ponga nunca los dedos en el conector situado debajo del Inflador (parte azul o negra según el Inflador). No conecte el Inflador al conector antes de haberlo atornillado en el airbag.

Por favor, siga con cuidado el procedimiento de después de inflado.

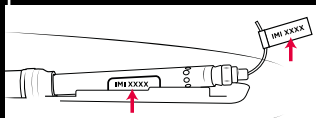
Antes de empezar, he aquí una recapitulación del equipo necesario para realizar correctamente el procedimiento de después de inflado:

Si tiene un Inflador IMI 2368:	Si tiene un Inflador IMI 7112:
	
<ol style="list-style-type: none"> 1 Nuevo Inflador IMI 2368 2 Adaptador de inflador 3 Alu cap (pieza de aluminio con banda elástica en la que se enrosca el Inflador) 4 Junta 5 Inflador usado IMI 2368 6 Conector con lengüetas negras 7 Herramienta 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Nuevo Inflador IMI 7112 2 Adaptador de inflador 3 Alu cap (pieza de aluminio con banda elástica en la que se enrosca el Inflador) 4 Junta 5 Inflador usado IMI 7112 6 Conector con anillo negro

4.1 Reemplazo del Inflador

ATENCIÓN: un Inflador sólo puede utilizarse una vez. Después de un inflado, no puede volver a llenarse y debe cambiarse.

ATENCIÓN: sólo los Infladores suministrados por IN&MOTION (referencias: IMI 2368 o IMI 7112) están certificados y garantizan el correcto funcionamiento del sistema de airbag IN&MOTION. No utilice en ningún caso otras referencias.



ATENCIÓN: existen dos referencias del Inflador en función de su producto airbag: IMI 2368 y IMI 7112. Es indispensable que sustituya el Inflador

de su producto por un Inflador con la misma referencia.

Para saber cuál es la referencia del Inflador compatible con su sistema de airbag, consulte la sección > 2.3 Inflador más arriba.

La referencia del Inflador necesaria para su sistema de airbag también se indica en la etiqueta del Inflador y en la etiqueta del conector del Inflador.

Para obtener un Inflador nuevo, puede dirigirse directamente a la sección Tienda del sitio www.inemotion.com o acudir a su distribuidor local.

4.2 Procedimiento después de inflado

Después de una activación debe realizar las siguientes 4 etapas.

- 01 Comprobar la integridad del producto airbag
- 02 Retirar el Inflador usado
- 03 Comprobar la integridad del sistema de airbag IN&MOTION
- 04 Instalar un Inflador nuevo

These steps are described here below.

Estas etapas se detallan a continuación.

En caso de daño o anomalía, no utilice el producto airbag y contacte su distribuidor local.

Vea el videotutorial sobre el procedimiento a seguir tras un inflado en el canal YouTube de IN&MOTION:



<https://bit.ly/InemotionTutoES>, en el sitio web www.inemotion.com o en la aplicación móvil «My In&box».

4.3 Verificación de la integridad del producto airbag

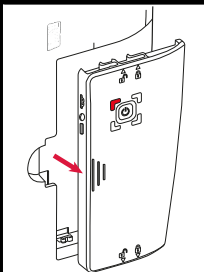
- » Compruebe la integridad de las piezas de plástico, las costuras y los tejidos.
- » Compruebe la integridad de la protección dorsal y de los demás protectores (por ejemplo, los protectores pectorales).
- » Compruebe la integridad del conector.
- » Si sospecha que el airbag ha sufrido algún deterioro (abrasión, agujeros, rasgadura en el tejido o en las piezas de plástico, rotura o blanqueamiento de las piezas de plástico, formación de bolitas en el tejido, costuras dañadas), póngase en contacto con su distribuidor.

4.4 Extracción del Inflador

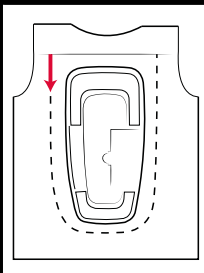
ATENCIÓN: el Inflador debe manipularse con precaución.

ATENCIÓN: el inflador puede estar caliente después de un inflado.

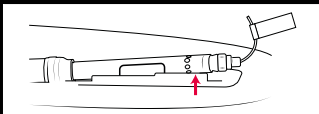
Lávese las manos antes y después de reemplazar el Inflador. Realice las siguientes operaciones en un entorno limpio y seco.



- 1 Retire la In&box de su compartimento



- 2 Abra la cremallera situada en la parte posterior para acceder al inflador.



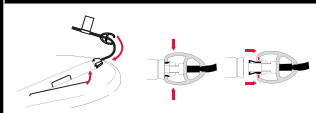
- 3 Desenganche el Inflador de su compartimento. Para hacerlo, tire el Inflador hacia arriba para sacarlo de su compartimento.

ATENCIÓN: no fuerce el conector ni tire del cable para extraer el Inflador, ya que podría dañarlo.

4 Desconecte el conector:

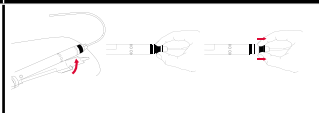
Si tiene un Inflador IMI 2368:

- » Deslice la herramienta hasta el conector.
- » Con la herramienta*, presione las 2 lengüetas negras del conector.
- » Manténgalas presionadas y tire suavemente para desconectar el conector.

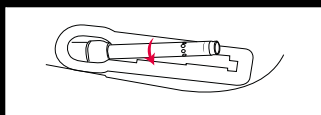


Si tiene un Inflador IMI 7112:

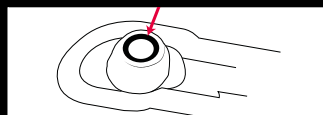
- » Presione el anillo negro y tire para desconectar el conector.



* Si la herramienta no está en su producto, utilice los dedos para presionar las 2 lengüetas negras. Si éste no sale, presione una lengüeta y luego la otra hasta que salga.

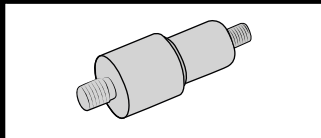


- 5** Después de retirar el conector, desenrosque el Inflador usado.

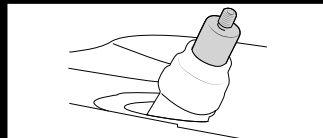


- 6** Compruebe que la junta esté en la posición correcta y que no esté dañada.

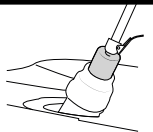
4.5 Verificación de la integridad del sistema de airbag IN&MOTION



- 1** Prepare el adaptador del inflador, que se suministra con el Inflador de recambio. Puede comprar los Infladores de recambio a su distribuidor local o en la sección Tienda del sitio web www.inemotion.com.



- 2** Enrosque el adaptador de Inflador suministrado con su nuevo Inflador en el lugar del Inflador usado. Asegúrate de que esté bien atornillado.



**0,3 bar
(5 psi)**

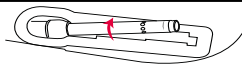
3 Utilice un inflador o compresor para inflar el airbag a 0,3 bar (5 psi) y compruebe que permanezca inflado durante 5 segundos.

- » Mientras se infla el airbag, compruebe la integridad de las partes de tela y las costuras.
- » Si el producto airbag no se infla o se desinfla rápidamente, no lo utilice y póngase en contacto con su distribuidor local.
- » Si todo es correcto, desenrosque el adaptador y deje salir todo el aire de la bolsa airbag (por ejemplo, presionando el producto puesto en posición horizontal sobre una mesa).

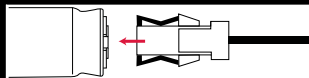
4.6 Colocar un Inflador

ATENCIÓN: no ponga nunca los dedos en el conector situado debajo del Inflador (parte azul o negra según el Inflador). No conecte el Inflador al conector antes de haberlo atornillado en el airbag.

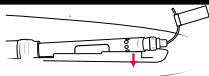
ATENCIÓN: antes de realizar las siguientes etapas, retire todo el aire del airbag.



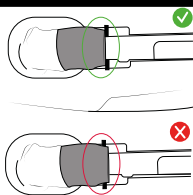
1 Enrosque fuertemente el nuevo Inflador con la mano.



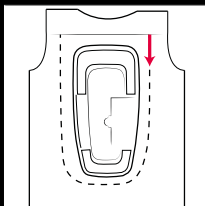
2 Vuelva a conectar el conector. Compruebe que esté bien enganchado hasta el final.



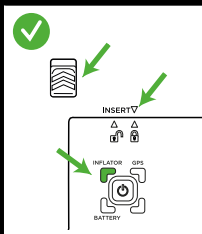
3 Enganche el Inflador en su compartimiento.



4 Compruebe que el Inflador está correctamente colocado en su compartimiento. La Alu cap debe colocarse contra la cuña.



5 Cierre la cremallera



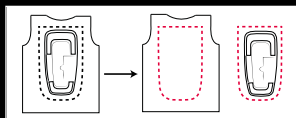
6 Para comprobar que el Inflador es nuevo y está correctamente conectado, inserte la In&box encendida en su compartimiento. El LED del Inflador (arriba a la izquierda) debe ponerse verde.

5 Lavado Del Producto Airbag

- » No lavar el producto airbag en la lavadora
- » No secar en lavadora
- » No secar en secadora
- » No secar con secador de pelo
- » No utilice lejía ni detergente
- » No planchar
- » No blanquear
- » No limpiar en seco
- » Secar lejos de una fuente de calor y al abrigo del sol

5.1 Lavado a mano – Producto con cremallera alrededor de toda la carcasa

ATENCIÓN: este procedimiento sólo se aplica si la carcasa de su producto airbag se puede abrir completamente (cremallera alrededor de toda la carcasa) y usted puede retirarla de su producto.



5.1.1 PREPARAR

- » Retire la In&box de su compartimiento.
- » Abra la cremallera situada en la parte posterior del producto y desconecte el conector.

ATENCIÓN: para evitar daños, no fuerce el conector ni tire del cable para extraer el Inflador. Tenga cuidado de no perder la junta.

Para conocer el procedimiento detallado, consulte las etapas 01, 02, 03 y 04 de la sección

➤ 4.4 «Extracción del Inflador» de este manual.

- » En la parte posterior de su producto, abra la cremallera de la carcasa para extraerla.
- » Desenrosque el Inflador.
- » Retire la protección dorsal.

- » Sujete mediante el clip el Inflador en la protección dorsal para evitar que se caiga o se pierda.

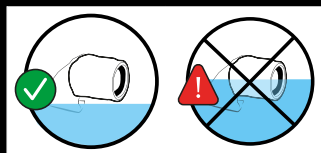
ATENCIÓN: no intente en ningún caso extraer el airbag ni tirar de la Alu cap

5.1.2 LAVAR

ANTES DE EMPEZAR:

ATENCIÓN: el tiempo total de lavado no debe superar los 10 minutos para limitar la penetración de agua en el airbag.

ATENCIÓN: no permita que entre agua directamente en la bolsa por la Alu cap.



ATENCIÓN: no escurra nunca su producto airbag.

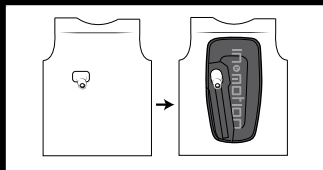
- » Para empezar, llene un recipiente limpio (cubo, fregadero, bañera) con agua fría y limpia. Agregue un poco de jabón o de detergente suave.
- » A continuación, sumerja su producto airbag.
- » Cuando esté en el agua, lávelo suavemente a mano sin retorcerlo y, a continuación, enjuáguelo con agua limpia.

5.1.3 SECAR

- » Comience secando suavemente la Alu cap con un paño sin pelusas, limpio y seco (por ejemplo, un paño de microfibra).
- » Cuelgue su producto airbag en una percha para mantenerlo en posición vertical. Déjelo secar durante al menos 12 horas a temperatura ambiente (20 °C – 25 °C) en un lugar seco y ventilado, lejos del sol.
- » Cuando el producto airbag esté completamente seco, compruebe que no queda agua en la Alu cap. Límpiela suavemente si queda un poco.

Cuando su producto esté seco, puede volver a ensamblarlo.

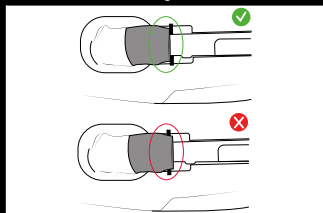
5.1.4 VOLVER A ENSAMBLAR




Vuelva a colocar la protección dorsal pasando la Alu cap por el orificio previsto para ello.

- » Enganche las cremalleras de la carcasa y ciérrelas hasta la mitad.
- » Tras comprobar que la junta esté en su sitio en la Alu cap, vuelva a instalar el Inflador. Consulte el procedimiento detallado en la sección **4.6 «Colocar un Inflador»** de este manual.
- » Cuando el Inflador esté colocado en su compartimiento, cierre completamente la cremallera alrededor de la carcasa.

ATENCIÓN: asegúrese de colocar el Inflador como se indica en la siguiente ilustración:



- » Compruebe el funcionamiento normal de su producto airbag

- »  Para ello, coloque la In&box encendida en su compartimiento. El LED del Inflador situado en la parte superior izquierda debe ponerse verde. Para

conocer el procedimiento detallado, consulte la sección **3.2.2 «Inserte la In&box en la carcasa»** de este manual.

5.2 Lavado con chorro de agua

5.2.1 PREPARACIÓN

- » Saque la In&box de su alojamiento.
- » Abra la cremallera de la parte posterior del producto y desenchufe el conector.

ATENCIÓN: Para evitar daños, no fuerce el conector ni tire del cable para extraer el Inflador. Tenga cuidado de no perder el precinto.

Para el procedimiento detallado, consulte las etapas 01, 02, 03 y 04 de la sección **4.4 «Retirar el Inflador»** de este manual.

- » Desenrosque el Inflador.
- » Retire la protección de espalda.
- » Enganche el Inflador en la protección de espalda para evitar que se caiga o que se pierda.

ATENCIÓN: No intente desmontar la bolsa de aire ni tirar del tapón de alu.

5.2.2 LAVAR

ATENCIÓN: no deje en ningún caso la In&box en su compartimiento durante el lavado.

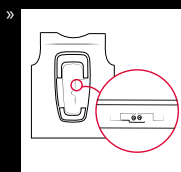
ATENCIÓN: el tiempo total de lavado no debe superar los 10 minutos para limitar la penetración de agua en el airbag.

- » Retire la In&box de su compartimiento. Asegúrese de que la cremallera alrededor de la carcasa está bien cerrada.
- » Cuelgue su producto airbag en una percha para mantenerlo en posición vertical.
- » Enjuague su producto airbag con agua limpia y fría a una distancia mínima de 1 metro. Para ello, puede utilizar una alcachofa de ducha o una manguera de jardín.

5.2.3 SECAR

- » Cuelgue su producto airbag en una percha para mantenerlo en posición vertical. Déjelo secar durante al menos 12 horas a temperatura ambiente (20 °C - 25 °C) en un lugar seco y ventilado, lejos del sol.

ATENCIÓN: deje el airbag colgado en la percha durante todo el tiempo que dure el proceso de secado.

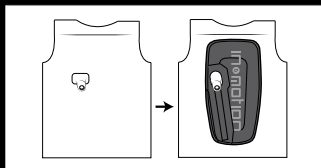


Cuando el producto airbag esté completamente seco, compruebe que no quede agua ni suciedad en los conectores del compartimento de

la In&box. Si es el caso, limpie suavemente los conectores con un paño sin pelusas, limpio y seco (por ejemplo, un paño de microfibra).

5.2.4 VOLVER A ENSAMBLAR

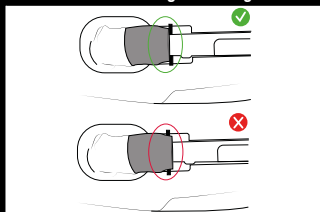
- » Abra la cremallera que rodea la carcasa.



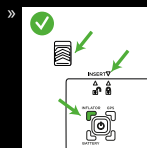
Reubique la protección de espalda introduciendo el tapón de alu por el orificio previsto para ello

- » Después de haber comprobado que el precinto está en su sitio en el tapón de alu, vuelva a instalar el Inflador. Para el procedimiento detallado, consulte la sección > 4.6 „Instalación de un nuevo Inflador“ de este manual.
- » Una vez colocado el Inflador en su alojamiento, cierre completamente la cremallera que rodea la carcasa.

ATENCIÓN: Asegúrese de colocar el Inflador como indicado en la siguiente imagen:



- » Compruebe el funcionamiento normal de su producto airbag.



Para ello, coloque la In&box encendida en su compartimento. El LED del Inflador situado en la parte superior izquierda debe ponerse verde. Para conocer el procedimiento detallado, consulte la sección > 3.2.2 «Inserte la In&box en la carcasa» de este manual.

6 Vida útil y mantenimiento del producto

Tras un choque, el protector dorsal, el sistema de airbag y, en particular, el airbag, pueden estar parcialmente dañados por haber absorbido la energía del impacto.

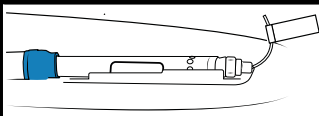
El tiempo también puede dañar parcialmente su producto. Antes de cada utilización, compruebe visualmente su equipo de protección para asegurarse de que funciona correctamente y de que no esté dañado:

- » Que el tejido no se haya deteriorado (formación de bolitas excesivas, enganches, costuras dañadas).
- » Que no haya deterioro de las piezas de plástico (grietas, blanqueamiento).

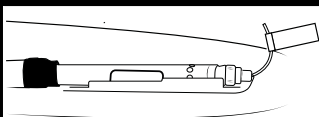
La vida útil del producto depende de la frecuencia y las condiciones de utilización del mismo. El sistema de airbag ha sido diseñado para resistir 5 u 8 inflados, dependiendo de su producto, sin necesidad de acudir al fabricante para su revisión y siempre que se siga el procedimiento de después de inflado. Después de alcanzar el número máximo de inflados, el producto airbag puede funcionar mal. En función de su producto, es

posible que se pueda realizar un mantenimiento. Para más información, consulte el manual de usuario de su producto o visite el sitio web de la marca. En cuanto al reciclaje del producto, siga la normativa local.

Consulte la parte inicial del manual de usuario de su producto airbag para saber si éste está diseñado para 5 u 8 inflados.



Color del elástico alrededor de la Alu cap Azul 5
Número de inflados



Color del elástico alrededor de la Alu cap Negro 8
Número de inflados

7 Almacenamiento y transporte

Guarde el producto y la In&box en un lugar limpio y ventilado, lejos de la humedad y la luz y protegido de los choques. No guarde el producto ni la In&box cerca de superficies u objetos inflamables. No deje el producto expuesto a la luz directa del sol, debajo de un parabrisas, en un coche, en una maleta trasera o en bolsas o maletas laterales.

No doble, arrugue, pliegue, retuerza ni forme una bola con el producto. Cuélguelo en una percha o en posición horizontal, para que no se rompa o se dañe. Transporte el producto en un embalaje limpio que lo proteja de la humedad y de la luz directa del sol. Apague siempre la In&box durante el transporte (coche, autobús, avión, tren o moto cuando no

lleve puesto el sistema de airbag...) y conserve este manual de usuario durante toda la vida útil del producto. Conserve también este manual de usuario junto al producto cuando viaje, especialmente en avión.

Puede descargar la documentación relativa al transporte en avión en la sección Ayuda del sitio web www.inemotion.com.

Si se utiliza de forma incorrecta, el producto puede provocar un inflado inapropiado que podría dañar sus bienes o incluso causar un riesgo para la seguridad de las personas.

IN&MOTION no puede ser considerado responsable si una compañía aérea se niega a transportar el producto.

8 Información sobre la certificación

Nombre del fabricante: IN&MOTION

Dirección: 10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY, FRANCIA

Nombre del producto: Módulo Essential (IMS Moto 2) y Módulo Performance (IMS Moto 3)

Tipo de producto: Airbag moto

Tipo de sistema de inflado: Airbag IN&MOTION electrónico autónomo



Puede consultar las declaraciones de conformidad (europeas y británicas) en el sitio web de IN&MOTION: <https://www.inemotion.com/es/support/declaracion-de-conformidad/>

8.1 Unión Europea

El sistema de airbag ha sido probado de acuerdo con el protocolo CRITT AMC. Ha sido certificado según evaluación de expertos por el organismo notificado Alienor Certificación n.º 2754.

La marca CE indica que el protector cumple los requisitos normativos de la UE 2016/425

Organismo notificado

Alienor Certificación n.º 2754

ZA du Sanital

21 Rue Albert Einstein

86100 CHATELLERAULT

Francia

8.2 Reino Unido

El sistema de airbag ha sido certificado conforme al Reglamento EPI 2016/425 transpuesto a la legislación del Reino Unido y modificado y cumple los requisitos de la norma. Ha sido certificado según evaluación de expertos por el organismo notificado:

Organismo notificado:

ALIENOR CERTIFICATION ltd

Dirección:

8th Floor South,

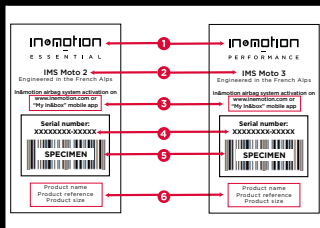
11 Old Jewry,

LONDON, EC2R 8DU

Número de organismo autorizado: 8523

8.3 Etiqueta del producto airbag y número de serie

El número de serie se encuentra en la etiqueta de su producto.



- 1 Marca · 2 Nombre del módulo de airbag · 3 Sitio web y aplicación IN&MOTION · 4 Número de serie del producto · 5 Código de barras del producto · 6 Información del producto

Etiqueta del módulo Essential

ESSENTIAL

AIRBAG MODULE - ESSENTIAL

10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE

IMS Moto 2

USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD, DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)

AIRBAG CUSHION - 100% silicon PET
 BACK PROTECTOR - 100% viscoelastic
 GAS GENERATOR - 100% steel

Airbag module size	S1	S2	T2	T3
Waist - shoulder line length ¹⁾	31-36	31-36	34-39	36-41
Size				

Tested according to CRITT protocol AMC-013

¹⁾Corresponde a la distancia entre la cintura y la parte superior de los acromios.

Etiqueta del módulo Performance

inemotion
PERFORMANCE
AIRBAG MODULE - PERFORMANCE
10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE
IMS Moto 3
USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD. DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)

AIRBAG CUSHION - 100% silicon PET
BACK PROTECTOR - 100% viscolastan
GAS GENERATOR - 100% steel

Airbag module size	1	2	3
Waist - shoulder line length*	30-35	31-36	32-37
Size			

CE
UK
CA

Tested according to CRITT protocol AMC-013

* Corresponde a la distancia entre la cintura y la parte superior de los acromios.

	Nombre del fabricante
Airbag module ESSENTIAL Airbag module PERFORMANCE	Nombre del módulo de airbag
10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY France	Dirección del fabricante
	La marca CE indica que el protector cumple los requisitos normativos de la UE 2016/425.
	El sistema de airbag ha sido certificado de conformidad con el Reglamento 2016/425 sobre EPI transpuesto y modificado en la legislación del Reino Unido
	Lea este manual antes de usar el producto
	Largo cintura-línea de hombro

9 Marca registrada

IN&MOTION® es una marca registrada propiedad de IN&MOTION S.A.S.

IN&MOTION

10 rue de la Lyre

CRAN GEVRIER

74960 ANNECY – Francia

www.inemotion.com

Versión del manual de usuario: 2023-06-v8

Del I: Beskyttelsesbeklædning til motorcyklister

INDHOLDSFORTEGNELSE

1	CE-mærkning	124	8.2	Airbag-veste er klassificeret som EN 17092-6:2020 – klasse C beklædning.	126
2	Tilsligtet anvendelse	124		Tabel 01: Påkrævet/valgfrit beskyttelsesudstyr	126
3	Slagbeskyttelse	124	9	Risikokategori-zoner	126
4	Farer, der kan beskyttes imod til en vis grad	125		Tabel 02 : Risikokategori-zoner	127
5	Farer, der ikke kan beskyttes imod	125		Tabel 03: Minimum ydeevne	127
6	Brugsbegrænsning	125	10	Pleje, vedligeholdelse og opbevaring	127
7	Tjek før brug	125	11	Harmløshed	127
8	Præstationsevne – sådan vælger du den rigtige beskyttelsesbeklædning	126	12	Beklædningen bør sidde tæt og bekvemt, men ikke for stramt	127
8.1	EN 17092:2020 kan tilbyde 5 præstationsniveauer	126	13	Vejledning om levetid og bortskaffelse	128

eVEST PRO

Art. 92470

i Information

Dette airbagprodukt består af airbagsystemet fra IN&MOTION inklusive nedenstående oplysninger:

- » **Airbagmodul:** Airbagmodulets performance
- » **Skal:** Oprindelse
- » **Inflator:** IMI 7112
- » **Rygbeskytter:** IN&MOTION BP GEN 2 L2 by D30
- » **Designet til:** 5 gange

Læs brugervejledningen til IN&MOTION airbagsystemet om instruktionerne i henhold til de forskellige komponenter.

Beskyttelsesbeklædning til motorcyklister: Overensstemmelse med EU's forordning om sundheds- og sikkerhedskrav 2016/425 – Bilag II: Se OVERENSSTEMMESESERKLÆRING for at bestemme, hvilke emner der er blevet bevilliget en EU-typeeksamination.

Den OVERENSSTEMMESESERKLÆRING, der hører til dit produkt, kan findes på: www.held.de/conform

1 CE-mærkning

CE-mærkningen på beskyttelsesbeklædningen betyder, at det er blevet indgivet til EU's typeeksaminationsproces i overensstemmelse med de krav, der stilles i EU's forordning 2016/425, samt at det har fået kategorien CAT II. PPE = Personal Protective Equipment (personlige værnemidler) mod risikoforhold på mellemniveau.

Dette produkt er verificeret af en af de Aliénor Certification n°2754, ZA du Sanital, 21 Rue Albert Einstein, 86100 CHATELLERAULT, FRANCE, ved brug


af en test procedure der følger det tekniske reglement, i henhold til: EN 17092:2020 (PART 6).

2 Tilsigtet anvendelse

Motorcykelkørsel – Beskyttelsesbeklædningen er beregnet til at give motorcyklister en grad af beskyttelse uden at indskrænke deres evne til at styre motorcyklen betydeligt.


3 Slagbeskyttelse


Mere information om det indvendige beskyttelsesudstyr kan findes på det tilhørende hængemær-



BIKER FASHION

eVest PRO
Art. 92470.00







Größe/Size/
Taille/Talla/
Størrelse/Taglia

XS

30-35



**UK
CA**



C U
EN 17092-6:2020

**HELD GmbH – An der Ostrach 7
87545 Burgberg – GERMANY**

**Achtung | Atteniton | Attenzione
Atención | Opmærksomhed | Attenzione**

Bitte lesen Sie die Geräuchsanleitung vor der Benutzung | Please read user manual before use | Lire le manuel avant utilisation | Lea el manual antes de usar | Læs brugsanvisningen før brug | Leggere il manuale prima dell'uso

	Fabrikantens varemærke
<p>eVest Art. 92470.00</p>	Produkt navn Artikel identifikationsnummer
	CE betyder, at produktet opfylder de grundlæggende sundheds- og sikkerhedskrav i direktiv (EU) 2016/425
	Piktogrammet opfordrer brugeren til at læse brugermanualen
<p>Größe / Size / Taille / Talla / Størrelse / Taglia</p> <p>XS</p>	Størrelsesspecifikation (eksempel)
	Størrelsesspecifikation Skulder-talje længde (eksempel)
<p>UK CA</p>	Dette symbol angiver overensstemmelse med sundheds- og sikkerhedskravene i bilag II til den britiske forordning om personlige værnemidler (EU) 2016/425 (som indført i britisk lov og ændret).
 <p>C U EN 17092-6:2020</p>	C: Brev, der viser, at beklædningsgenstanden er en klasse C, der er designet til at yde slagbeskyttelse for områder, der kun er dækket af slagbeskytteren (e), og at de ikke tilbyder fuldstændig minimal slidbeskyttelse og muligvis ikke tilbyder fuldstændig minimumsbeskyttelse mod slag U: Brev, der angiver undertøj EN 17092-6:2020: Den harmoniserede europæiske tekniske standards nummer og år: Beskyttelsesbeklædning til motorcyklister
<p>Held GmbH – An der Ostrach 7 87545 Burgberg – GERMANY</p>	Producentens navn og adresse
	Piktogrammet, der forestiller en motorcyklist, angiver den tilsigtede anvendelse

HELD GMBH Lieferantenummer <i>Supplier number</i> 72000 Chargenummer <i>Order number</i> P/O 26780 Produkt Code <i>Product number</i> 92470 Produktionsdatum <i>date of manufacturing</i> O-VIII-4 (eksempel)

HELD GmbH	Producentens navn
Lieferantenummer	Leverandørnummer
Chargenummer	Ordrenummer
Produkt Code	Emnebetegnelse (artikelkode)
Produktionsdatum	Fremstillingsdato

ke. Benyt ikke beskyttelsesbeklædningen uden slagbeskyttelse.

Certifikatets gyldighed udløber, hvis de beskyttede, som fabrikanten har monteret, ændres eller udskiftes.

4 Farer, der kan beskyttes imod til en vis grad

Beskyttelsesbeklædningen er designet til at beskytte motorcyklisten i tilfælde af en ulykke eller fald fra motorcyklen.

Andre særlige farer ved motorcykeluheld kan inkludere: Sammenstød med og afskrabning fra vejoverfladen, sammenstød med førerens egen motorcykel, andre køretøjer og genstande.

5 Farer, der ikke kan beskyttes imod

Beskyttelsesbeklædningen kan ikke garantere beskyttelse mod traumer forårsaget af voldsomme sammenstød, traumer forårsaget af voldsomme tilfælde af højning, drejning, vridning, fleksion eller knusning pga. sammenstød med et objekt, traumer forårsaget af ekstreme bevægelser, traumer forårsaget af ekstrem slid eller traumer forårsaget af omfattende penetrering.

Producenten påtager sig intet ansvar for tilfælde, hvor der er tale om forkert brug eller brud på færdselsloven.

6 Brugsbegrænsning

Ingen beskyttelsesbeklædning kan garantere fuld beskyttelse mod alle slags skader. Brug altid beskyttelsesbeklædningen sammen med andre former for personlige værnemidler (PPE) deriblandt hjelme (ECE 22.05) såvel som andre tilsvarende eller komplementære PPE'er såsom jakker (EN 17092), bukser (EN 17092), heldragter (EN 17092) og andet slagbeskyttelse (EN 1621-1, EN 1621-2), støvler (EN 13634) og handsker (EN 13594) synlighedstøj (EN 1150) eller tilbehør med høj synlighed (EN 13356).

Motorcykelkørsel er i sig selv en farlig aktivitet: At have beskyttelsesudstyr på bør ikke være en undskyldning for at være mere risikovillig. Brug ikke beskyttelsesbeklædningen til andet brug: Forkert brug kan nedsætte beskyttelsesgraden betydeligt.

7 Tjek før brug

Før jakken/bukserne/heldragt tages i brug, skal de tjekkes for at se, om de er i god stand. I tilfælde af synlige skader såsom huller og syninger, der er gået op, bør de skiftes ud.

Jakken/bukserne/heldragt virker kun, når de er i god stand og bruges rigtigt: Beskyttelsen virker kun ordentligt, så længe værnemidlerne er i oprindelig stand. Det er derfor vigtigt, at der ikke foretages nogen modifikationer eller reparationer.

Lad være med at foretage ændringer i beskyttelsesbeklædningen.

Hvis fastholdelsesanordningerne består af bånd, stropper, elastikbånd eller andet, skal både deres ydeevne og tillukning efterprøves. Hvis der benyttes velcrolukning, skal den tjekkes for slid og stramhed.

8 Præstationsevne – sådan vælger du den rigtige beskyttelsesbeklædning – (supplerende, se figur 01)

8.1 EN 17092:2020 KAN TILBYDE 5 PRÆSTATIONSNIVEAUER

Graden af risiko eller fare, som en motorcyklist vil komme ud for, er tæt forbundet med, hvordan motorcyklen bliver kørt, og ulykkens art. Motorcyklister rådes til at vælge beskyttelsesbeklædning med omhu, så der er en overensstemmelse mellem kørselsaktiviteter og risici. Anden beskyttelsesbeklædning eller kombinationer deraf, der er certificeret iht. de forskellige dele af denne standard EN 17092, kan muligvis tilbyde en mere passende beskyttelse end denne beklædning, men der kan være diverse vægtrelaterede, ergonomiske (f.eks. begrænsning af bevægelsesfrihed) eller varmemæssige negative konsekvenser forbundet med deres brug, som ikke passer godt til visse motorcyklisters aktiviteter.

8.2 AIRBAG-VESTE ER KLASSIFICERET SOM EN 17092-6:2020 – KLASSE C BEKLÆDNING.

Denne kvalitetsklasse er til specialiseret beskyttelsesudstyr uden beskyttelsesskjold, der er designet til at kunne fastholde mere end et stykke slagbeskyttelse, enten under eller oven på beklædningen. EN 17092-6-beklædning er designet til at tilbyde passiv og evt. aktiv slagbeskyttelse af områder, der kun dækkes af beskyttelsesudstyret, og kan ikke tilbyde minimal og fyldestgørende beskyttelse mod afskrabnings-skader, og det er ikke sikkert, at beklædningen ikke kan tilbyde minimal og fyldestgørende beskyttelse mod sammenstød.

Kvalitetsklasse C-beklædning er beregnet til at blive brugt sammen med og supplere kvalitetsklasse AAA-, AA-, A- eller B-beskyttelsesbeklædning.

Tabel 01: Påkrævet/valgfrit beskyttelsesudstyr

JAKKE	Klasse	G
(A) Albue		P
(B) Skulder		P
(C) Bryst		P
(D) Rygbeskyttelse		P
(E) Lumbar		P
P = Mindst en protektor type		

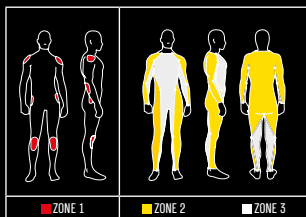
9 Risikokategori-zoner

Kvalitetskravene for at bestemme beskyttelsesklasse er baseret på bestemte kvalitetskrav for beklædningens risikokategori-zoner", som er fastlagt ift. sandsynligheden for, at området udsættes for mekanisk belastning i tilfælde af en ulykke. Der findes tre zoner:

- » **ZONE 1** = De områder af motorcyklstens beskyttelsesbeklædning, der er i høj fare for at blive beskadiget af f.eks. slag, slid og rivning.
- » **ZONE 2** = De områder af motorcyklstens beskyttelsesbeklædning, der er i mellemstor fare for at blive beskadiget af f.eks. slag, slid og rivning.
- » **ZONE 3** = De områder af motorcyklstens beskyttelsesbeklædning, der er i lav fare for at blive beskadiget af f.eks. slag, slid og rivning.

Det er meget vigtigt, at den individuelle motorcyklist vælger den korrekte grad af beskyttelse ift. de ulykkesrisici, han står over for, hans kørestil og motorcykeldisciplin.

Tabel 02 : Risikokategori-zoner



Tabel 03: Minimum ydeevne

	RIVSTYRKE for det bærende, stærke lag (SSL) in [N]	SLIDBESTAN- DIGHED for det bærende, stærke lag (SSL) in [rpm]	SØMSTYRKE for det bærende, fors- tærkningssøm (SSS) in [N/mm]
	C(U) ¹	C(U) ¹	C(U) ¹
Zone 1	10	n/a	4
Zone 2	10	n/a	4
Zone 3	10	n/a	4
Beskyttels- eslommema- teriale (til støde)	10		

¹⁾ Undertøjssæmpler



10 Pleje, vedligeholdelse og opbevaring

- » Vask eller rengør din beskyttelsesbeklædning iht. vaskevejledningen på mærkatet, der er syet fast inden i beklædningen.
- » Fjern beskyttelsesudstyret før vask!
- » Foretag aldrig ændringer i beskyttelsesbeklædningen eller nogen som helst af dens dele.
- » Når beskyttelsesbeklædningen ikke er i brug, skal den opbevares på et tørt og ventileret sted.
- » Efter brug lægges beklædningen et velventileret sted ved stuetemperatur.
- » Brug produkter, der er lavet til at rengøre og vedligeholde læder.
- » Opbevar ikke beklædningen i direkte sollys.

- » Udsæt ikke beklædningen for høje eller lave temperaturer.
- » Brug ikke hårtørret eller andre varmeanordninger.

Hvis beklædningen beskadiges, eller hvis der er nogen som helst tvivl om beklædningens stand, bør den skiftes ud med det samme.

Hvis det fastslås, at beklædningen er blevet beskadiget som følge af forkert brug, vil klager eller reklamationsanmodninger ikke blive godkendt.

11 Harmløshed

Alle materialer såvel som de anvendte bearbejdningsprocesser er valgt for at imødekomme kravene stillet af de europæiske tekniske standarder mht. sikkerhed, ergonomi, komfort og harmløshed.

Oplysninger om valg af passende størrelse/tilpasningsvejledning:

12 Beklædningen bør sidde tæt og bekvemt, men ikke for stramt

Tøjet bør ikke give ubehag, når du sidder i en normal køreposition, og du skal være i stand til at kunne nå styringen uden problemer. Hvis du finder det svært at vælge den rigtige størrelse, når du ser på den vedhæftede størrelsesguide, så prøv endelig forskellige modeller/størrelser. Forhandleren kan tilbyde yderligere oplysninger og rådgive om den mest passende størrelse.

Jakke og bukser bør overlape tilstrækkeligt, når motorcyklisten er i køreposition.

Mht. beklædning med beskyttelse: Tjek, at beskyttelsesudstyret sidder rigtigt på de områder, som de er lavet til at dække, og at beskyttelsesudstyrets fastspændelsessystemer er fastgjort ordentligt.

Under kørsel bør alle fastspændingsanordninger (løftere, lynlåse, velcrobånd osv.) være fastgjort for at sikre, at beklædningen ikke flyttes unødigt rundt, og sikre, at alt påsyet eller påsat beskyttelsesudstyr sidder, som det skal i de specialbyggede lommer, samt at det holdes sikkert på plads, hvor det skal. Korrekt tilpasning falder under brugerens ansvar.

13 Vejledning om levetid og bortskaffelse

Produktets levetid er tæt forbundet med dets afbenyttelse, rengøring og den uundgåelige nedbrydelse af de materialer, produktet består af.

Når beklædningens brugbare levetid er ved at rin-

de op, er det vigtigt, at beklædningen ikke smides væk i naturen: Følg venligst din lokale/nationale lovgivning, og skaf dig af med den på ansvarlig vis. Yderligere oplysninger om denne lovgivning kan skaffes fra dine lokale myndigheder.

Del II: airbagsystemet fra IN&MOTION

INDHOLDSFORTEGNELSE

1	Generel præsentation	130	3.5	Advarsler	142
1.1	Introduktion	130	4	EFTER EN UDLØSNING AF AIRBAGGEN	143
1.2	Advarsler	131	4.1	Udskift inflatoren	143
2	AIRBAGSYSTEMETS KOMPONENTER	132	4.2	Procedure efter en inflation/ udløsning	144
2.1	In&box	132	4.3	Kontrollér integriteten af din airbag	144
2.2	Airbag module	132	4.4	Fjern inflatoren	144
2.2.1	« Essential » modul	133	4.5	Kontrollér integriteten af IN&MOTION airbagsystemet	145
2.2.2	« Performance » modul	133	4.6	Installér en ny inflator	146
2.3	Inflator	133	5	VASK AF AIRBAG	147
2.4	Skal	135	5.1	Håndvask – Produkt med en lynlå- skal.	147
2.5	Rygbeskytter	135	5.1.1	Forbered	147
3	BRUGSANVISNING	136	5.1.2	Vask	147
3.1	Størrelse og tilpasning	136	5.1.3	Tør	147
3.2	Første brug	136	5.1.4	Gensamling	148
3.2.1	Oplad, og tænd for In&box	136	5.2	Rengøring med vandstråle	148
3.2.2	Indsæt In&box i skallen	136	5.2.1	Forbered	148
3.2.3	Fjern In&box	137	5.2.2	Vask	148
3.3	Kompatibilitet	138	5.2.3	Tør	149
3.3.1	Kompatibilitet jakker	138	5.2.4	Gensamling	149
3.3.2	Kompatibilitet lynlåsjakker og buksesæt	141	6	PRODUKTETS LEVETID OG VEDLIGEHOLDELSE	150
3.3.3	Kompatibilitet dragt	141	7	OPBEVARING OG TRANSPORT	150
3.3.4	Kompatibilitet tilbehør	141	8	CERTIFICATION INFORMATION	151
	Bløde brystbeskyttere	142	8.1	Den Europæiske Union	151
	Elektronisk varmetilbehør	141	8.2	Storbritannien	151
	Køleveste	141	8.3	Airbaggens etiket og serienummer	151
	Nakkebøjle	142	9	REGISTRERET VAREMÆRKE	152
	Passagersikkerhedssele	142			
	Rygsæk	141			
	Stive beskyttere	142			
3.4	Begrænsninger for brug	142			



1 Generel præsentation

Tak fordi du har valgt IN&MOTION® teknologi. Denne vejledning giver dig oplysning om, hvordan du bruger IN&MOTION-airbaggen korrekt.

IN&MOTION-airbagsystemet fungerer kun med en aktiveret In&box. Hvis du har spørgsmål vedrørende In&box, henvises til brugervejledningen, der følger med In&box, eller kontakt IN&MOTION support:

- » På kontaktformular: Under fanen Hjælp nederst på hjemmesiden www.inemotion.com
- » På telefon: Telefonnummer er tilgængeligt nederst på hjemmesiden www.inemotion.com
- » For alle spørgsmål vedrørende din airbag, se brugervejledningen til produktet, eller kontakt airbagproducenten.

1.1 Introduktion

Verden er i konstant bevægelse. Fremtiden er uforudsigelig. IN&MOTION hjælper med at gøre rejser og sport sikrere ved at udvikle revolutionerende airbagteknologier, der sigter mod at reducere kvæstelser i tilfælde af en ulykke.

Siden grundlæggelsen i 2014 har IN&MOTION udviklet en række airbagprodukter til brugere af motoriserede tohjulede køretøjer, skiløbere, ryttere og cyklister. Teknologien er en blanding af unik ekspertise: Kunstig intelligens til udvikling af forudsigelige algoritmer, der registrerer fald, inden faldet/sammenstødet sker, samt design og ergonomisk integration af airbagmoduler i tøj.

IN&MOTION produkter, der er udviklet på højeste niveau med de bedste professionelle sportsfolk (MotoGP, Ski World Cup), benyttes af titusinder af brugere i Frankrig og i udlandet.

IN&MOTION airbagsystemet fungerer i en 3-trins proces:



Registrerer: Med 1000 analyser/sekund registrerer In&box (registreringsenhed) alle brugerens bevægelser og er i stand til at registrere tab af balance eller en ulykke.

Afhængigt af typen af fald eller ulykke kan det ske, at airbaggen ikke udløses. Alt, hvad der er relateret til registreringsstrategien, er under IN&MOTION-ansvar.

For mere information om registrerings-scenarierne henvises til brugervejledningen, der følger med In&box.



Beskytter: På mindre end 60 millisekunder oppustes airbaggen ved et optimalt tryk for at beskytte brugeren mod stød.

Afhængigt af IN & MOTION-modulet beskyttes forskellige områder af kroppen. For at finde ud af, hvilke områder der dækkes af dit airbagsystem, henvises til kap. 2.2 „Airbagmoduler“ i denne vejledning.



Perfektioner: Kontinuerlig udvikling for bedre beskyttelse. Systemet sender data til IN&MOTION, der indsamler og analyserer dem anonymt. En bedre forståelse af usædvanlige situationer eller ikke-standard anvendelser giver os mulighed for at opgradere systemet. Takket være algoritmeudviklinger betyder det, at modulet vil være bedre i stand til at forudsige fald.

1.2 Advarsler

Advarsel: IN&MOTION-airbagsystemet er designet til kun at yde optimal beskyttelse, når det er oppustet. IN&MOTION-airbagsystemet skal anvendes i henhold til de detaljerede instruktioner i denne vejledning. Brug ikke airbagsystemet til andre formål: Forkert håndtering kan reducere systemets beskyttelse betydeligt.

Tag ikke airbagsystemet ud af den beskyttelsesbeklædning, det er integreret i.

Dette produkt erstatter på ingen måde andre personlige værnemidler. Brug altid dit motorcykelairbagsystem sammen med andre former for personlige værnemidler (PPE), herunder hjelme (ECE 22.05) samt andre tilsvarende eller supplerende personlige værnemidler såsom jakker (EN 17092), bukser (EN 17092), andre oppustelige beskyttere til motorcyklister (EN 1621), støvler (EN 13634), handsker (EN 13594), synlighedstøj (EN 1150) eller tilbehør med høj synlighed (EN 13356) for at optimere beskyttelsen af din krop mod enhver risiko, der kunne opstå under kørsel.

Dette personlige værnemiddel (PPE) er beregnet til at beskytte mod mekaniske stød, som ofre for tohjulede motorkøretøjer udsættes for. I visse tilfælde hjælper det med at reducere sværhedsgraden af skade efter et fald til jorden, en kollision med et køretøj eller stød mod en forhindring.

Der er intet produkt (hverken PV eller PV-kombinationer), der kan tilbyde total beskyttelse mod kvæstelser, kroppsskade, død eller skade i tilfælde af fald, ulykke, kollision, stød, tab af kontrol eller enhver anden begivenhed. IN&MOTION-airbagsystemet kan aldrig betragtes som en erstatning for beskyttelsesudstyr såsom hjelme, beskyttelsesbriller, handsker eller andre beskyttelsesanordninger. Kun de dele af kroppen, der er omfattet af beskyttelsen, er beskyttet mod stød.

Airbaggen må ikke bruges af personer, der **bærer en pacemaker** eller andet indopereret medicinsk udstyr eller lider af problemer med hjertet.

Brug af airbaggen anbefales ikke til personer med **ryg- eller nakkeproblemer**.

Airbaggen må ikke bruges af personer med **brystproteser**.

Airbaggen må ikke **bruges af gravide**.

Enhver **piercing**, der findes i det område, der er dækket af airbaggen, skal fjernes.

Bær ikke **skarpe genstande** (såsom nøgler, kniv, skruetrækker) i overtøjet, idet det kan beskadige airbagpuden.

Kørsel på motorcykel er i sig selv en farlig aktivitet. Brug af beskyttelsesudstyr må ikke tilskynde til at tage yderligere risici.

Kørsel på motorcykel og racerløb er i sig selv farlige aktiviteter, der kan resultere i død, hjerneskade, lammelse, eller alvorlig personskade. Du påtager dig risiko for personskade eller død, når du kører på motorcykel. In&box og det tilhørende airbagsystem er designet til at reducere visse af disse risici under definerede forhold, men de kan ikke udelukke alle risici eller sikre mod personskade eller død, selv i situationer, hvor systemet fungerer efter hensigten. Endvidere kan for høj hastighed eller anden overtrædelse af trafikloven eller forkert brug resultere i ulykker, der ligger ud over systemets kapacitet til at reducere eller udelukke risikoen for personskade.

Airbagsystemet fungerer kun, når In&box er tændt, aktiveret og korrekt anbragt. Undlad at ændre på eller tage airbagsystemet ud af tøjet.

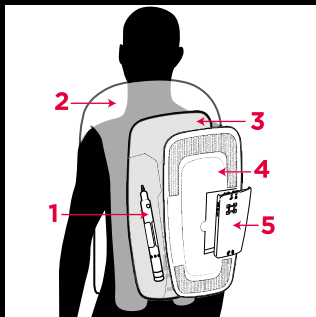
HVIS DU IKKE FORSTÅR ELLER VÆRDSÆTTER FAREN VED DISSE AKTIVITETER, BØR DU IKKE UDØVE NOGEN FORM FOR MOTORSportsaktivitet OG AFSTÅ FRA BRUG AF IN & MOTION AIRBAG.

2 Airbagsystemets komponenter

IN&MOTION-airbagsystemet består af flere komponenter, der er beskrevet nedenfor.

Alt afhængig af din airbag kan komponenterne variere fra et airbagprodukt til et andet.

Se brugervejledningen til dit airbagprodukt for at få at vide, hvilke komponenter, der er inkluderet i dit airbagsystem, og følg instruktionerne til hvert af disse komponenter.



- 1 Inflator
- 2 Airbagpude
- 3 Rygbeskytter
- 4 Skal
- 5 In&box

2.1 In&box

In&box er et registrerings- og udløsermodul i IN&MOTION airbagsystemet, der indeholder sensorer og batteri. In&box-modulet er nødvendig for at få airbagsystemet til at fungere og er kun kompatibelt med IN&MOTION-airbagsystemet.

In&box-modulet kan leveres med IN&MOTION-airbagsystemet eller bestilles under fanen Medlemskab på hjemmesiden www.inemotion.com.

For spørgsmål vedrørende In&box henvises til brugervejledningen, der fulgte med In&box, eller kontakt IN&MOTION support

2.2 Airbag module

Airbagmodulet indeholder airbagpuden, der blæses op med et optimalt tryk og beskytter brugeren mod stød.

Der findes to forskellige IN&MOTION-airbag-moduler, der kan integreres i dit airbagprodukt. Afhængigt af modulet beskyttes forskellige områder af kroppen. Læs venligst indledningen af airbaggens brugervejledning eller etiketten i dit airbagprodukt for at vide, hvilket airbagmodul der er integreret i dit produkt.

2.2.1 « ESSENTIAL » MODUL

IN&MOTION Essential Modul er udviklet til beskyttelse i forbindelse med ulykker på veje, og det er det perfekte kompromis mellem beskyttelse og komfort til alle former for kørsel.

Som navnet antyder, beskytter denne airbag de væsentlige (vitale) dele af kroppen: bryst, mave, ryg og nakke.

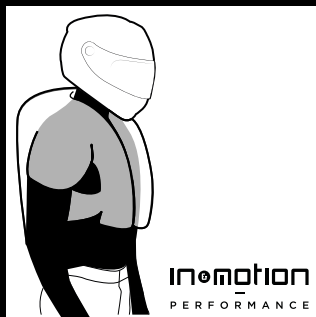
Det anbefales til kørsel på veje på grund af byinventar og andre køretøjers nærhed, men det giver dig også en ekstra beskyttelse til lejlighedsvis sportsbrug.



2.2.2 « PERFORMANCE » MODUL

IN&MOTION Performance Modul, er designet til konkurrencebrug, og det beskytter ved sport-sudøvelse, hvor der er hyppige sidefald, og hvor det er mere sjældent, at byinventar og andre køretøjer er involveret. I modsætning til modulet Essential beskyttes ud over bryst, nakke og ryg også skuldre og ribben i oppustet tilstand mere end selve maveregionen.

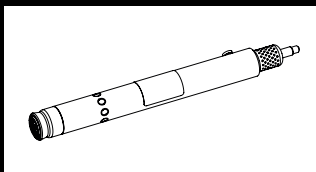
Dette modul anbefales til sportskørsel og til offroad-brug.



2.3 Inflator

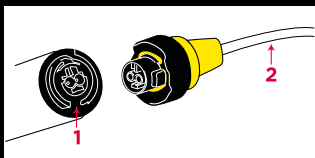
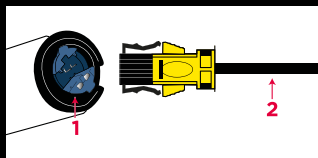
Inflatoren er en gasgenerator, der kun skal anvendes sammen med IN&MOTION airbagsystemet.

ADVARSEL: Der er to former for inflatorer, der afhænger af din airbag. IMI 2368 og IMI 7112. Inflatorer, der er anbragt i dit produkt kan kun udskiftes med et produkt af samme type.



For at vide, hvilken inflator, der er kompatibel med dit airbagsystem, henvises til nedenstående tabel.

For at vælge den korrekte inflator til dit produkt kontrolleres farven på ledningen til inflatorstikket:



2.3.1 Oplysninger om inflatoren IMI 2368

- 1 Stik i den nederste del af inflatoren
- 2 Ledning til inflatorstikket

Tilslutningsfarve
i den nederste del af inflatoren
Farve på ledning til inflatorstikket

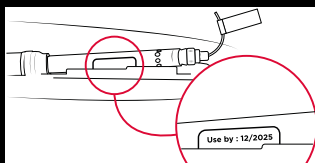
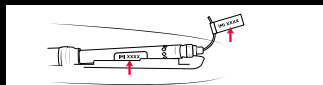
Blå
Sort

2.3.2 Oplysninger om inflatoren IMI 7112

- 1 Stik i den nederste del af inflatoren
- 2 Ledning til inflatorstikket

Tilslutningsfarve
i den nederste del af inflatoren
Farve på ledning til inflatorstikket

Sort
Hvid



Oplysninger om inflatoren, der er kompatibel med dit airbagsystem, er også angivet på inflatorens etiket og på inflatorstikkets etiket.

Indledningen i vejledningen til dit airbagprodukt giver dig oplysning om, hvilken inflator, der er indsat i dit produkt.

ADVARSEL: Rør ikke ved stikket i bunden af inflatoren (blåt eller sort stykke afhængigt af inflator-type). Tilslut ikke inflatoren til stikket, før den er skruet ind i airbaggen.

ADVARSEL: Håndtér inflatoren med forsigtighed. Denne generator er fyldt med højtryksgas. Sørg for at opbevare den ved en temperatur lavere end 60° C (140° F). Må ikke repareres, må ikke gennembøres, må ikke genopfyldes, må ikke adskilles, må ikke bruges sammen med andet elektronisk udstyr. Brugere skal være 18 år og derover for at kunne håndtere inflatoren.

ADVARSEL: Hvis inflatoren viser tegn på skade, bedes du kontakte IN&MOTION for genanvendelse. Inflatorens sidste anvendelsesdato er angivet på etiketten. Kassér ikke en fuld inflator (der aldrig er blevet udløst). Sørg for at kontrollere lokale regler, inden inflatoren bortskaffes.

For at kontrollere inflatorens udløbsdato henvises til den dato, der er angivet på etiketten:

- » Hvis året, der angives, er **2027** eller tidligere, kan din inflator anvendes i yderligere 6 år. (For eksempel: Hvis den dato, der er angivet på din inflator, er 12/2025, er udløbsdatoen for din inflator 12/2031)
- » Hvis året, der angives, er **2033** eller senere, er inflatorens udløbsdato den dato, der er angivet på etiketten.

Kontrol af, om inflatoren er fuld eller tom:

- » Skru inflatoren fast i IN&MOTION-airbagsystemet
- » Sæt stikket i inflatoren
- » Indsæt In&box i den dertil indrettede anordning



Hvis inflatorens LED (lysendikator) lyser konstant grønt, er inflatoren fuld og tilsluttet.



Hvis inflatorens LED (lysendikator) lyser konstant rødt, er inflatoren tom og/eller forkert tilsluttet. Airbaggen fungerer ikke.

2.4 Skal

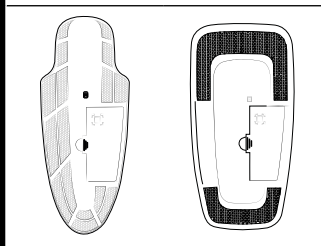
Skallen er fastgjort på bagsiden af dit airbag-produkt for at holde In&box på plads og beskytte inflatoren. Skallen indeholder også inflators-tikket, der bruges til at forbinde inflatoren til airbagsystemet.

For at vide, hvilken skal, der er integreret i dit airbag-produkt, henvises til indledningen i airbaggens brugervejledning.

Der er to forskellige typer IN&MOTION-skaller:

2.4.1 „Origin“ skal

2.4.2 „Standard“ skal



Oplysninger
om skal

2.5 Rygbeskytter

Produktet indeholder en rygbeskytter certificeret EN 1621-2:2014.

IMP Moto 2, IMP Moto 3 og IN&MOTION BP L2 rygbeskyttere er designet specielt til motor-cyklister og til eksklusiv brug i forbindelse med IN&MOTION airbagsystemet. Må ikke bruges til andre applikationer.

Afhængigt af dit airbagprodukt kan forskellige typer rygbeskyttere integreres med forskellige beskyttelsesniveauer.

For at vide hvilken rygbeskytter, der er integreret i dit airbagprodukt, henvises til indledningen i airbaggens brugervejledning.

Nedenfor finder du de forskellige oplysninger til rygbeskyttere, som du kan finde i dit airbagsystem:

2.5.1
IMP Moto 2

2.5.2
IMP Moto 3

2.5.3
In&Motion
BP GEN 2 L2
by D30

LEVEL 1
EN 1621-2:2014

LEVEL 2
EN 1621-2:2014

LEVEL 2
EN 1621-2:2014



Oplysninger om
rygbeskytter

3 Brugsanvisning

Airbagsystemet kan integreres i forskellige typer produkter: Veste, der bæres over eller under en motorcykeljakke, jakker, dragter. Læs den pågældende side i produktets brugervejledning for at få mere at vide om produktspecifikationerne.

3.1 Størrelse og tilpasning

Airbaggen skal bæres og tilpasses, så beskyttelsesanordningerne er korrekt placeret. For at opnå optimal beskyttelse og komfort ska den rigtige størrelse vælges, og produktet skal anbringes korrekt, så den passer til din krop.

For at vælge størrelse på din airbag henvises til tabellen i produktbrugervejledningen. Således får du den størrelse, der passer til din krops form. Luk alle lynlåse, åbninger og andre stropper for at sikre beskyttelse og maksimal komfort. Produktvejledningen angiver størrelsen på airbagmodulet, der svarer til en almindelig tøjstørrelse.

Produktet er velegnet til brugere, hvis brystmål ikke overstiger 95 cm.

Essential modul

Produktet skal bæres og tilpasses, så beskyttelsesanordningerne er korrekt placeret på bryst, mave, ryg og nakke

Airbagmodul størrelse	S1	S2	T2	T3
Talje-skulder længde (cm)	29-33	29-33	31-35	33-37

Performance modul

Produktet skal bæres og tilpasses, så beskyttelsesområderne er korrekt placeret på bryst, ribben, skuldre, ryg og nakke.

Airbagmodul størrelse	1	2	3
Talje-skulder længde (cm)	30-35	31-36	32-37

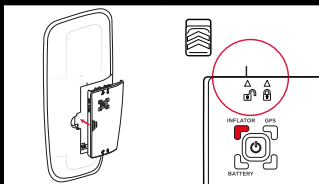
3.2 Første brug

3.2.1 OPLAD, OG TÆND FOR IN&BOX

Inden første brug af dit airbagprodukt skal den detaljerede In&box brugervejledning, der fulgte med In&box, læses.

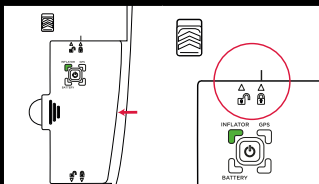
ADVARSEL: Airbaggen fungerer kun, når den er kombineret med en In&box. Inden produktet tages i anvendelse, gå til fanen Medlemskab på inemotion.com for at bestille og/eller aktivere In&box.

3.2.2 INDSÆT IN&BOX I SKALLEN



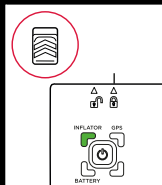
1 Placer In&box i den dertil indrettede anordning.

2 Når du installerer In&box, skal pilene „åben lås“ (øverst og nederst) på In&box følge markeringerne på skallen.

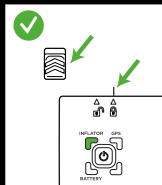


3 Skub In&box hårdt til venstre for at klikke den på plads.

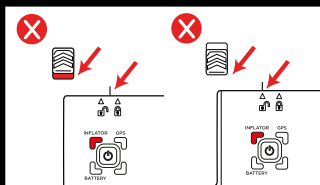
4 Kontroller, at pilene „lukket lås“ på In&box følger markeringerne på skallen.



ADVARSEL: Den røde markering på låsen må ikke længere være synlig.



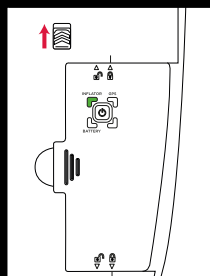
In&box korrekt indsat



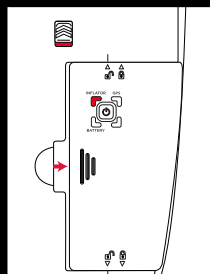
In&box forkert indsat

In&box forkert indsat

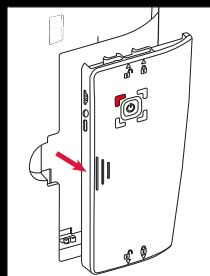
3.2.3 FJERN IN&BOX



1 Tryk hårdt, og hold låseknappen oppe.



2 Mens knappen holdes oppe, skub hårdt In&box til højre for at låse den op.



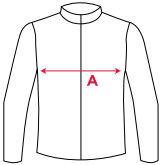
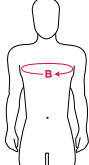
3 Fjern In&box fra den dertil indrettede anordning.

3.3 Kompatibilitet

3.3.1 KOMPATIBILITET JAKKER

For at kontrollere, om din jakke er kompatibel med brugen af IN&MOTION-airbagsystemet, skal der tages mål. Du kan selv kontrollere kompatibiliteten af din jakke ved at tjekke nedenstående oversigt.

Foretag følgende mål og beregninger for at kontrollere, om dit udstyr er kompatibelt med ESSENTIAL MODUL:

Mål på din jakke	Mål på brugeren uden airbag
	

A = Mål bredden af jakken under armhulerne
(Eksempel 1: 61 cm)
(Eksempel 2: 56 cm)

B = Mål dit brystmål
(Eksempel 1: 99 cm)
(Eksempel 2: 106 cm)

Tag mål ved at strække jakken, indtil de elastiske dele og stoffer sidder stramt.

Tag mål med det udstyr, der skal bæres sammen med airbaggen (sweater, ekstra beskyttelse, aftageligt for osv.)

Beregning af kompatibiliteten: $C = A + A - B$

$C < 13$ cm

Din jakke er **IKKE KOMPATIBEL** ❌
med ESSENTIAL MODUL.

$C \geq 13$ cm

Din jakke er **KOMPATIBEL** ✅
med ESSENTIAL MODUL.

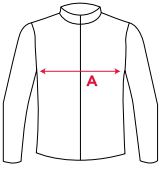
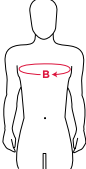


Hvis C er mellem 8 og 12 cm, anbefaler vi at gentage proceduren så nøjagtigt som muligt.

Eksempel:


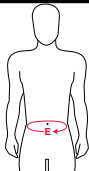


» Eksempel 1: $61 + 61 - 99 = 23$ cm Din jakke er **KOMPATIBEL** ✅

» Eksempel 2: $56 + 56 - 106 = 6$ cm Din jakke er **IKKE KOMPATIBEL** ❌

Tag følgende mål og beregninger for at kontrollere, om dit udstyr er kompatibelt med PERFORMANCE MODUL:

Mål på din jakke	Mål på brugeren uden airbag
	
<p>A = Mål bredden af jakken under armhulerne (Eksempel 1: 52 cm) (Eksempel 2: 48 cm) (Eksempel 3: 56 cm) (Eksempel 4: 57 cm)</p>	<p>B = Mål dit brystmål (Eksempel 1: 83 cm) (Eksempel 2: 85 cm) (Eksempel 3: 93 cm) (Eksempel 4: 100 cm)</p>
<p>Tag mål ved at strække jakken, indtil de elastiske dele og stoffer sidder stramt.</p>	<p>Tag mål med det udstyr, der skal bæres sammen med airbaggen (sweater, ekstra beskyttelse, aftageligt for osv..)</p>
<p>Beregning af kompatibiliteten: $C1 = A + A - B$</p>	
<p>$C1 < 13$ cm Din jakke er IKKE KOMPATIBEL  med PERFORMANCE MODUL.</p>	<p>$C1 \geq 20$ cm Din jakke er KOMPATIBEL  med PERFORMANCE MODUL.</p>

Tag følgende yderligere mål for at justere resultaterne af kompatibiliteten.

Mål på din jakke	Mål på brugeren uden airbag
	
<p>D = MMål bredden af jakken ved taljen (Eksempel 3: 53 cm) (Eksempel 4: 50 cm)</p>	<p>E = Mål dit taljemål (Eksempel 3: 83 cm) (Eksempel 4: 85 cm)</p>
<p>Tag mål ved at strække jakken, indtil de elastiske dele og stoffer sidder stramt.</p>	<p>Tag mål med det udstyr, der skal bæres sammen med airbaggen (sweater, ekstra beskyttelse, aftageligt for osv..)</p>
<p>Beregning af kompatibiliteten: $C2 = D + D - E$</p>	
<p>$C2 < 18$ cm Din jakke er IKKE KOMPATIBEL  med PERFORMANCE MODUL.</p>	<p>$C2 \geq 18$ cm Din jakke er KOMPATIBEL  med PERFORMANCE MODUL.</p>

Eksempel:

» Eksempel 1:

$$C1 = 52 + 52 - 83 = 21 \text{ cm}$$

Din jakke er **KOMPATIBEL** 

» Eksempel 2:

$$C1 = 48 + 48 - 85 = 11 \text{ cm}$$

Din jakke er **IKKE KOMPATIBEL** 

» Eksempel 3:

$$C1 = 56 + 56 - 93 = 19 \text{ cm}$$

$$C2 = 53 + 53 - 83 = 23 \text{ cm}$$

Din jakke er **KOMPATIBEL** 

» Eksempel 4:

$$C1 = 57 + 57 - 100 = 14 \text{ cm}$$

$$C2 = 50 + 50 - 85 = 15 \text{ cm}$$

Din jakke er **IKKE KOMPATIBEL** 

Hvis din jakke ikke er kompatibel med din kropsbygning, må du ikke bruge airbaggen sammen med din jakke.

Hvis du ikke er sikker på, om dit udstyr er kompatibelt, kan du spørge din lokale forhandler om råd.

ADVARSEL: Hvis du bærer IN&MOTION-airbagsystemet under en inkompatibel jakke, kan airbaggen fungere forkert og kan forårsage personskade i tilfælde af en ulykke.

3.3.2 KOMPATIBILITET LYNLÅSJAKKER OG BUKSESÆT

Lynlåsjakker og buksesæt med lynlås er kompatible, hvis følgende betingelser er opfyldt:

- » En motorcykeljakke skal være kompatibel (se kap. > 3.3.1 „Kompatibilitet jakker“ ovenfor).
- » Buksestørrelse skal følge producentens størrelsesguide.
- » For læderjakke og buksesæt skal bukserne have et ekstra strækområde i skridtet.
- » En af de 2 dele af lynlåsen, enten på jakkesiden eller på bukkesiden, skal fastsættes på et fleksibelt område (strækstof eller mekanisk flex-anordning)
 - › På mindst 3 cm/1,25 tommer for tekstilvare
 - › På mindst 5 cm/2 tommer for læderprodukt

I tilfælde af et sæt, hvor jakken kommer med en integreret airbag, er sættet kompatibelt, hvis bukserne hører til modellen (bukserne skal overholde producentens størrelsesguide).

3.3.3 KOMPATIBILITET DRAGT

Airbagsystemet er ikke kompatibelt med komplette dragter i ét stykke undtagen dragter, der er testet af IN&MOTION, og som er kompatible med en korrekt oppustning af airbagen, forudsat at dragtens størrelse passer til dine kropsmål.



For at vide, om din dragt er kompatibel med dit IN&MOTION-airbagsystem, henvises til fanen Hjælp www.inemotion.com : Hjælp > Moto > skriv derefter « „Kompatibilitet dragt » i søgefeltet.

ADVARSEL: Brug af IN&MOTION-airbagsystemet sammen med en inkompatibel dragt kan medføre, at airbaggen fungerer forkert og kan forårsage skade i tilfælde af en ulykke.

3.3.4 KOMPATIBILITET TILBEHØR

Rygsæk



IN&MOTION airbagsystemet er kompatibelt med en rygsæk under følgende forhold:

- » Rygsækkens samlede vægt må ikke overstige 8 kg/18 lbs.
- » Rygsækken skal bæres på brugerens ryg.
- » Støttestropper til mave og bryst må ikke fastgøres.
- » Rygsækkens skulderstropper må ikke forstyrre airbaggens oppustning. Når du trækker skulderstropperne fremad, skal der være en afstand på 10 cm/4 tommer mellem dem og forsiden af skulderen.
- » Brugeren skal bære en kompatibel motorcykeljakke (se kap. > 3.3.1 „Kompatibilitet jakker“ ovenfor).

Elektronisk varmetilbehør

Elektronisk varmetilbehør, der dækker en del af kroppen, der kan være i kontakt med IN&MOTION-airbagsystemet, er ikke kompatibelt, da varmen, der genereres af varmetilbehøret, kan beskadige airbagsystemet (f.eks.: elektroniske varmeveste, elektronisk Halsvarmer osv.)

Køleveste

Køleveste er kompatible med IN&MOTION airbagsystemet under følgende forhold:

- » Skal bæres under airbaggen.
- » Følg vestens brugsanvisning.

- » Airbaggens størrelse skal tilpasses den ekstra tykkelse, som kølevesten giver.
- » Brugeren skal bære en kompatibel motorcykeljakke (se kap. → 3.3.1 „Kompatibilitet jakker“ ovenfor). Det betyder, at brystmålet skal tages med kølevesten på.

Bløde brystbeskyttere

Bløde brystbeskyttere kan bæres sammen med IN&MOTION-airbagsystemet under følgende forhold:

- » Airbaggens størrelse skal tilpasses den ekstra tykkelse, der gives, hvis beskyttelsen bæres under airbaggen.
- » Brugeren skal bære en kompatibel motorcykeljakke (se kap. → 3.3.1 „Kompatibilitet jakker“ ovenfor). Dette betyder, at brystmålet skal tages med brystbeskytteren på.

Stive beskyttere

Stive beskyttelser (f.eks. rustning, stenbeskytter, beskyttelsesvest osv.) er ikke kompatible med IN&MOTION-airbagsystemet.

Ekstra rygbeskyttere

IN&MOTION airbagsystemer indeholder allerede en integreret rygbeskytter, yderligere rygbeskyttere er ikke kompatible.

Nakkebøjle

Airbagsystemet er ikke kompatibelt med en nakkebøjle. Brug aldrig en nakkebøjle, når du bærer airbagsystemet.

Passagersikkerhedssele

Produktet er ikke kompatibelt med passagersikkerhedsseleer.

3.4 Begrænsninger for brug

Systemet må udelukkende anvendes ved temperaturer mellem -10° C og 45° C (14° F og 113° F). Langvarig eksponering af systemet for temperaturer, der overstiger dette interval, kan kompromittere dets funktionalitet.

Overdreven udsættelse for vand kan medføre, at airbaggen fungerer forkert. Det anbefales kun at bruge det under en vandtæt beskyttelsesbeklædning, designet til motoriserede tohjulede brugere. Produktet er ikke designet til at blive nedsænket i vand.

3.5 Advarsler

ADVARSEL: Brug af IN&MOTION-airbagsystemet uden for anbefalingerne om anvendelse kan medføre, at airbaggen fungerer forkert og kan forårsage skade i tilfælde af en ulykke.

Produktet eller dets komponenter må ikke ændres på nogen måde. Enhver ændring af enhver art kan kompromittere produktets funktionalitet og dermed dens beskyttende ydeevne i tilfælde af fald eller ulykke. Tilføj aldrig dekorationer, bånd, klistermærker eller andre dele på airbagsystemet. For at sikre fuld funktionalitet må dette produkt kun services/repareres af producenten eller en godkendt reparatør.

Tilslut aldrig en elektrisk enhed eller et eksternt batteri til systemet.

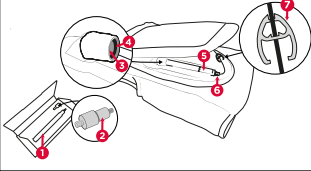
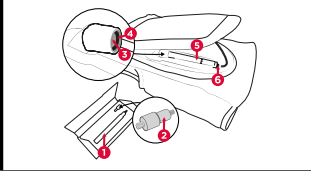
4 Efter en udløsning af airbaggen

ADVARSEL: Rør ikke ved stikket i bunden af inflatoren (blåt eller sort stykke afhængigt af inflator-type). Tilslut ikke inflatoren til stikket, før den er skruet ind i airbaggen.

Følg proceduren efter en udløsning af airbaggen

nøje.

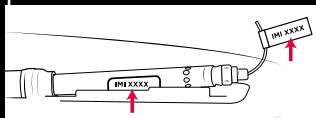
Inden du starter, er her et resumé over det udstyr, der er nødvendigt for at kunne udføre en korrekt procedure efter en udløsning af airbaggen:

Hvis du har en IMI 2368 inflator	Hvis du har en IMI 7112 inflator:
	
<ol style="list-style-type: none"> 1 Ny IMI 2368 inflator 2 Inflationsadapter 3 Aluminiumshætte (aluminiumsdelen er omgivet af et elastikbånd, hvori inflatoren er skruet fast) 4 Pakningsselement 5 Brugt IMI 2368 inflator 6 Inflatorstik med sorte knapper 7 Værktøj 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Ny IMI 7112 inflator 2 Inflationsadapter 3 Aluminiumshætte (aluminiumsdelen er omgivet af et elastikbånd, hvori inflatoren er skruet fast) 4 Pakningsselement 5 Brugt IMI 7112 inflator 6 Inflatorstik med sort ring

4.1 Udskift inflatoren

Advarsel: En inflator kan kun anvendes én gang. Efter en udløsning kan den ikke genoplades og skal skiftes ud.

Advarsel: Kun inflatorer, der er leveret af IN&MOTION (modeller: IMI 2368 eller IMI 7112) er certificerede og sikrer, at IN&MOTION-airbagsystemet fungerer korrekt. Brug ikke andre modeller.



ADVARSEL: Der er to former for inflatorer, der afhænger af din airbag. IMI 2368 og IMI 7112.

Inflatoren, der er anbragt i dit produkt kan kun udskiftes med et produkt af samme type.

For at finde ud af, hvilken inflator, der er kompatibel med dit airbagsystem, henvises til kap. 2.3 „Inflator“ ovenfor.

Oplysninger om inflatoren, der er kompatibel med dit airbagsystem, er også angivet på inflatorens etiket og på inflatorstikkets etiket.

For at få en ny inflator kan du gå direkte til fanen Butik på hjemmesiden www.inemotion.com eller til din lokale forhandler.

4.2 Procedure efter en inflation/udløsning

Efter en udløsning udføres følgende 4 trin

- 01 Kontrollér airbaggens integritet
- 02 Fjern den brugte inflator
- 03 Kontrollér integriteten af IN&MOTION airbagsystemet
- 04 Installér en ny inflator

Disse trin er beskrevet nedenfor.

I tilfælde af skader eller uregelmæssigheder må du ikke anvende airbaggen, og din lokale forhandler skal kontaktes.

Find videovejledningen om proceduren, der skal følges efter en inflation på IN&MOTION YouTube-kanalen:



<https://bit.ly/InemotionENTuto>, på hjemmesiden www.inemotion.com eller på mobilapplikationen « My In&box ».

4.3 Kontrollér integriteten af din airbag

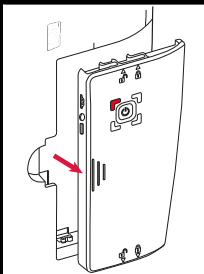
- » Kontrollér integriteten af plastdele, sømme og stofdele.
- » Kontrollér integriteten af rygbeskyttelsen og andre beskyttere (f.eks. brystbeskyttere).
- » Kontrollér stikkets integritet.
- » Hvis du har mistanke om skader på airbaggen (slid, huller, revner i stoffer eller plastdele, brud eller blegning af plastdelene, pilling, beskadigede sømme), bedes du kontakte din lokale forhandler.

4.4 Fjern inflatoren

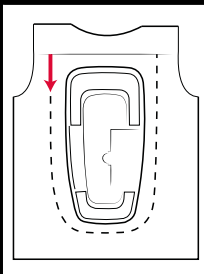
ADVARSEL: Inflatoren skal håndteres med forsigtighed.

ADVARSEL: Inflatoren kan være varm efter udløsning.

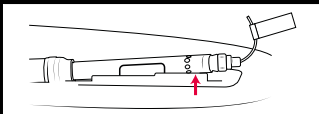
Vask hænderne før og efter udskiftning af inflatoren. Udfør følgende operationer i et rent og tørt miljø.



- 1 Fjern In&box fra den dertil indrettede anordning



- 2 Åbn lynlåsen på bagsiden for at få adgang til inflatoren.



- 3 Tag inflatoren ud af den dertil indrettede anordning.

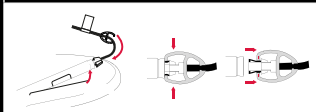
For at gøre dette trækkes inflatoren opad for at fjerne den fra den dertil indrettede anordning.

ADVARSEL: Brug ikke tvang, da det kan beskadige stikket, og træk ej heller i ledningen for at fjerne inflatoren.

4 Tag stikket ud:

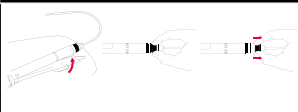
Hvis du har en IMI 2368 inflator:

- » Skub værktøjet hen imod stikkets øvre del.
- » Brug værktøjet* til at trykke på de 2 modsat anbragte sorte knapper på stikket.
- » Hold knapperne nede, og træk forsigtigt for at tage stikket ud.

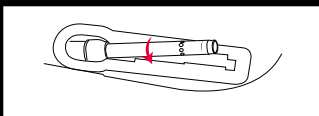


Hvis du har en IMI 7112 inflator:

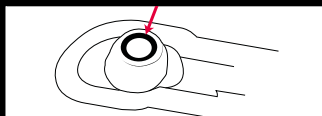
- » Klem den sorte ring, og træk i stikket.



* Hvis værktøjet ikke er anbragt på dit produkt, bruges fingrene til at trykke på de 2 modsat anbragte sorte knapper. Hvis den ikke løsnes let, trykkes på den ene knap og derefter den anden for at fjerne den.

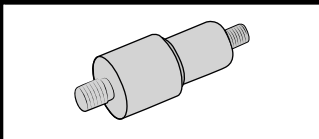


- 5 Når stikket er fjernet, skal skrues den brugte inflator af.



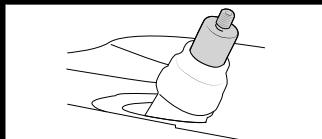
- 6 Kontrollér, at pakningsselementet er placeret korrekt og ikke beskadiget.

4.5 Kontrollér integriteten af IN&MOTION airbagsystemet

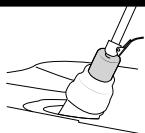


- 1 Tag din inflationsadapter, der følger med din ekstra inflator.

Du kan købe yderligere inflatorer hos din lokale forhandler eller ved at gå til fanenButik på hjemmesiden www.inemotion.com.



- 2 Skru den inflationsadapter, der fulgte med din nye inflator, i aluminiumshætten. Sørg for, at den er skruet godt fast.



**0,3 bar
(5 psi)**

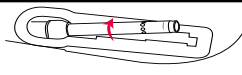
3 Brug en pumpe eller en kompressor til at puste airbaggen op til 0,3 bar (5 psi), og kontrollér, at den forbliver oppustet i 5 sekunder.

- » Mens airbaggen er oppustet, kontrolleres materialets og sømmenes integritet.
- » Hvis airbaggen ikke oppustets eller tømmes hurtigt, må du ikke bruge den, og din lokale forhandler kontaktes.
- » Hvis alt er korrekt, skrues adaptøren af, og al luft skubbes ud af airbagpuden (f.eks. ved at trykke produktet fladt på et bord).

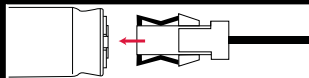
4.6 INSTALLÉR EN NY INFLATOR

ADVARSEL: Rør ikke ved stikket i bunden af inflatoren (blåt eller sort stykke afhængigt af inflator-type). Tilslut ikke inflatoren til stikket, før den er skruet ind i airbaggen.

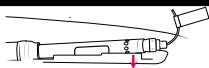
ADVARSEL: Før du udfører følgende trin, skal du sørge for, at al luft fra puden er tømt.



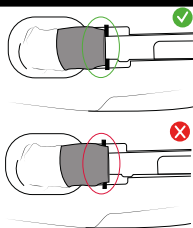
1 Skru den nye inflator fast manuelt.



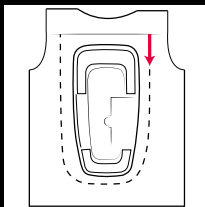
2 Sæt stikket i igen. Kontrollér, at den er sat ordentligt fast.



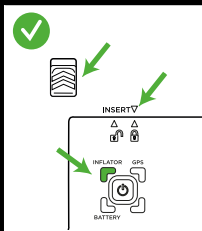
3 Sæt inflatoren fast i den dertil indrettede klik-anordning.



4 Kontrollér, at inflatoren er korrekt placeret og sidder helt i den dertil indrettede anordning. Alu-hætten skal være mod kilen.



5 Lyn lynlåsen.



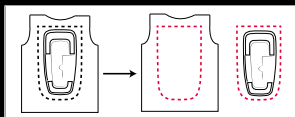
6 For at kontrollere, om inflatoren er ny og korrekt tilsluttet, sættes den tændte In&box i den dertil indrettede anordning. Inflator-LED'en (øverst til venstre) skal skifte til grøn.

5 Vask af airbag

- » Vask ikke airbaggen i en vaskemaskine
- » Må ikke tørretumbles
- » Brug ikke en tørretumbler
- » Brug ikke en hårtørrer
- » Brug ikke blege- eller vaskemiddel
- » Må ikke stryges
- » Må ikke bleges
- » Må ikke renses
- » Tør væk fra varmekilder og solen

5.1 Håndvask – Produkt med en lynlåskal.

ADVARSEL: Denne procedure gælder kun, hvis skallen på din airbag har lynlås (lynlås rundt om hele skallen), og at du kan fjerne den fra airbaggen.



5.1.1 FORBERED

- » Fjern In&box fra den dertil indrettede anordning.
- » Åbn lynlåsen på bagsiden af produktet, og tag stikket ud.

ADVARSEL: Brug ikke tvang, da det kan beskadige stikket, og træk ej heller i ledningen for at fjerne inflatoren. Pas på ikke at miste pakningselementet.

For den detaljerede procedure henvises til trin 01, 02, 03 og 04 i kap. 4.4 „Fjern inflatoren“ i denne vejledning.

- » Lyn skallen op på bagsiden af produktet for at fjerne den.
- » Skru inflatoren af.
- » Fjern rygbeskytteren.
- » Klik inflatoren på rygbeskytteren for at undgå, at inflatoren falder ned eller mistes.

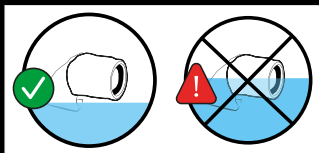
ADVARSEL: Forsøg aldrig at fjerne puden eller trække i aluminiumshætten.

5.1.2 VASK

FORBERED:

ADVARSEL: Den samlede vasketid må ikke overstige 10 minutter for at begrænse vandindtrængning i airbagpuden.

ADVARSEL: Sørg for, at der ikke trænger vand ind i puden direkte gennem aluminiumshætten.



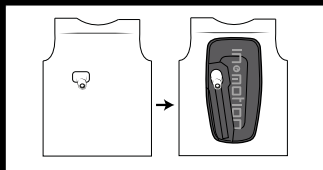
ADVARSEL: Tryk aldrig på din airbag.

- » Fyld først en ren beholder (balje, håndvask eller badekar) med koldt og rent vand. Tilsæt lidt mild sæbe eller et mildt rengøringsmiddel.
- » Læg derefter din airbag ned i beholderen.
- » Når den er i vandet, vaskes den forsigtigt i hånden uden at vride den. Skyl derefter med rent vand.

5.1.3 TØR

- » Start med forsigtigt at tørre alu-hætten med en ren, fnugfri, tør klud (f.eks. en mikrofiberklud).
- » Hæng din airbag på en bøjle, så den hænger lodret. Lad den tørre i mindst 12 timer ved stuetemperatur (20 °C – 25 °C), på et tørt ventileret sted og væk fra solen.
- » Når din airbag er helt tør, kontrolleres det, at der ikke er vand tilbage på aluminiumshætten. Tør det forsigtigt af, hvis der er noget tilbage. Nu hvor dit produkt er tørt, kan du samle det igen.

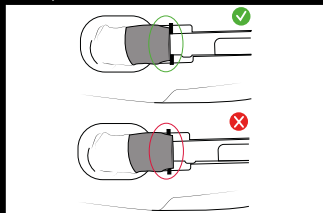
5.1.4 GENSAMLING



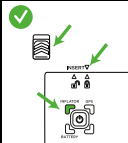
Sæt rygbeskytteren på plads igen ved at føre alu-hætten gennem det dertil beregnede hul.

- » Fastgør lynlåsene på skallen, og luk dem halvvejs.
- » Efter at have kontrolleret, at pakningsselementet er på plads i alu-hætten, geninstalleres inflatoren. For den detaljerede procedure henvises til kap. > 4.6 „Installér en ny inflator“ i denne vejledning.
- » Når inflatoren er på plads i anordningen, skal lynlåsen lukkes helt rundt om skallen.

ADVARSEL: Sørg for at placere inflatoren som vist på billedet nedenfor:



- » Kontroller, at din airbag fungerer normalt.

- »  For at gøre dette placeres den tændte In&box i dens dertil indrettede anordning. Inflator-LED'en øverst til venstre skal skifte grønt. For den detaljerede procedure

henvises til kap. > 3.2.2 „Indsæt in&boksen i skallen“ i denne manual.

5.2 Rengøring med vandstråle

5.2.1 FORBERED

- » Fjern In&box fra airbaggen.
- » Åbn lynlåsen på bagsiden af produktet, og tag inflator-stikket ud.

ADVARSEL: Brug ikke tvang, da det kan beskadige stikket, og træk ej heller i ledningen for at fjerne inflatoren. Pas på ikke at miste pakningsselementet i aluminiumshætten.

For den detaljerede procedure henvises til trin 01, 02, 03 og 04 i kap. > 4.4 „Fjern inflatoren“ i denne vejledning.

- » Skru inflatoren af.
- » Fjern rygbeskytteren.
- » Klik inflatoren på rygbeskytteren for at undgå, at inflatoren falder ned eller placeres forkert.

ADVARSEL: Forsøg aldrig at fjerne puden eller trække i aluminiumshætten.

5.2.2 VASK

ADVARSEL: Efterlad aldrig In&box i dens dertil indrettede anordning under vask.

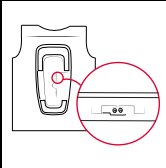
ADVARSEL: Den samlede vasketid må ikke overstige 10 minutter for at begrænse vandindtrængning i airbagpuden.

- » Fjern In&box fra den dertil indrettede anordning. Sørg for, at lynlåsen omkring skallen er helt lynet.
- » Hæng din airbag på en bæjle, så den hænger lodret.
- » Skyl din airbag med koldt og rent vand med en minimumsafstand på 1 meter (39 tommer). Vask den f.eks. med et brusehoved eller haveslange

5.2.3 TØR

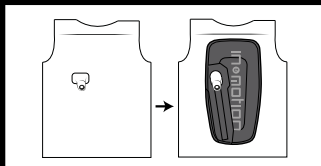
- » Hæng din airbag på en bøjle, så den hænger lodret. Lad den tørre i mindst 12 timer ved stuetemperatur (20 °C – 25 °C), på et tørt ventileret sted og væk fra solen.

ADVARSEL: Sørg for at lade din airbag hænge på en bøjle under hele tørringsprocessen.

- »  Når dit produkt er helt tørt, kontrolleres det, at der ikke er hverken vand eller smuds på tilslutningerne til In&box-anordningen. Hvis dette er tilfældet, tørres forbindelserne forsigtigt af med en ren, tør, fnugfri klud (f.eks. en mikrofiberklud).

5.2.4 GENSAMLING

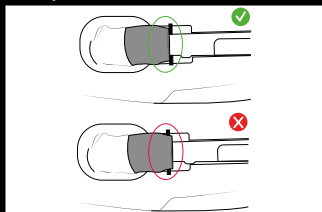
- » Lynlåsen omkring skallen op.



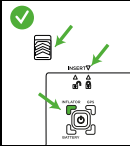
Sæt rygbeskytteren på plads igen ved at føre aluminiumshætten gennem det dertil beregnede hul.

- » Efter at have kontrolleret, at pakningsselementet er på plads i aluminiumshætten, geninstalleres inflatoren. For den detaljerede procedure henvises til kap. > 4.6 „Installér en ny inflator“ i denne vejledning.
- » Når inflatoren er sat på plads, lynes lynlåsen hele vejen rundt om skallen.

ADVARSEL: Sørg for at placere inflatoren som vist på billedet nedenfor:



- » Kontrollér, at din airbag fungerer normalt.

- »  TFor at gøre dette placeres den tændte In&box i dens dertil indrettede anordning. Inflator-LED'en øverst til venstre skal skifte grønt. For den detaljerede procedure henvises til kap. > 3.2.2 „Indsæt in&boksen i skallen“ i denne manual.

6 Produktets levetid og vedligeholdelse

Efter et stød kan rygbeskyttelsen, airbagsystemet og især airbagpuden blive delvist beskadiget, fordi de har absorberet slagbrudenergien.

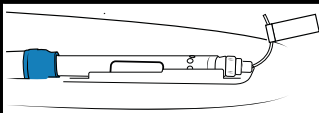
Tid kan også delvist beskadige dit produkt. Inden hver brug kontrolleres beskyttelsesudstyret visuelt for at sikre, at det er i god stand og ikke er beskadiget:

- » Ingen ødelagte stofdele (overdreven pilling, ødelagte syninger, beskadigede sømme)
- » Ingen ødelagte plastdelene (revner, blegning).

Produktets levetid afhænger af brug og brugsbetingelserne. Airbagsystemet er designet til at blive genopladet 5 eller 8 gange afhængigt af produktet, uden at det skal sendes tilbage til producenten til inspektion, forudsat at genopladningsproceduren altid overholdes. Efter at have gennemgået det maksimale antal genopladninger, kan airbaggen muligvis fungere forkert. Afhængigt af dit produkt kan en vedligeholdelse være tilgængelig. Du kan finde flere oplysninger i brugervejledningen til produktet eller mærkets hjemmeside. Ved genanvendelse af produktet skal

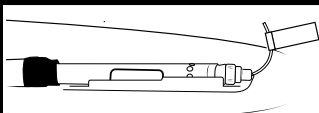
du følge lokale regler.

Læs indledningen i brugervejledningen til dit airbagprodukt for at få at vide, om dit produkt kan klare 5 eller 8 genopladninger.



Farve på elastikken omkring aluminiumshætten
Antal genopladninger

Blå 5



Farve på elastikken omkring aluminiumshætten
Antal genopladninger

Sort 8

7 Opbevaring og transport

Opbevar produktet og In&box på et rent, ventileret sted, væk fra fugt og lys og beskyttet mod stød. Opbevar ikke produktet og In&box i nærheden af brændbare overflader eller genstande. Efterlad ikke produktet i direkte sollys, under en forrude, i en bil, i en topkasse eller i sadeltaske eller sidekufferter.

Produktet må hverken foldes, krølles, bøjes, vrides eller rulles sammen. Hæng det på en bøjle eller læg det fladt for at undgå brud eller brud.

Transportér produktet i en ren emballage, der beskytter det mod fugt og direkte sollys.

Sørg for at slukke for din In&box, når du bruger et transportmiddel (bil, bus, fly, tog eller en motorcykel, men ikke er iført airbagsystemet), og

opbevar denne brugervejledning i hele produktets levetid. Opbevar desuden denne brugervejledning sammen med produktet, når du rejser, især med fly.

Du kan downloade dokumentationen om lufttransport under fanen Hjælp på webstedet www.inemotion.com.

Hvis produktet anvendes forkert, kan der udløses en uønsket inflation, hvilket kan beskadige dine ejendele eller endda medføre en risiko for menneskers sikkerhed.

IN&MOTION kan ikke holdes ansvarlig, hvis flyelskabet nægter at transportere produktet.

8 Certification information

- » **Producentens navn:** IN&MOTION
- » **Adresse:** 10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY, FRANCE
- » **Produktnavn:** Essential Modul (IMS Moto 2) og Performance Modul (IMS Moto 3)
- » **Produkttype:** Motorcykel airbag
- » **Type inflationssystem:** Elektronisk autonom IN&MOTION airbag



Du kan se overensstemmelseserklæringerne (EU og UK) på IN&MOTION-webstedet: <https://www.inemotion.com/en/support/declaration-of-conformity/>

8.1 Den Europæiske Union

Airbagsystemet er certificeret i henhold til CRITT-protokollens AMC. Det er certificeret ifølge eksperter af det bemyndigede organ Alienor Certification n°2754.

CE-mærkningen angiver, at beskyttelsen er i overensstemmelse med lovkraevne i EU 2016/425.

Bemyndiget organ

Alienor Certification n°2754

ZA du Sanital

21 Rue Albert Einstein

86100 CHATELLERAULT

France

8.2 Storbritannien

Airbagsystemet er certificeret i henhold til PPE-forordningen 2016/425, omsat og ændret til britisk lov og opfylder CRITT's tekniske AMC. Det er certificeret ifølge eksperter af det godkendte organ:

Godkendt organ:

ALIENOR CERTIFICATION Ltd

Adresse:

8th Floor South,

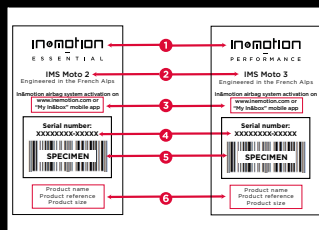
11 Old Jewry

LONDON, EC2R 8DU

Godkendt identifikationsnummer: 8523

8.3 Airbaggens etiket og serienummer

Serienummeret er angivet på etiketten på dit produkt.



- 1 Mærkenavn · 2 Airbagmodulets navn · 3 IN&MOTION hjemmeside og app · 4 Produktets serienummer · 5 Produktets strekkode · 6 Produktinformation

Etiket Essential modul

ESSENTIAL

AIRBAG MODULE - ESSENTIAL

10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE

IMS Moto 2

USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD. DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)

AIRBAG CUSHION - 100% silicon PET
BACK PROTECTOR - 100% viscoelastan
GAS GENERATOR - 100% steel

Airbag module size	S1	S2	T2	T3
Waist - shoulder line length ¹⁾	31-36	31-36	34-39	36-41
Size				


Tested according to CRITT protocol AH-C013

¹⁾Svarer til afstanden mellem taljen og toppen af skulderens knoglefremspring (acromion)


Etiket Performance modul

inemotion
PERFORMANCE
AIRBAG MODULE - PERFORMANCE
10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE
IMS Moto 3

USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD. DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)



AIRBAG CUSHION - 100% silicon PET
BACK PROTECTOR - 100% viscoplastisk
GAS GENERATOR - 100% stål

Airbag module size	1	2	3	CE UK CA 
Waist - shoulder line length*	30-35	31-36	32-37	
Size				

Tested according to CRITT protocol AMC-013

*Svarer til afstanden mellem taljen og toppen af skulderens knoglefremspring (acromion)

	Producentens navn
Airbag module ESSENTIAL Airbag module PERFORMANCE	Airbagmodulets navn
10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY France	Producentens adresse
	CE-mærkningen angiver, at beskyttelsen er i overensstemmelse med lovkraevne i EU 2016/425.
	Airbagsystemet er certificeret i henhold til PPE-forordningen 2016/425, der er omsat og ændret til britisk lov.
	Læs brugsanvisningen før brug
	Talje-skulder længde

9 Registreret Varemærke

IN&MOTION® er et registreret varemærke ejet af IN&MOTION S.A.S.

IN&MOTION

10 Rue de la Lyre

CRAN GEVRIER

74960 ANNECY - France

www.inemotion.com

Brugervejledning version: 2023-06-v8

Parte I: Abbigliamento tecnico protettivo per motociclisti

INDICE DEI CONTENUTI

1	Marchio CE	154		Tabella 01: Protezioni obbligatorie/facoltative	156
2	Destinazione d'uso	154			
3	Protezioni da impatto	154	9	Zone delle categorie di pericolo	156
4	Pericoli per i quali offrono protezione	155		Tabella 02 : Zone delle categorie di pericolo	156
5	Pericoli per i quali non offrono protezione	155		Tabella 03: Livello minimo di prestazioni	157
6	Limitazioni d'uso	155			
7	Controllare prima dell'uso	155			
8	Prestazioni – come scegliere il capo adatto	156	10	Cura, manutenzione e conservazione	157
8.1	Lo standard EN 17092:2020 prevede 5 livelli di prestazione	156	11	Innocuità dei materiali	157
8.2	I giubbotti airbag sono classificati come indumenti EN 17092-6:2020 – Classe C.	156	12	Informazioni sulla scelta della taglia corretta/del giusto fit dei capi	157
			13	Durata e istruzioni per lo smaltimento	157

eVEST PRO

Art. 92470

Information

Questo prodotto airbag è costituito dal sistema airbag IN&MOTION che comprende i riferimenti seguenti:

- » **Modulo airbag:** modulo airbag Performance
- » **Guscio:** Origin
- » **Inflator:** IMI 7112
- » **Paraschiena:** IN&MOTION BP GEN 2 L2 by D30
- » **Progettato per:** 5 gonfiaggi

Per le istruzioni da seguire in base ai vari componenti, consultare il manuale utente del sistema airbag IN&MOTION.

Abbigliamento tecnico protettivo per motociclisti: Conformità con i requisiti essenziali di sicurezza e salute previsti dall'allegato II del Regolamento (UE) 2016/425: vedere la DICHIARAZIONE di CONFORMITÀ per verificare quali articoli siano stati sottoposti a un esame UE di questo tipo.

La DICHIARAZIONE di CONFORMITÀ relativa al prodotto è disponibile all'indirizzo: www.held.de/conform

1 Marchio CE

Il marchio CE indica che il capo è stato sottoposto a un esame UE del tipo in conformità con i requisiti richiesti dal Regolamento (UE) 2016/425 e l'appartenenza alla seconda categoria. DPI = Dispositivi di protezione individuale da pericoli di media entità.

Le prestazioni dell'articolo sono state testate di Aliénor Certification n°2754, ZA du Sanital, 21 Rue Albert Einstein, 86100 CHATELLERAULT, FRANCE, sulla base della procedura di prova svolta nel rispetto dei requisiti tecnici contenuti nel documento tecnico EN 17092:2020 (PART 6).

2 Destinazione d'uso


Motociclismo: questi articoli sono stati concepiti per fornire protezione ai motociclisti, senza ostacolare il controllo del mezzo.

3 Protezioni da impatto

Il cartellino delle protezioni interne fornisce informazioni dettagliate.



Non usare l'articolo senza le protezioni da impatto.

La validità del certificato scade se le protezioni montate dal fabbricante vengono cambiate o sostituite.



BIKER FASHION




eVest PRO
Art. 92470.00

Größe/Size/
Taille/Talia/
Størrelser/Taglia

XS


30-35

C U
EN 17092-6:2020

**HELD GmbH - An der Ostrach 7
87545 Burgberg - GERMANY**

**Achtung | Attenzion | Attenzioni
Atención | Opmærksomhed | Attenzione**



Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der Benutzung | Please read user manual before use | Lire le manuel avant utilisation | Lea el manual antes de usar | Læs brugsanvisningen før brug | Leggere il manuale prima dell'uso

	Marchio del produttore
eVest Art. 92470.00	nome dell'oggetto Numero di identificazione dell'articolo
	CE significa che il prodotto soddisfa i requisiti di base in materia di salute e sicurezza della direttiva (UE) 2016/425
	Il pittogramma invita l'utente a leggere il manuale utente
Größe / Size / Taille / Talia / Størrelse / Taglia	Specifica delle dimensioni (esempio)
XS	
	Specifica delle dimensioni Lunghezza spalla-vita (esempio)
	Questo simbolo indica la conformità ai requisiti di salute e sicurezza dell'Allegato II del Regolamento sui dispositivi di protezione individuale del Regno Unito (UE) 2016/425 (come introdotto nella legislazione del Regno Unito ed emendato)
	C: Lettera che indica che l'indumento è di classe C, progettato per fornire protezione dagli impatti solo per le aree coperte dalle protezioni antiurto e non offrono una protezione minima completa dall'abrasione e potrebbero non offrire una protezione minima dagli urti completa
	U: Lettera che indica di indossare sotto l'abbigliamento esteriore.
EN 17092-6:2020	EN 17092-6:2020: Numero e anno della norma tecnica armonizzata europea: Indumenti di protezione motociclisti
HELD GmbH - An der Ostrach 7 87545 Burgberg - GERMANY	Nome e indirizzo del produttore
	Il pittogramma del motociclista indica la destinazione d'uso

HELD GMBH
 Lieferantenummer
 Supplier number

72000

 Chargennummer
 Order number

P/O 26780

 Produkt Code
 Product number

92470

 Produktionsdatum
 date of manufacturing

O-VIII-4

(esempio)

HELD GmbH	Nome dell'azienda produttrice
Lieferantenummer	Numero del fornitore
Chargennummer	Numero dell'ordine
Produkt Code	Identificativo dell'articolo (codice dell'articolo)
Produktionsdatum	Data di fabbricazione

4 Pericoli per i quali offrono protezione

Questi capi sono stati concepiti per proteggere il pilota in caso di incidente o di caduta dal motociclo.

Tra i rischi aggiuntivi e specifici in cui si può incorrere a seguito di un incidente motociclistico si annoverano: impatti e abrasioni con la strada, con il motociclo, con altri veicoli o con ostacoli di diversa natura.

5 Pericoli per i quali non offrono protezione

Questi capi non proteggono da traumi provocati da impatti ad alta intensità, da piegature, rotazioni, torsioni e pressioni violente, quando si entra in collisione con un ostacolo, traumi causati da abrasioni estreme, o da traumi causati da movimenti estremi o penetrazioni molto invasive.

Il Produttore non si assume alcuna responsabilità in caso di utilizzo improprio o di violazione del codice stradale

6 Limitazioni d'uso

Nessun capo protettivo può garantire una protezione totale da lesioni di qualsiasi tipo. Indossare sempre l'abbigliamento tecnico insieme ad altri dispositivi di protezione individuale (DPI) come caschi (ECE 22.05) ed equipaggiamento complementare tra cui: giubbotti (EN 17092), pantaloni

(EN 17092), tuti (EN 17092) o protezioni dagli impatti (EN 1621-1, EN 1621-2), stivali (EN 13634) e guanti (EN 13594), indumenti di visibilità (EN 1150) o accessori ad alta visibilità (EN 13356).

Il motociclismo è un'attività per natura pericolosa: indossare protezioni non è un motivo valido per correre maggiori rischi su strada. Non utilizzare i capi protettivi per altri scopi: un utilizzo improprio può comprometterne notevolmente l'efficacia.

7 Controllare prima dell'uso

Prima di usare questo giubbotto/pantalone/tuto, assicurarsi che non sia danneggiato. In caso di danni evidenti come fori o parti scucite, è possibile sostituire l'articolo.

Il giubbotto/pantalone/tuto risulta efficace quando è usato in buono stato e indossato correttamente: la protezione è garantita fino a quando le caratteristiche originali non vengono alterate. Pertanto, è importante che non vengano apportate modifiche o riparazioni: non alterare i capi.

Se i dispositivi di fissaggio sono nastri, cinghie, bande elastiche o simili, verificarne funzionamento e chiusura. Se è presente una chiusura in velcro, verificarne tenuta e usura.

8 Prestazioni – come scegliere il capo adatto

(consultare la Tabella 01)

8.1 LO STANDARD EN 17092:2020 PREVEDE 5 LIVELLI DI PRESTAZIONE

La serietà dei pericoli in cui si incorre quando si viaggia in moto è strettamente legata allo stile di guida e alla natura dell'incidente. I motociclisti devono scegliere attentamente i capi protettivi più adatti alla loro attività su strada, tenendo conto dei potenziali pericoli. Altri capi o abbinamenti di capi certificati che rispettano i parametri definiti da questo standard EN 17092 potrebbero garantire una protezione maggiore rispetto a questo capo. Tuttavia, potrebbero essere meno indicati per alcune delle attività dei motociclisti per ragioni di peso, ergonomiche (ad esempio, restrizioni dovute a contrazioni) o di calore associate all'utilizzo.

8.2 I GIUBBOTTI AIRBAG SONO CLASSIFICATI COME INDUMENTI EN 17092-6:2020 - CLASSE C.

Questa classe riguarda i completi di protezioni da impatto non in shell realizzati appositamente per l'attività motociclistica e creati per mantenere in posizione una o più protezioni, come indumenti intimi o rivestimenti esterni. I capi EN 17092-6 vengono creati per fornire protezione da impatto relativamente alle zone che hanno soltanto protezione/i da impatto e non offrono né protezione minima da abrasioni, né, in alcuni casi, protezione minima da impatto.

I capi della Classe C devono essere indossati, per ragioni di protezione, insieme a capi delle classi AAA, AA, A o B.

Tabella 01: Protezioni obbligatorie/facoltative

GIACCA	Class	C
(A) Gomito		P
(B) Spalla		P
(C) Il petto		P
(D) Indietro		P
(E) Lombare		P
P = Almeno un tipo di protettore		

9 Zone delle categorie di pericolo

Al fine di assegnare una classe di protezione, i requisiti specifici delle prestazioni relativi alle aree delle categorie di pericolo vengono definiti secondo il grado di probabilità che ha la specifica zona di essere soggetta a stress meccanico in caso di incidente. Esistono tre zone:

- » **ZONE 1** = zone dei capi protettivi dei motociclisti che hanno una grande probabilità di essere danneggiate (ad esempio, impatti, abrasioni e strappi).
- » **ZONE 2** = zone dei capi protettivi dei motociclisti che hanno una moderata probabilità di essere danneggiate (ad esempio, abrasioni e strappi).
- » **ZONE 3** = zone dei capi protettivi dei motociclisti che hanno una bassa probabilità di essere danneggiate (ad esempio, strappi).

È importante che i motociclisti scelgano il giusto livello di protezione, sulla base dei pericoli derivanti da eventuali incidenti in cui potrebbero incorrere e del loro stile di guida.

Tabella 02 : Zone delle categorie di pericolo

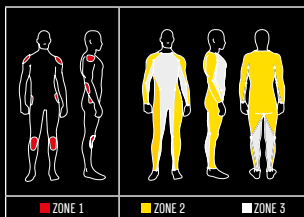


Tabella 03: Livello minimo di prestazioni

	RESISTENZA ALLO STRAPPO dello strato strutturale forte (SSL) in [N]	RESISTENZA ALL'ABRAZIONE dello strato strutturale forte (SSL) in [rpm]	RESISTENZA DELLE CUCITURE della cucitura di rinforzo (SSS) in [N/mm]
Zone 1	C(U) ¹ 10	C(U) ¹ n/a	C(U) ¹ 4
Zone 2	10	n/a	4
Zone 3	10	n/a	4
Materiale tasca- bile di protezione (se presente)	10		

¹) set di biancheria intima



10 Cura, manutenzione e conservazione

- » Lavare o pulire i capi seguendo le istruzioni di lavaggio indicate dall'etichetta presente all'interno del capo.
- » Rimuovere le protezioni prima del lavaggio!
- » Non alterare il capo in alcuna delle sue parti.
- » Quando non viene utilizzato, conservare il capo in un luogo asciutto e ventilato.
- » Dopo l'utilizzo, conservare il capo in un luogo asciutto e ventilato, a temperatura ambiente.
- » Utilizzare prodotti specifici per lavare e conservare la pelle.
- » Non esporre alla luce solare.
- » Non esporre ad alte o basse temperature.
- » Non usare asciugatrici o altri dispositivi di riscaldamento.

Se il capo è danneggiato o se vi sono dubbi relativi al suo stato di usura, deve essere immediatamente sostituito.

Reclami o richieste di sostituzione giudicati non appropriati non verranno accettati.

11 Innocuità dei materiali

La scelta di tutti i materiali e delle tecniche di lavorazione è stata effettuata per soddisfare i requisiti degli standard tecnici europei in termini di sicurezza, ergonomia, comfort e innocuità dei materiali.

12 Informazioni sulla scelta della taglia corretta/del giusto fit dei capi

I capi devo essere attillati ma non troppo stretti: non devono infatti risultare scomodi quando si è in posizione di guida e devono consentire di raggiungere agevolmente i comandi. Nel caso in cui risultasse difficile individuare la taglia giusta leggendo la tabella allegata, provare modelli/taglie differenti. Il rivenditore è in grado di fornire ulteriori informazioni e consigli sulla taglia più adatta.

La sovrapposizione tra giubbotto e pantaloni, quando separati, deve essere adeguata quando si è in posizione di guida.

Per quanto riguarda i capi con protezioni, assicurarsi che le protezioni siano posizionate in corrispondenza delle zone da proteggere e che siano allacciate correttamente.

Durante la guida, i sistemi come cerniere lampo o chiusure in velcro devono essere chiusi, al fine di ridurre al minimo i movimenti del capo e, pertanto, di assicurare che tutte le protezioni attaccate, cucite o inserite in tasche speciali siano nelle loro rispettive posizione corrette. Indossare correttamente il capo è responsabilità di chi lo utilizza.

13 Durata e istruzioni per lo smaltimento

La durata del prodotto è strettamente legata a come viene utilizzato, pulito e al conseguente deterioramento del materiale.

Quando il capo non è più utilizzabile, non disperderlo nell'ambiente: attenersi alle normative regionali/nazionali in materia ambientale e smaltire il prodotto in un'apposita zona di scarico. È possibile reperire ulteriori informazioni circa queste normative rivolgendosi alle autorità locali.

DE

EN

FR

ES

DK

IT

Parte II: sistema airbag IN&MOTION

INDICE DEI CONTENUTI

1	Presentazione generale	160	3.5	Avvertenze	172
1.1	Introduzione	160	4	POST-GONFIAGGIO	173
1.2	Avvertenze	161	4.1	Sostituzione dell'inflator	173
2	COMPONENTI DEL SISTEMA AIRBAG	162	4.2	Procedura post-gonfiaggio	174
2.1	In&box	162	4.3	Verifica dell'integrità del prodotto airbag	174
2.2	Modulo airbag	162	4.4	Rimozione dell'inflator	174
2.2.1	Modulo "Essential"	163	4.5	Verifica dell'integrità del sistema airbag IN&MOTION	175
2.2.2	Modulo "Performance"	163	4.6	Installazione di un inflator	176
2.3	Inflator	163	5	LAVAGGIO DEL PRODOTTO AIRBAG	177
2.4	Guscio	165	5.1	Lavaggio a mano - Prodotto con guscio estraibile tramite zip	177
2.5	Paraschiena	165	5.1.1	Preparazione	177
3	ISTRUZIONI PER L'USO	166	5.1.2	Lavaggio	177
3.1	Scelta della taglia e istruzioni per la regolazione	166	5.1.3	Asciugatura	177
3.2	Primo utilizzo	166	5.1.4	Riassemblaggio	178
3.2.1	Caricare e accendere l'In&box	166	5.2	Lavaggio con getto d'acqua	178
3.2.2	Inserire l'In&box nel guscio	166	5.2.1	Preparazione	178
3.2.3	Rimuovere l'In&box	167	5.2.2	Lavaggio	178
3.3	Compatibilità	168	5.2.3	Asciugatura	179
3.3.1	Compatibilità di giacche/giubbotti	168	5.2.4	Riassemblare	179
3.3.2	Compatibilità di completi giacca e pantaloni con zip	171	6	DURATA E MANUTENZIONE DEL PRODOTTO	180
3.3.3	Compatibilità di tute	171	7	STOCCAGGIO E TRASPORTO	180
3.3.4	Compatibilità con accessori	171	8	INFORMAZIONI SULLA CERTIFICAZIONE	181
	Accessori elettronici riscaldanti	171	8.1	Unione Europea	181
	Cinghia di ritenuta del passeggero	172	8.2	Regno Unito	181
	Collare cervicale	172	8.3	Etichetta del prodotto airbag e numero di serie	181
	Gilet rinfrescanti	171	9	MARCHIOREGISTRATO	182
	Protezioni dorsali aggiuntive	172			
	Protezioni pettorali morbide	172			
	Protezioni rigide	172			
	Zaino	171			
3.4	Limite di utilizzo	172			

1 Presentazione generale

Ti ringraziamo per aver scelto la tecnologia IN&MOTION®. Il presente manuale spiega come utilizzare correttamente il sistema airbag IN&MOTION.

Il sistema airbag IN&MOTION funziona esclusivamente con un In&box attivato. Per qualsiasi domanda relativa all'In&box, consultare il manuale utente specifico fornito con l'In&box o contattare il servizio clienti IN&MOTION specificando la propria richiesta:

- » Tramite il modulo di contatto: sotto la sezione Aiuto in calce al sito www.inemotion.com
- » Per telefono: numero di telefono disponibile in calce al sito www.inemotion.com

Per qualsiasi domanda relativa al prodotto airbag, consultare il manuale utente del prodotto airbag o contattare il marchio del prodotto airbag.

1.1 Introduzione

Il mondo è in continuo movimento. Il futuro è imprevedibile. IN&MOTION contribuisce a facilitare gli spostamenti e la pratica di attività sportive sviluppando tecnologie rivoluzionarie di airbag per ridurre le lesioni in caso di incidente.

Dalla sua fondazione nel 2014, IN&MOTION ha sviluppato una gamma di prodotti airbag per gli utenti di motocicli, sciatori, cavalieri e ciclisti. La tecnologia impiegata è un compendio di competenze uniche: intelligenza artificiale per sviluppare algoritmi predittivi che rilevano le cadute prima dell'impatto insieme a design e integrazione ergonomica di moduli airbag negli indumenti.

Sviluppati ai massimi livelli con i migliori atleti professionisti (MotoGP, Coppa del Mondo di sci), i prodotti IN&MOTION sono indossati da decine di migliaia di utenti in Francia e nel mondo.

Il funzionamento del sistema airbag IN&MOTION avviene secondo 3 passaggi:



Rilevamento. Con una frequenza di 1.000 analisi al secondo, l'In&box (dispositivo di rilevamento) misura tutti i movimenti dell'utente ed è in grado di rilevare una caduta o un incidente.

Non tutti i tipi di cadute e incidenti sono coperti. Tutti gli elementi relativi al rilevamento sono di responsabilità di IN&MOTION.

Per ulteriori informazioni sugli scenari di attivazione, consultare il manuale utente fornito con l'In&box.



Protezione. L'airbag si gonfia alla pressione ottimale in meno di 60 millisecondi, proteggendo l'utente dall'impatto.

Le zone di protezione variano a seconda del modulo IN&MOTION utilizzato. Per sapere quali sono le zone protette dal sistema airbag, consultare la sezione 2.2 "Moduli airbag" del presente manuale.



Perfezionamento. Miglioramento continuo per una migliore protezione. Il sistema invia i dati a IN&MOTION, che li raccoglie e li analizza in forma anonima. Una migliore comprensione delle situazioni insolite e degli utilizzi atipici ci consente di far evolvere il sistema, il quale sarà in grado di anticipare più efficacemente le cadute grazie al perfezionamento dell'algoritmo.

1.2 Avvertenze

Attenzione, si noti che il sistema airbag IN&MOTION è progettato per fornire una protezione ottimale solo dopo essersi gonfiato. Il sistema airbag IN&MOTION deve essere utilizzato secondo le istruzioni riportate nel presente manuale. Non utilizzare il sistema airbag per altri scopi: un utilizzo non corretto può ridurre notevolmente le prestazioni di protezione del sistema.

Non separare il sistema airbag dall'indumento in cui è integrato.

Questo prodotto non può in alcun caso essere considerato un sostituto di altri dispositivi di protezione individuale. Utilizzare sempre il sistema airbag IN&MOTION in combinazione con altri dispositivi di protezione individuale (DPI), tra cui casco (ECE 22-05), nonché altri DPI corrispondenti o complementari quali giacche (EN 17092), pantaloni (EN 17092), altre protezioni contro gli impatti (EN 1621), stivali (EN 13634), guanti (EN 13594), indumenti ad alta visibilità (EN 1150) o accessori ad alta visibilità (EN 13356) per ottimizzare la protezione del corpo contro i pericoli che possono verificarsi durante la guida.

Questo dispositivo di protezione individuale (DPI) ha lo scopo di proteggere dagli impatti meccanici a cui sono sottoposte le vittime di incidenti su motocicli. In alcuni casi, può ridurre la gravità delle lesioni causate da una caduta a terra, da una collisione con un veicolo o da un impatto con un ostacolo.

Non esiste alcun prodotto (né DPI né combinazioni di DPI) che possa offrire una protezione totale contro lesioni, morte o danni in caso di caduta, incidente, collisione, impatto, perdita di controllo o qualsiasi altro evento. Il sistema airbag IN&MOTION non può in alcun caso essere considerato un sostituto dei dispositivi di protezione quali caschi, occhiali, guanti o altri dispositivi di protezione. Solo le parti del corpo coperte dalla protezione possono essere protette dagli urti. Il prodotto non deve essere utilizzato da persone con **pacemaker** o altri dispositivi medici impi-

antati o da persone con una storia di problemi cardiaci.

Il prodotto non è consigliato alle persone con **problemi alla schiena** o al **collo**.

Il prodotto non deve essere utilizzato da persone con **protesi mammarie**.

Il prodotto non deve essere utilizzato dalle **donne in gravidanza**.

Eventuali **piercing** nella zona coperta dal prodotto devono essere rimossi.

Non portare con sé **oggetti appuntiti** (come chiavi, coltelli o cacciaviti) nell'abbigliamento da moto che si indossa con il sistema airbag, in quanto potrebbero danneggiare il cuscino dell'airbag.

Il motociclismo è un'attività intrinsecamente pericolosa: indossare dispositivi di protezione non deve incoraggiare l'esposizione a rischi ulteriori.

Ogni qualvolta un utente si mette alla guida di una moto, nell'ambito di un'attività agonistica o meno, si espone sempre a pericoli intrinseci che possono causare morte, danni cerebrali, paralisi o lesioni gravi. L'In&box e il sistema airbag associato sono stati progettati per ridurre alcuni di questi rischi in determinate condizioni, ma non possono eliminare tutti i rischi, né garantire contro lesioni o morte anche in situazioni in cui il sistema funziona come previsto. Inoltre, l'eccessiva velocità o qualsiasi altra violazione del codice della strada, così come un errore dell'utente, possono provocare situazioni di incidente che superano la capacità del sistema di ridurre o eliminare il rischio di lesioni.

Il sistema airbag funziona solo se l'In&box è acceso, attivato e inserito correttamente nella sua apposita sede. Non maneggiare o rimuovere il sistema airbag dal prodotto.

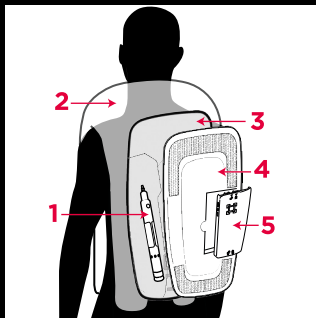
SE NON SI COMPRENDE O NON SI VALUTA LA PERICOLOSITÀ DI QUESTE ATTIVITÀ, SI PREGA DI ASTENERSI DALLA PRATICA DI QUALSIASI DISCIPLINA MOTOCICLISTICA E DA QUALSIASI ALTRO UTILIZZO DEL SISTEMA AIRBAG IN&MOTION.

2 Componenti del sistema airbag

Il sistema airbag IN&MOTION è composto dai vari componenti descritti di seguito.

I componenti possono variare a seconda del prodotto airbag.

Consultare il manuale utente del prodotto airbag per sapere quali componenti sono inclusi nel sistema airbag e seguire le istruzioni specifiche a ciascun componente.



- ① Inflatore
- ② Cuscino dell'airbag
- ③ Paraschiene
- ④ Guscio
- ⑤ In&box

2.1 In&box

L'In&box è il dispositivo di rilevamento e attivazione del sistema airbag IN&MOTION contenente i sensori e la batteria. L'In&box è necessario per il funzionamento del sistema airbag ed è compatibile esclusivamente con il sistema airbag IN&MOTION.

L'In&box può essere fornito con il sistema airbag IN&MOTION o ordinato direttamente nella sezione Adesione del sito www.inemotion.com.

Per qualsiasi domanda relativa all'In&box, consultare il manuale utente fornito con l'In&box o contattare il servizio clienti IN&MOTION.

2.2 Modulo airbag

Il modulo airbag contiene il cuscino dell'airbag che si gonfia alla pressione ottimale per proteggere l'utente da vari tipi di impatti.

Esistono due moduli airbag IN&MOTION che possono essere integrati nel prodotto airbag. Le zone di protezione variano a seconda del modulo. Per sapere qual è il modulo airbag integrato nel proprio prodotto, consultare la parte iniziale del manuale utente del prodotto airbag o l'etichetta all'interno del prodotto airbag.

2.2.1 MODULO "ESSENTIAL"

Basato sulla traumatologia stradale, il modulo Essential IN&MOTION è il compromesso perfetto tra protezione e comfort, per qualsiasi tipo di utilizzo. Come suggerisce il nome, questo airbag punta all'essenziale coprendo i punti vitali: torace, addome, schiena e collo.

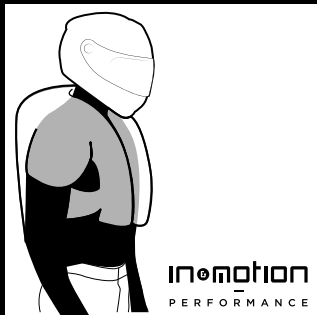
È consigliato per l'uso su strada per via della vicinanza di arredi urbani o altri veicoli, ma garantisce protezione anche durante una pratica sportiva occasionale.



2.2.2 MODULO "PERFORMANCE"

Il modulo Performance IN&MOTION beneficia dell'esperienza diretta del mondo delle gare offrendo una copertura adatta alla pratica sportiva, dove le cadute laterali sono frequenti, ma è più raro che siano coinvolti arredi urbani o altri veicoli. A differenza del modulo Essential, quindi, l'addome non viene coperto dopo il gonfiaggio a vantaggio delle spalle e delle costole, oltre che del collo, del torace e della schiena.

Questo modulo è consigliato per le sessioni in pista e per l'utilizzo fuoristrada.

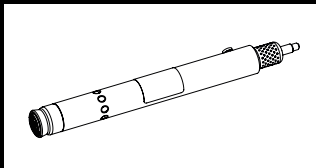


2.3 Inflator

L'inflator è un generatore di gas da utilizzare esclusivamente con il sistema airbag IN&MOTION.

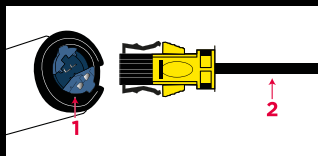
ATTENZIONE: a seconda del prodotto airbag, esistono due riferimenti di inflator: IMI 2368 e IMI 7112.

L'inflator presente nel prodotto deve imperativamente essere sostituito con un inflator avente lo stesso riferimento.



Per sapere qual è il riferimento dell'inflator compatibile con il proprio sistema airbag, consultare la tabella di seguito.

Per selezionare il riferimento dell'inflator corretto per il proprio prodotto, verificare il colore del cavo del connettore dell'inflator:



2.3.1 Riferimento dell'inflator IMI 2368

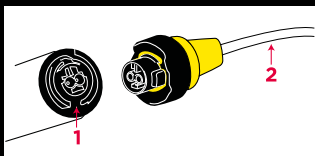
- 1 connettore alla base dell'inflator
- 2 cavo del connettore dell'inflator

Colore del connettore
alla base dell'inflator

Blu

Colore del cavo
del connettore dell'inflator

Nero



2.3.2 Riferimento dell'inflator IMI 7112

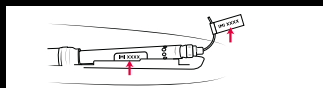
- 1 connettore alla base dell'inflator
- 2 cavo del connettore dell'inflator

Colore del connettore
alla base dell'inflator

Nero

Colore del cavo
del connettore dell'inflator

Bianco



Il riferimento dell'inflator compatibile con il proprio sistema airbag è indicato anche sull'etichetta dell'inflator e sull'etichetta del cavo del connettore.

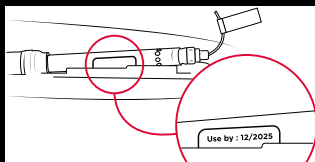
Per conoscere il riferimento dell'inflator del proprio prodotto, è anche possibile consultare la parte iniziale del manuale utente del prodotto airbag.

ATTENZIONE: non mettere le dita sul connettore posto alla base dell'inflator (parte blu o nera a seconda dell'inflator). Non collegare l'inflator al connettore prima di averlo avvitato nell'airbag.

ATTENZIONE: l'inflator deve essere maneggiato con cura. Questo generatore è riempito di gas ad alta pressione. Assicurarsi di conservarlo a una temperatura non superiore a 60 °C. Non riparare, forare, ricaricare, smontare, testare con altre apparecchiature elettriche e non permettere che venga maneggiato da persone di età inferiore ai 18 anni.

ATTENZIONE: se l'inflator presenta segni di danneggiamento, contattare IN&MOTION per

il riciclaggio. Non gettare via un inflator pieno (che non è mai stato attivato). Prima di smaltire l'inflator, verificare le normative locali.



Per verificare la data di scadenza dell'inflator, consultare la data indicata sulla relativa etichetta:

- » Se la data indicata è **2027** o precedente, l'inflator può essere utilizzato per altri 6 anni. (Ad esempio: se la data indicata sull'inflator è 12/2025, la data di scadenza dell'inflator è 12/2031)
- » Se la data è **2033** o successiva, la data di scadenza dell'inflator è quella indicata sull'etichetta.

Per verificare se l'inflator è vuoto o pieno:

- » Avvitare l'inflator nel sistema airbag IN&MOTION
- » Collegare il connettore all'inflator
- » Inserire l'In&box acceso nell'apposita sede:



Se il LED (spia luminosa) si accende di verde, l'inflator è pieno e collegato.



Se il LED (spia luminosa) si accende di rosso, l'inflator è vuoto e/o non è collegato correttamente. L'airbag non è operativo.

2.4 Guscio

Il guscio è fissato al retro del prodotto airbag per tenere l'In&box in posizione e proteggere l'inflator. Il guscio contiene anche il connettore dell'inflator utilizzato per collegare l'inflator al sistema airbag.

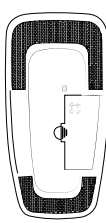
Per sapere qual è il guscio integrato nel proprio prodotto airbag, consultare la parte iniziale del manuale utente del prodotto airbag.

Esistono due tipi diversi di guscio IN&MOTION:

2.4.1 Guscio "Origin"



2.4.2 Guscio "Standard"



Riferimento
dei gusci

2.5 Paraschiena

Il prodotto contiene una protezione dorsale (paraschiena) certificata secondo la norma EN 1621-2:2014.

I paraschiena IMP Moto 2, IMP Moto 3 e IN&MOTION BP L2 sono stati progettati specificamente per gli utenti di motocicli e per un utilizzo esclusivo in combinazione con il sistema airbag IN&MOTION. Non utilizzare per altre applicazioni.

A seconda del proprio prodotto airbag, è possibile integrare tipi di paraschiena diversi per altrettanti livelli di protezione.

Per sapere qual è il paraschiena integrato nel proprio prodotto airbag, consultare la parte iniziale del manuale utente del prodotto airbag.

Di seguito sono riportati i diversi riferimenti di paraschiena che si possono trovare nel proprio sistema airbag:

2.5.1
IMP Moto 2

2.5.2
IMP Moto 3

2.5.3
In&Motion
BP GEN 2 L2
by D30

LEVEL 1
EN 1621-2:2014

LEVEL 2
EN 1621-2:2014

LEVEL 2
EN 1621-2:2014



Riferimento
dei paraschiena

3 Istruzioni per l'uso

Il sistema airbag può essere integrato in diversi tipi di prodotti: giilet indossati sopra o sotto giacche da moto, giubbotti, tute. Per ulteriori informazioni sulle specifiche del proprio prodotto, consultare la pagina dedicata del manuale utente del prodotto.

3.1 Scelta della taglia e istruzioni per la regolazione

Il prodotto deve essere indossato e regolato in modo corretto per garantire che le zone di protezione siano ben posizionate. Per ottenere il massimo livello di protezione e comfort, selezionare la taglia corretta e assicurarsi che il prodotto si adatti al proprio corpo.

Quando si sceglie la taglia del prodotto airbag, consultare la tabella riportata nel manuale del prodotto per selezionare la taglia adeguata alla propria morfologia. Chiudere zip, aperture e altre cinghie per garantire il massimo livello di protezione e comfort. Il manuale del prodotto specifica la taglia del modulo airbag per ogni taglia di prodotto airbag.

Il prodotto è adatto a utenti con una circonferenza toracica non superiore a 95 cm.

Modulo "Essential".

Il prodotto deve essere indossato e regolato in modo corretto per garantire che le zone di protezione siano ben posizionate su torace, addome, schiena e collo.

Taglia del modulo airbag	S1	S2	T2	T3
Lunghezza vita - linea di spalla (cm)	29 - 33	29 - 33	31 - 35	33 - 37

Modulo "Performance":

Il prodotto deve essere indossato e regolato in modo corretto per garantire che le zone di protezione siano ben posizionate su torace, costole, spalle, schiena e collo.

Taglia del modulo airbag	1	2	3
Lunghezza vita - linea di spalla (cm)	30 - 35	31 - 36	32 - 37

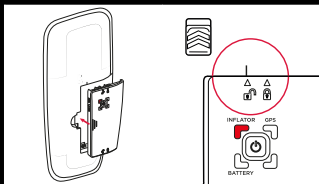
3.2 Primo utilizzo

3.2.1 CARICARE E ACCENDERE L'IN&BOX

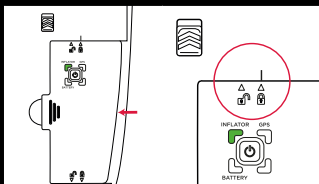
Quando si utilizza il prodotto airbag per la prima volta, leggere le istruzioni per l'uso dell'In&box nel manuale utente fornito con l'In&box.

ATTENZIONE: il prodotto airbag funziona solo se abbinato a un In&box. Prima di utilizzarlo, visitare la sezione Adesione su inemotion.com per ordinare e/o attivare l'In&box.

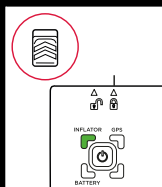
3.2.2 INSERIRE L'IN&BOX NEL GUSCIO



- 1 Posizionare l'In&box nell'apposita sede.
- 2 Quando si installa nell'apposita sede, le frecce del "lucchetto aperto" (superiori e inferiori) indicate sull'In&box devono essere allineate con i segni sul guscio.



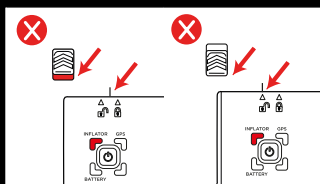
- 3 Spingere con forza l'In&box verso sinistra per agganciarlo e bloccarlo perfettamente in sede.
- 4 Verificare che le frecce del "lucchetto chiuso" indicate sull'In&box siano allineate con i segni sul guscio.



ATTENZIONE: il segno rosso del pulsante di blocco non deve più essere visibile.



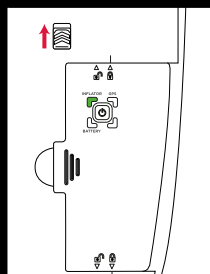
In&box inserito correttamente



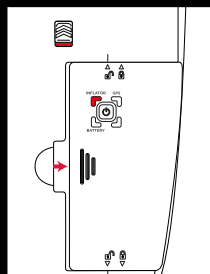
In&box non inserito correttamente

In&box non inserito correttamente

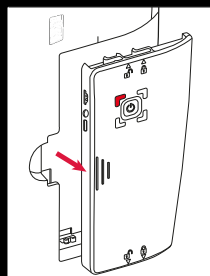
3.2.3 RIMUOVERE L'IN&BOX



1 Spingere con forza e tenere premuto il pulsante di blocco verso l'alto.



2 Tenendo premuto il pulsante di blocco verso l'alto, spingere con forza l'In&box verso destra per sbloccarlo.



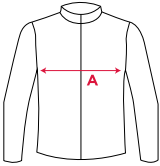
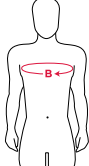
3 Estrarre l'In&box dalla sua sede.

3.3 Compatibilità

3.3.1 COMPATIBILITÀ DI GIACCHE/GIUBBOTTI

Per verificare la compatibilità di giacche o giubbotti da moto con il sistema airbag IN&MOTION è necessario prendere le misure. È possibile verificare in autonomia la compatibilità della propria giacca da moto seguendo il protocollo riportato di seguito.

Effettuare le misurazioni e i calcoli seguenti per verificare se il proprio abbigliamento da moto è compatibile con il MODULO ESSENTIAL:

Misurazione della giacca o del giubbotto da moto	Misurazione dell'utente senza il prodotto airbag
	

A = Misurare la larghezza della giacca sotto le ascelle
(Esempio 1: 61 cm)
(Esempio 2: 56 cm)

B = Misurare la circonferenza del torace
(Esempio 1: 99 cm)
(Esempio 2: 106 cm)

Per effettuare la misurazione occorre distendere la giacca fino a quando le parti e i tessuti elastici siano ben tesi


Effettuare la misurazione con l'abbigliamento che sarà indossato al momento dell'utilizzo del prodotto airbag (maglione, protezioni aggiuntive, rivestimento interno rimovibile, ecc.)

$$C = A + A - B$$

$C < 13$ cm


La giacca o il giubbotto da moto **NON È COMPATIBILE** 
con il MODULO ESSENTIAL.


$C \geq 13$ cm

La giacca o il giubbotto da moto **È COMPATIBILE** 
con il MODULO ESSENTIAL.

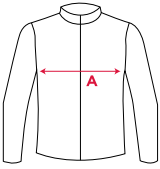
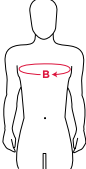


Se il valore C è compreso tra 8 e 12 cm, si consiglia di ripetere questa procedura nel modo più accurato possibile.

Esempio:

» Esempio 1: $61 + 61 - 99 = 23$ cm – La giacca è **COMPATIBILE** 

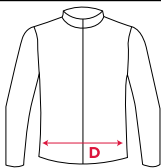
» Esempio 2: $56 + 56 - 106 = 6$ cm – La giacca **NON È COMPATIBILE** 

Effettuare le misurazioni e i calcoli seguenti per verificare se il proprio abbigliamento da moto è compatibile con il MODULO PERFORMANCE:

Misurazione della giacca o del giubbotto da moto	Misurazione dell'utente senza il prodotto airbag
	
<p>A = Misurare la larghezza della giacca sotto le ascelle (Esempio 1: 52 cm) (Esempio 2: 48 cm) (Esempio 3: 56 cm) (Esempio 4: 57 cm)</p>	<p>B = Misurare la circonferenza del toracet (Esempio 1: 83 cm) (Esempio 2: 85 cm) (Esempio 3: 93 cm) (Esempio 4: 100 cm)</p>
<p>Per effettuare la misurazione occorre distendere la giacca fino a quando le parti e i tessuti elastici siano ben tesi.</p>	<p>Effettuare la misurazione con l'abbigliamento che sarà indossato al momento dell'utilizzo del prodotto airbag (maglione, protezioni aggiuntive, rivestimento interno rimovibile, ecc.)</p>
<p>Calcolo della compatibilità: $C1 = A + A - B$</p>	
<p>$C1 < 13$ cm La giacca o il giubbotto da moto NON È COMPATIBILE  con il MODULO PERFORMANCE.</p>	<p>$C1 \geq 20$ cm La giacca o il giubbotto da moto È COMPATIBILE  con il MODULO PERFORMANCE.</p>

Per regolare i risultati della compatibilità, eseguire le seguenti misure aggiuntive.

Misurazione della giacca o del giubbotto da moto



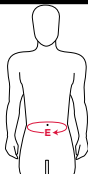
D = Misurare la larghezza della giacca in vita.

(Esempio 3: 53 cm)

(Esempio 4: 50 cm)

Per effettuare la misurazione occorre distendere la giacca fino a quando le parti e i tessuti elastici siano ben tesi.

Misurazione dell'utente senza il prodotto airbag



E = Misurare il girovita

(Esempio 3: 83 cm)

(Esempio 4: 85 cm)

Effettuare la misurazione con l'abbigliamento che sarà indossato al momento dell'utilizzo del prodotto airbag (maglione, protezioni aggiuntive, rivestimento interno rimovibile, ecc.)

Calcolo della compatibilità: $C2 = D + D - E$

$C2 < 18$ cm

La giacca o il giubbotto

da moto **NON È COMPATIBILE** ❌
con il MODULO PERFORMANCE.

$C2 \geq 18$ cm

La giacca o il giubbotto

da moto **È COMPATIBILE** ✅
con il MODULO PERFORMANCE.

Esempio:

» Esempio 1:

$$C1 = 52 + 52 - 83 = 21 \text{ cm}$$

La giacca è **COMPATIBILE** ✅

» Esempio 2:

$$C1 = 48 + 48 - 85 = 11 \text{ cm}$$

La giacca **NON È COMPATIBILE** ❌

» Esempio 3:

$$C1 = 56 + 56 - 93 = 19 \text{ cm}$$

$$C2 = 53 + 53 - 83 = 23 \text{ cm}$$

La giacca è **COMPATIBILE** ✅

» Example 4:

$$C1 = 57 + 57 - 100 = 14 \text{ cm}$$

$$C2 = 50 + 50 - 85 = 15 \text{ cm}$$

La giacca **NON È COMPATIBILE** ❌

Se la giacca non è compatibile con la propria morfologia, non utilizzarla con il prodotto airbag.

In caso di dubbi sulla compatibilità del proprio abbigliamento da moto, chiedere consiglio al rivenditore locale.

ATTENZIONE: l'utilizzo del sistema airbag

IN&MOTION sotto una giacca non compatibile potrebbe comportare un malfunzionamento del sistema e causare lesioni in caso d'incidente.

3.3.2 COMPATIBILITÀ DI COMPLETI GIACCA E PANTALONI CON ZIP

I completi giacca e pantaloni con zip sono compatibili se sono soddisfatte le seguenti condizioni:

- » La giacca da moto deve essere compatibile (consultare la sezione > **3.3.1 "Compatibilità di giacche/giubbotti"** qui sopra).
- » La taglia dei pantaloni deve corrispondere alla guida alle taglie del produttore.
- » Per i completi in pelle, i pantaloni devono presentare in più una zona elasticizzata a livello del cavallo.
- » Una delle due parti della zip, dal lato giacca o dal lato pantaloni, deve essere montata su una zona flessibile (tessuto elasticizzato o inserti a soffiato)
 - » Di almeno 3 cm per un prodotto in tessuto
 - » Di almeno 5 cm per un prodotto in pelle

Nel caso di un completo in cui la giacca è un prodotto con airbag integrato, il completo è compatibile se i pantaloni sono il modello associato (la taglia dei pantaloni deve corrispondere alla guida alle taglie del produttore).

3.3.3 COMPATIBILITÀ DI TUTE

Il sistema airbag non è compatibile con le tute un pezzo, ad eccezione delle tute testate da IN&MOTION e compatibili con il corretto gonfiaggio dell'airbag, a condizione che la taglia della tuta sia adeguata alla propria morfologia.



Per sapere se la propria tuta è compatibile con il sistema airbag IN&MOTION, consultare la sezione Aiuto del sito www.inemotion.com: Aiuto > Moto > quindi digitare "Compatibilità delle tute" nella barra di ricerca

ATTENZIONE: l'utilizzo del sistema airbag IN&MOTION sotto una tuta non compatibile potrebbe comportare un malfunzionamento del sistema e causare lesioni in caso d'incidente.

3.3.4 COMPATIBILITÀ CON ACCESSORI

Zaino



Il sistema airbag IN&MOTION è compatibile con l'utilizzo di uno zaino a determinate condizioni:

- » Il peso totale dello zaino non deve superare gli 8 kg.
- » Lo zaino deve essere portato sulla schiena dell'utente.
- » Le cinghie di sostegno a livello dell'addome e del torace non devono essere agganciate.
- » Le bretelle dello zaino non devono ostacolare l'apertura dell'airbag. Tirando le bretelle in avanti, ci devono essere 10 cm di distanza tra queste e la parte anteriore della spalla.
- » L'utente deve indossare una giacca da moto compatibile (consultare la sezione > **3.3.1 "Compatibilità di giacche/giubbotti"** qui sopra).

Accessori elettronici riscaldanti

Gli accessori elettronici riscaldanti che coprono una parte del corpo che può entrare in contatto con il sistema airbag IN&MOTION non sono compatibili, in quanto il calore generato dall'accessorio riscaldante può danneggiare il sistema airbag (ad esempio: gilet elettronici riscaldanti, scaldacollo elettronici riscaldanti, ecc.)

Gilet rinfrescanti

I gilet rinfrescanti sono compatibili con il sistema airbag IN&MOTION a determinate condizioni:

- » Il gilet deve essere indossato sotto il prodotto airbag.
- » Le istruzioni per l'utilizzo del gilet rinfrescante devono essere rispettate.
- » La taglia del prodotto airbag deve essere scelta tenendo conto dello spessore in eccesso dato dal gilet rinfrescante.
- » L'utente deve indossare una giacca da moto compatibile (consultare la sezione > **3.3.1 "Compatibilità di giacche/giubbotti"** qui sopra). Ciò significa che la misurazione della circonferenza del torace deve essere effettuata con indosso il gilet rinfrescante.

Protezioni pettorali morbide

Le protezioni pettorali morbide sono compatibili con il sistema airbag IN&MOTION a determinate condizioni:

- » La taglia del prodotto airbag deve essere scelta tenendo conto dello spessore in eccesso dato se la protezione è indossata sotto il prodotto airbag.
- » L'utente deve indossare una giacca da moto compatibile (consultare la sezione > **3.3.1 "Compatibilità di giacche/giubbotti"** qui sopra). Ciò significa che la misurazione della circonferenza del torace deve essere effettuata con indosso la protezione.

Protezioni rigide

Le protezioni rigide (ad esempio armature protettive, parasassi, gilet di protezione, ecc.) non sono compatibili con il sistema airbag IN&MOTION.

Protezioni dorsali aggiuntive

I sistemi airbag IN&MOTION hanno già un paraschiena integrato, protezioni dorsali aggiuntive non sono quindi compatibili.

Collare cervicale

Il sistema airbag non è compatibile con un collare cervicale. Non utilizzare mai un collare cervicale mentre si indossa il sistema airbag.

Cinghia di ritenuta del passeggero

Il prodotto non è compatibile con cinghie di ritenuta del passeggero.

3.4 Limite di utilizzo

Il sistema deve essere utilizzato solo a temperature comprese tra -10°C e 45°C . L'esposizione prolungata del sistema a temperature al di fuori di questo intervallo può comprometterne il funzionamento.

L'esposizione prolungata all'acqua può comportare un malfunzionamento del prodotto airbag. Si raccomanda di utilizzarlo solo sotto un indumento protettivo impermeabile progettato per gli utenti di motocicli. Il prodotto non è stato progettato per essere immerso in acqua o in altri liquidi.

3.5 Avvertenze

ATTENZIONE: l'utilizzo del sistema airbag IN&MOTION al di fuori delle raccomandazioni d'uso potrebbe comportare un malfunzionamento del sistema e causare lesioni in caso d'incidente.

Il prodotto o i suoi componenti non devono essere modificati in nessun caso. Un'eventuale modifica, di qualsiasi natura, potrebbe comprometterne le funzionalità e quindi la performance di protezione in caso di caduta o incidente. Non aggiungere mai ornamenti, nastri, adesivi o altre parti al prodotto airbag.

Per garantirne la piena funzionalità, questo prodotto deve essere sottoposto a manutenzione/riparazione solo dal produttore o da un riparatore autorizzato.

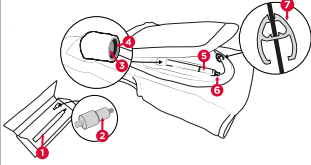
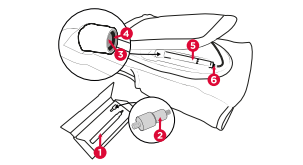
Non collegare mai al sistema un dispositivo elettrico o una batteria esterna.

4 Post-Gonfiaggio

ATTENZIONE: non mettere le dita sul connettore posto sotto l'inflator (parte blu o nera a seconda dell'inflator). Non collegare l'inflator al connettore prima di averlo avvitato nell'airbag.

Seguire attentamente la procedura di post-gonfiaggio.

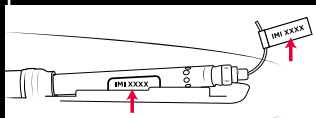
Prima di iniziare, riportiamo di seguito un riepilogo dell'attrezzatura necessaria per eseguire correttamente la procedura di post-gonfiaggio:

Se si possiede un inflator IMI 2368	Se si possiede un inflator IMI 7112
	
<ol style="list-style-type: none"> 1 Nuovo inflator IMI 2368 2 Adattatore per il gonfiaggio 3 Alu cap (pezzo in alluminio circondato da un elastico in cui viene avvitato l'inflator) 4 Guarnizione 5 Inflator usato IMI 2368 6 Connettore con linguette nere 7 Strumento 	<ol style="list-style-type: none"> 1 Nuovo inflator IMI 7112 2 Adattatore per il gonfiaggio 3 Alu cap (pezzo in alluminio circondato da un elastico in cui viene avvitato l'inflator) 4 Guarnizione 5 Inflator usato IMI 7112 6 Connettore con ghiera nera

4.1 Sostituzione dell'inflator

ATTENZIONE: un inflator è monouso. Dopo un gonfiaggio non può essere ricaricato e deve essere sostituito.

ATTENZIONE: solo gli inflator forniti da IN&MOTION (riferimenti: IMI 2368 o IMI 7112) sono certificati e garantiscono il corretto funzionamento del sistema airbag IN&MOTION. Non utilizzare in alcun caso inflator di altri riferimenti.



ATTENZIONE: a seconda del prodotto airbag, esistono due riferimenti di inflator: IMI 2368 e IMI 7112. L'inflator presente nel prodotto

deve imperativamente essere sostituito con un inflator avente lo stesso riferimento.

Per sapere qual è il riferimento dell'inflator compatibile con il proprio sistema airbag, consultare la sezione > 2.3 "Inflator" qui sopra.

Il riferimento dell'inflator necessario per il proprio sistema airbag è indicato anche sull'etichetta dell'inflator e sull'etichetta del connettore dell'inflator.

È possibile acquistare un nuovo inflator direttamente nella sezione Shop del sito www.inemotion.com o presso il proprio rivenditore locale.

4.2 Procedura post-gonfiaggio

Dopo un'attivazione è necessario seguire le 4 tappe seguenti.

01 Verificare l'integrità del prodotto airbag

02 Rimuovere l'inflator usato

03 Verificare l'integrità del sistema airbag
IN&MOTION

04 Installare un inflator nuovo

Queste tappe sono spiegate in dettaglio di seguito.

In caso di guasto o anomalia, non utilizzare il prodotto airbag e contattare il proprio rivenditore locale.

È possibile consultare la procedura di post-gonfiaggio anche tramite il video tutorial sul nostro canale YouTube IN&MOTION:



<https://bit.ly/inemotionTutoIT>, sul sito www.inemotion.com o sull'applicazione mobile "My In&box".

4.3 Verifica dell'integrità del prodotto airbag

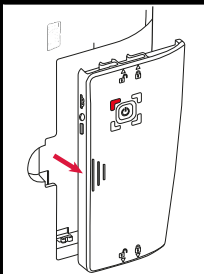
- » Verificare l'integrità delle parti in plastica, delle cuciture e dei tessuti.
- » Verificare l'integrità del paraschiena e delle altre protezioni (ad esempio, quelle per il petto).
- » Verificare l'integrità del connettore.
- » Se si sospetta un danno al prodotto airbag (abrasione, fori, strappi nei tessuti o crepe nelle parti in plastica, zone decolorate o rottura delle parti in plastica, pilling del tessuto, cuciture danneggiate), rivolgersi al rivenditore.

4.4 Rimozione dell'inflator

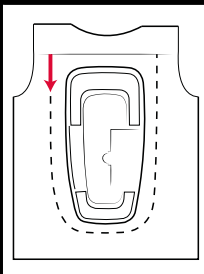
ATTENZIONE: l'inflator deve essere maneggiato con cura.

ATTENZIONE: il gonfiatore può essere caldo dopo un gonfiaggio.

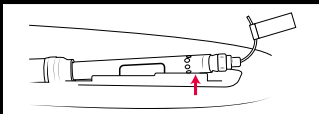
Lavarsi le mani prima e dopo aver sostituito l'inflator. Eseguire le seguenti operazioni in un ambiente pulito e asciutto.



1 Rimuovere l'In&box dalla sua sede.



2 Aprire la zip sul retro per accedere all'inflator.



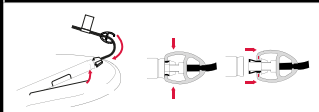
3 Sganciare l'inflator dalla sua sede. Per estrarre l'inflator dalla sua sede tirarlo verso l'alto.

ATTENZIONE: per non danneggiare l'inflator, non estrarlo forzando sul connettore o tirando il cavo.

4 Scollegare il connettore:

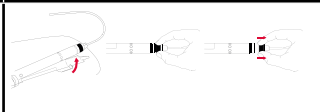
Se si possiede un inflator IMI 2368:

- » Far scorrere lo strumento fino al connettore.
- » Premere le 2 linguette nere sul connettore con lo strumento*.
- » Tenerle premute e tirare delicatamente per scollegare il connettore.

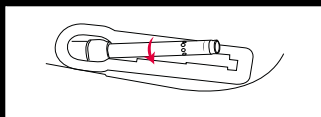


Se si possiede un inflator IMI 7112:

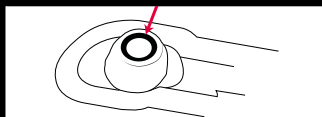
- » Afferrare la ghiera nera con le dita e tirare per scollegare il connettore.



* Se lo strumento non è presente sul prodotto, premere le 2 linguette nere con le dita. Se non si sgancia, premere una linguetta e poi l'altra finché il prodotto non viene rimosso.

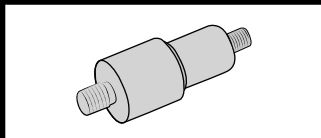


- 5** Dopo aver rimosso il connettore, svitare l'inflator usato.



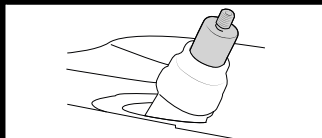
- 6** Verificare che la guarnizione sia posizionata correttamente e che non sia danneggiata.

4.5 Verifica dell'integrità del sistema airbag IN&MOTION

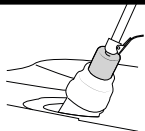


- 1** Prendere l'adattatore per il gonfiaggio fornito con l'inflator di ricambio.

Gli inflator di ricambio possono essere acquistati presso il proprio rivenditore locale o nella sezione Shop del sito www.inemotion.com.



- 2** Avvitare l'adattatore per il gonfiaggio fornito con il nuovo inflator al posto dell'inflator usato. Assicurarsi che sia avvitato saldamente.



**0,3 bar
(5 psi)**

3 Utilizzando una pompa per pneumatici o un compressore, gonfiare l'airbag a 0,3 bar (5 psi) e verificare che rimanga gonfio per 5 secondi.

- » Mentre l'airbag è gonfio, verificare l'integrità dei tessuti e delle cuciture.
- » Se il prodotto airbag non si gonfia o si sgonfia rapidamente, non utilizzare il prodotto airbag e rivolgersi al proprio rivenditore locale.
- » Se non ci sono problemi, svitare l'adattatore e far fuoriuscire tutta l'aria dal cuscino dell'airbag (premendo ad esempio sul prodotto in piano, su un tavolo).

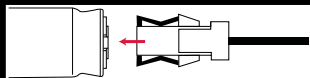
4.6 Installazione di un inflator

ATTENZIONE: non mettere le dita sul connettore posto sotto l'inflator (parte blu o nera a seconda dell'inflator). Non collegare l'inflator al connettore prima di averlo avvitato nell'airbag.

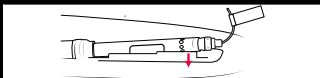
ATTENZIONE: prima di seguire le tappe seguenti, accertarsi che il cuscino dell'airbag sia completamente privo d'aria.



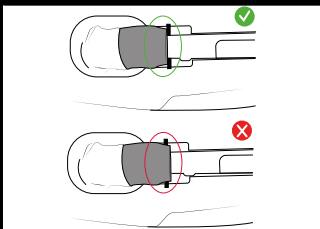
1 Avvitare saldamente a mano il nuovo inflator.



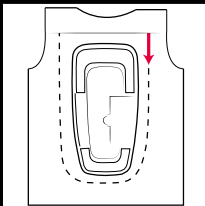
2 Ricollegare il connettore. Si dovrà sentire un clic a conferma del suo corretto aggancio.



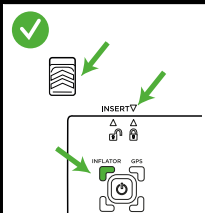
3 Agganciare l'inflator nella sua sede.



4 Verificare che l'inflator sia posizionato correttamente nella sua sede. L'alu cap deve essere posizionato contro il punto d'arresto all'estremità.



5 Chiudere la zip.



6 Per verificare che l'inflator sia nuovo e correttamente collegato, inserire l'In&box acceso nella sua sede.

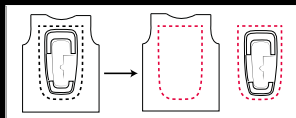
Il LED inflator (in alto a sinistra) deve accendersi di verde.

5 Lavaggio del prodotto airbag

- » Non lavare il prodotto airbag in lavatrice
- » Non asciugare in lavatrice
- » Non asciugare in asciugatrice
- » Non asciugare con il fon
- » Non utilizzare candeggina o detersivi
- » Non stirare
- » Candeggino non consentito
- » Lavaggio a secco non consentito
- » Asciugare lontano da fonti di calore e al riparo dal sole

5.1 Lavaggio a mano – Prodotto con guscio estraibile tramite zip

ATTENZIONE: questa procedura si applica solo se è possibile rimuovere il guscio dal prodotto airbag tramite zip completamente apribile (tutt'intorno al guscio).



5.1.1 PREPARAZIONE

- » Rimuovere l'In&box dalla sua sede.
- » Aprire la zip sul retro del prodotto e scollegare il connettore.

ATTENZIONE: per evitare danni, non forzare sul connettore e non tirare il cavo per rimuovere l'inflator. Fare attenzione a non perdere la guarnizione.

Per la procedura dettagliata, consultare le tappe 01, 02, 03 e 04 della sezione > 4.4 "Rimozione dell'inflator" del presente manuale.

- » Sul retro del prodotto, aprire la zip del guscio per rimuoverlo.
- » Svitare l'inflator.
- » Rimuovere il paraschiena.
- » Agganciare l'inflator al paraschiena per evitare che cada o si perda.

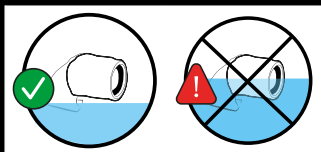
ATTENZIONE: non tentare in nessun caso di rimuovere il cuscino dell'airbag o di forzare sull'alu cap.

5.1.2 LAVAGGIO

PRIMA DI INIZIARE

ATTENZIONE: il tempo totale di lavaggio non deve superare i 10 minuti per limitare la penetrazione dell'acqua nel cuscino dell'airbag.

ATTENZIONE: assicurarsi che l'acqua non penetri nel cuscino dell'airbag direttamente attraverso l'alu cap.



ATTENZIONE: non centrifugare mai il prodotto airbag.

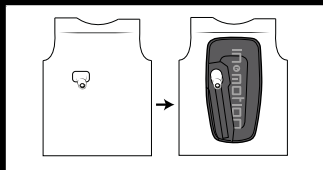
- » Per iniziare, riempire un contenitore pulito (bacinella, lavandino, vasca da bagno) con acqua fredda e limpida. Aggiungere un po' di sapone neutro o di detersivo delicato.
- » Quindi immergere il prodotto airbag.
- » Una volta in acqua, lavarlo delicatamente a mano senza torcerlo, quindi risciacquarlo con acqua pulita.

5.1.3 ASCIUGATURA

- » Iniziare asciugando delicatamente l'alu cap con un panno pulito, asciutto e privo di pelucchi (ad esempio un panno in microfibra).
- » Appendere il prodotto airbag a una gruccia per tenerlo in posizione verticale. Lasciare asciugare per almeno 12 ore a temperatura ambiente (20 °C – 25 °C) in un luogo asciutto e ventilato, lontano dal sole.
- » Quando il prodotto airbag è completamente asciutto, verificare che non vi siano tracce d'acqua sull'alu cap. Se è presente dell'acqua,

asciugarla delicatamente. Ora che il prodotto è asciutto, è possibile riassemblyarlo.

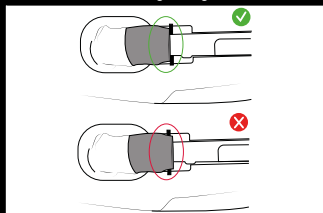
5.1.4 RIASSEMBLAGGIO



Riposizionare il paraschiena facendo passare l'alu cap attraverso l'apposito foro.

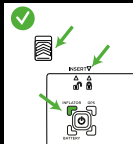
- » Allacciare le zip del guscio e chiuderle a metà.
- » Dopo aver verificato che la guarnizione sia in posizione nell'alu cap, reinstallare l'inflator. Per la procedura dettagliata, consultare la sezione > 4.6 "Installazione di un nuovo inflator" del presente manuale.
- » Una volta posizionato l'inflator nella sua sede, chiudere completamente la zip intorno al guscio.

ATTENZIONE: assicurarsi di posizionare l'inflator come indicato nella figura seguente:



- » Verificare il normale funzionamento del prodotto airbag.

- » A tal fine, posizionare l'In&box acceso nella sua sede. Il LED inflator in alto a sinistra deve accendersi di verde. Per la procedura dettagliata, consultare la



sezione > 3.2.2 "Inserire l'In&box nel guscio" del presente manuale.

5.2 Lavaggio con getto d'acqua

5.2.1 PREPARAZIONE

- » Rimuovere l'In&box dal suo alloggiamento.
- » Aprire la cerniera sul retro del prodotto e scollegare il connettore.

ATTENZIONE: per evitare danni, non forzare il connettore e non tirare il cavo per rimuovere la cartuccia. Fare attenzione a non perdere il sigillo.

Per la procedura dettagliata, consultare i punti 01, 02, 03 e 04 della sezione > 4.4 „Rimozione della cartuccia“ del presente manuale.

- » Svitare la cartuccia.
- » Rimuovere la protezione posteriore.
- » Collegare la cartuccia al paraschiena per evitare che cada o vada persa.

ATTENZIONE: non provare mai a rimuovere il cuscino o a tirare la calotta in alluminio.

5.2.2 LAVAGGIO

ATTENZIONE: non lasciare mai l'In&box nella sua sede durante il lavaggio.

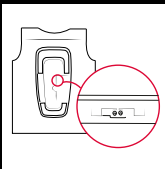
ATTENZIONE: il tempo totale di lavaggio non deve superare i 10 minuti per limitare la penetrazione dell'acqua nel cuscino dell'airbag.

- » Rimuovere l'In&box dalla sua sede. Assicurarsi che la zip intorno al guscio sia ben chiusa.
- » Appendere il prodotto airbag a una grucciona per tenerlo in posizione verticale.
- » Sciacquare il prodotto airbag con acqua fredda e pulita rispettando una distanza minima di 1 metro. Ad esempio, è possibile effettuare il lavaggio con un soffione della doccia o un tubo da giardinaggio.

5.2.3 ASCIUGATURA

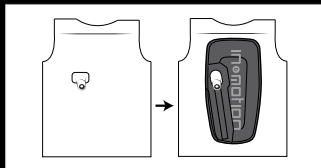
- » Appendere il prodotto airbag a una gruccia per tenerlo in posizione verticale. Lasciare asciugare per almeno 12 ore a temperatura ambiente (20 °C - 25 °C) in un luogo asciutto e ventilato, lontano dal sole.

ATTENZIONE: lasciare il prodotto airbag appeso alla gruccia per tutto il processo di asciugatura

- »  Quando il prodotto airbag è completamente asciutto, verificare che non vi siano tracce di acqua o sporcizia sui connettori nella sede dell'In&box. Se sono presenti acqua o sporcizia, rimuoverle delicatamente con un panno pulito, asciutto e privo di pelucchi (ad esempio un panno in microfibra).

5.2.4 RIASSEMBLARE

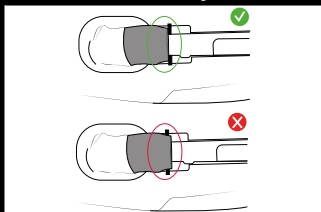
- » Aprire la cerniera intorno al guscio.



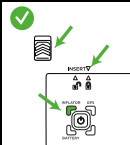
Riposizionare il paraschiena facendo passare il tappo in alluminio attraverso l'apposito foro.

- » Dopo aver controllato che la guarnizione sia in posizione nella calotta in alluminio, reinstallare il gonfiatore. Per la procedura dettagliata, consultare la sezione > 4.6 „Installazione di una nuova cartuccia“ di questo manuale.
- » Una volta posizionata la cartuccia nel suo alloggiamento, chiudere completamente la cerniera intorno al guscio.

ATTENZIONE: assicurarsi di posizionare la cartuccia come mostrato nell'immagine sottostante:



- » Verificare il normale funzionamento del prodotto airbag.

- »  TA tal fine, posizionare l'In&box acceso nella sua sede. Il LED inflator in alto a sinistra deve accendersi di verde. Per la procedura dettagliata, consultare la sezione > 3.2.2 “Inserire l'In&box nel guscio” del presente manuale.

6 Durata e manutenzione del prodotto

Dopo un impatto, il paraschiena, il sistema airbag e in particolare il cuscino dell'airbag possono essere parzialmente danneggiati per aver assorbito l'energia dell'impatto.

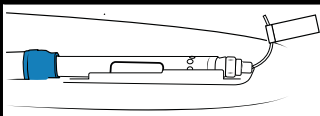
Il tempo può anche danneggiare parzialmente il prodotto. Prima di ogni utilizzo, controllare visivamente i propri dispositivi di protezione per assicurarsi che siano in buone condizioni di funzionamento e non siano danneggiati:

- » Nessun deterioramento del tessuto (eccessivo pilling del tessuto, strappi, cuciture danneggiate)
- » Nessun deterioramento delle parti in plastica (crepe, zone decolorate).

La durata del prodotto dipende dalla frequenza e dalle condizioni di utilizzo. Il sistema airbag è stato progettato per resistere a 5 o 8 gonfiaggi, a seconda del prodotto, senza dover tornare dal produttore per un controllo e a condizione che venga sempre seguita la procedura di post-gonfiaggio. Superato il numero massimo di gonfiaggi, il prodotto airbag potrebbe non funzionare correttamente. A seconda del prodotto, potrebbe

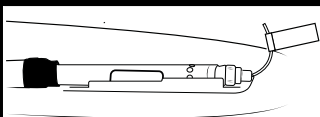
essere disponibile una procedura di manutenzione. Per ulteriori informazioni, consultare il manuale utente del prodotto o visitare il sito web del marchio. Per il riciclaggio del prodotto, attenersi alle normative locali.

Per sapere se il prodotto è progettato per 5 o 8 gonfiaggi, consultare la parte iniziale del manuale utente del prodotto airbag



Colore dell'elastico intorno all'alu cap
Numero di gonfiaggi

Blu
5



Colore dell'elastico intorno all'alu cap
Numero di gonfiaggi

Nero
8

7 Stoccaggio E Trasporto

Conservare il prodotto e l'In&box in un luogo pulito e ventilato, al riparo da luce e umidità e protetto dagli urti. Non conservare il prodotto e l'In&box vicino a superfici o oggetti infiammabili. Non lasciare il prodotto alla luce diretta del sole, sotto il parabrezza, in auto, in un bauletto o in borse o custodie laterali per moto.

Non piegare, sguaiare, flettere, torcere o appallottolare il prodotto. Appenderlo a una gruccia o stenderlo in piano per evitare rotture o strappi. Trasportare il prodotto in un imballaggio pulito che lo protegga dall'umidità e dalla luce solare diretta.

Spegnere sempre l'In&box quando si viaggia (auto, autobus, aereo, treno o moto quando il sistema

airbag non è indossato,) e conservare il presente manuale utente per tutta la durata del prodotto. Conservare il presente manuale utente con il prodotto anche durante un viaggio, soprattutto in aereo.

È possibile scaricare la documentazione relativa al trasporto in aereo nella sezione Aiuto del sito www.inemotion.com.

Se utilizzato in modo non corretto, il prodotto può innescare un gonfiaggio improprio che potrebbe danneggiare beni materiali o comportare un pericolo per la sicurezza.

IN&MOTION non può essere ritenuta responsabile in caso di rifiuto di trasporto del prodotto da parte di una compagnia aerea.

8 Informazioni sulla certificazione

Nome del produttore: IN&MOTION

Indirizzo: 10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY, FRANCIA

Nome del prodotto: Modulo Essential (IMS Moto 2) e Modulo Performance (IMS Moto 3)

Tipo di prodotto: Airbag per motociclisti

Tipo di sistema di gonfiaggio: Airbag elettronico autonomo IN&MOTION.



Le dichiarazioni di conformità (europee e britanniche) sono disponibili sul sito IN&MOTION: <https://www.inemotion.com/it/support/dichiarazione-di-conformita-2/>

8.1 Unione Europea

Il sistema airbag è stato testato secondo il protocollo CRITT AMC. È stato certificato dall'organismo notificato Alienor Certification n°2754.

Il marchio CE indica che il dispositivo di protezione è conforme ai requisiti normativi della direttiva UE 2016/425.

Organismo notificato
Alienor Certification n°2754
ZA du Sanital
21 Rue Albert Einstein
86100 CHATELLERAULT
Francia

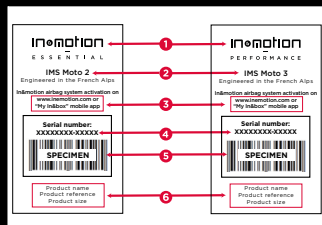
8.2 Regno Unito

Il sistema airbag è stato certificato in conformità al regolamento DPI 2016/425 recepito nella legislazione del Regno Unito e modificato, e soddisfa i requisiti della norma. È stato certificato dall'organismo notificato:

Organismo notificato:
ALIENOR CERTIFICATION ltd
Indirizzo:
8th Floor South,
11 Old Jewry,
LONDON, EC2R 8DU
Numero di organismo riconosciuto: 8523

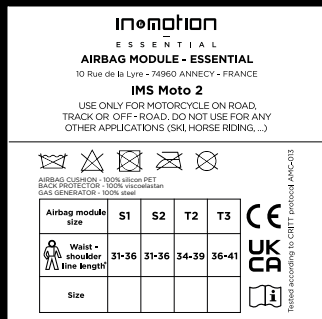
8.3 Etichetta del prodotto airbag e numero di serie

Il numero di serie è riportato sull'etichetta del prodotto.



- 1 Marchio · 2 Nome del modulo airbag · 3 Sito web e applicazione IN&MOTION · 4 Numero di serie del prodotto · 5 Codice a barre del prodotto · 6 Informazioni del prodotto

Etichetta del modulo Essential



¹ Corrisponde alla distanza tra la vita e la sommità degli acromi.

Etichetta del modulo Performance

inemotion
PERFORMANCE
AIRBAG MODULE - PERFORMANCE
10 Rue de la Lyre - 74960 ANNECY - FRANCE
IMS Moto 3

USE ONLY FOR MOTORCYCLE ON ROAD,
TRACK OR OFF-ROAD. DO NOT USE FOR ANY
OTHER APPLICATIONS (SKI, HORSE RIDING, ...)

AIRBAG CUSHION - 100% silicon PET
BACK PROTECTOR - 100% viscoplastan
GAS GENERATOR - 100% steel

Airbag module size	1	2	3
 Waist - shoulder line length*	30-35	31-36	32-37
Size			

Tested according to CRITT protocol AMC-013

* Corrisponde alla distanza tra la vita e la sommità degli acromi.

	Nome del produttore
Airbag module ESSENTIAL Airbag module PERFORMANCE	Nome del modulo airbag
10 Rue de la Lyre 74960 ANNECY France	Indirizzo del produttore
	Il marchio CE indica che il protettore è conforme ai requisiti normativi UE 2016/425.
	Il sistema airbag è stato certificato in conformità al Regolamento DPI 2016/425, come recepito e modificato nella legislazione del Regno Unito.
	Leggere il presente manuale prima dell'uso
	Lunghezza vita - linea di spalla

9 Marchioregistrato

IN&MOTION® è un marchio registrato di proprietà di IN&MOTION S.A.S.

IN&MOTION

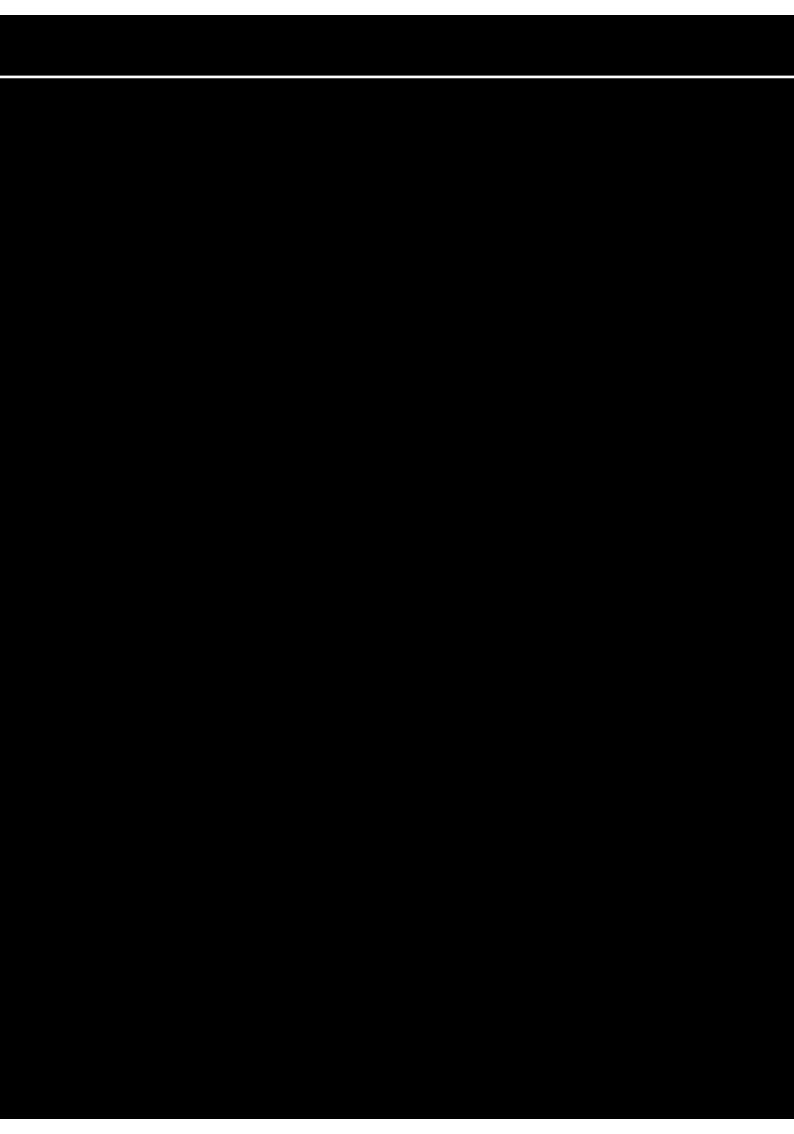
10 Rue de la Lyre

CRAN GEVRIER

74960 ANNECY - Francia

www.inemotion.com

Versione del manuale utente: 2023-06-v8





BIKER FASHION

since 1946


WICHTIGE INFORMATIONEN
IMPORTANT INFORMATION
INFORMATIONS IMPORTANTES
INFORMACIÓN IMPORTANTE
BELANGRIJKE INFORMATIE
INFORMAZIONI IMPORTANTI



Held GmbH

An der Ostrach 7
87545 Burgberg
GERMANY

Tel. +49 (0 83 21) 66 46 0
info@held.de · www.held.de

 @HeldBikerFashion
 @heldbikerfashion



PAP 22
RACCOLTA CARTA

powered by
inmotion
A I R B A G